Mus. ms. 18711/1

# PASSIONS-ORATORIUM

## Freunde unter dem Kreuze

des

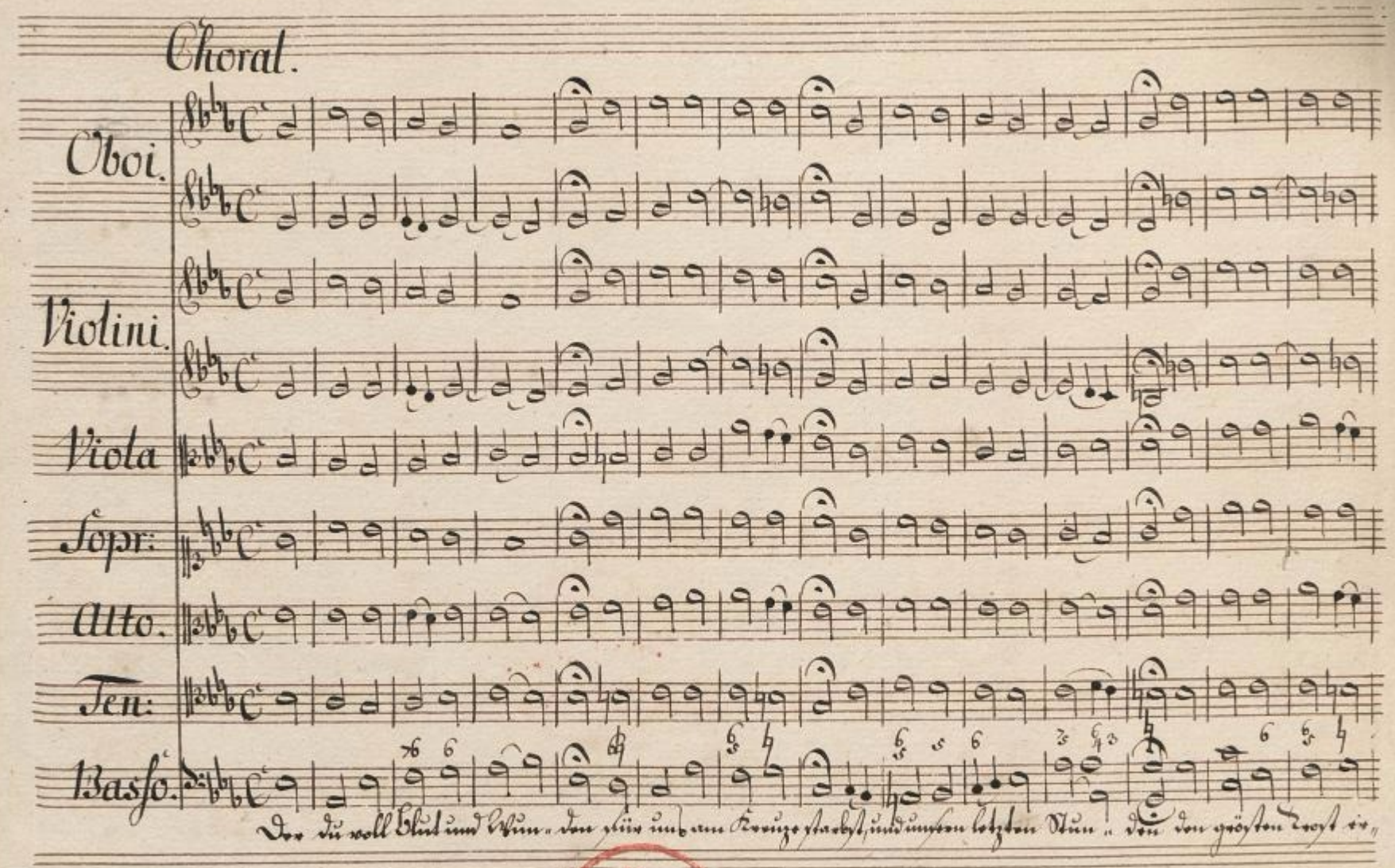
## Propheten Gottes,

von

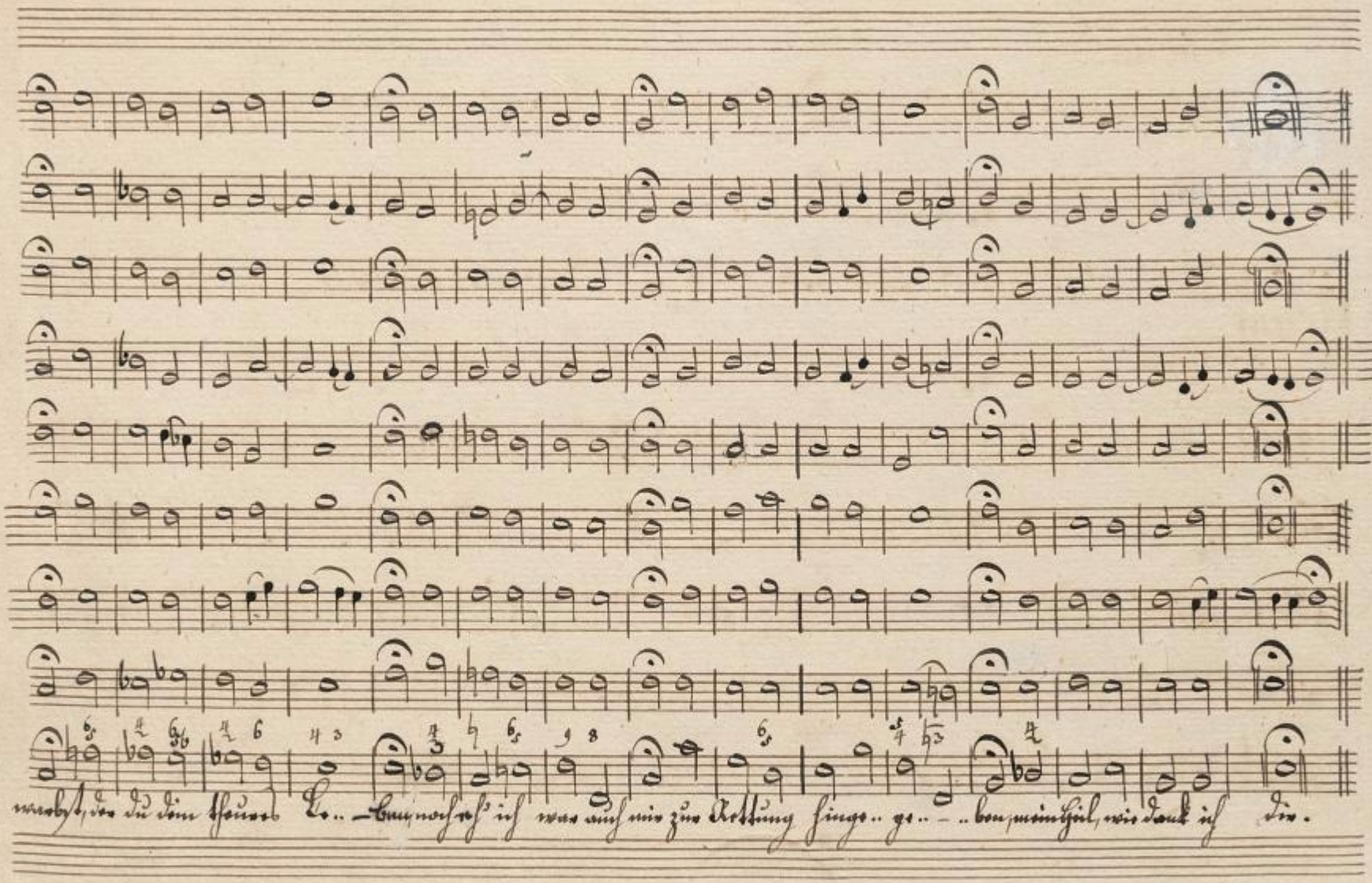
Patzke und Rolle.

39

Ex
Bibliotheca Regia
Berolinensi


Choral.
Oboi.
Violini.
Viola
Sopr:
Alto.
Ten:
Basso.
Der du voll Blut und Wun- den für uns am Kreuze starbst, und unsern letzten Stun- den den grösten Trost er-

Ex Biblioth. Regia Berolinensi.


warbst, der du dein theures Le.. – ben, noch eh' ich war auch mir zur Rettung hinge.. ge.. – .. ben, mein Heil, wie dank ich dir.

Recitat:

Fremdling.

Wohin eilt ganz Juda so früh? wohin strömt die Menge des Volks?

Blindgebohrner.

Weißest du nicht die Geschichte dieser Nacht? Kennst du nicht Jesum den Propheten Gottes? Ach! den Frommen! den Gerechten haben unsre Obersten ergriffen, und Pilatus übergeben.

Fremdling.

Mir hat auch der Ruf die Weisheit und die Wunder Jesu nicht verschwiegen, ob ich gleich vom fernen Euphrat komme. Doch was that er, der Prophet?

Blindgebohrner.

Was er that? den Kranken gab er Gesundheit, gab den Lahmen Füße, Augen den Blinden.

V. S.

Moderato.

Violini.

poco po.

unis.

Viola.

Blindgebohrner

poco po.

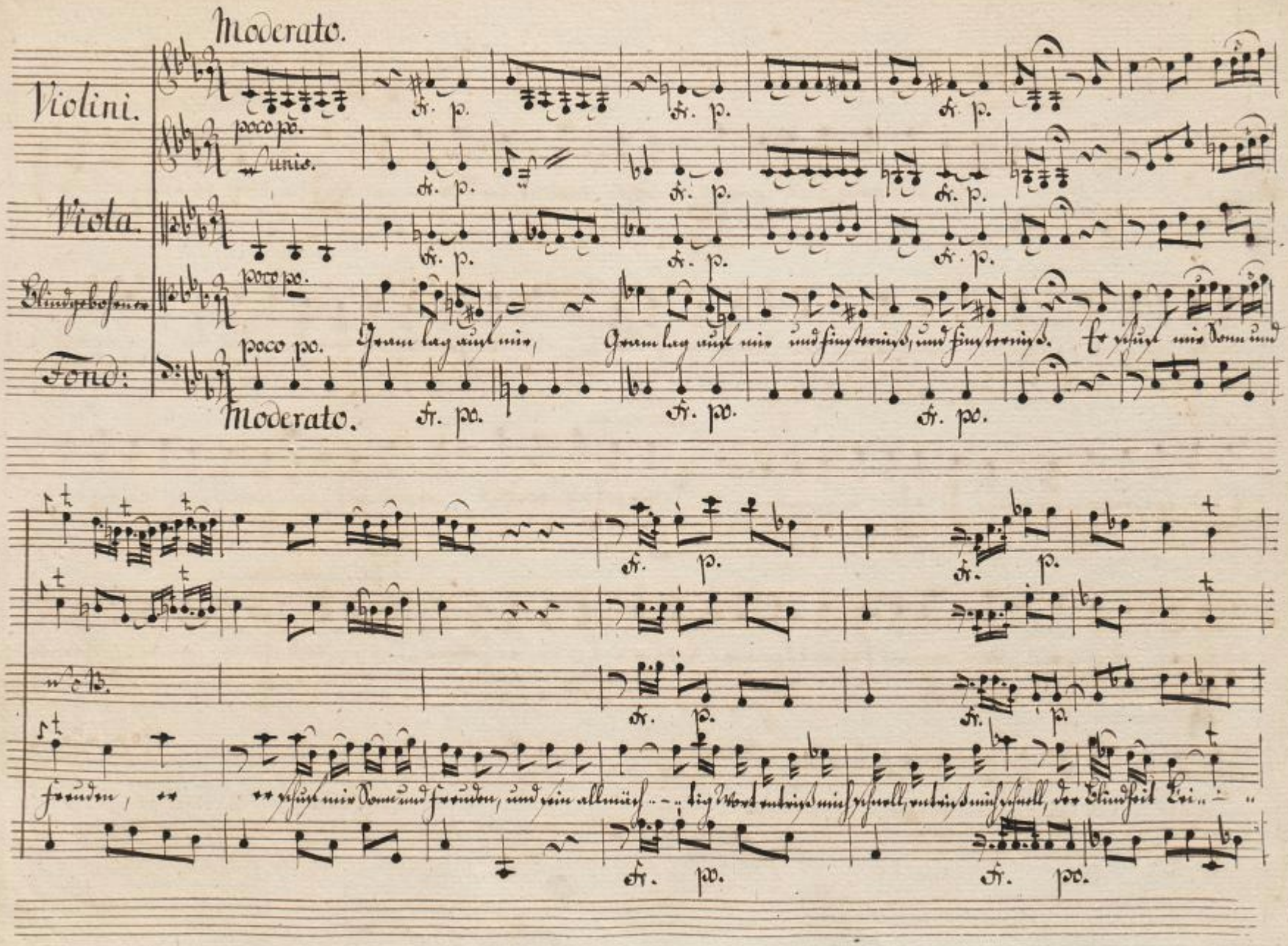
Gram lag auf mir, Gram lag auf mir und Finsterniß, und Finsterniß. Er schuf mir Sonn und

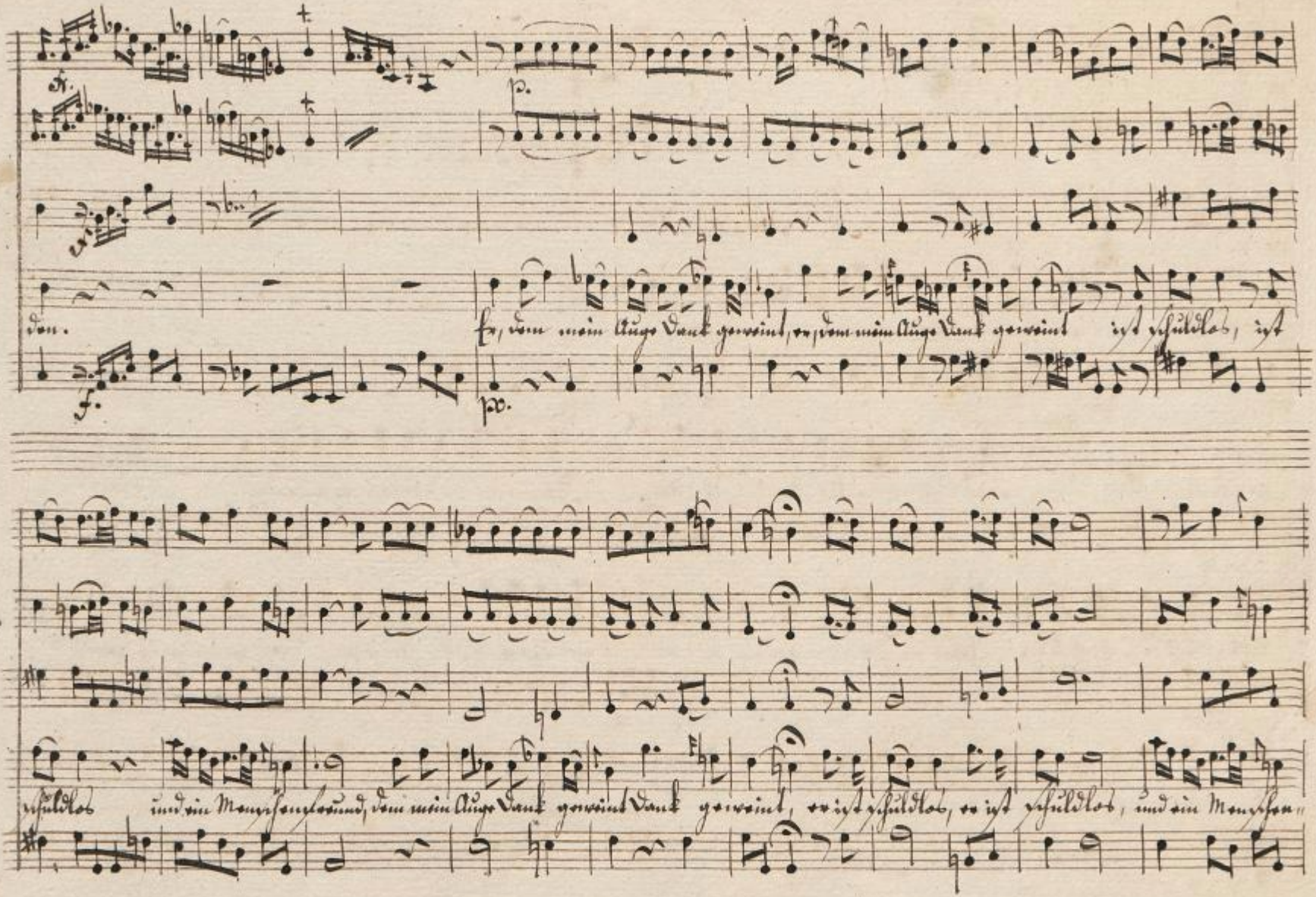
Fond:

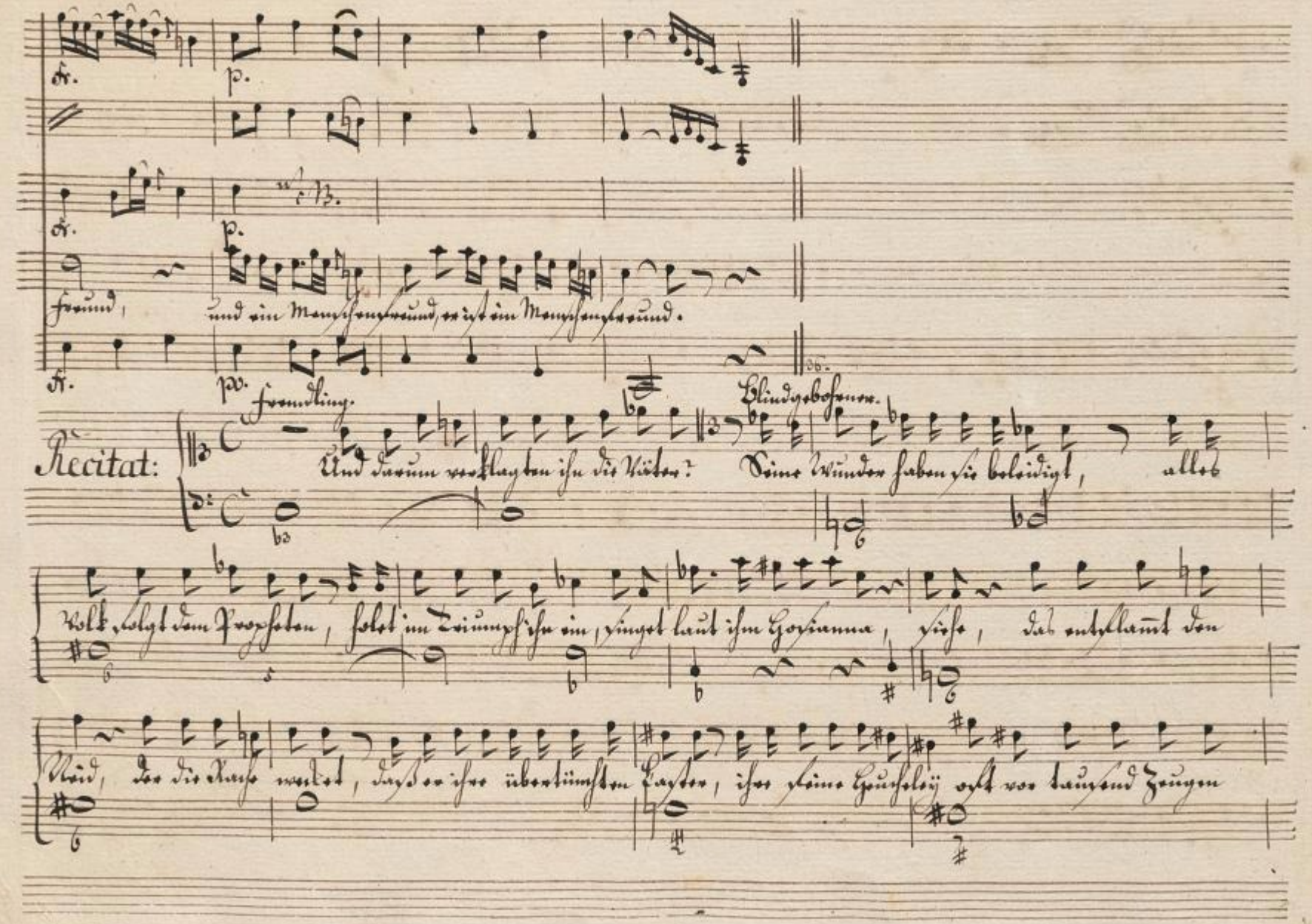
poco po.

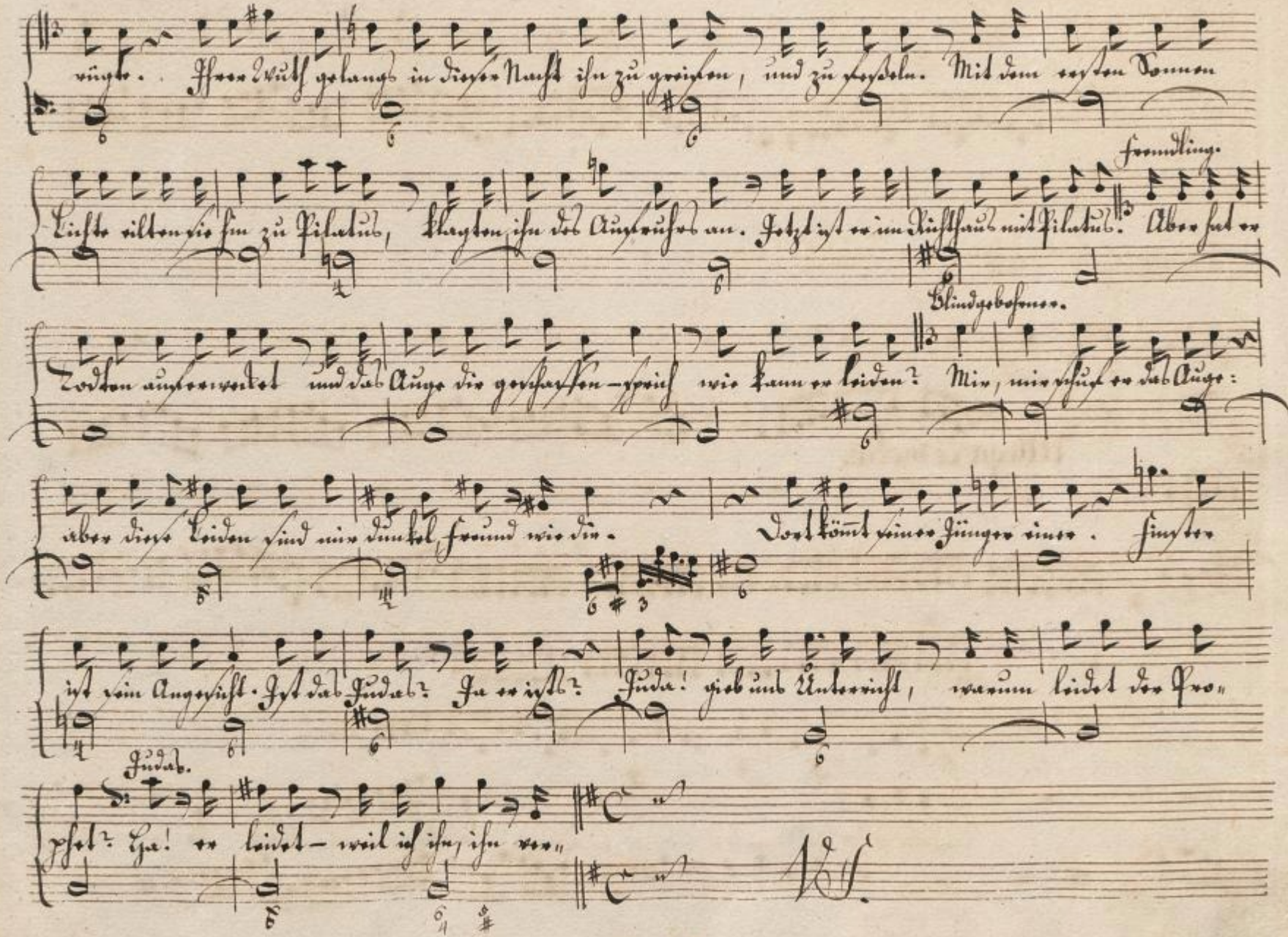
Moderato.

Freuden, er er schuf mir Sonn und Freuden, und sein allmäch - - tig Wort entriß mich schnell, entriß mich schnell, der Blindheit Lei - - -




Fr.
p.
den.
Er, dem mein Auge Dank geweint, er, dem mein Auge Dank geweint ist schuldlos, ist
f.
pp.
schuldlos und ein Menschenfreund, dem mein Auge Dank geweint Dank geweint, er ist schuldlos, er ist schuldlos, und ein Menschen-


Fr.
p.
Fr.
p.
Freund, und ein Menschenfreund, er ist ein Menschenfreund.
Fr.
pp.
36.
Recitat:
Fremdling.
Und darum verklagten ihn die Väter?
Blindgebohrner.
Seine Wunder haben sie beleidigt, alles
Volk folgt dem Propheten, holet im Triumph ihn ein, singet laut ihm Hosianna, siehe, das entflammt den
Neid, der die Rache wecket, daß er ihre übertünchten Laster, ihre feine Heucheley oft vor tausend Zeugen



rügte. Ihrer Wuth gelangs in dieser Nacht ihn zu greifen, und zu fesseln. Mit dem ersten Sonnen

Fremdling.

Lichte eilten sie hin zu Pilatus, klagten ihn des Aufruhrs an. Jetzt ist er im Richthaus mit Pilatus. Aber hat er

Blindgebohrner.

Todten auferweckt und das Auge dir geschaffen – sprich wie kann er leiden? Mir, mir schuf er das Auge:

aber diese Leiden sind mir dunkel, Freund wie dir. Dort kömt seiner Jünger einer. Finster

ist sein Angesicht. Ist das Judas? Ja er ists? Juda! gieb uns Unterricht, warum leidet der Pro-

Judas.

phet? Ha! er leidet – weil ich ihn, ihn ver-

V.S.

Allegro di molto.

Oboi.

Violini.

Viola.

Judas.

Fond:

rieth.

Allegro di molto.

po.

po.

po.

Wer faßt die Zahl nahm — loser Quaal die auf mein Haupt sich häuft, die auf mein Haupt sich

po.

ff. p. fr. po. fr. po.

ff. p. fr. po. fr. po.

ff. p. fr. p. fr. p.

häuft. Entflieh, entflieh Verbrecher, entflieh, entflieh dem Rächer, des

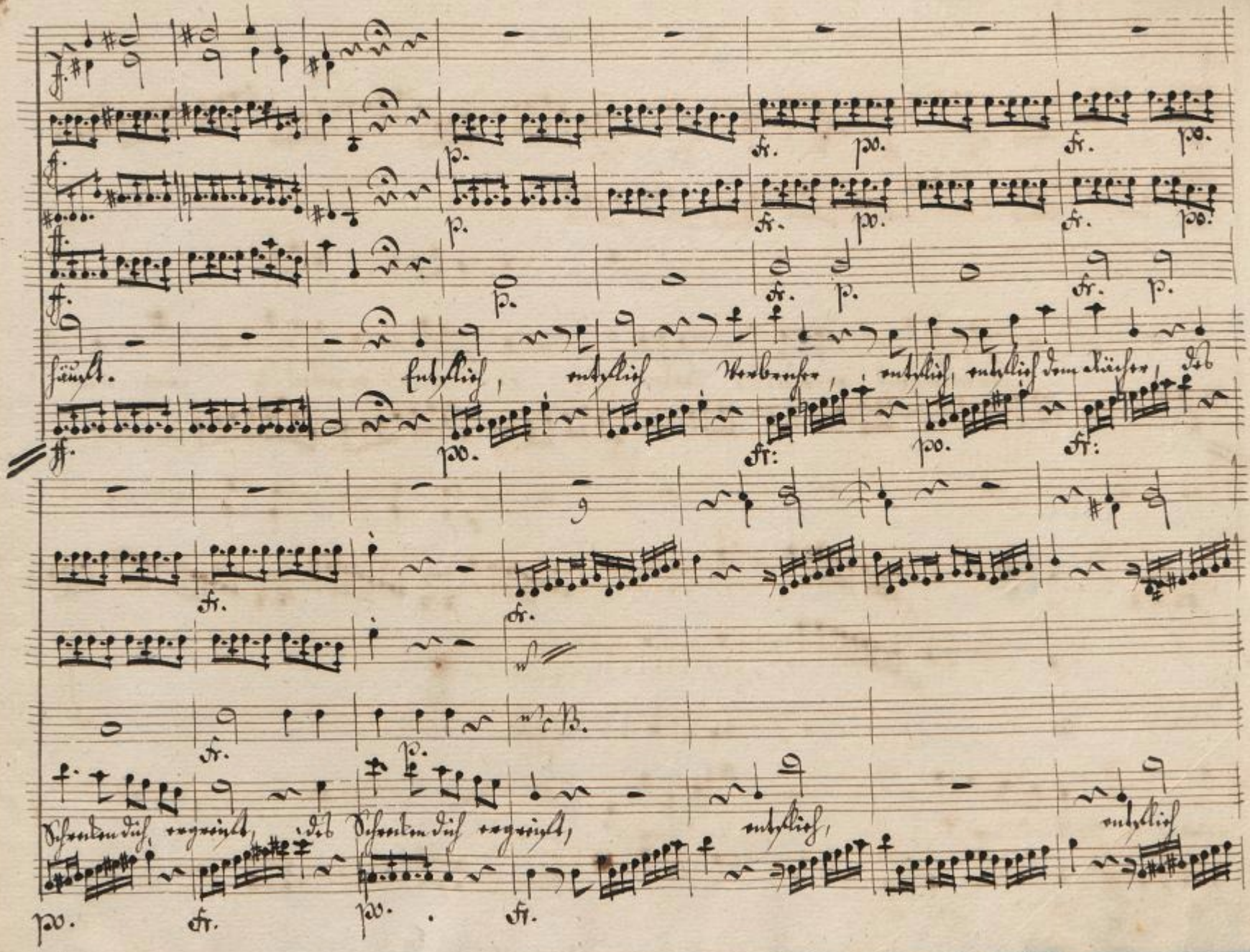
ff. po. fr: po. fr:

fr. fr.

fr. p. w. B.

Schrecken dich ergreift, des Schrecken dich ergreift, entflieh, entflieh

po. fr. po. fr.



p. fr. p. fr. p. pf.

cB. cB.

der todten Geist er folget dir der todten Geist er folget dir er folget dir stirb, stirb,

po.

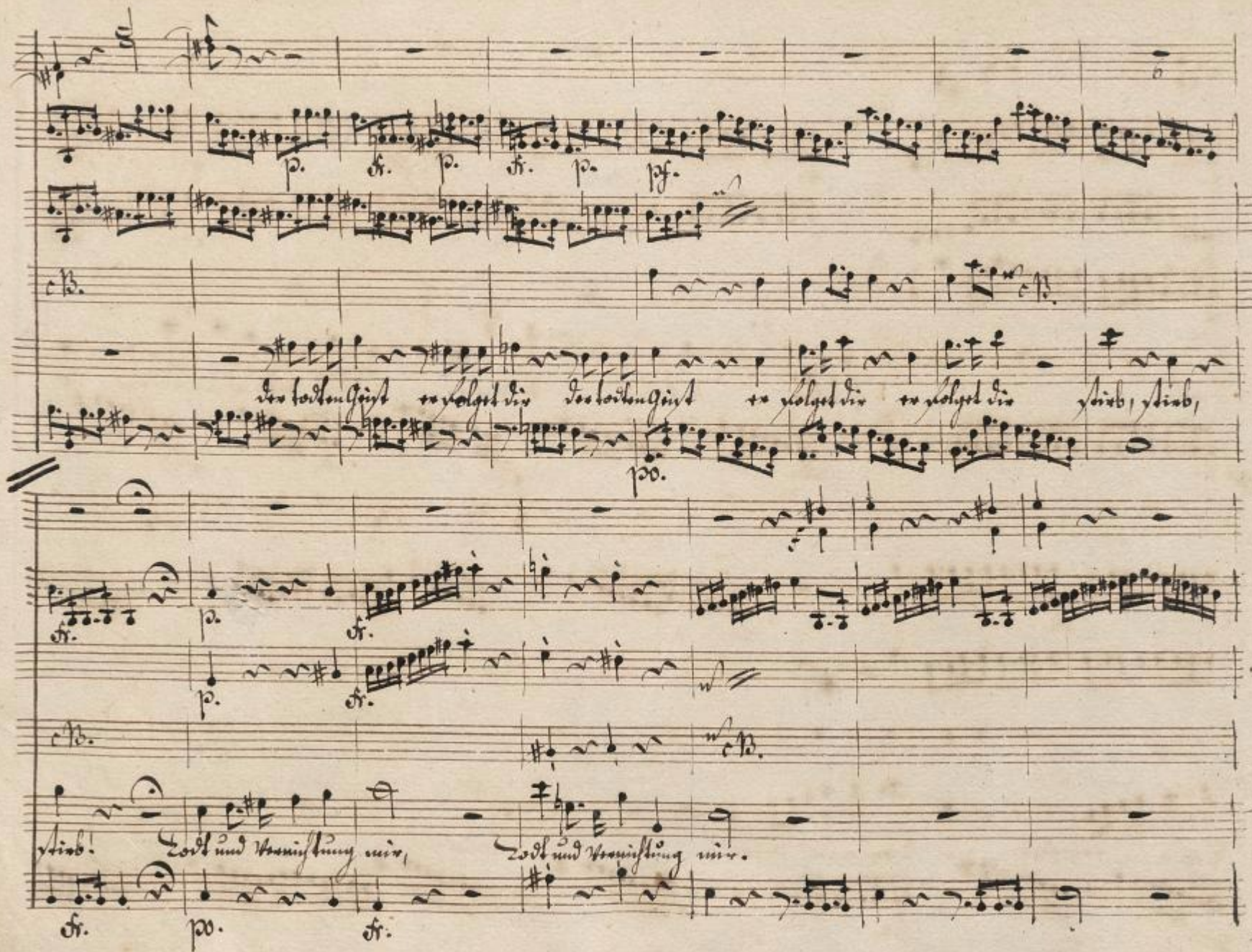
fr. p. fr.

p. fr.

cB. cB.

stirb! Todt und Vernichtung mir, Todt und Vernichtung mir.

fr. po. fr.



Moderato.

p.

p.

p. Fremdling. Blindgeb.

Moderato.

Faßt dich Entsetzen? Ich verstumme! doch ist er ein lauter Zeuge, daß die Leiden des Propheten

po.

unverschuldet sind. Dort reißt sich aus dem Gedränge noch ein andrer seiner Jünger

wehmuthsvoll hervor: Petrus ists! Er war bey Jesu, als er mir die Sonne schuf. Nieder sieht sein Blick; in sich ge-

kehrt eilt er vorüber. – Petrus, Petrus höre mich!

Aria. Poco largo.

Fagotti.

poco p.

Violini.

po.

Viola.

p.

Petrus.

Poco largo. Laß mich diesen bangen Stunden laß mich meiner Seele Wunden, meiner Angst, laß mich entfliehn, meiner

Fond:

po.

cresc. f

p.

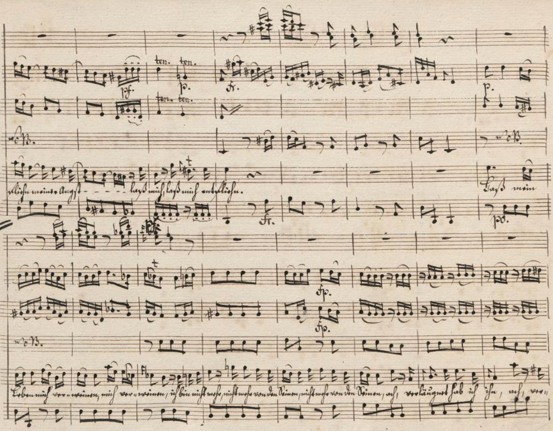
cresc. fr. p.

cresc. fr. p.

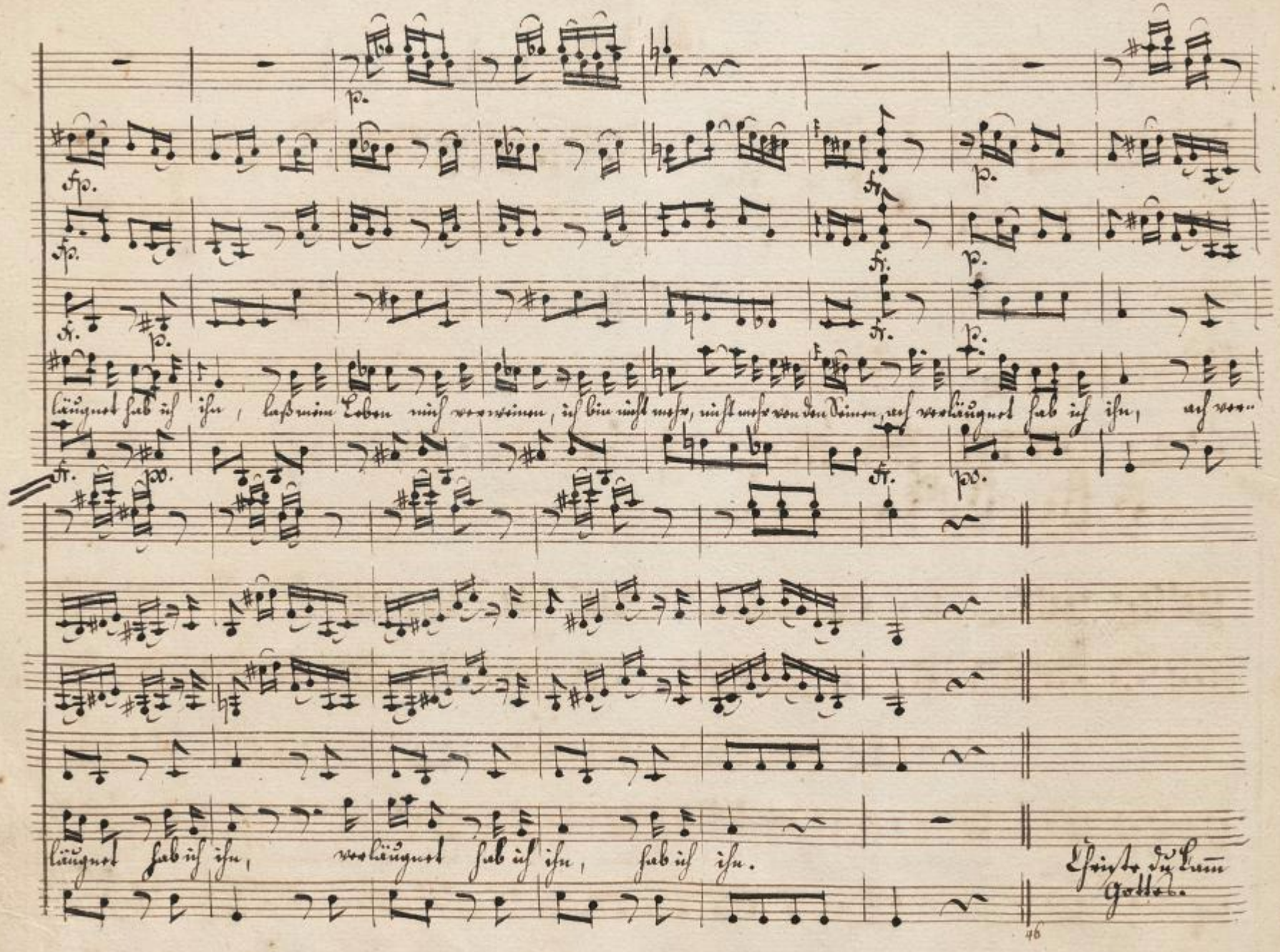
cresc. fr. p.

Angst laß mich entfliehn, diesen bangen Stunden meiner Seele Wunden meiner Angst laß mich entfliehn, laß mich ent-

cresc. fr. po.


ten. ten.
pf.
p.
fr.
col B.
fliehe meiner Angst – – – – lass mich, lass mich entfliehen.
Lass mein
fp.
Leben mich ver-weinen, mich ver-weinen, ich bin nicht mehr, nicht mehr von den Deinen, nicht mehr von den Deinen, ach, verläugnet hab ich ihn, ach, ver-

läugnet hab ich ihn, laß mein Leben mich verweinen, ich bin nicht mehr, nicht mehr von den Seinen, ach verläugnet hab ich ihn, ach ver-



läugnet hab ich ihn, verläugnet hab ich ihn, hab ich ihn.

Christe du Lam
Gottes.

Act: 2. Choral No: 100. v. 7.

Blindgebohrner.

Recitat:

Hilf du ihm! Gott Abrahams! Ach, er ist, er ist von allen auch von Freunden, die er liebte, die sein Leben, seine Wunder sahen, die sein Mund gelehrt, verlassen! — Fremdling. Alles Volk ist in Bewegung. Blindgeb: Ja! Pilatus steigt mit Jesu auf den Richtstuhl. Welche Hoheit! welche Ruh im Antlitz Jesu vor ihm stehn ergrimmt die Väter. Welches Urtheil wird der Römer sprechen! Pilatus. Ihr brachtet diesen Menschen mir, und klagtet ihn des Aufruhrs an. Ich hab ihn scharf verhört, und finde der Sache nicht ihn schuldig. Israeliten hört mich. Zu meiner Linken stehet ein Mörder, Barrabas! zu meiner Rechten einer Jesus! Ihr wißt, ich geb an diesem Feste euch der Ge-

Kaiphas.

fangnen Einen loß. Welchen soll ich euch geben. Israe - liten! diesen Jesum habt ihr Abraham lästern ge-

hört, Mosis Gesetz entweichen gesehn, habt gehört, daß er dem Tempel seinen Untergang verkündet:

Pilatus.

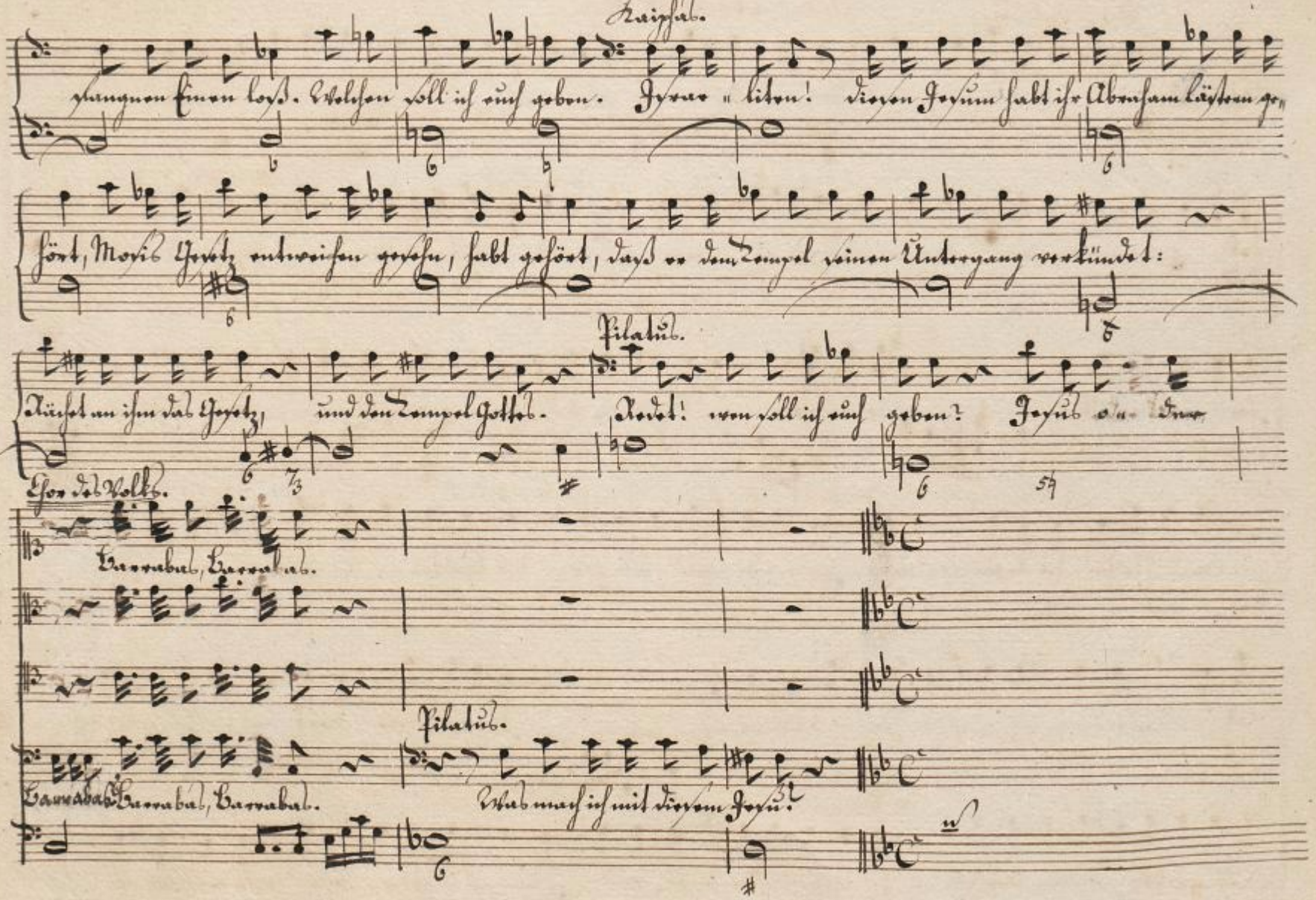
Rächet an ihm das Gesetz, und den Tempel Gottes. Redet! wen soll ich euch geben? Jesus o - der

Chor des Volks.

Barrabas, Barrabas.

Pilatus.

Barrabas, Barrabas, Barrabas. Was mach ich mit diesem Jesu?



Chor des Volks.

Allabreve.

Oboi.

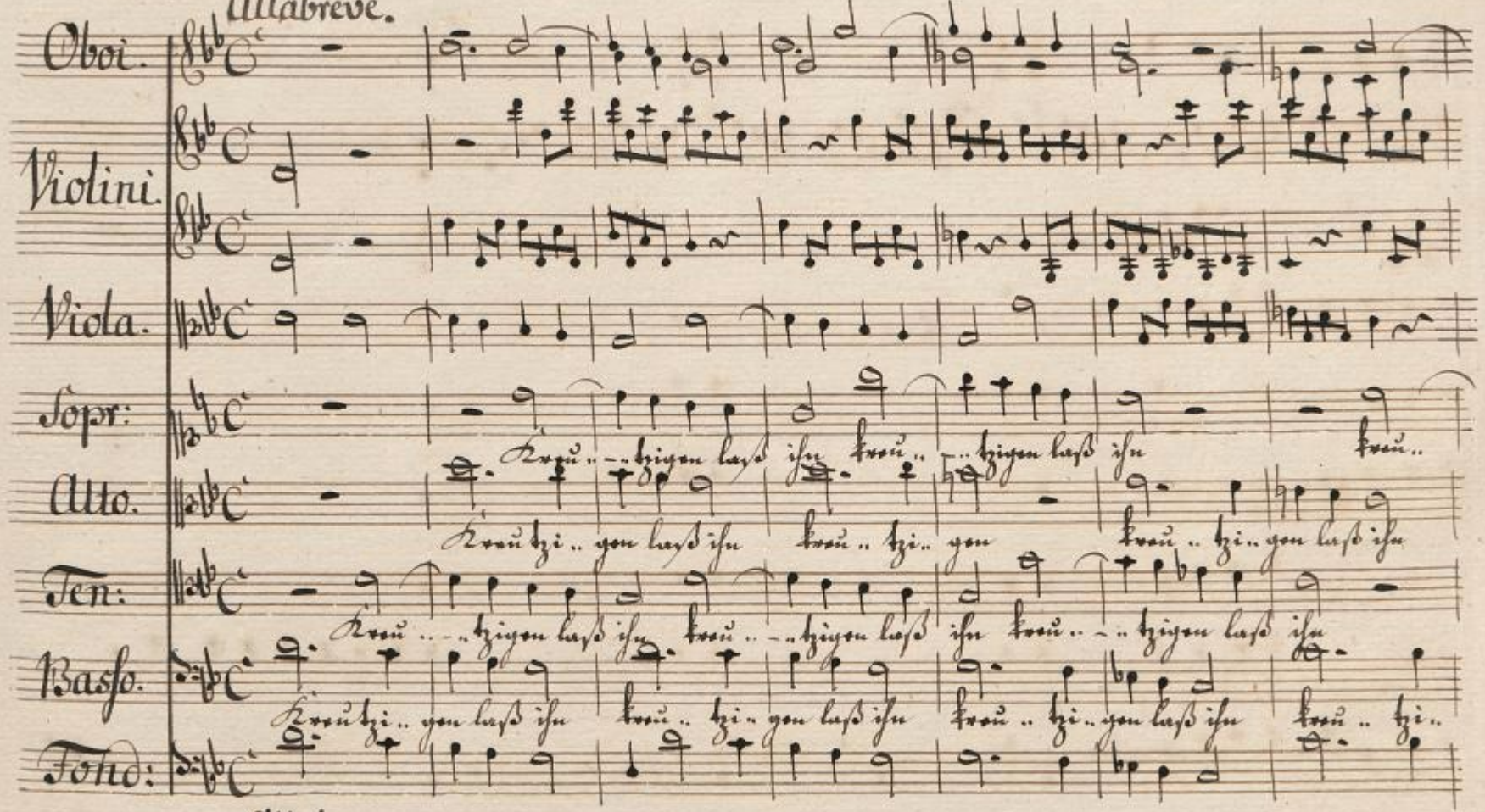
Violini.

Viola.

Sopr: Kreu..tzigen laß ihn kreu..tzigen laß ihn kreu..

Alto. Kreutzi..gen laß ihn kreu..tzi..gen kreu..tzi..gen laß ihn

Ten: Kreu..tzigen laß ihn kreu..tzigen laß ihn kreu..tzigen laß ihn



Basso. Kreutzi..gen laß ihn kreu..tzi..gen laß ihn kreu..tzi..gen laß ihn kreu..tzi..

Fond:

Allabreve.

Recitat:

-tzigen kreu-tzi-gen kreutzi-gen laß ihn kreutzi-gen laß ihn.

kreutzigen laß ihn laß ihn kreutzi-gen laß ihn

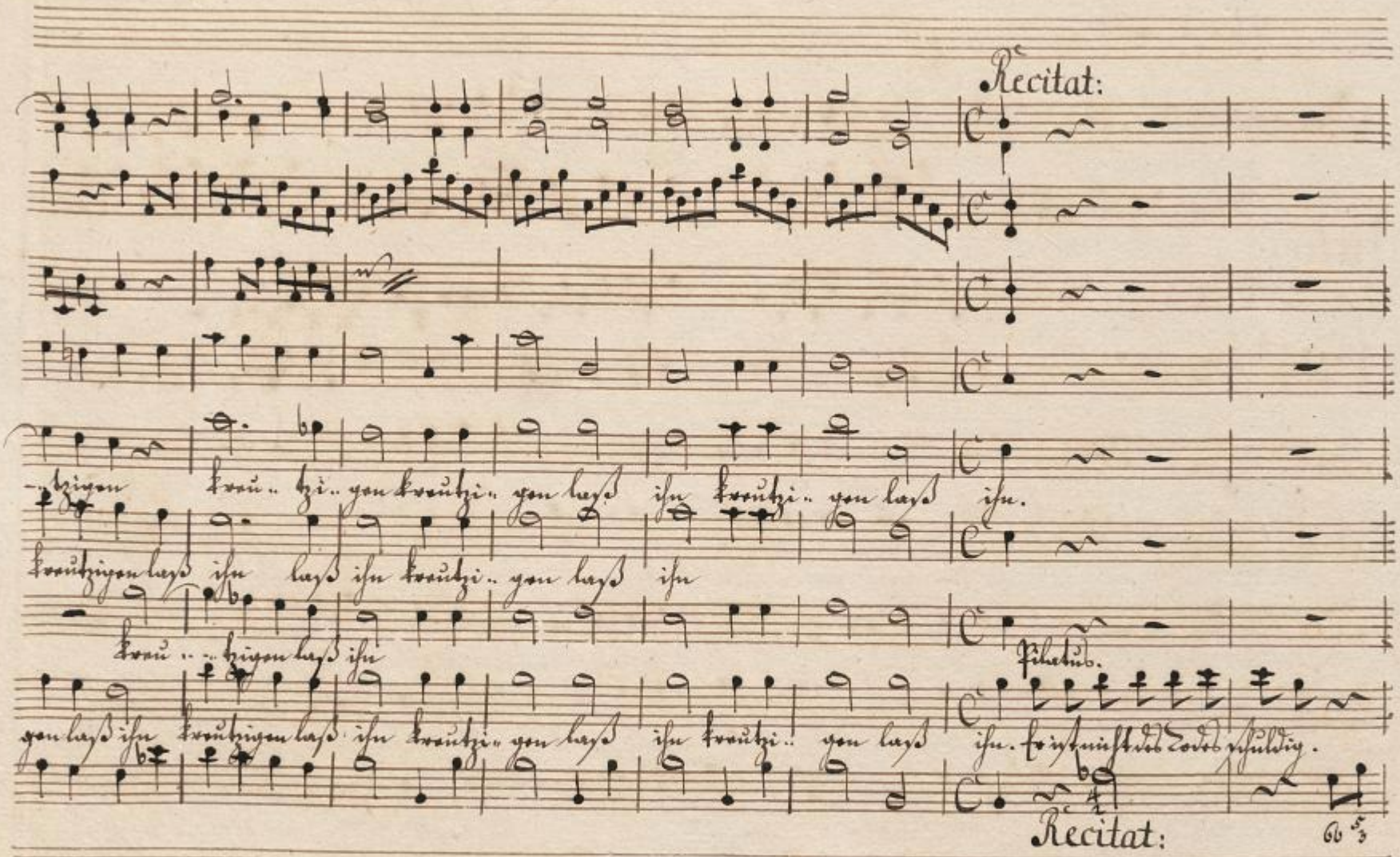
kreu-tzigen laß ihn

Pilatus.

gen laß ihn kreutzigen laß ihn kreutzi-gen laß ihn kreutzi-gen laß ihn. Er ist nicht des Todes schuldig.

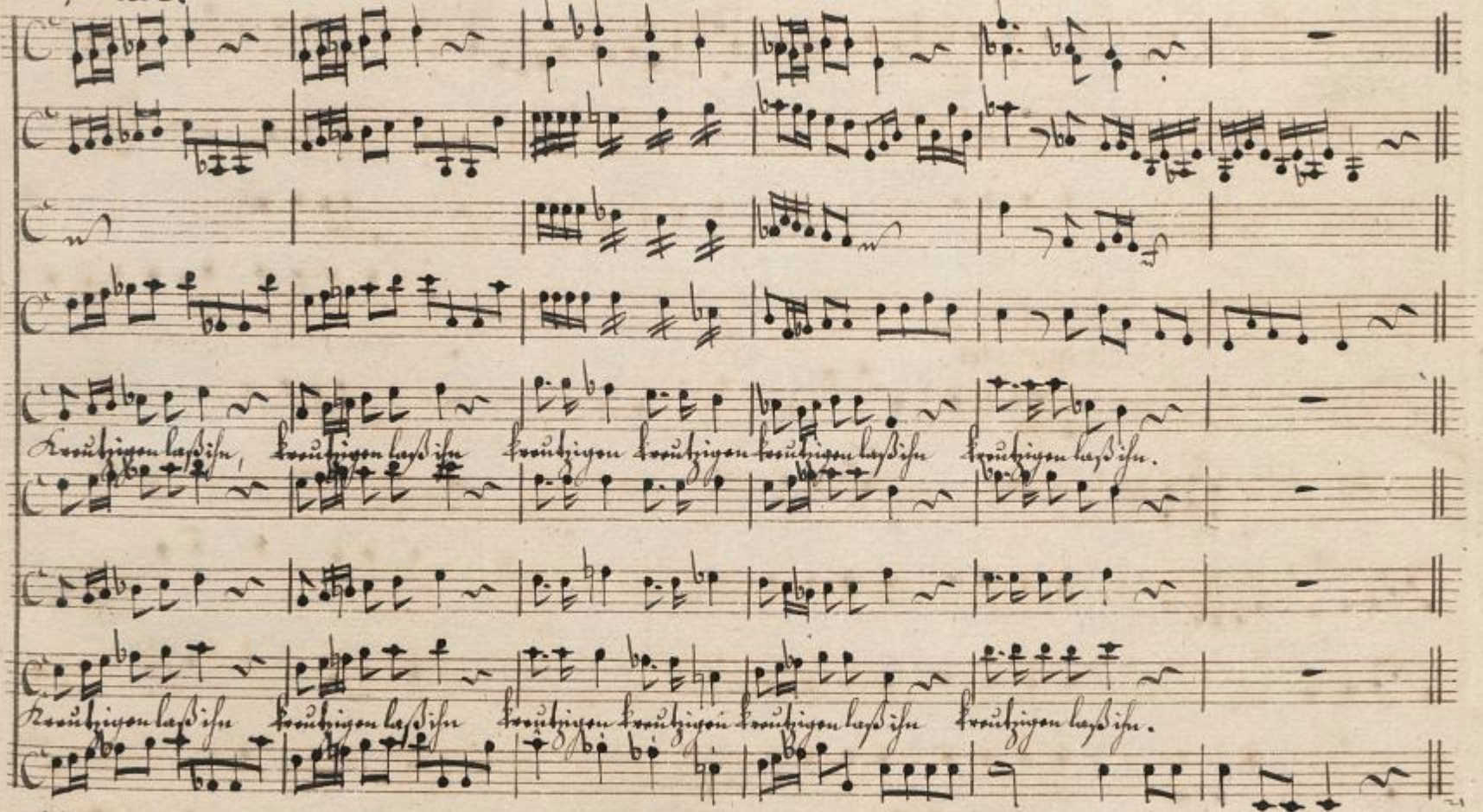
Recitat:

66 5/3

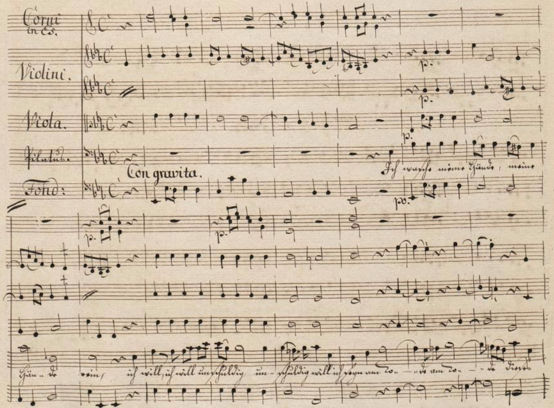


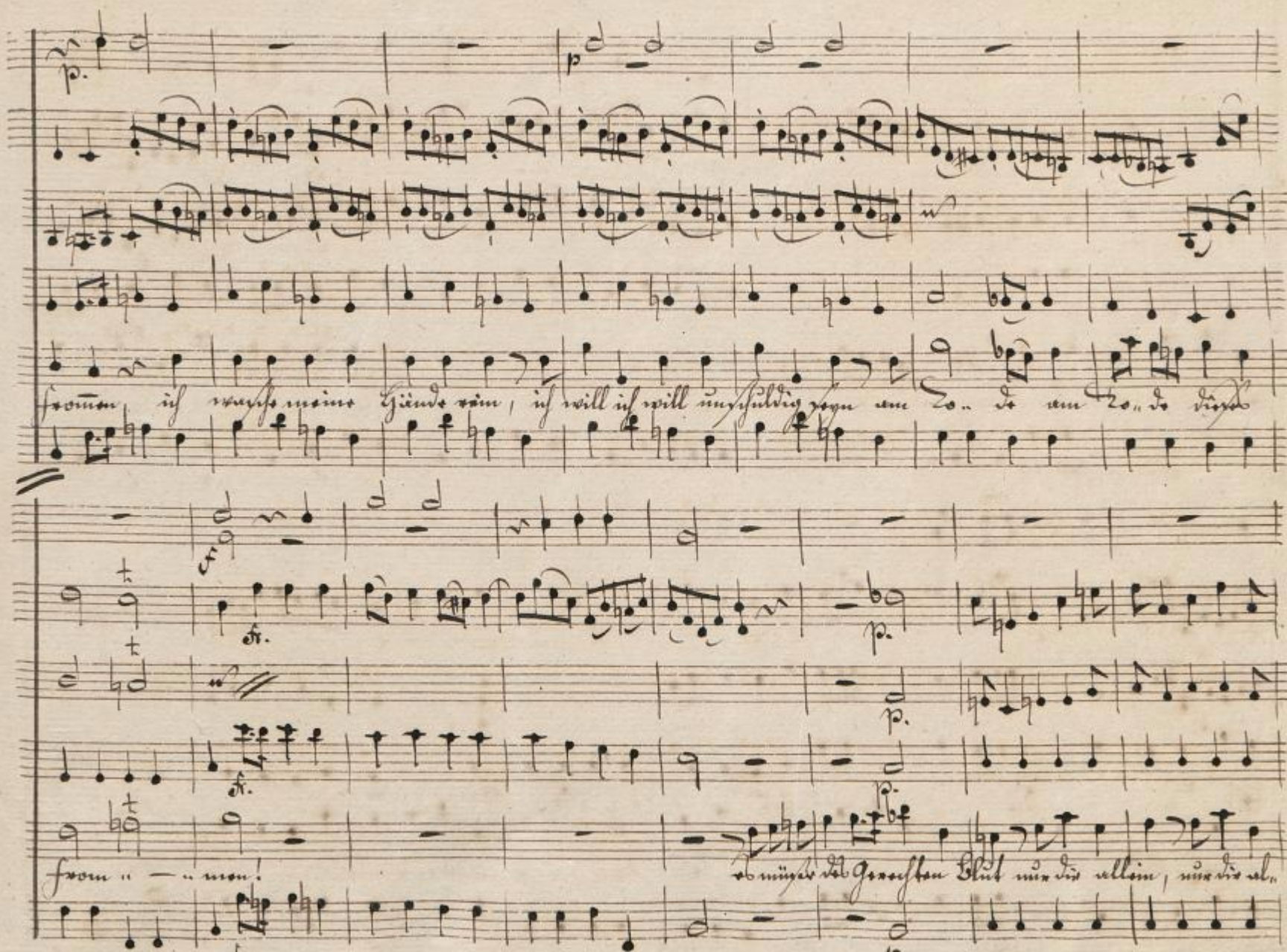
Chor der Volk.

Vivace.



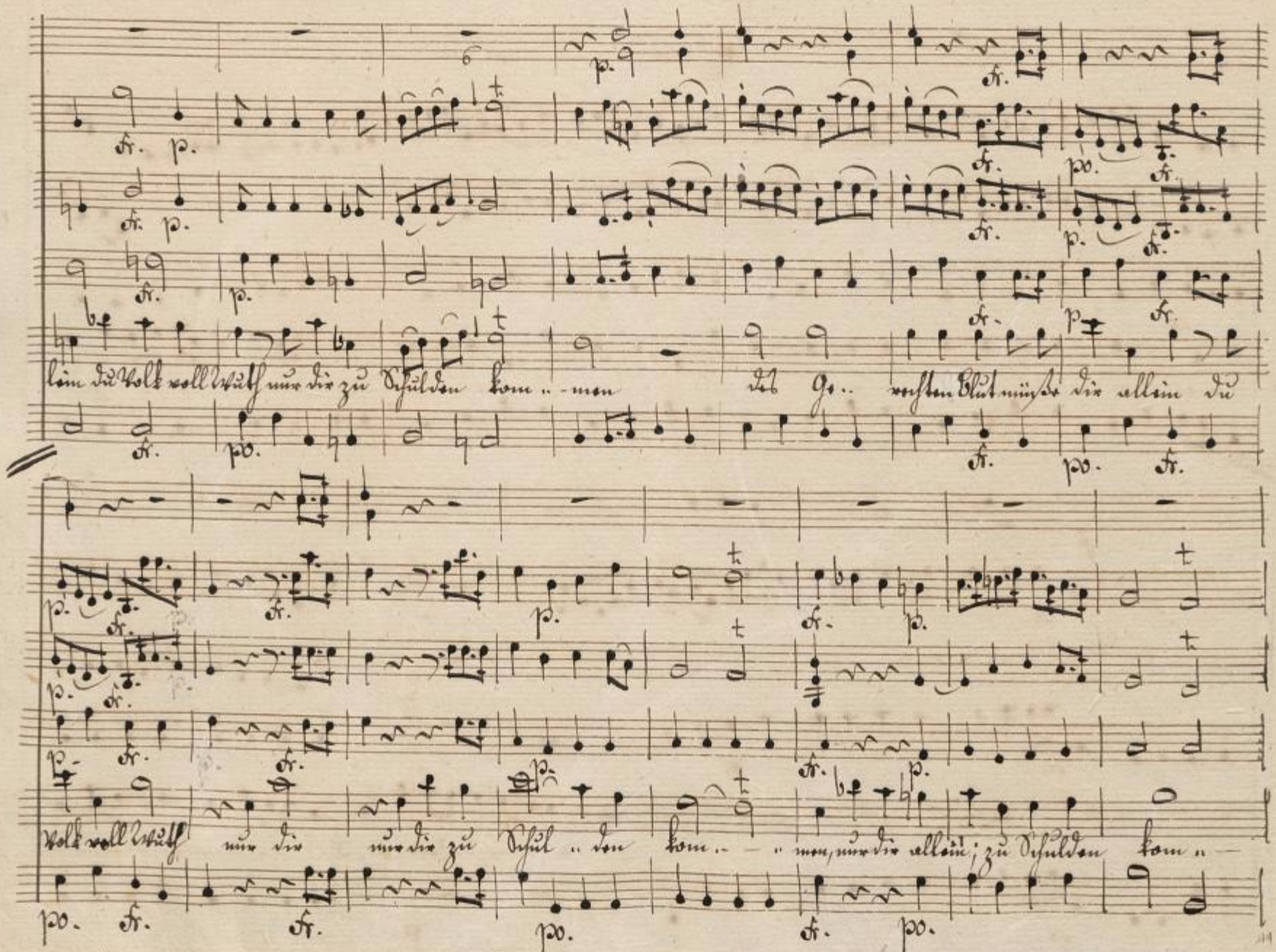

Vivace.


Corni in Es.
Violini.
Viola.
Pilatus.
Fond:
Con gravita.
p.
Ich wasche meine Hände, meine
Hän- de rein, ich will, ich will unschuldig un- schuldig will ich seyn am To- -de am To- -de dieses


fromen, ich wasche meine Hände rein, ich will ich will unschuldig seyn am To-de am To-de dieses
from-men!
es müsse des Gerechten Blut nur dir allein, nur dir al-

lein du Volk voll Wuth nur dir zu Schulden kom - - men des Ge - rechten Blut müsse dir allein du

Volk voll Wuth nur dir nur dir zu Schul - den kom - - - men, nur dir allein; zu Schulden kom - -



~~Ehre sei Volk.~~

Vivace.

Corni in Es.

Oboi.

Violini.

Viola.

Sopr: Über und über und komme dein Blut über und dein Blut und über unsere Kin..

Alto. kom.. me dein Blut kom.. me dein Blut und über über unsere Kin..

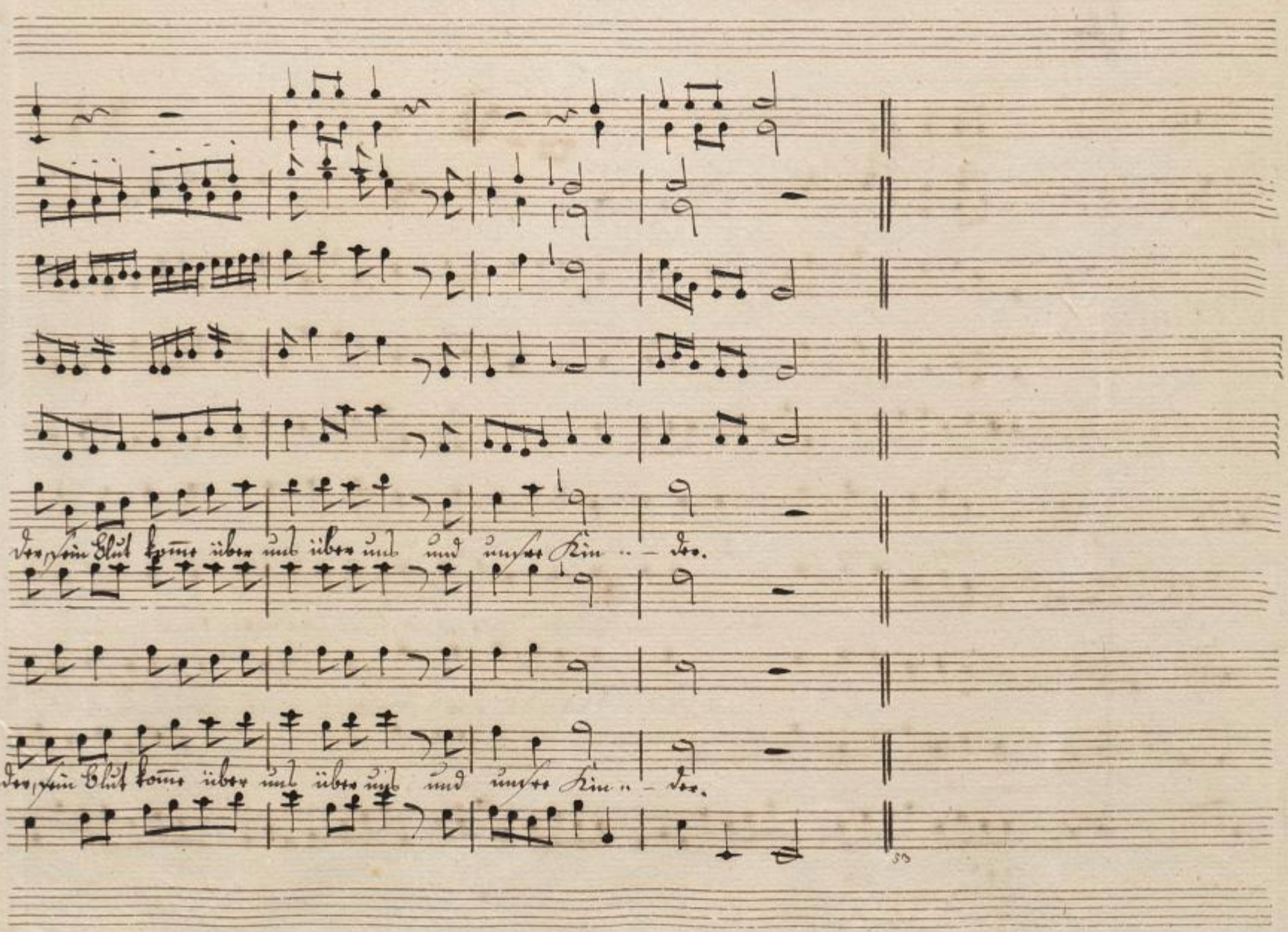
Ten: kom.. .. me dein Blut dein Blut und über unsere Kin..

Basso. mon. Über und über und kom.. me dein Blut und über unsere Kin..

Fond:

Fr.

Vivace.


Dein theures Blut kommt über uns über uns und unsre Kin - der.
Dein theures Blut kommt über uns über uns und unsre Kin - der.

# Choral.

Oboi.

Violini.

Viola.

Sopr.

Alto.

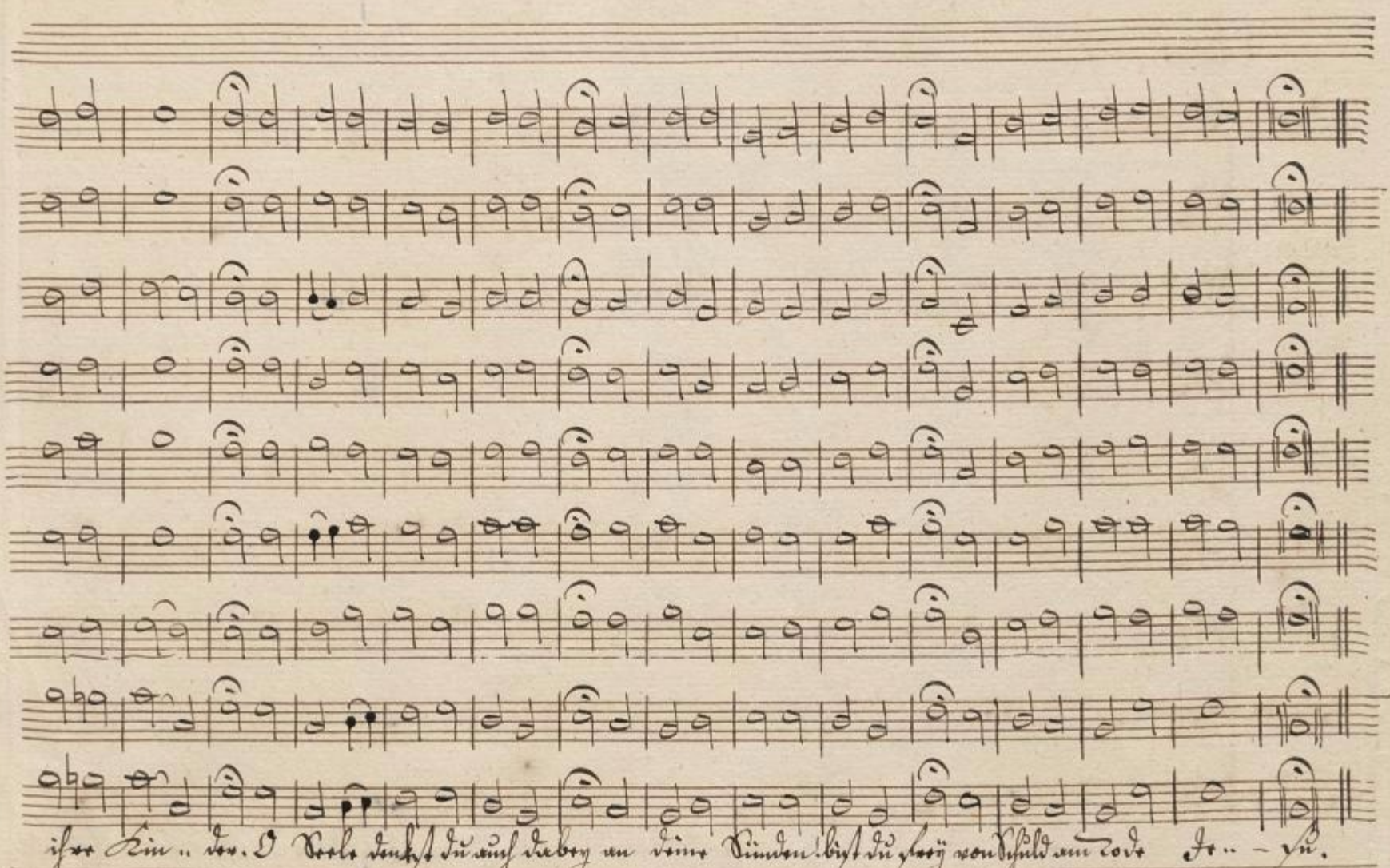
Ten:

Basso.

Fond:

O Christ denk ohne Schaudern nie an diese Wuth der Sün - der du sprichst, die Rache straffte sie, und straft noch

ihre Kin .. der. O Seele denkst du auch dabey an deine Sünden! bist du frey von Schuld am Tode Je .. - su.



Chor der Freunde Jesu.

Oboi.

Violini.

mf.

Viola.

mf.

Sopr.

Wer kan̄ des fromen des fromen Leiden fassen Gott

Alto.

Ten:

des fromen Leiden

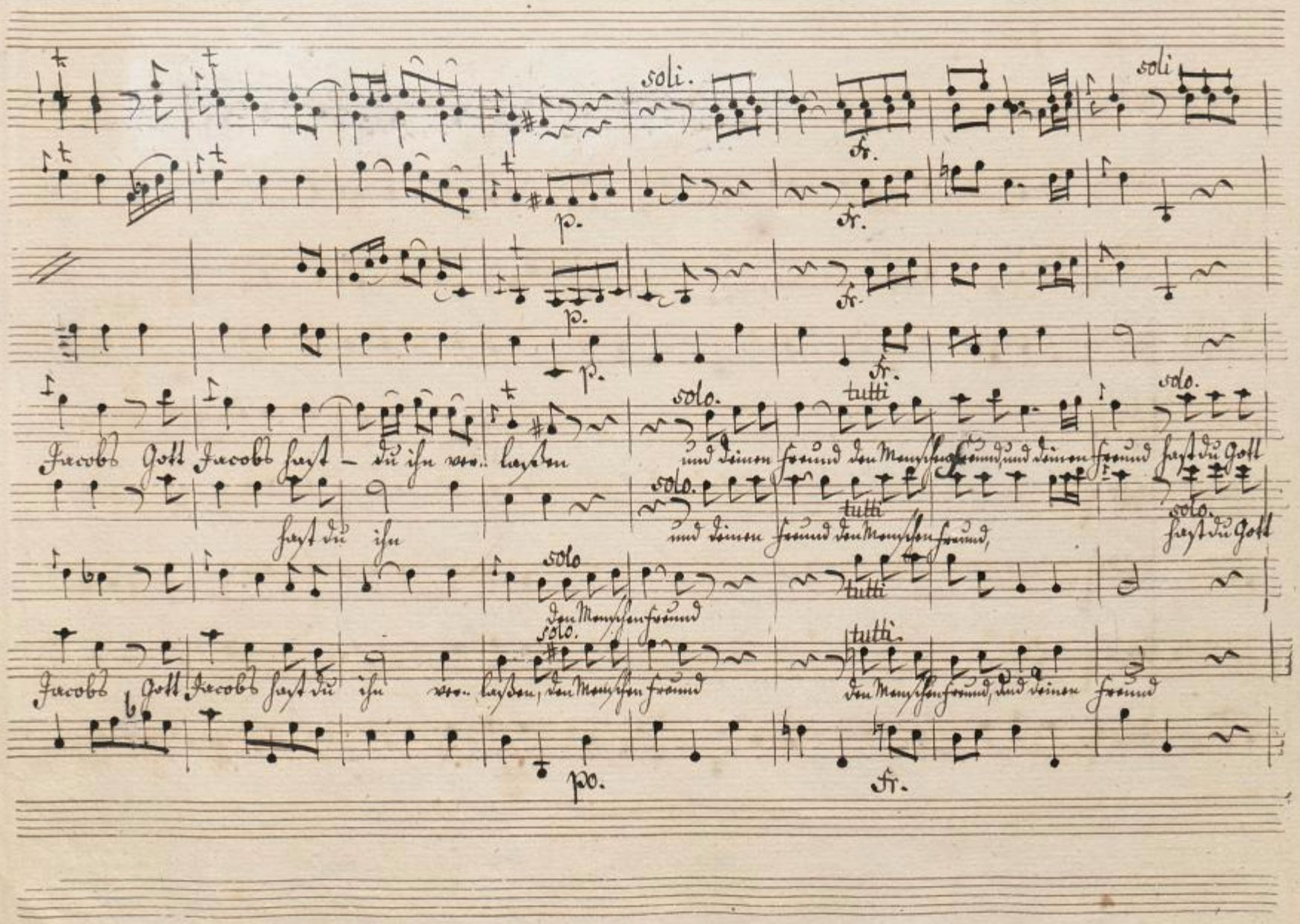
Basso.

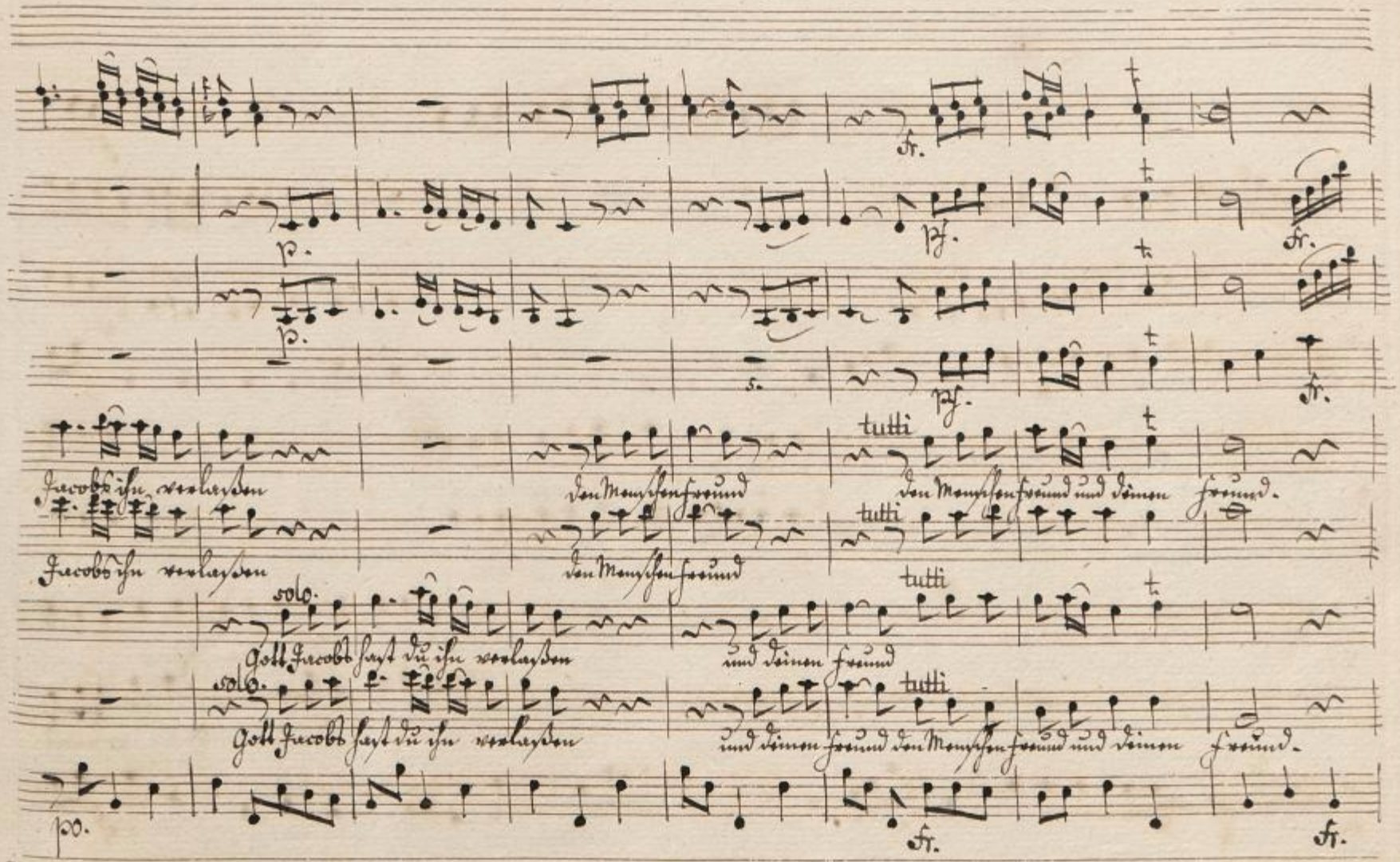
Poco largo.

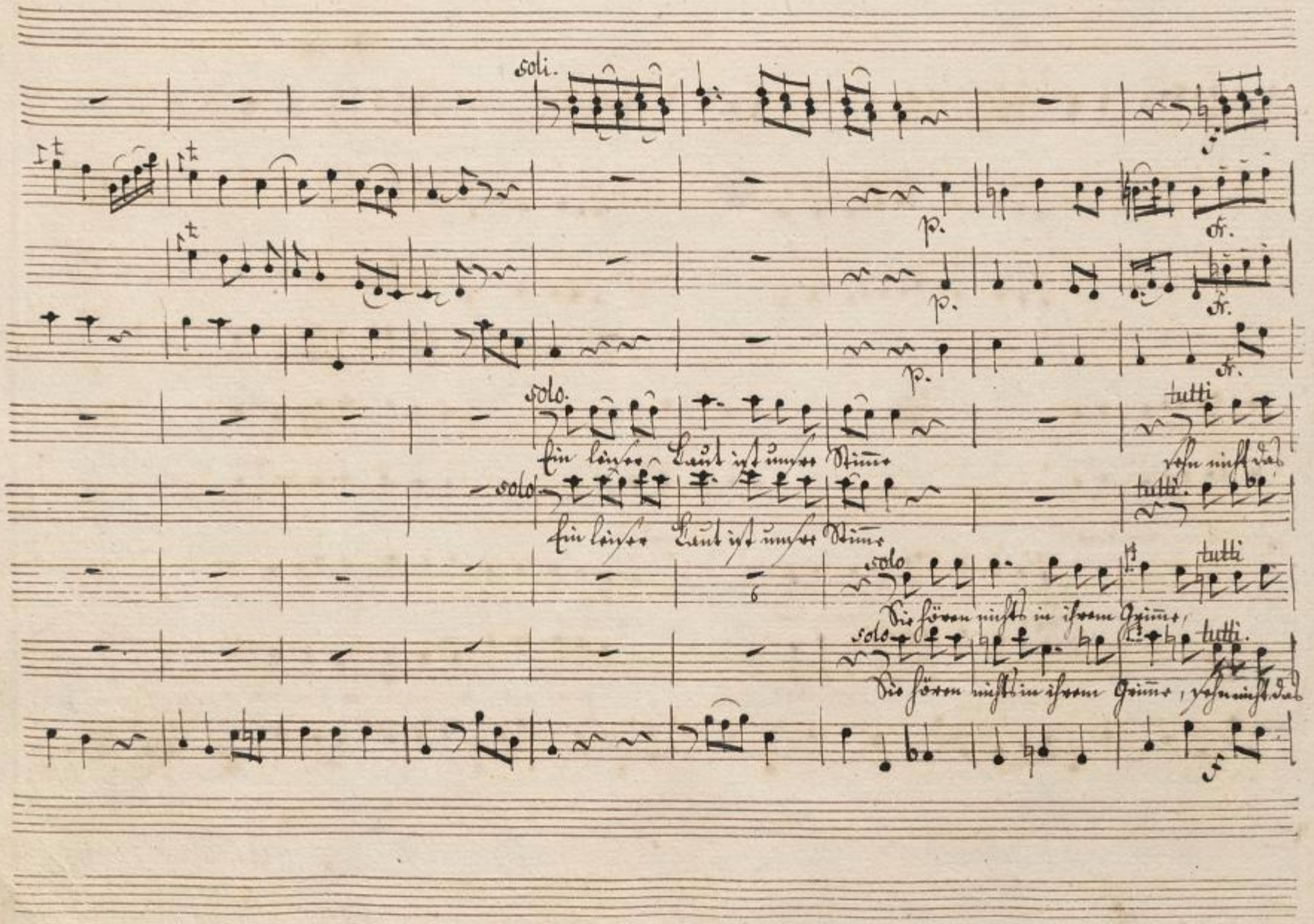
Wer kan̄ des fromen Leiden fassen Gott

Fond:

mf.


soli.
fr.
soli
p.
fr.
p.
fr.
p.
fr.
solo.
tutti
solo.
Jacobs Gott Jacobs fest – du ihn ver.. lassen
und deinen Freund den Menschenfreund, und deinen Freund fest du Gott
solo.
tutti
solo.
fest du ihn
und deinen Freund den Menschenfreund,
fest du Gott
solo
tutti
den Menschenfreund
solo.
tutti
Jacobs Gott Jacobs fest du ihn ver.. lassen, den Menschenfreund
den Menschenfreund, und deinen Freund
p.
fr.


fr.
p.
pf.
fr.
p.
pf.
fr.
tutti
Jacobs ihn verlassen
den Menschenfreund
den Menschenfreund und deinen freund.
tutti
Jacobs ihn verlassen
den Menschenfreund
tutti
solo.
Gott Jacobs hast du ihn verlassen
und deinen freund
solo.
tutti
Gott Jacobs hast du ihn verlassen
und deinen freund den Menschenfreund und deinen freund.
pp.
fr.
fr.


soli.
p.
fr.
solo.
tutti
Ein leiser Laut ist unsre Stimme
sehn nicht das
solo
tutti.
Ein leiser Laut ist unsre Stimme
solo
tutti
Sie hören nichts in ihrem Grimme,
solo
tutti.
Sie hören nichts in ihrem Grimme, sehn nicht das

soli

p.

p.

p.

solo.

tutti

Auge nicht das Auge sehn nicht das Auge das ihn weint.

Du Herr erhörst auch dieses Flehen. O eile

solo

tutti

Du Herr erhörst auch dieses Flehen.

solo

tutti

Du Herr erhörst auch dieses Flehen,

solo

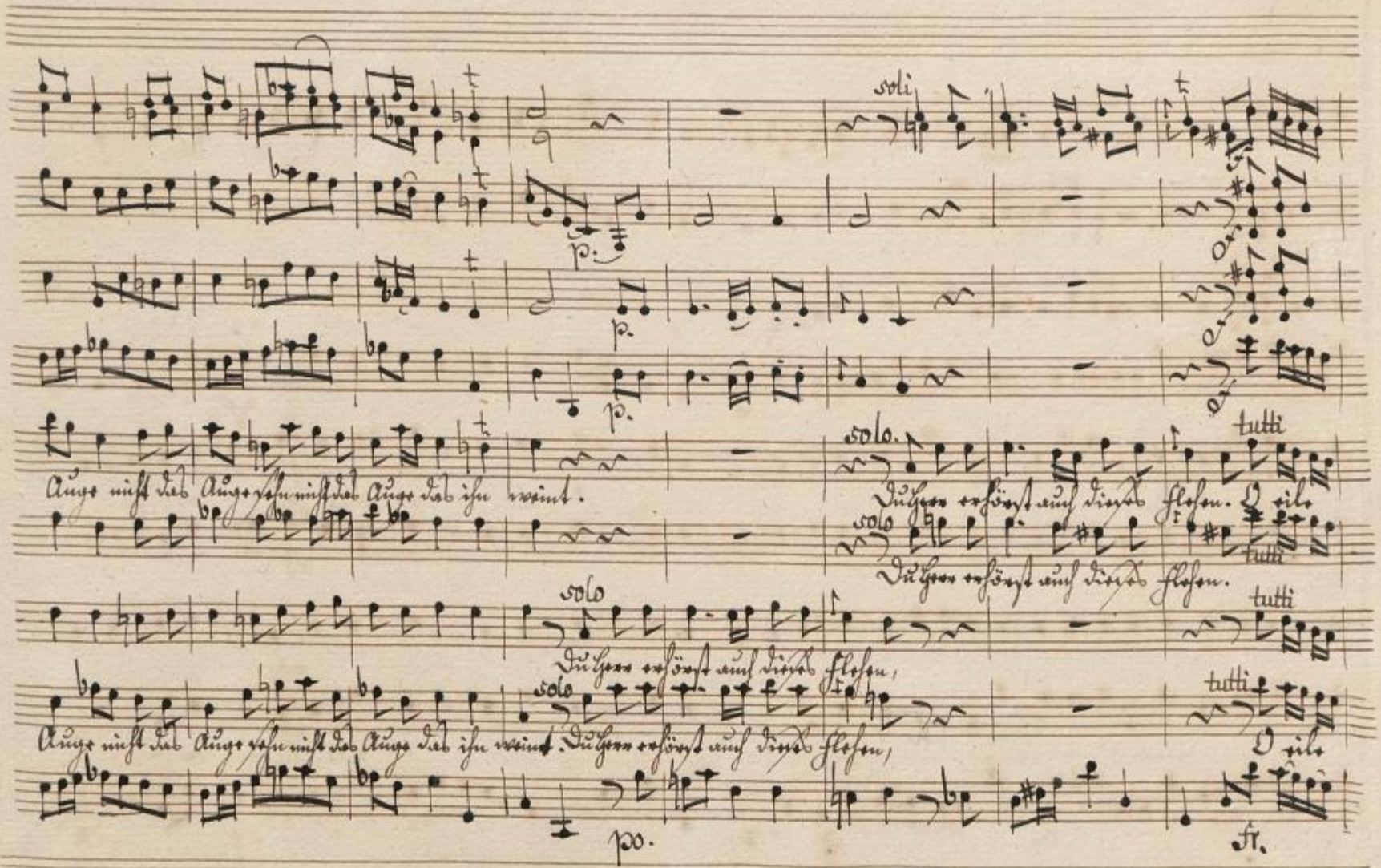
tutti

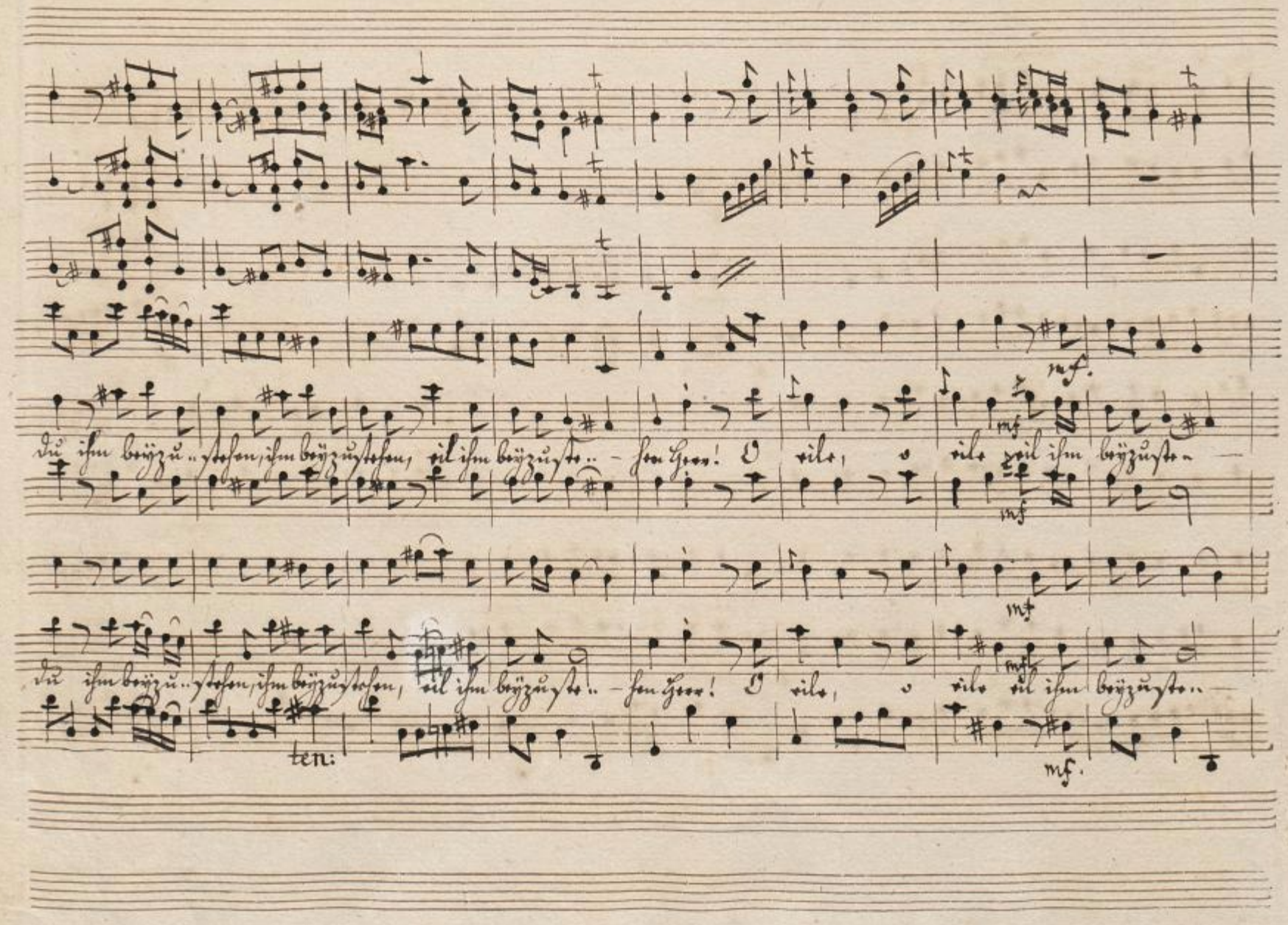
Auge nicht das Auge sehn nicht das Auge das ihn weint. Du Herr erhörst auch dieses Flehen,

O eile

po.

fr.




mf.
du ihm beyzu..stehen, ihm beyzustehen, eil ihm beyzuste..-hen Herr! O eile, o eile eil ihm beyzuste..-
mf
mf
mf
du ihm beyzu..stehen, ihm beyzustehen, eil ihm beyzuste..-hen Herr! O eile, o eile eil ihm beyzuste..-
ten:
mf.

fon.
fon.

Blindgebohrner.

Recitat:

Hörest du das Häuflein schwacher Freunde? Ach, sie klagen den Propheten Gottes!

Aber, welches Ohr ist nicht verschlossen des Mitleids Stimm im Sturm der Leidenschaft.

Fremdling. Wo ist Jesus?

Blindgeb. Sahst du nicht wie Krieges-

knechte sich um ihn versammleten? Ihn hat Pi-latus gleich Verbrechern, der Geißel übergeben.

Andante.

Ich irre nicht: dort steigt er mit dem Römer das Tribunal herauf.

Ihr Engel Gottes! welch ein Anblick!

Violini.

Viola.

Fremdling.

Poco largo.

Blindgebohrner

Ein Purpur, eine Dornenkrone, ihm aufgesetzt vom bittern Hohn, Blut rinnt die Schläf-

Fond:

Ein Rohr trägt er in seiner Rechten das schnöder Spott, schnöder Spott von niedern Knechten, in seine Hand ihm

– die Schläf herab.

Poco Vivace.

ten.

gab in seine Hand ihm gab.

Poco Vivace

Ihr die ihr euch des Frevels freuet ihr

Ihr die ihr keinen Fre-vel scheuet ihr

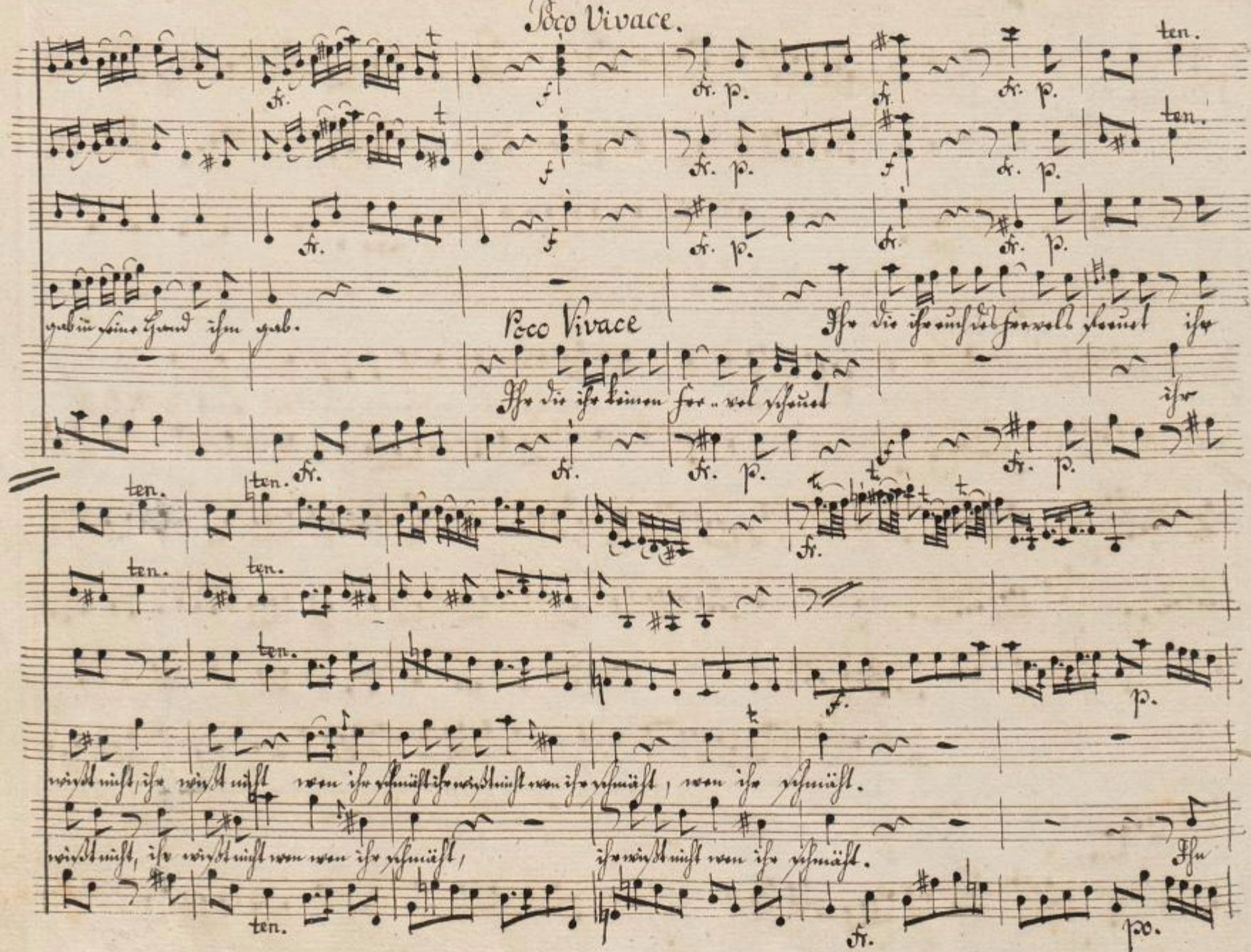
ten.

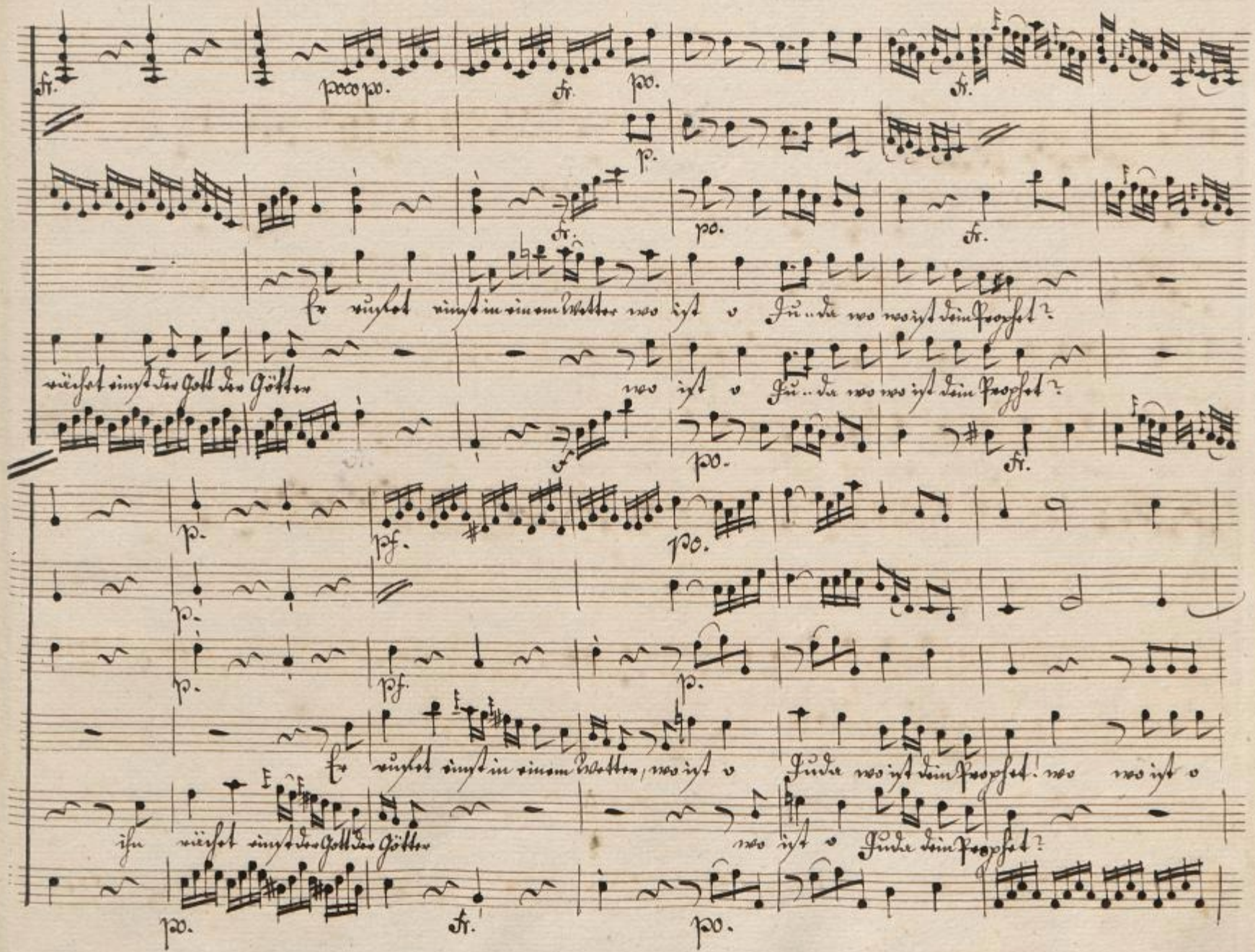
wißt nicht, ihr wißt nicht wen ihr schmäht ihr wißt nicht wen ihr schmäht, wen ihr schmäht.

wißt nicht, ihr wißt nicht wen wen ihr schmäht, ihr wißt nicht wen ihr schmäht. Ihn

ten.

po.




Er rufet einst in einem Wetter wo ist o Ju-da wo wo ist dein Prophet?
rächet einst der Gott der Götter wo ist o Ju-da wo wo ist dein Prophet?
Er rufet einst in einem Wetter, wo ist o Juda wo ist dein Prophet! wo wo ist o
ihn rächet einst der Gott der Götter wo ist o Juda dein Prophet?

Fr.

B.

Juda wo ist o Juda dein Pro-phet? wo ist dein Pro-phet?

wo wo ist o Juda dein Pro-phet? wo ist dein Pro-phet?

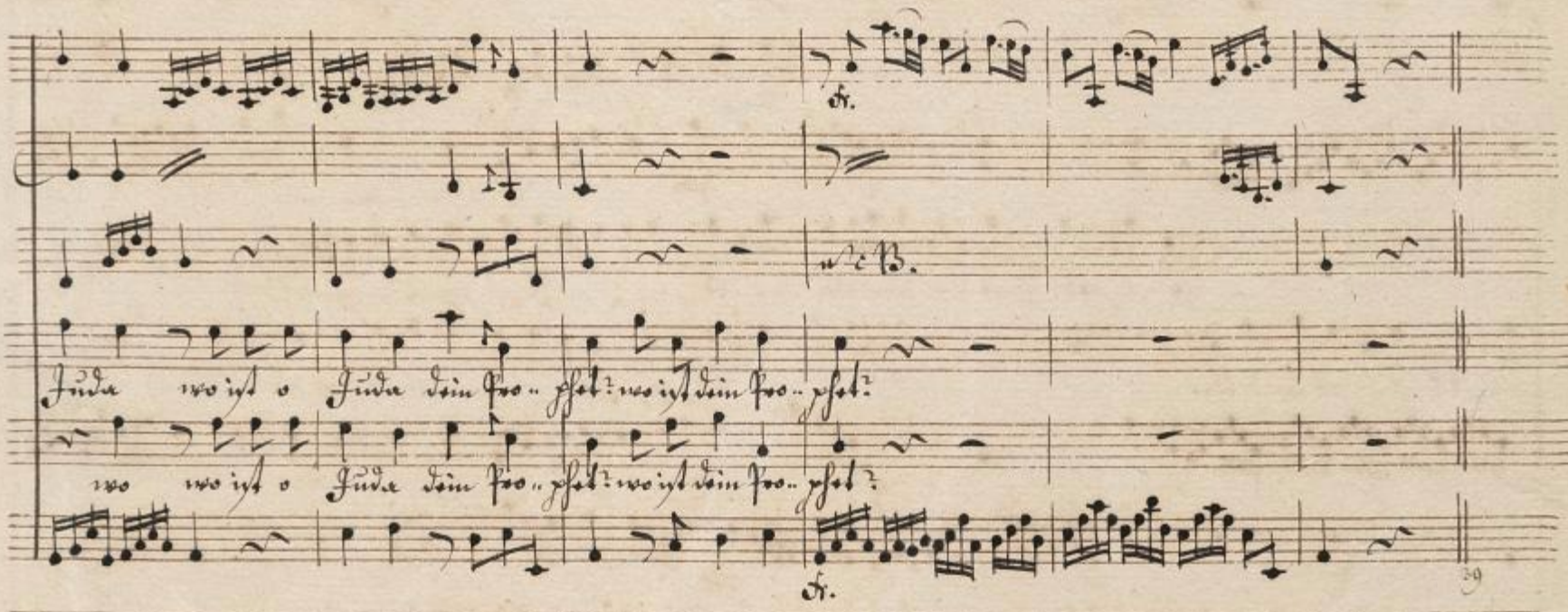
Fr.

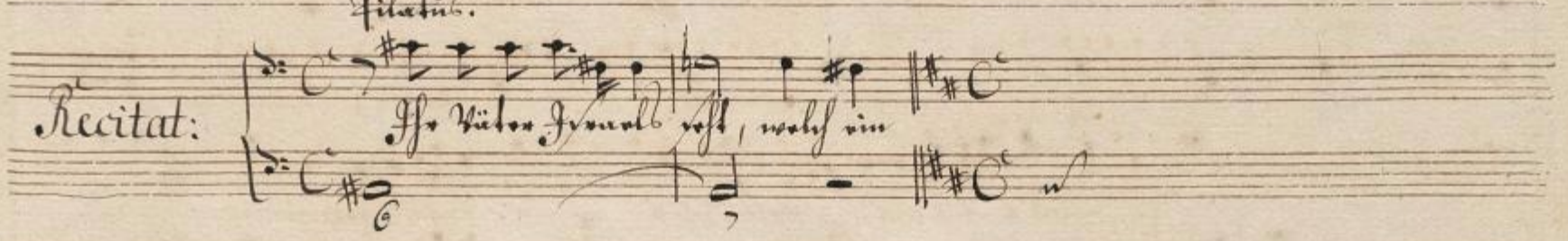
39

Pilatus.

Recitat:

Ihr Väter Israels seht, welch ein





Chor der Priester.

Oboi.

Violini.

Viola.

Sopr.

Kreutzige kreutzige ihn, kreutzige kreutzige ihn, kreutzige ihn, kreutzige ihn.

Alto.

Ten:

Basso

Pilatus.

Mensch! Kreutzige kreutzige ihn, kreutzige kreutzige ihn, kreutzige ihn, kreutzige ihn. Kan nur sein Tod, den heißen Durst nach

Fond:

Allegro.

Vivace.

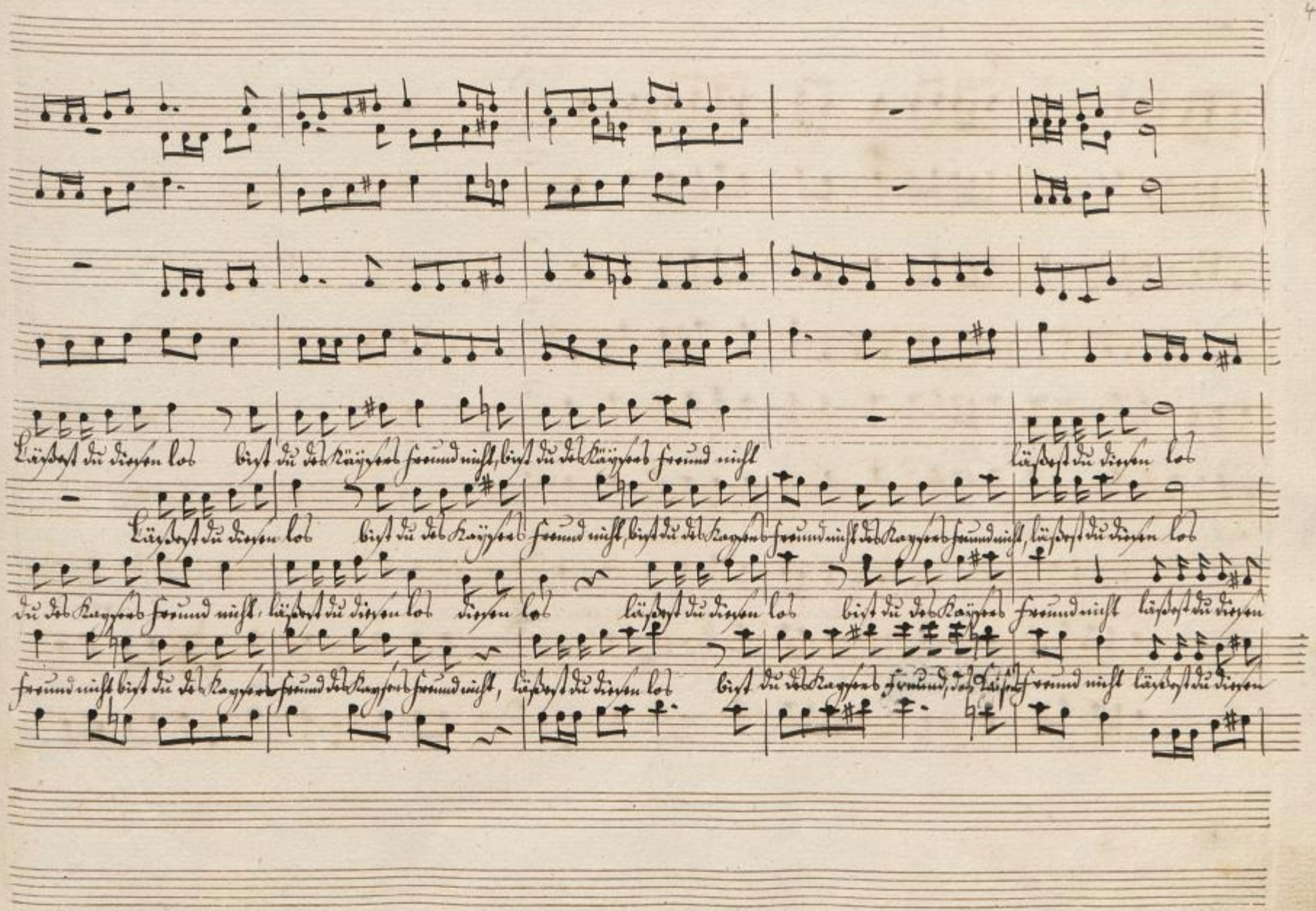
Läßest du diesen los läßest du diesen los bist

seinem Blute stillen, so kreutziget ihn selber, er ist, er ist nicht schuldig.

Läßest du diesen los bist du des Kaysers

6

Vivace.

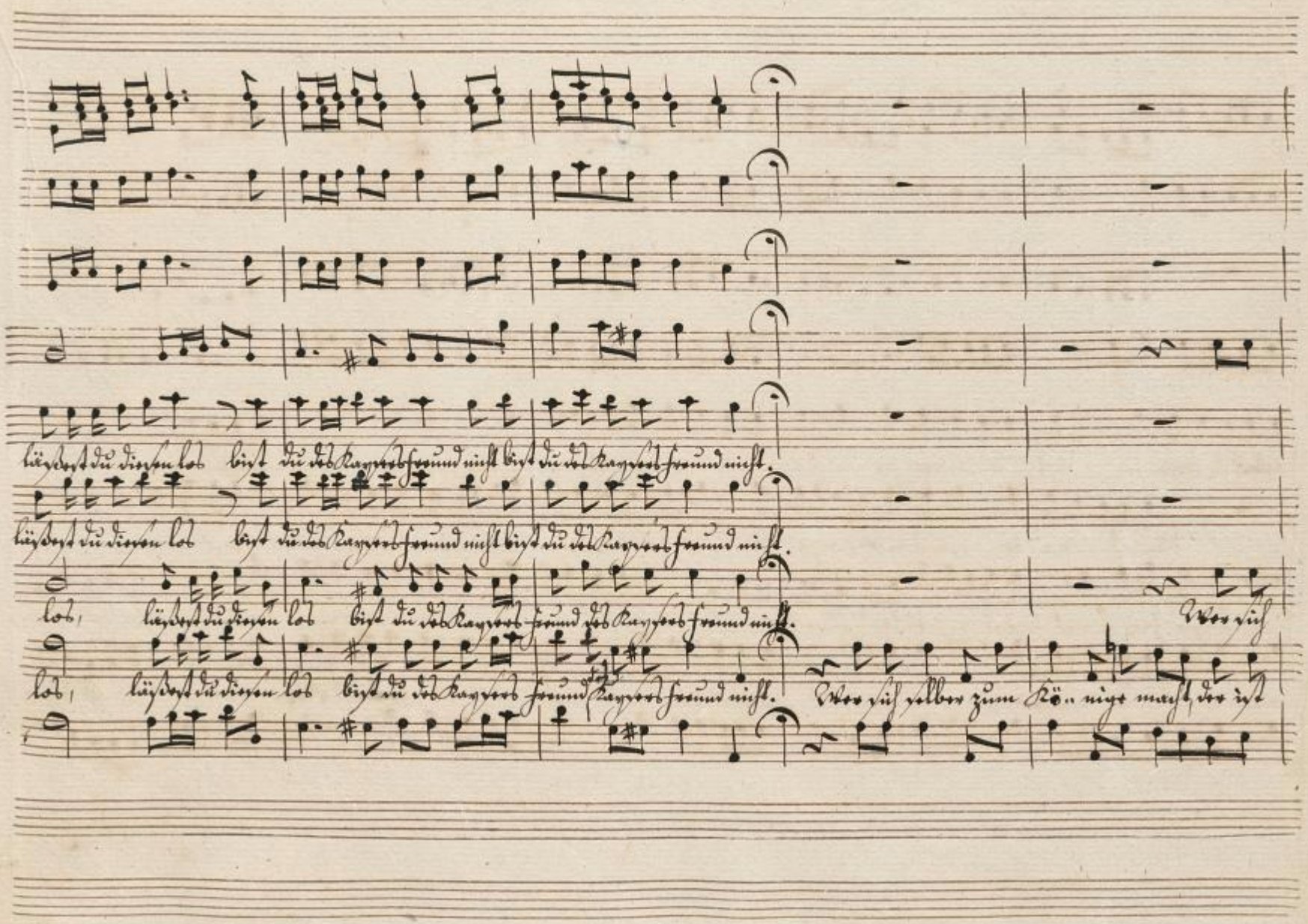

Läßest du diesen los bist du des Käysers Freund nicht, bist du des Käysers Freund nicht läßest du diesen los
Läßest du diesen los bist du des Käysers Freund nicht, bist du des Käysers Freund nicht des Käysers Freund nicht, läßest du diesen los
du des Käysers Freund nicht, läßest du diesen los diesen los läßest du diesen los bist du des Käysers Freund nicht läßest du diesen
Freund nicht bist du des Käysers Freund des Käysers Freund nicht, läßest du diesen los bist du des Käysers Freund, des Käysers Freund nicht läßest du diesen

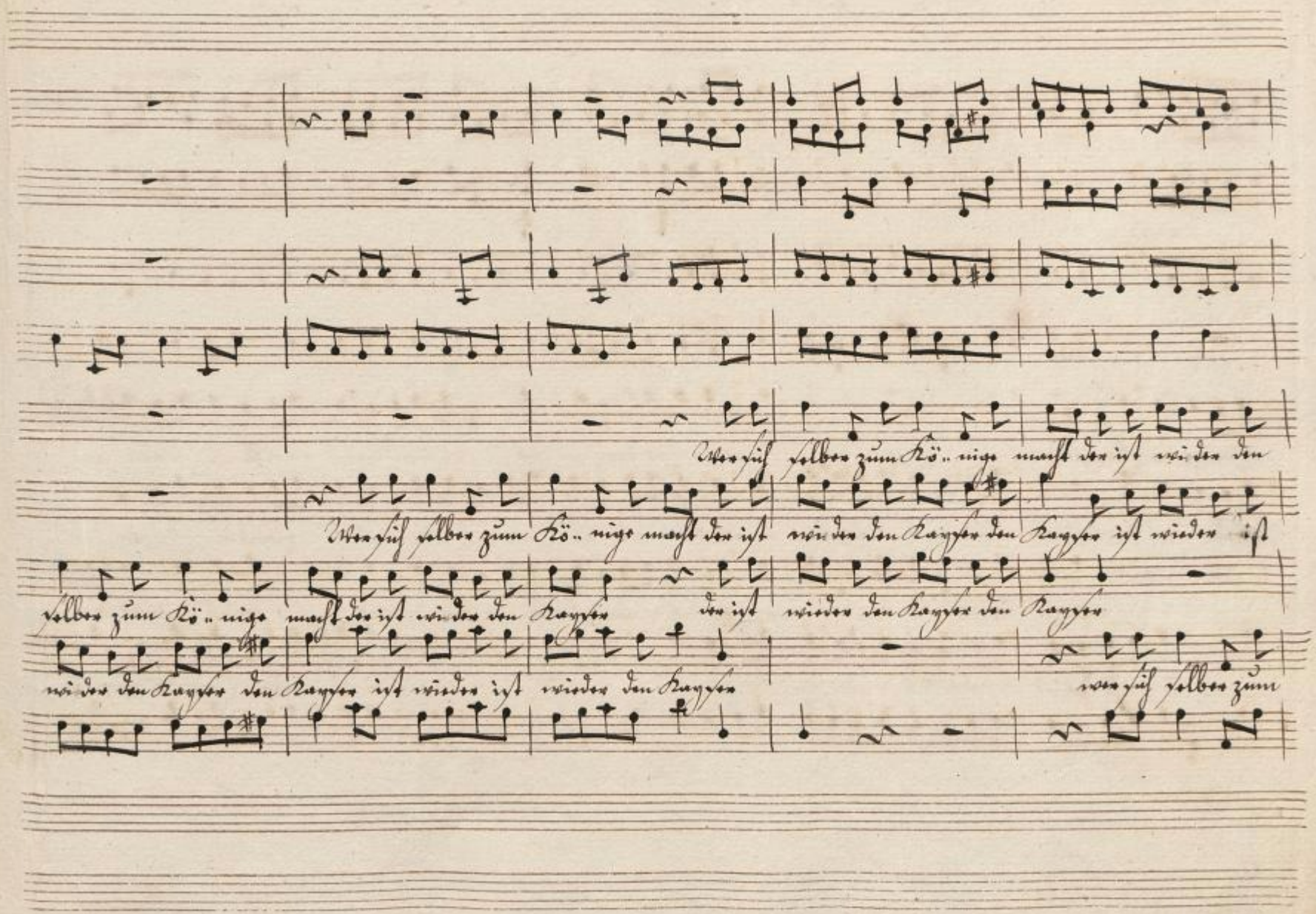
läßest du diesen los bist du des Kaysers Freund nicht bist du des Kaysers Freund nicht.

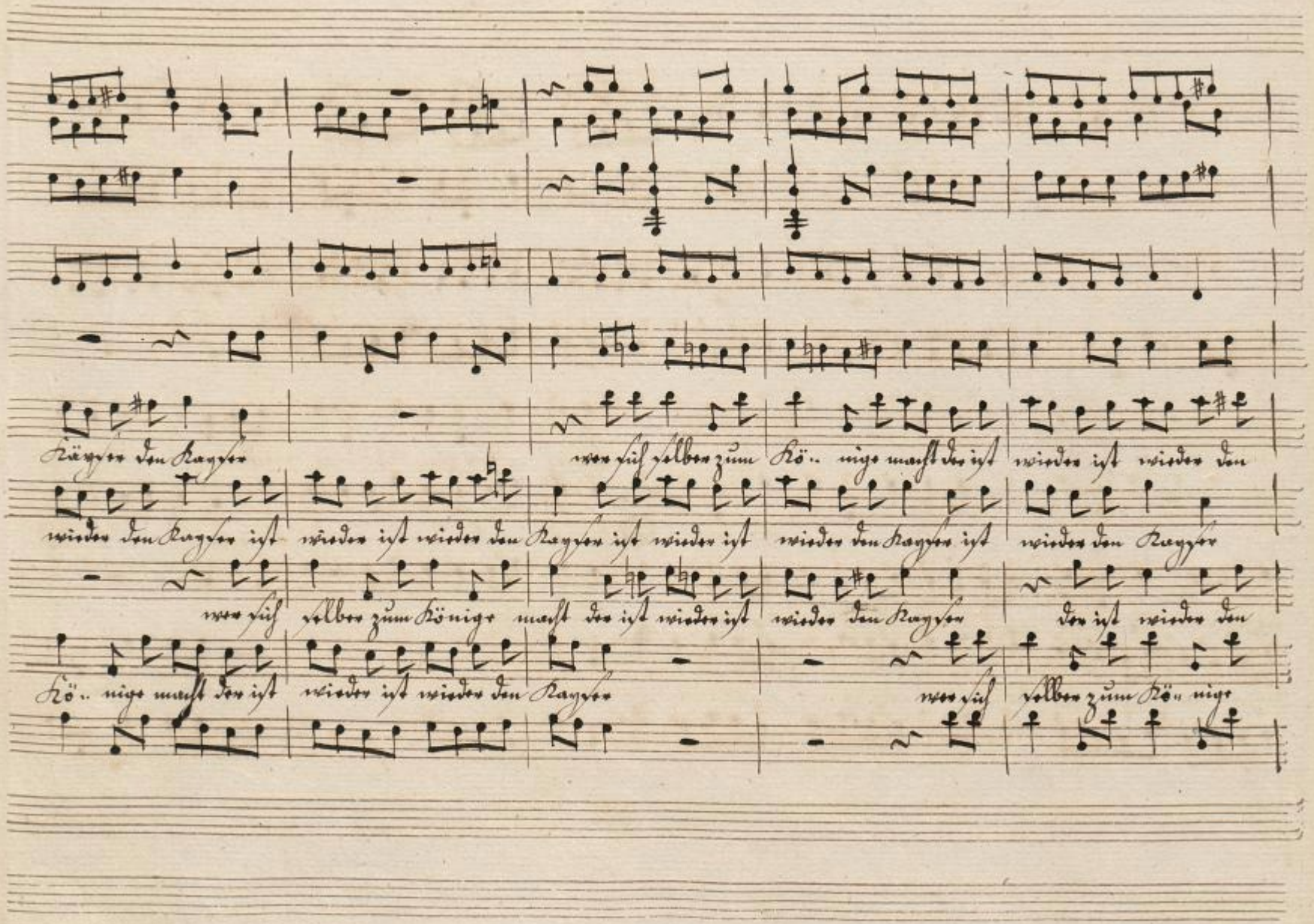
läßest du diesen los bist du des Kaysers Freund nicht bist du des Kaysers Freund nicht.

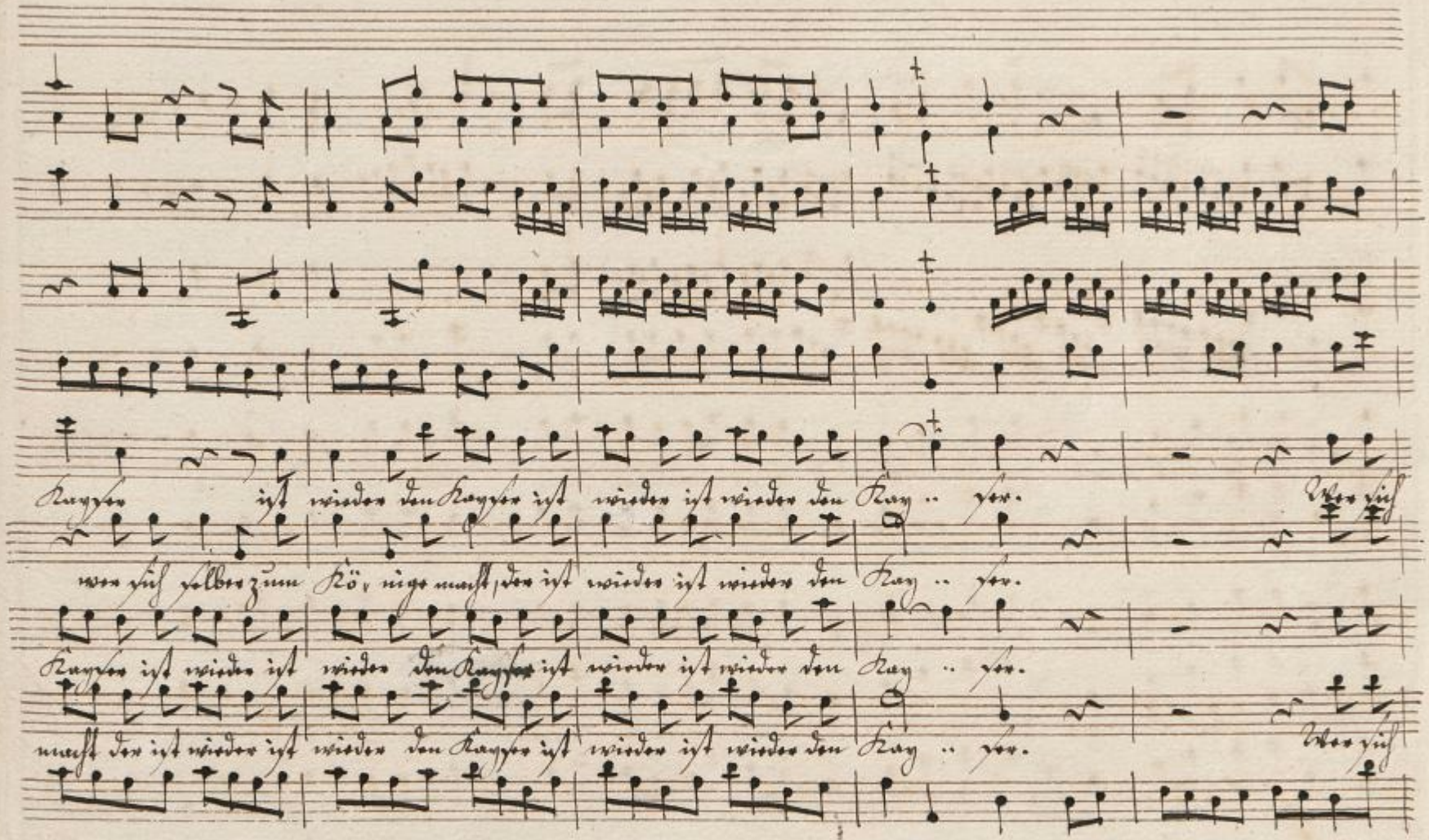
los, läßest du diesen los bist du des Kaysers Freund des Kaysers Freund nicht. Wer sich

los, läßest du diesen los bist du des Kaysers Freund des Kaysers Freund nicht. Wer sich selber zum Kö-nige macht, der ist



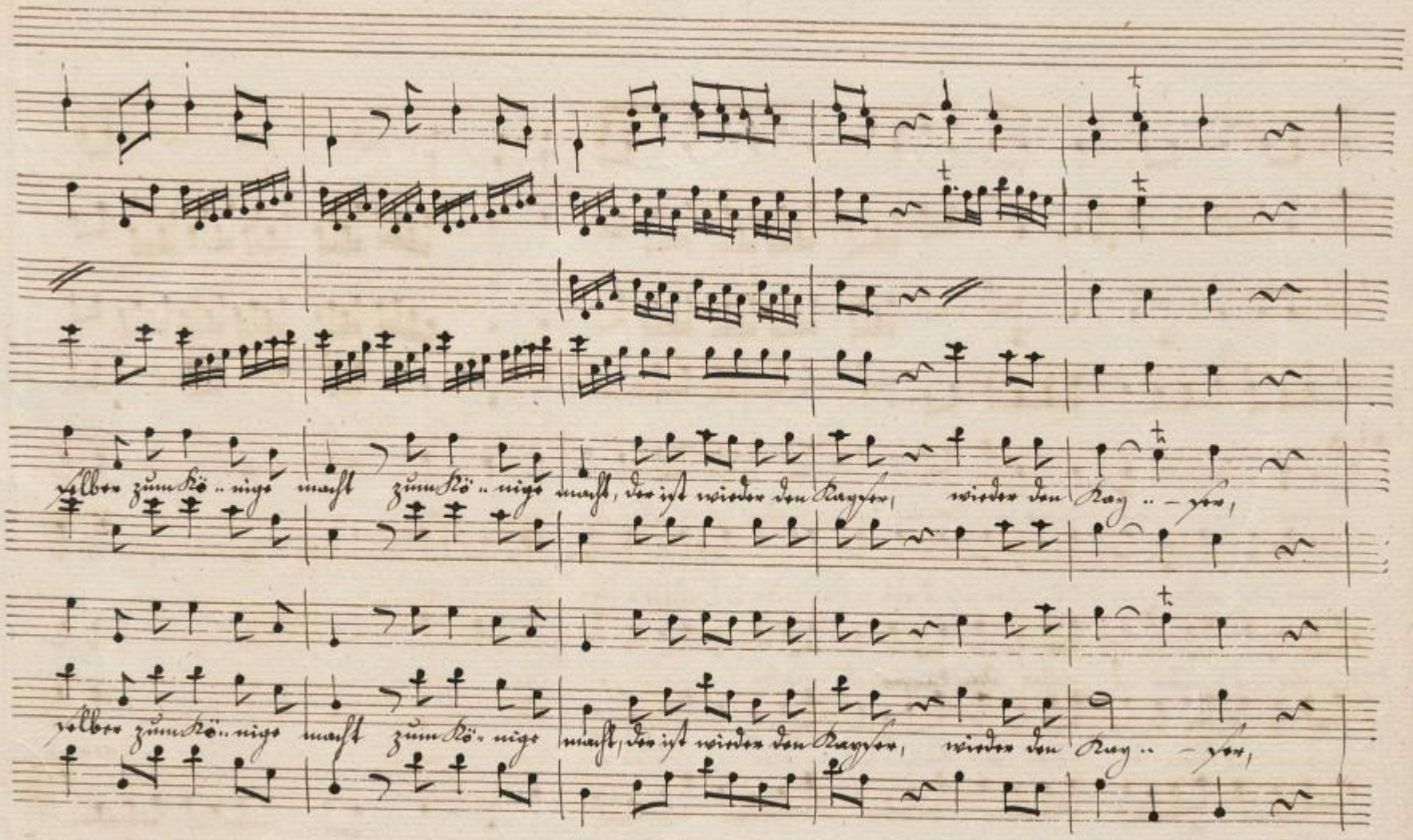

Wer sich selber zum Kö.. nige macht der ist wider den
Wer sich selber zum Kö.. nige macht der ist wider den Kayser den Kayser ist wieder ist
selber zum Kö.. nige macht der ist wider den Kayser der ist wieder den Kayser den Kayser
wider den Kayser den Kayser ist wieder ist wieder den Kayser wer sich selber zum


Käyser den Kayser
wer sich selber zum Kö.. nige macht der ist wieder ist wieder den
wieder den Kayser ist wieder ist wieder den Kayser ist wieder ist wieder den Kayser ist wieder den Kayser
wer sich selber zum Könige macht der ist wieder ist wieder den Kayser der ist wieder den
Kö.. nige macht der ist wieder ist wieder den Kayser
wer sich selber zum Kö.. nige


Kayser ist wieder den Kayser ist wieder ist wieder den Kay .. ser.
wer sich selber zum Kö, nige macht der ist wieder ist wieder den Kay .. ser.
Kayser ist wieder ist wieder den Kayser ist wieder ist wieder den Kay .. ser.
macht der ist wieder ist wieder den Kayser ist wieder ist wieder den Kay .. ser.

selber zum Kö - nige macht zum Kö - nige macht, der ist wieder den Kayser, wieder den Kay - - ser,

selber zum Kö - nige macht zum Kö - nige macht, der ist wieder den Kayser, wieder den Kay - - ser,



wieder den Kay.. ser.

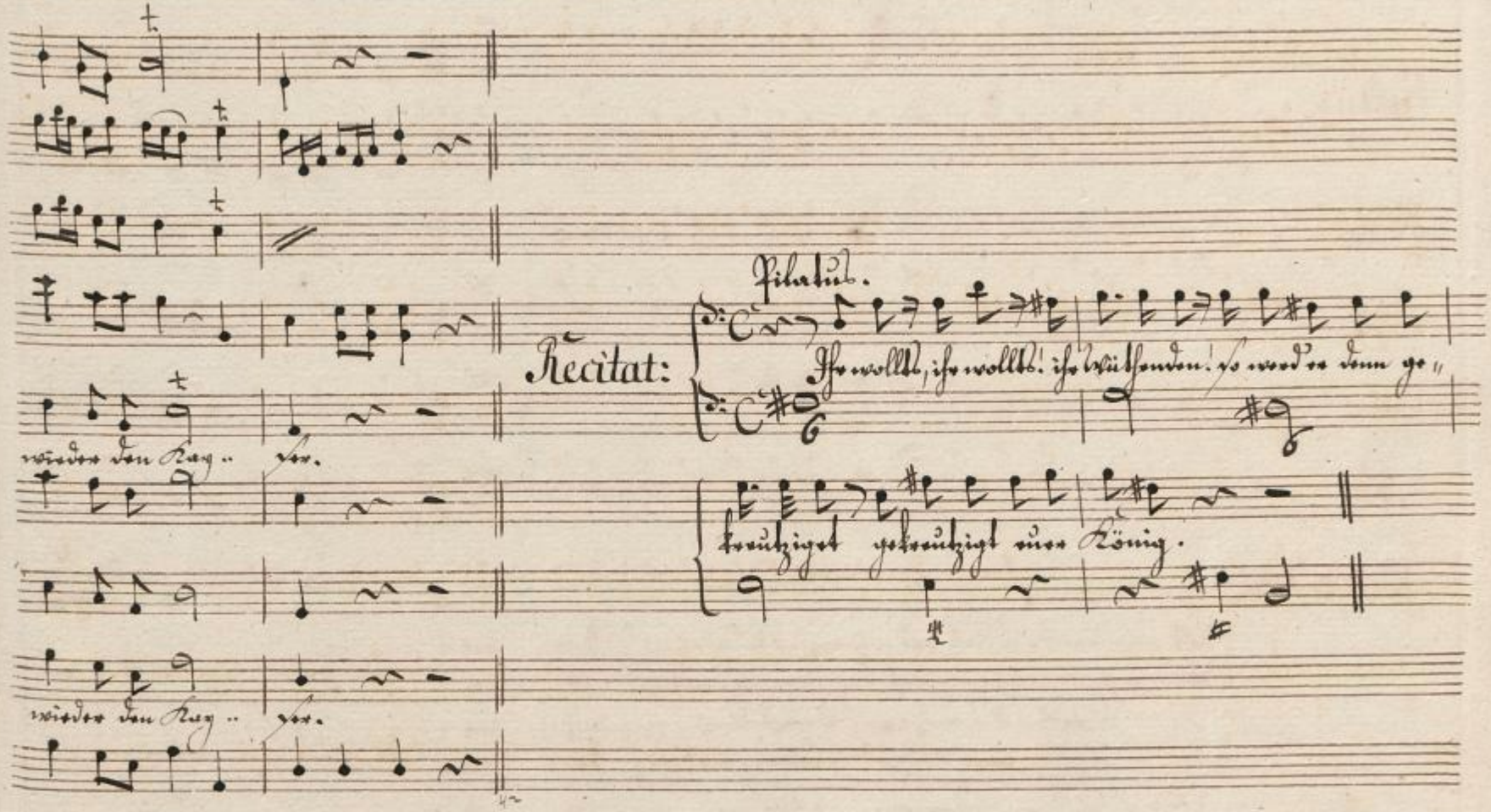
wieder den Kay.. ser.

Recitat:

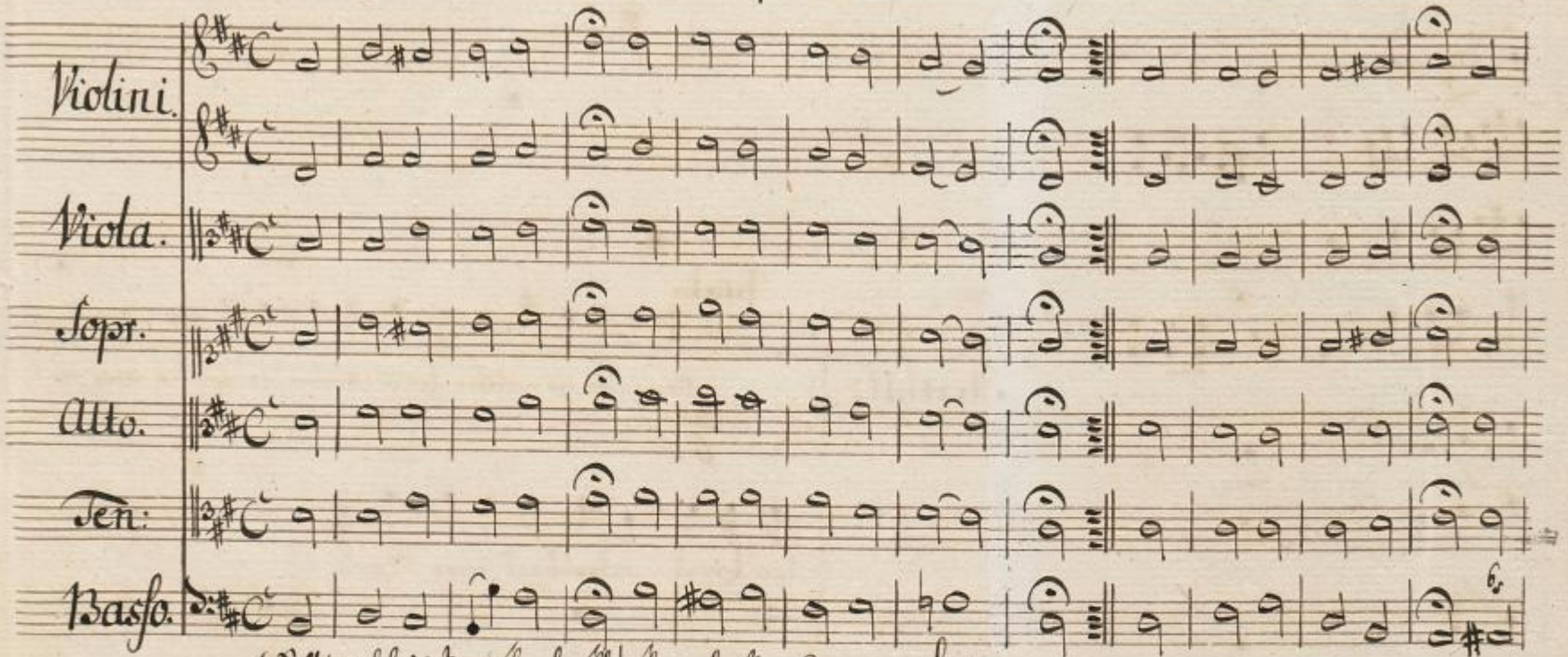
Pilatus.

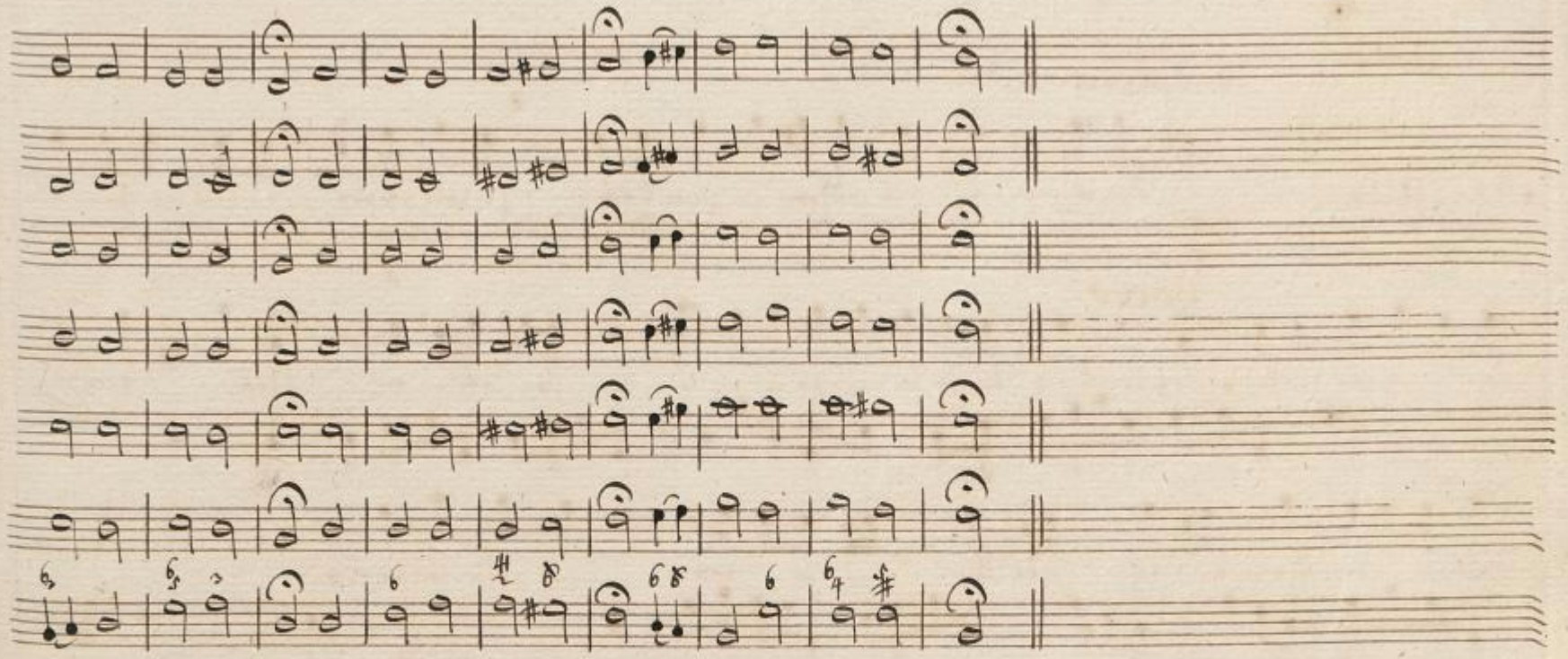
Ihr wollts, ihr wollts! ihr Wüthenden! so werd' er denn ge-

kreutziget gekreutzigt euer König.



# Choral. 3 verse. Oboi col Soprano.





König auch noch hier voll Ehrer.. bietigkeit beug ich die Knie vor dir.
eisern Zepter trägt, sorgt frevler, daß sie euch nicht einst im Zorn zerschlägt.
ohne Wehmuth freun, ach laß mich ja für dich nie Spott und Schande scheun.

Act: 3.

Blindgebohrne.

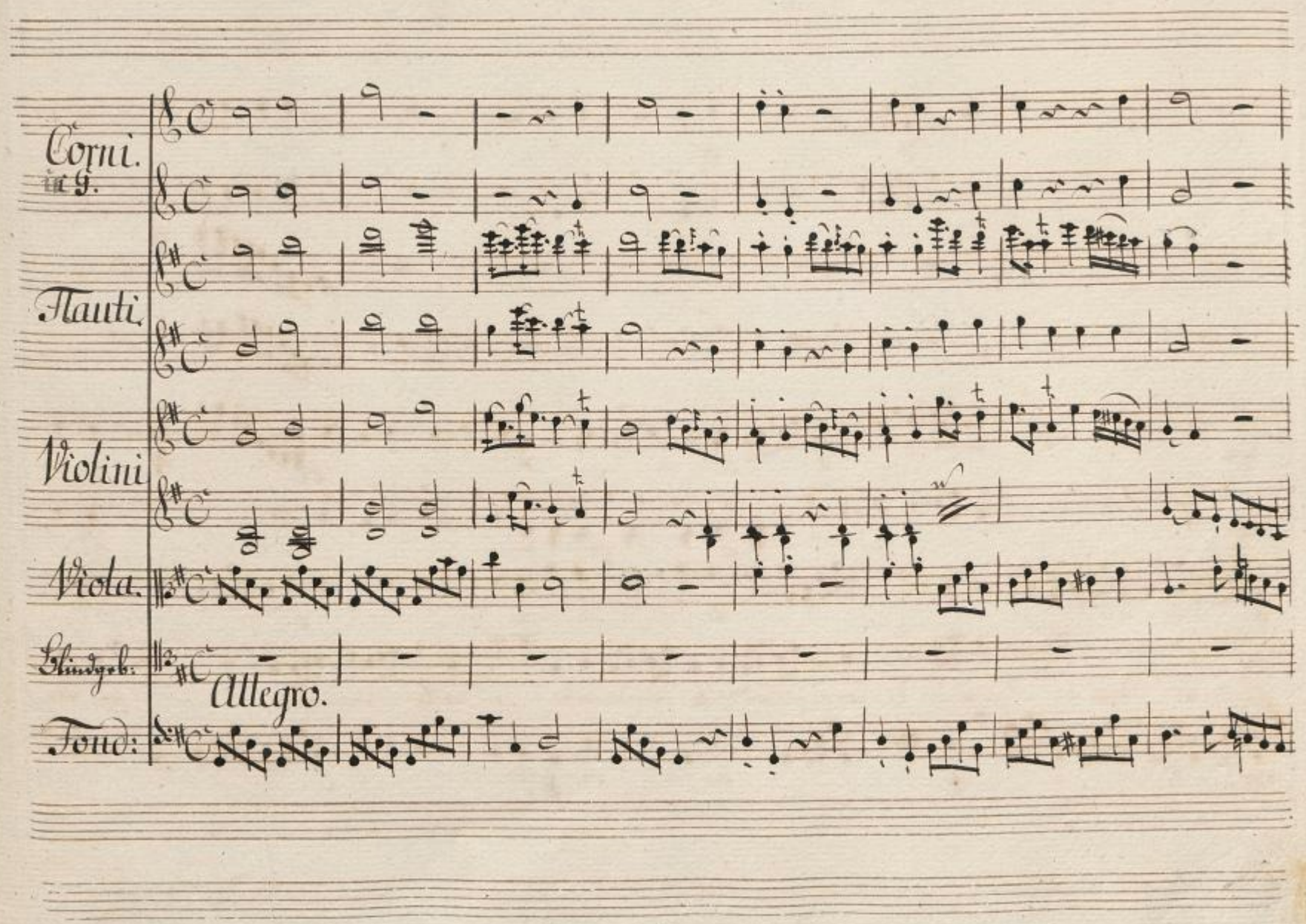
Recitat:

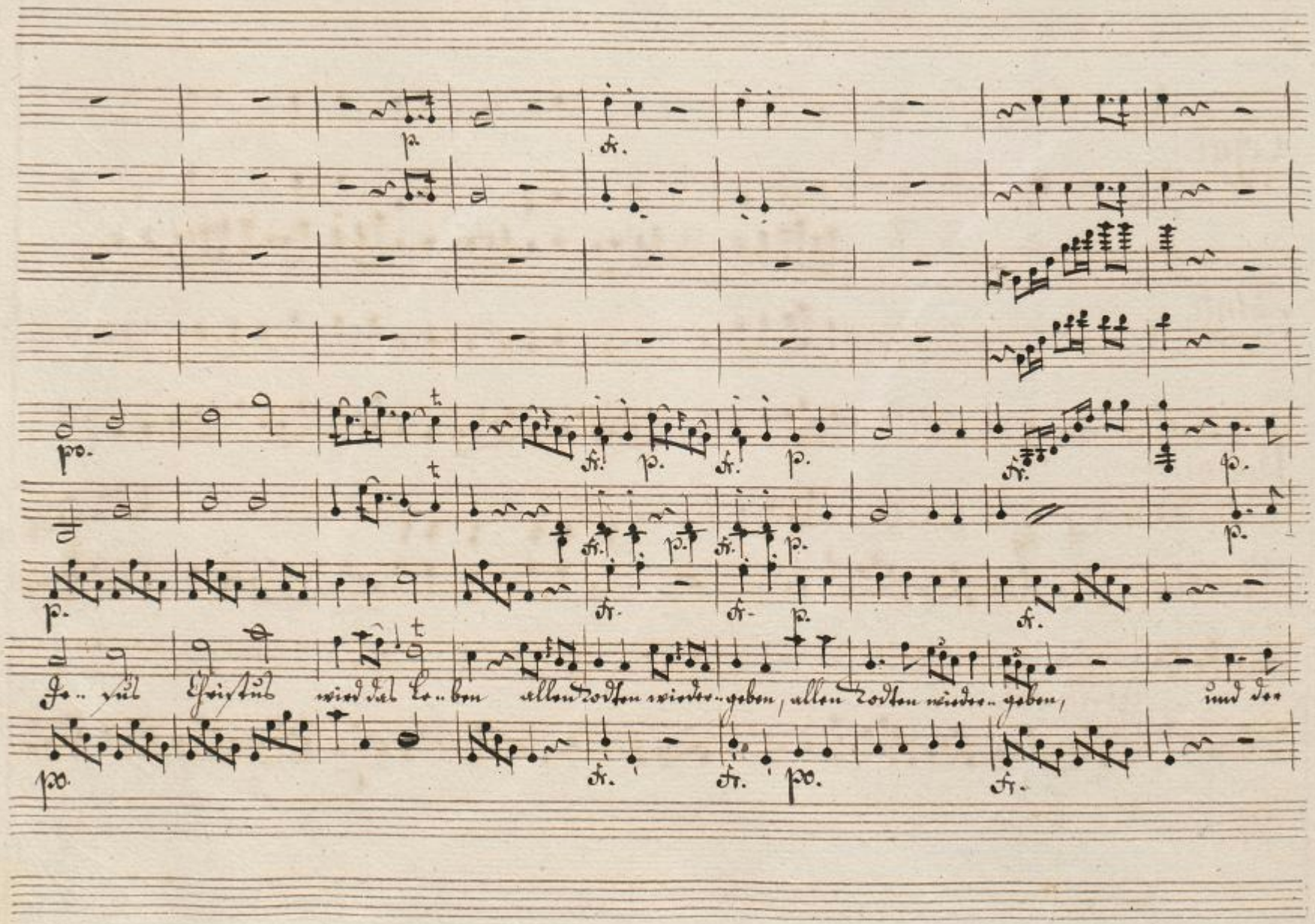
Sie führen! ach! sie führen ihn zum Tode! Er soll sterben, er soll sterben, er,

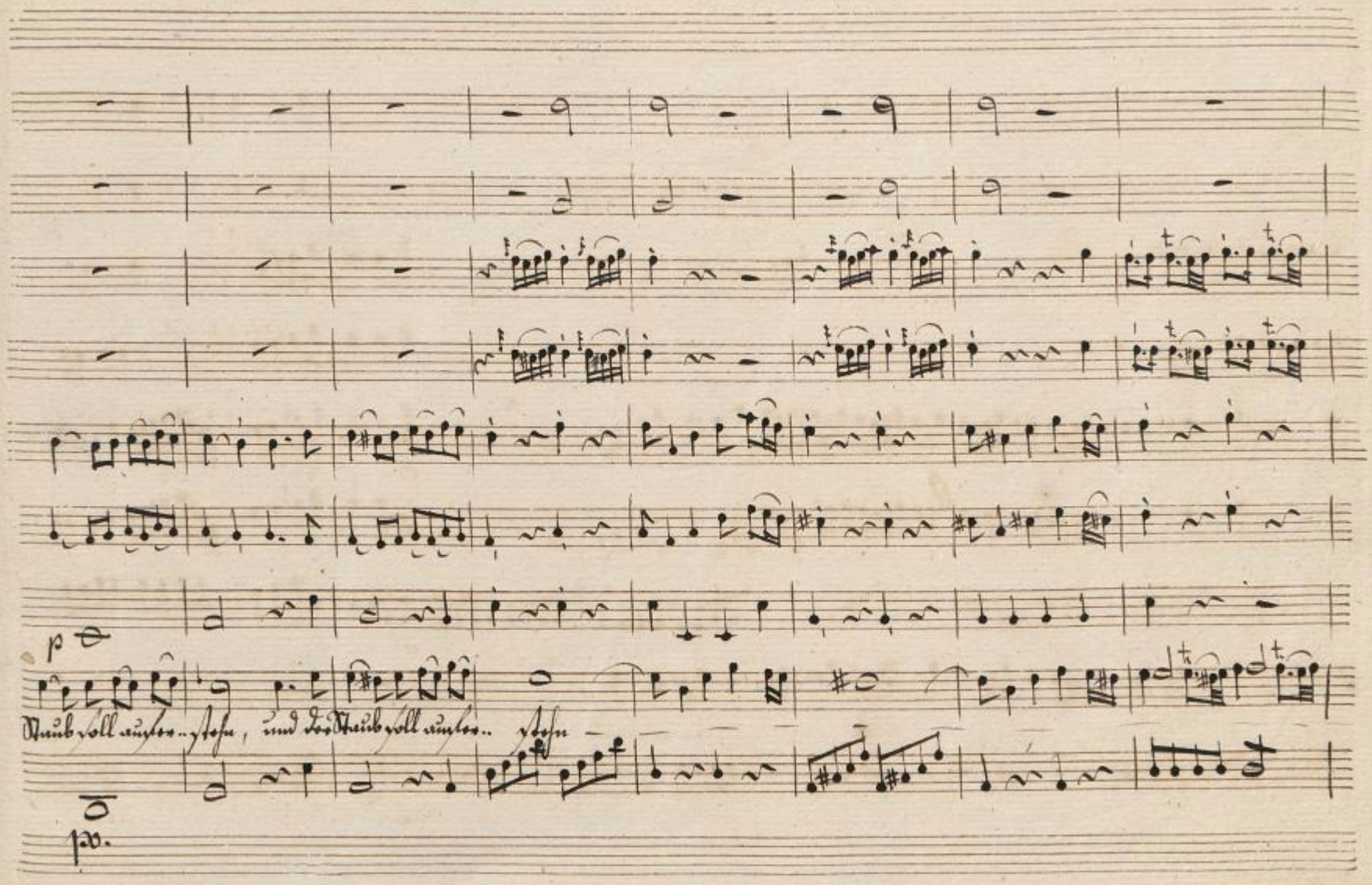
Arioso.

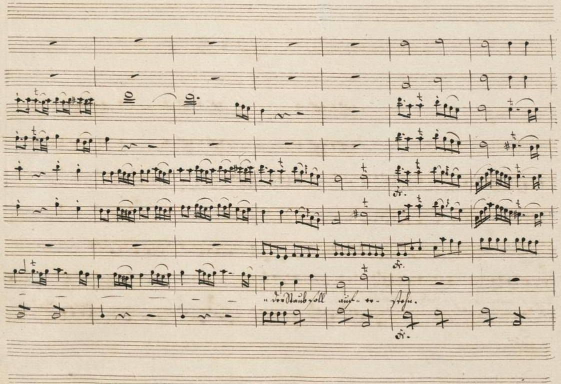
den ich sagen hörte: „Einst komt die Stunde in welcher alle, die in den stil-len Grä-bern

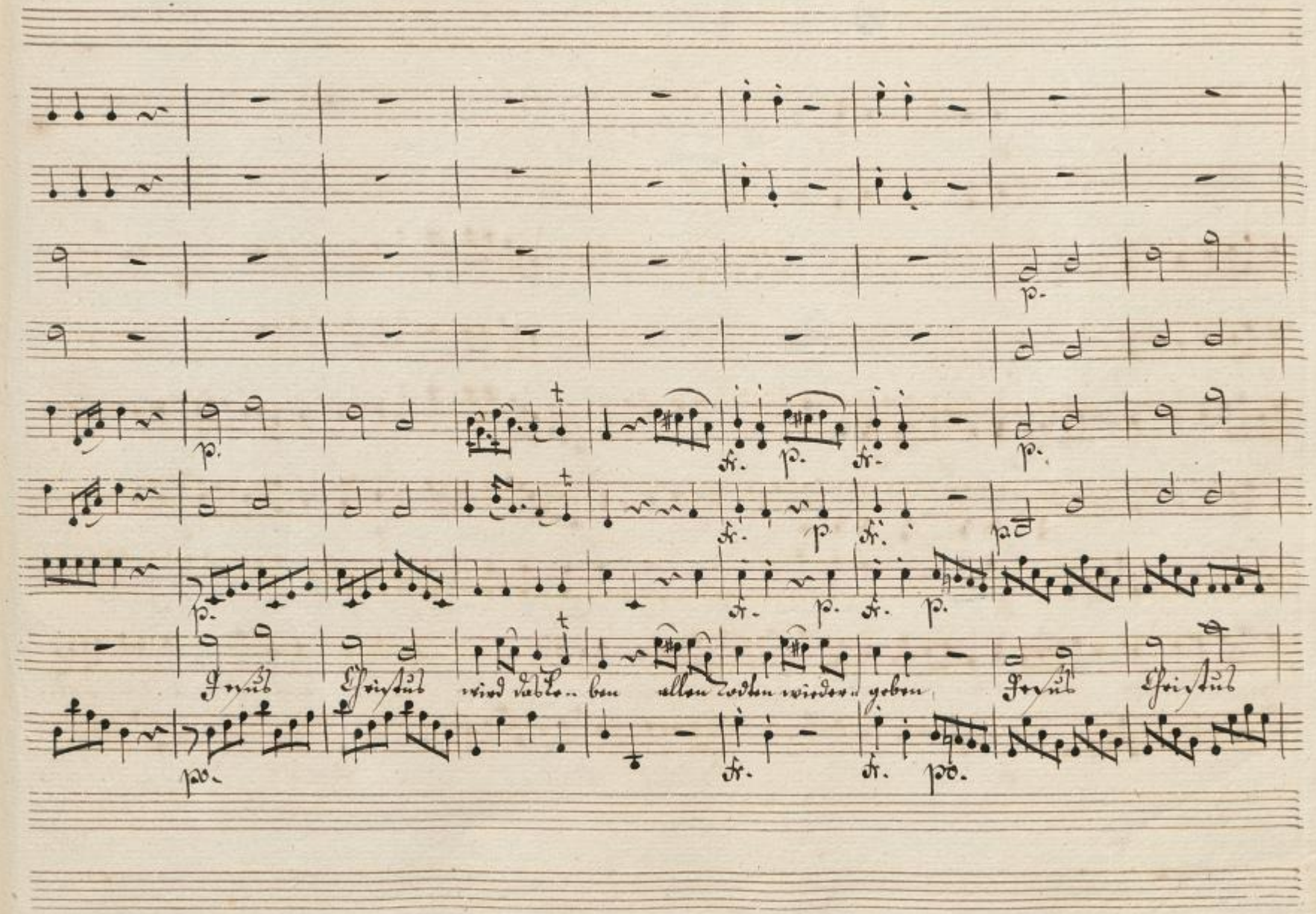
schlafen, des Menschen-soh-nes Stim-me hö-ren und gehn hervor.“

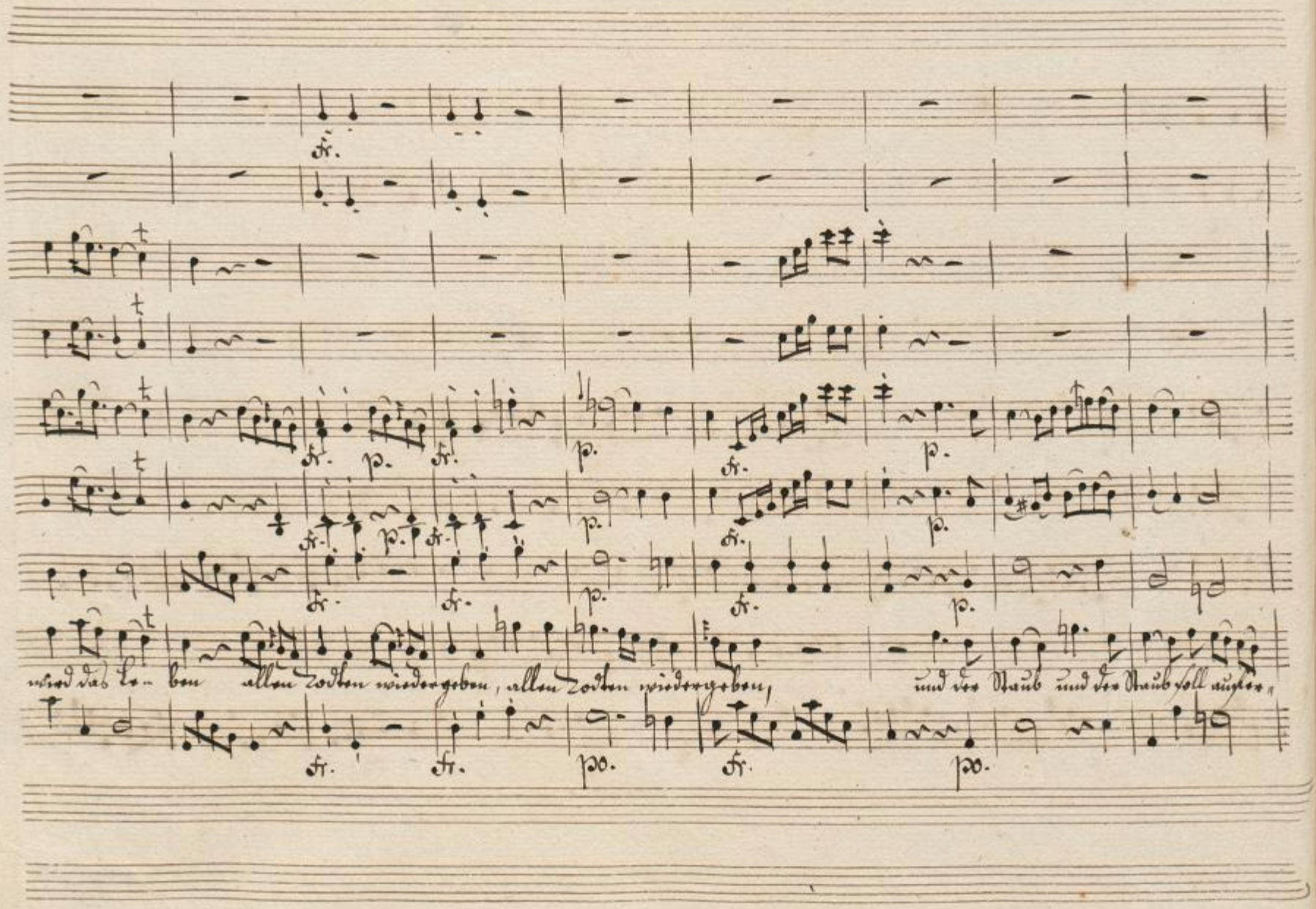

Corni.
in G.
Flauti.
Violini
Viola.
Blindgeb:
Allegro.
Fond:

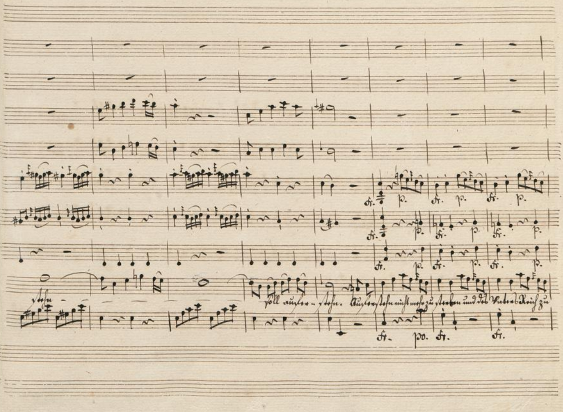

Je-sus Christus wird das Le-ben allen Todten wieder-geben, allen Todten wieder-geben, und der

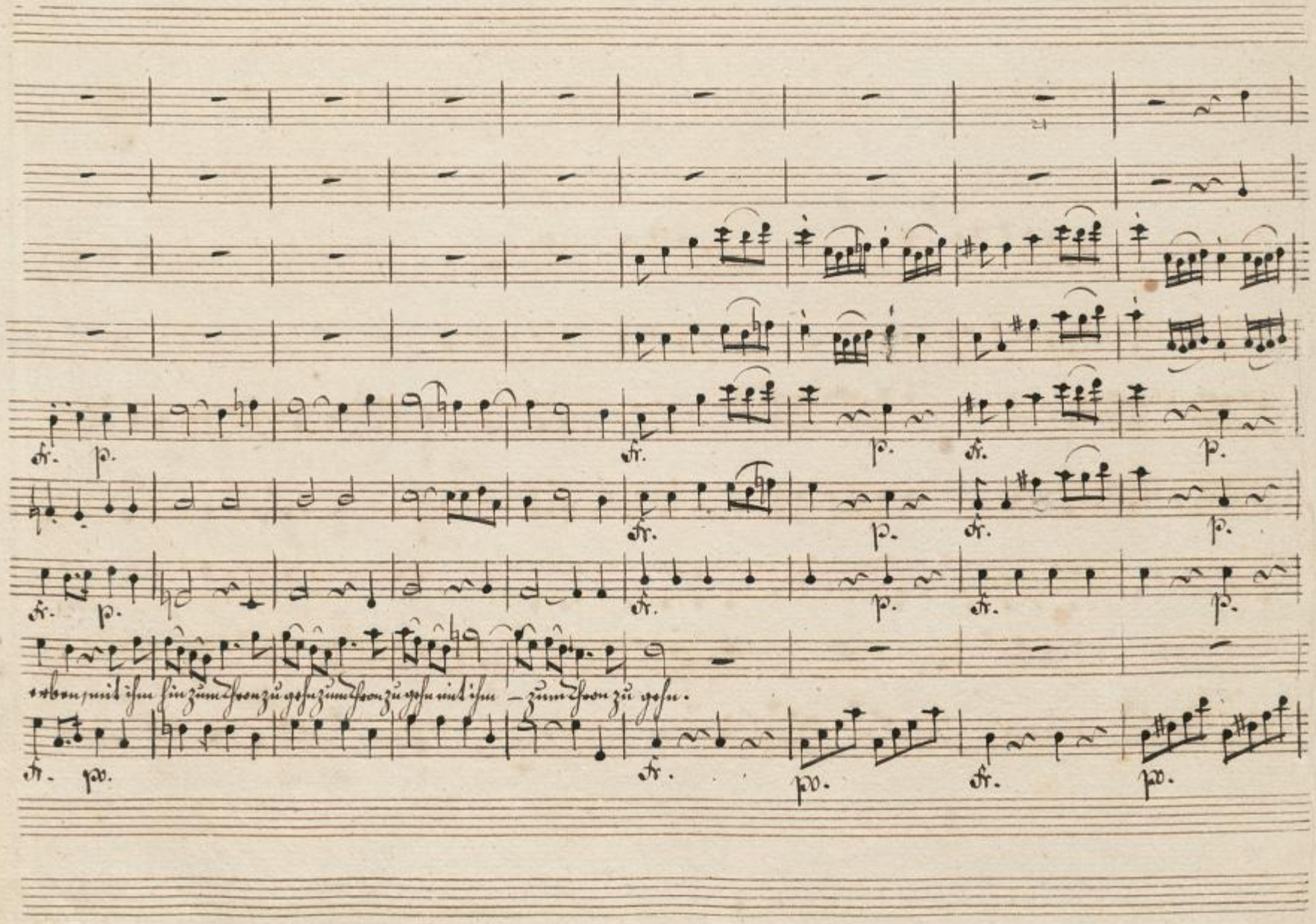

p
Staub soll aufer..stehn, und der Staub soll aufer.. stehn
p.v.

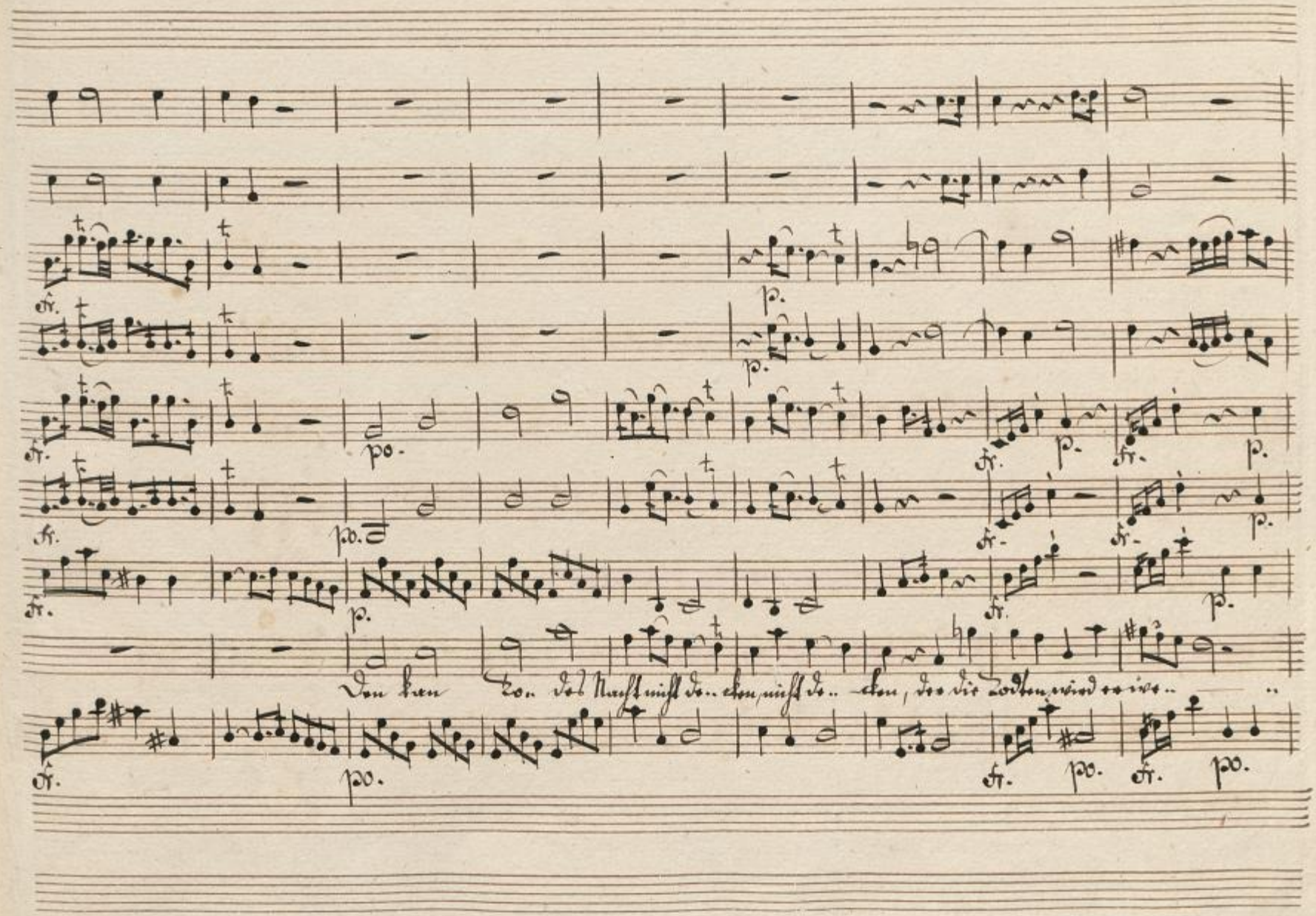

der Staub soll auf- er- stehe.

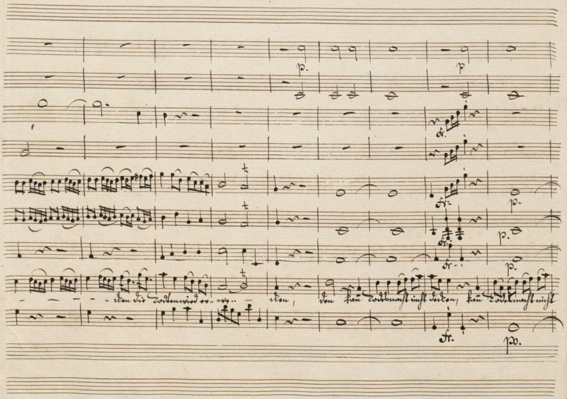

Jesus Christus wird das Le.. ben allen todten wieder.. geben Jesus Christus

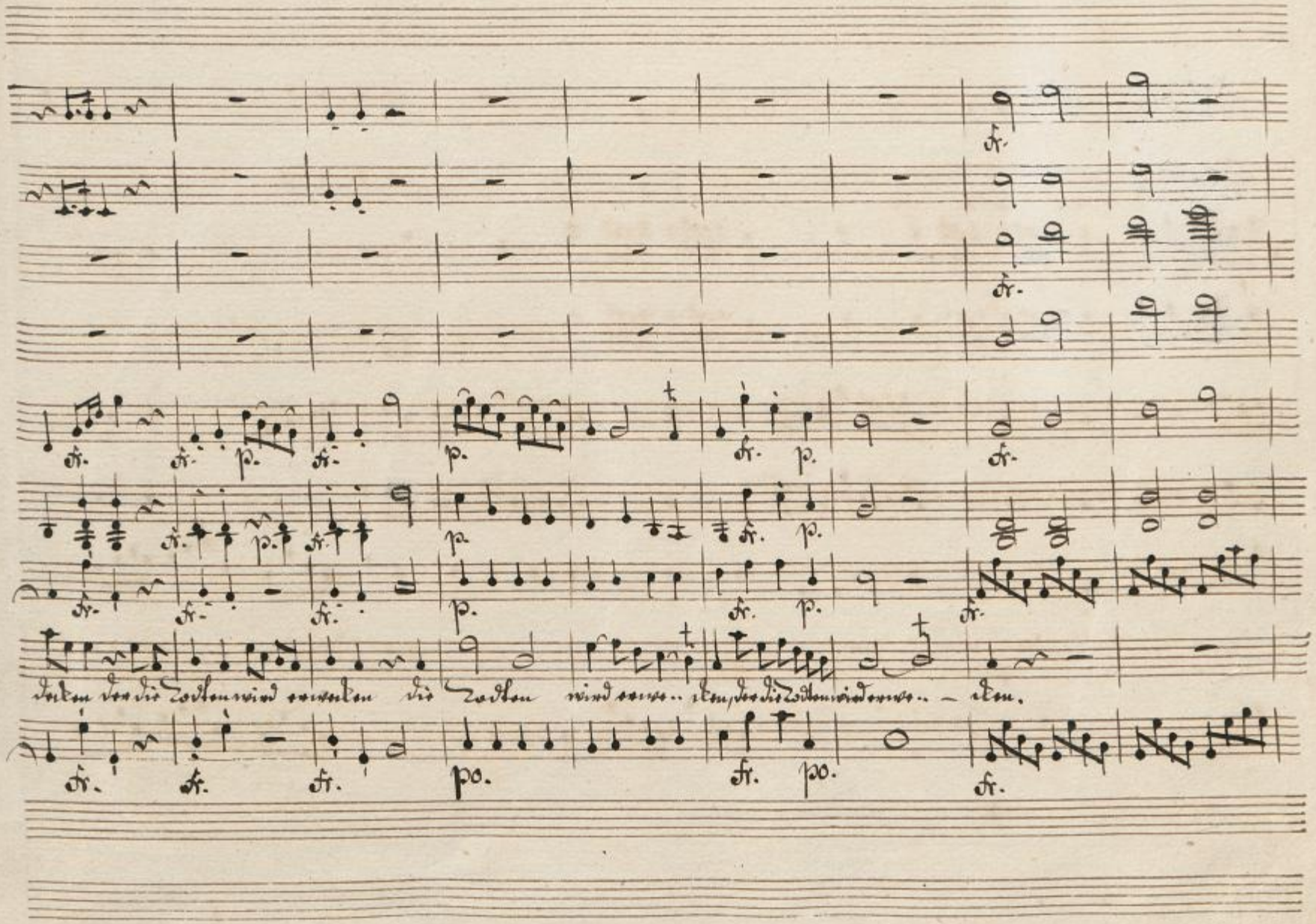

wird das Le- ben allen Todten wiedergeben, allen Todten wiedergeben, und der Staub und der Staub soll auffer-

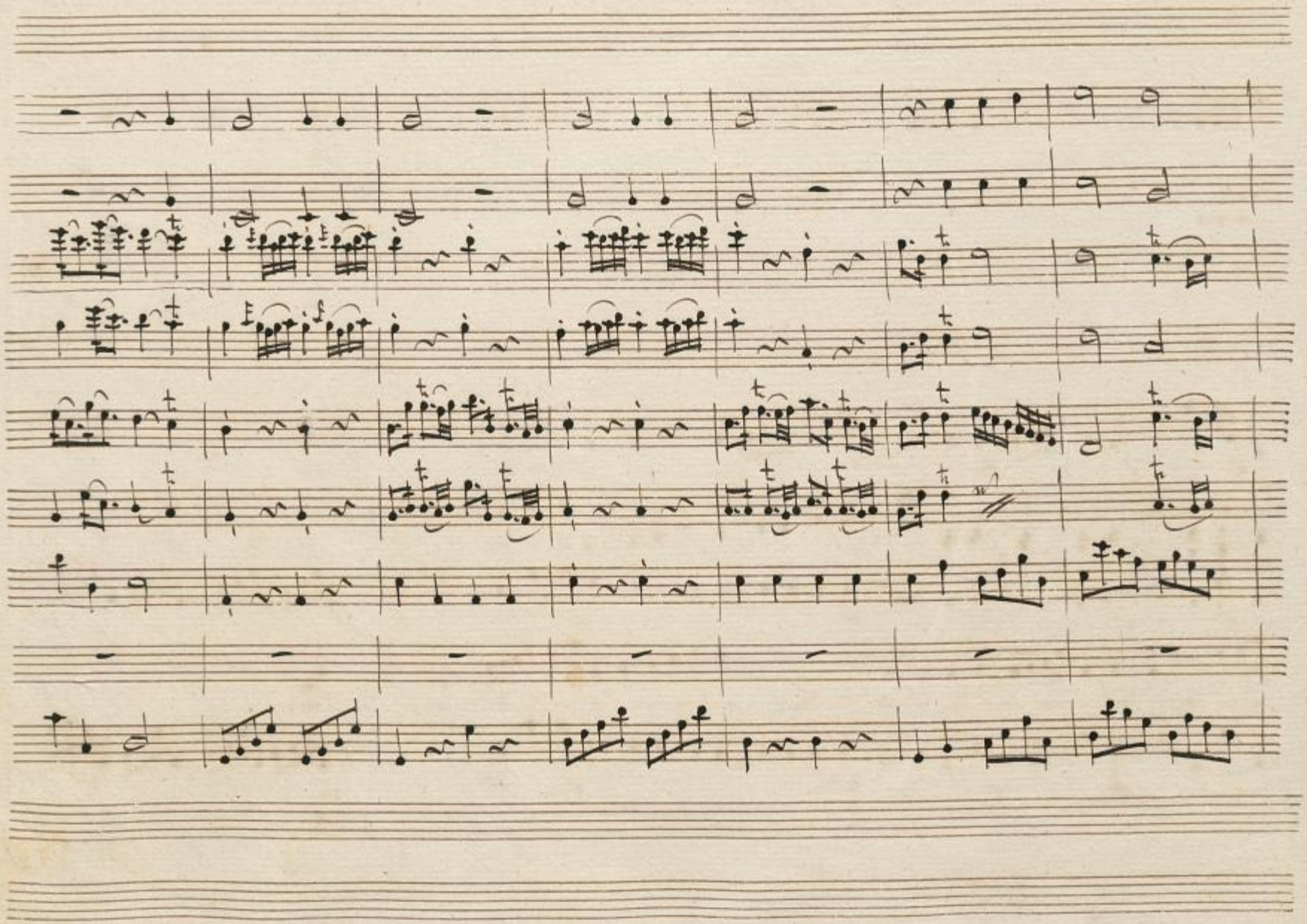

stehn
soll auf-er-stehn. Auferstehn nicht mehr zu sterben und des Vaters Reich zu


fr. p.
fr. p.
fr. p.
fr. p.
fr. p.
fr. p.
fr. pp.
fr. pp.
fr. pp.


Den kan Zo.. des Nacht nicht de.. cken, nicht de.. cken, der die Todten wird er we..

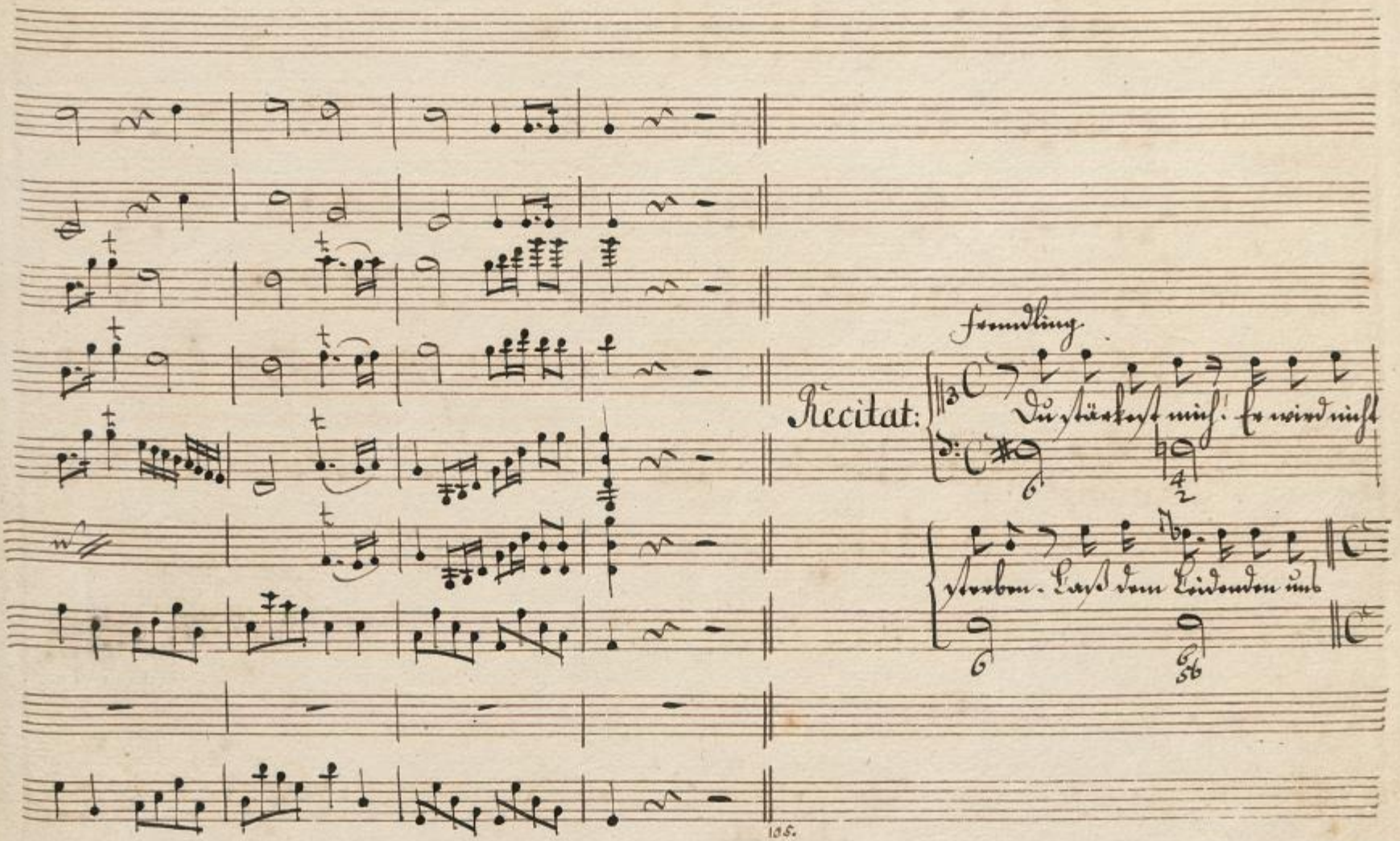

p.
p
fr.
p.
p.
p.
iken die Todten wird er- we- iken, den kein Todt macht nicht decken, kein Todt macht nicht
fr.
po.


decken der die Todten wird erwecken die Todten wird erwe.. cken, der die Todten wird erwe.. – cken.



Fremdling

Recitat: Du stärkest mich! Er wird nicht sterben. Laß dem Leidenden uns



105.

Poco largo.

Flauti.

p.

Violini. con Sord:

p.

Viola con Sord:

p.

Fremdling.

folgen.

Hörest du nicht Klageton, leis und seitwerts!

Fond:

po

Poco largo.

Poco largo.

fr.

fr.

fr.

Recitat:

noch sind Edle, die ihn klagen!

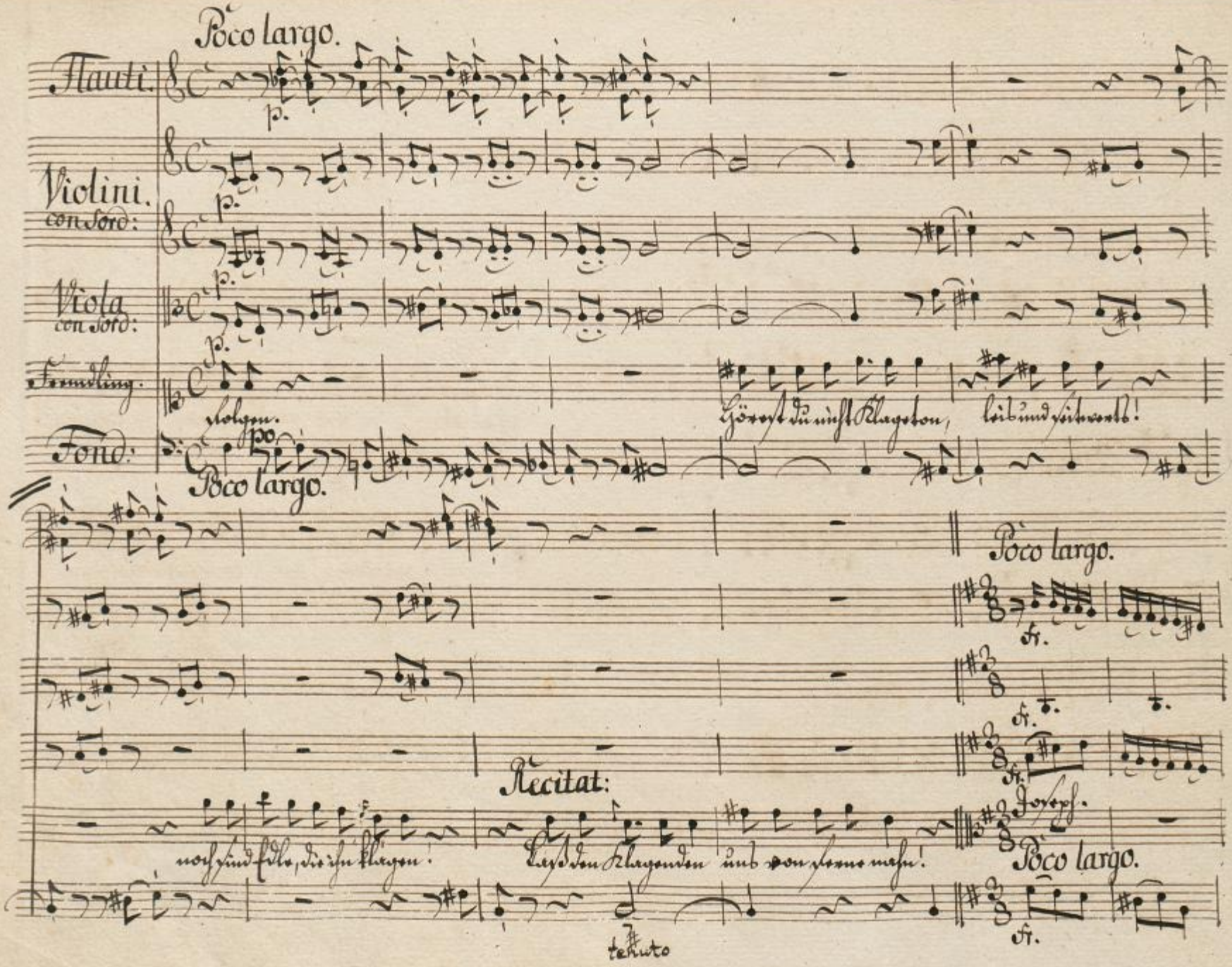
Laß den Klagenden uns von ferne nahn!

Joseph.

Poco largo.

fr.

tenuto



p.

p.

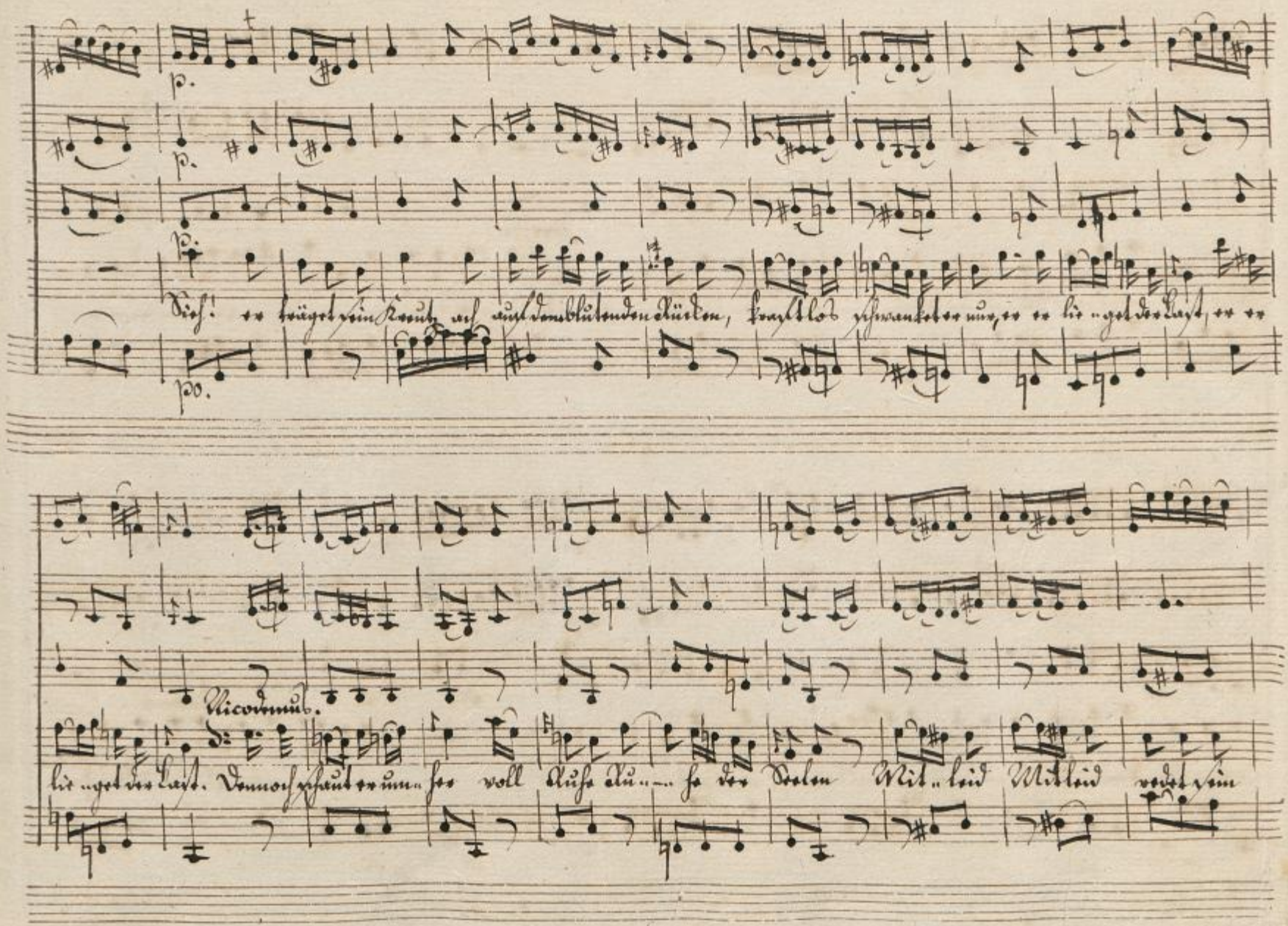
p.

Sieh! er träget sein Kreutz ach auf dem blutenden Rücken, kraftlos schwanket er nur, er er lie-get der Last, er er

po.

Nicodemus.

lie-get der Last. Dennoch schaut er um-her voll Ruhe Ru-he der Seelen Mit-leid Mitleid redet sein



Joseph.

Blick redet sein Blick zu den Mördern umher, zu den Mördern umher. Ach du göttlicher Mann wirst du – den Schwachen verzeihen,

fr. p. fp.

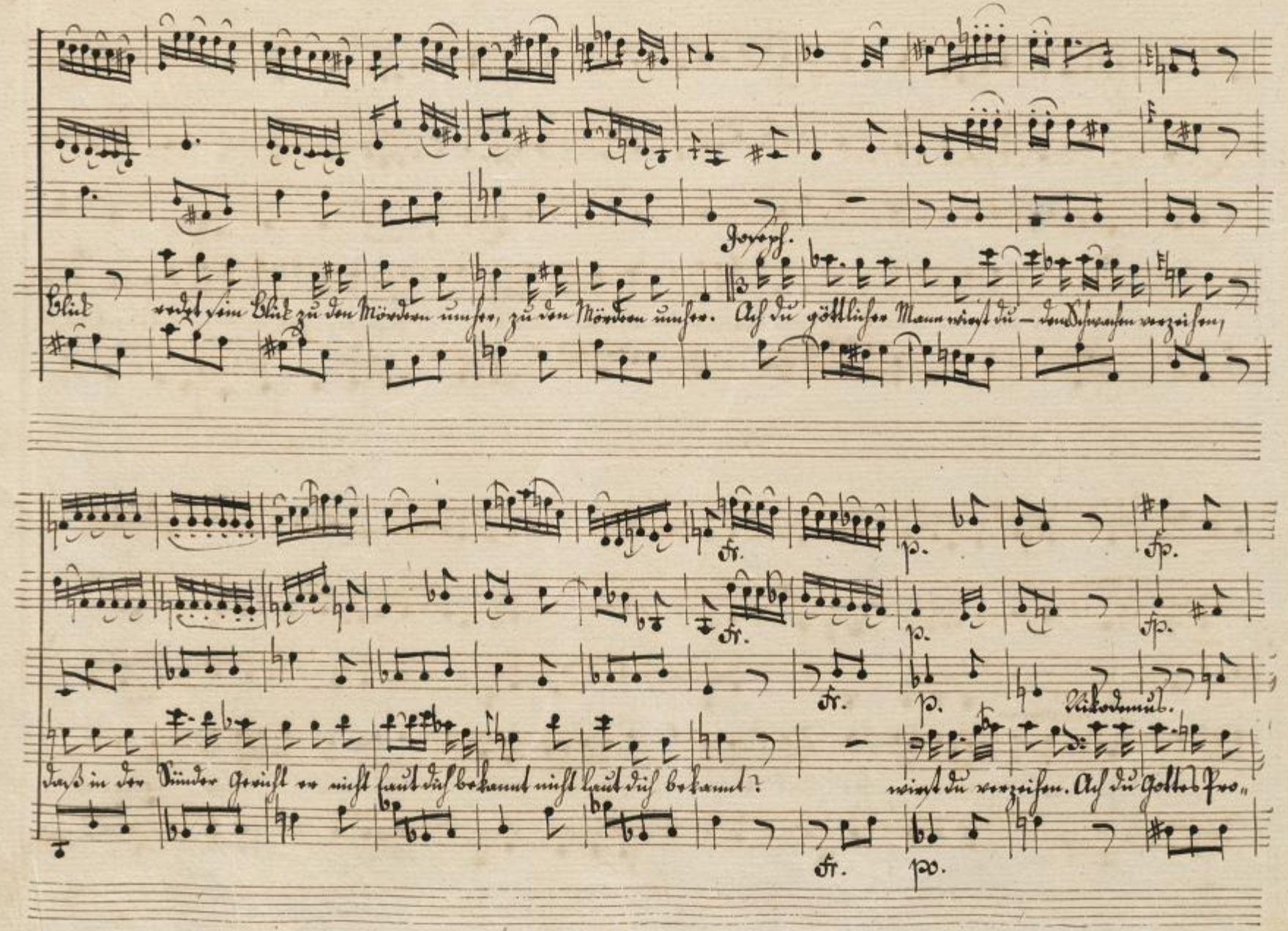
fr. p. fp.

fr. p.

Nikodemus.

daß in der Sünder Gericht er nicht laut dich bekannt nicht laut dich bekannt? wirst du verzeihen. Ach du Gottes Pro-

fr. po.



phet! den ich im Stillen besuchte in den Schatten der Nacht wirst – du den Schwachen verzeihn, ach! wirst du den Schwachen verzeihn?

fr.

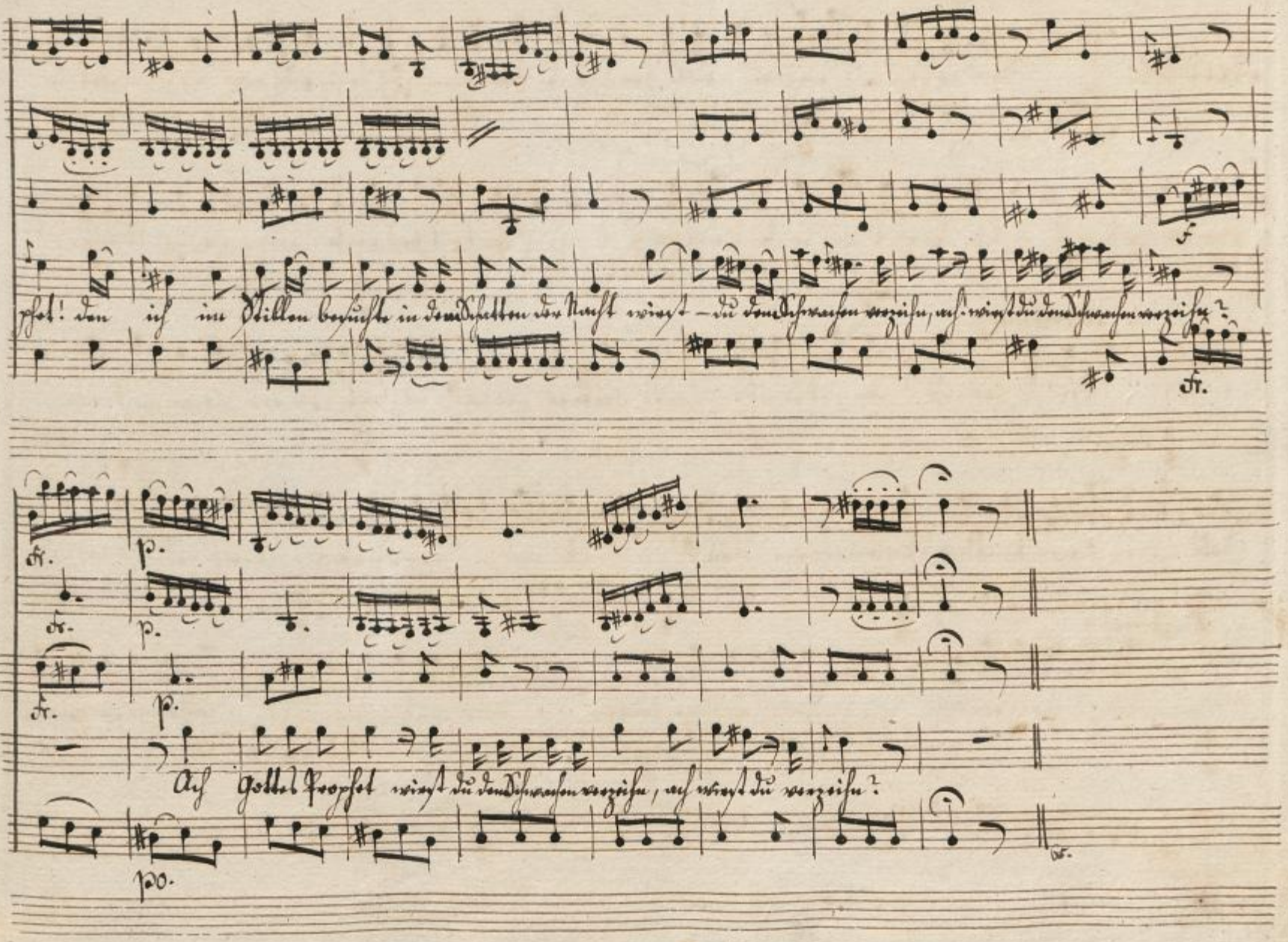
fr. p.

fr. p.

fr. p.

Ach Gottes Prophet wirst du den Schwachen verzeihn, ach wirst du verzeihn?

po.



Blindgebohrne.

Recitat:

Seyd, ach seyd mir gesegnet, stille Freunde des Propheten! Ich kenn euch wohl, ihr willigtet in ihren Blutrath nicht, nicht in den Rath, mich in den Bann zu thun, als ich den laut bekannte, der mir das Auge schuf.

Nicodemus.

Bist du hier? du, der mit Muthe unsre Aeltsten straft und sagte: „wäre dieser nicht von Gott, nimmer nimmer könnt' er Blinden Augen geben." Ach viel muthiger warst du, warest seliger als ich.

Joseph.

Hörst du Nicodemus, wie ihn Zions Töchter klagen? auch sie, muthiger als wir! Mitten unter seinen Mördern steigt ihr Lied empor.

Chor der Töchter Zions.

Oboi d'amore

Violini.

p. p.

pizzic. p.

Viola.

pizzic. p.

Sopr: 1.

Gros ist seine Qvaal blutig sein Gesicht, wie die Roß im

Sopr: 2.

Alto.

Gros ist seine Qvaal blutig sein Gesicht, wie die Roß im

Violoncello.

Fond:

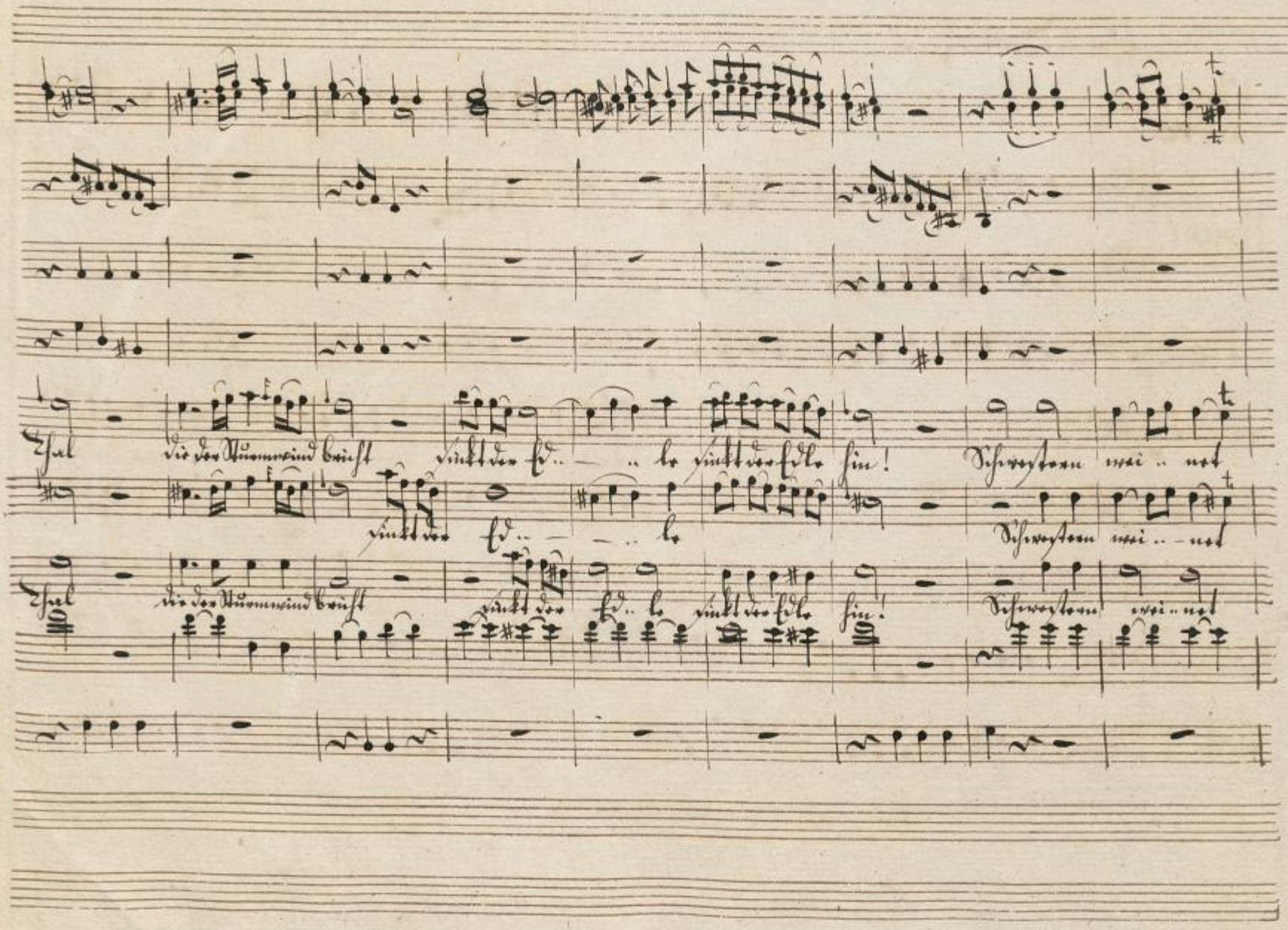
pizzic.

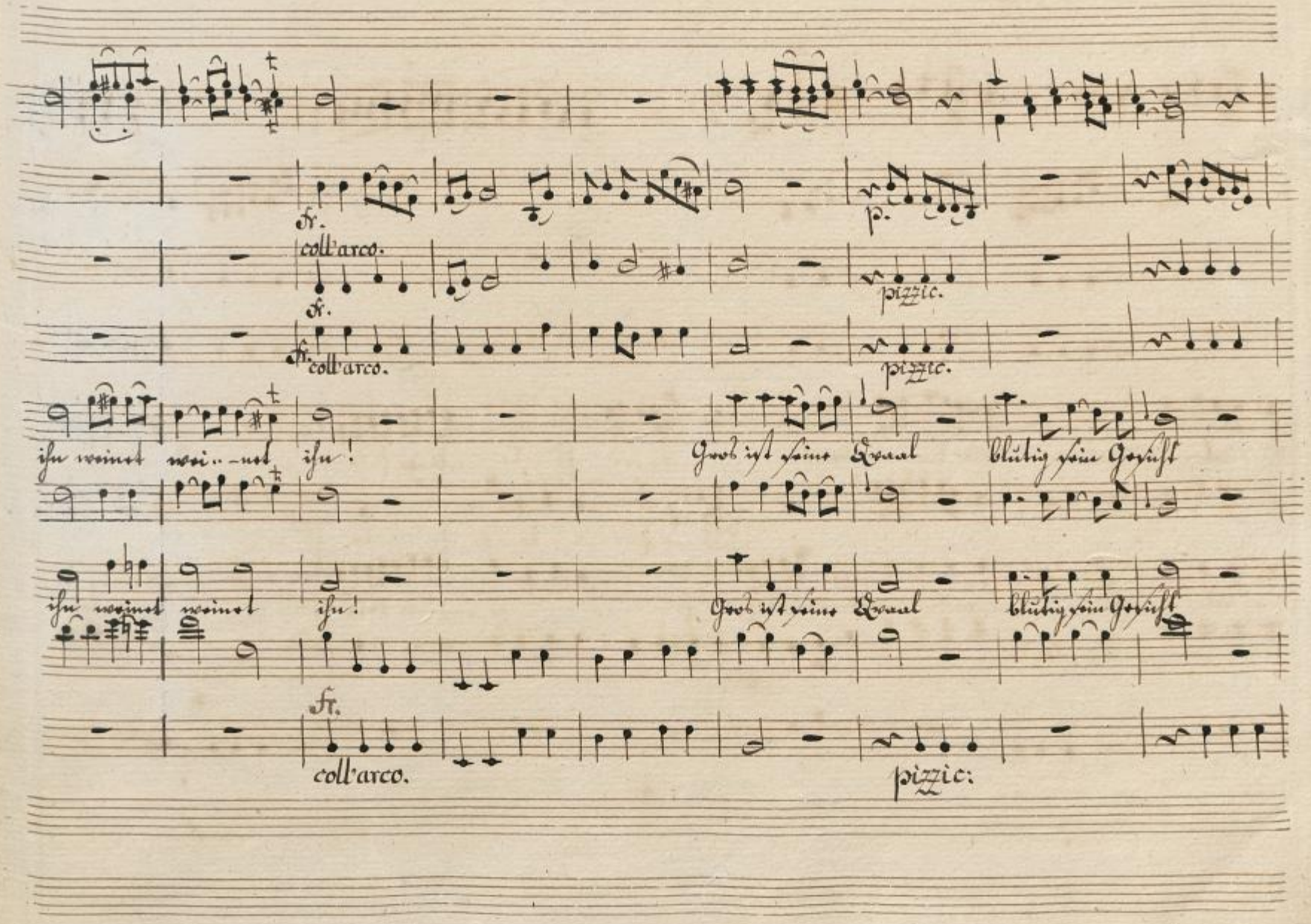
Andante.

Thal die der Sturmwind bricht sinkt der Ed.. — .. le sinkt der Edle hin! Schwestern wei .. net

sinkt der Ed.. — — .. le Schwestern wei .. — net

Thal die der Sturmwind bricht sinkt der Ed.. le sinkt der Edle hin! Schwestern wei .. net

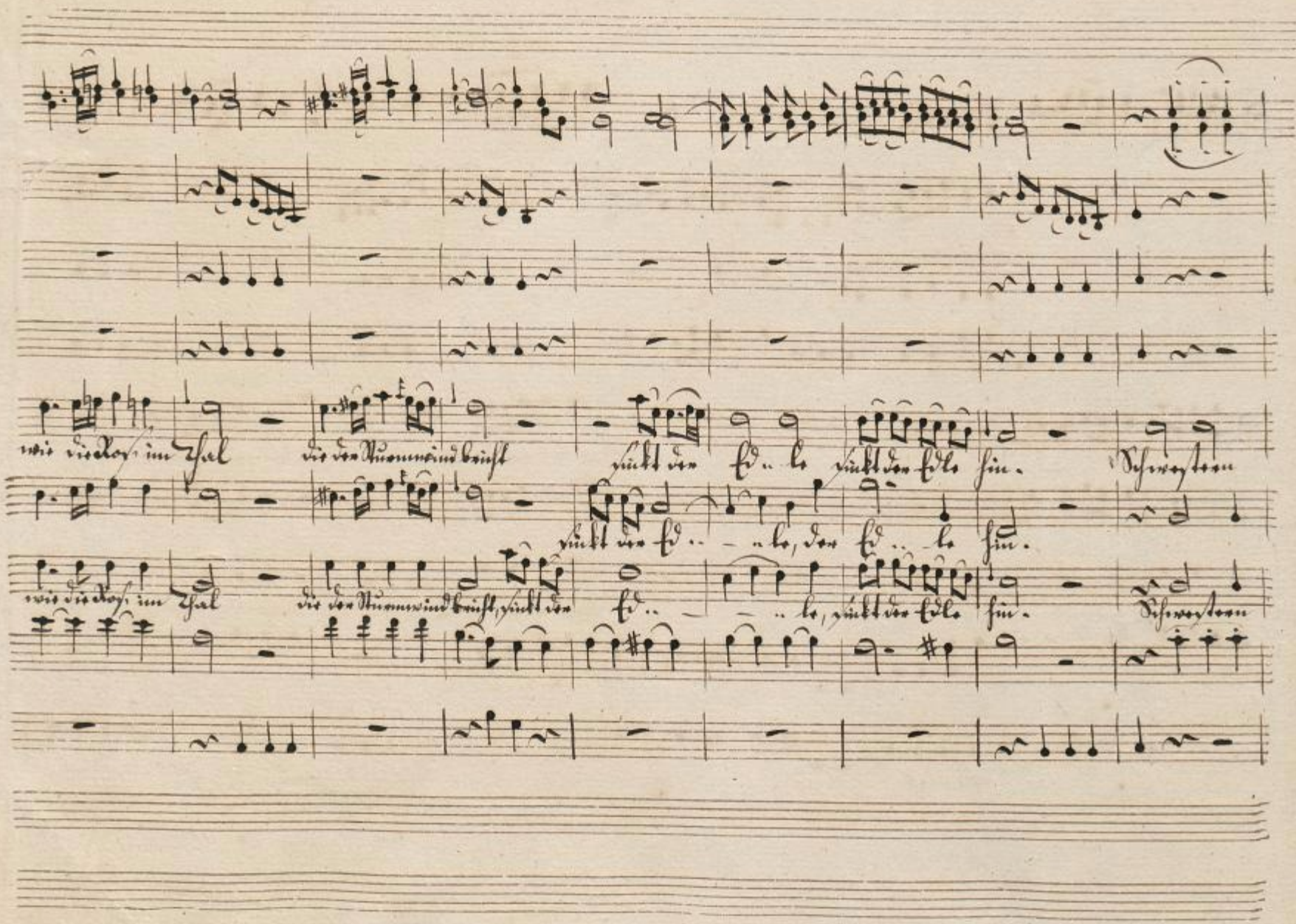


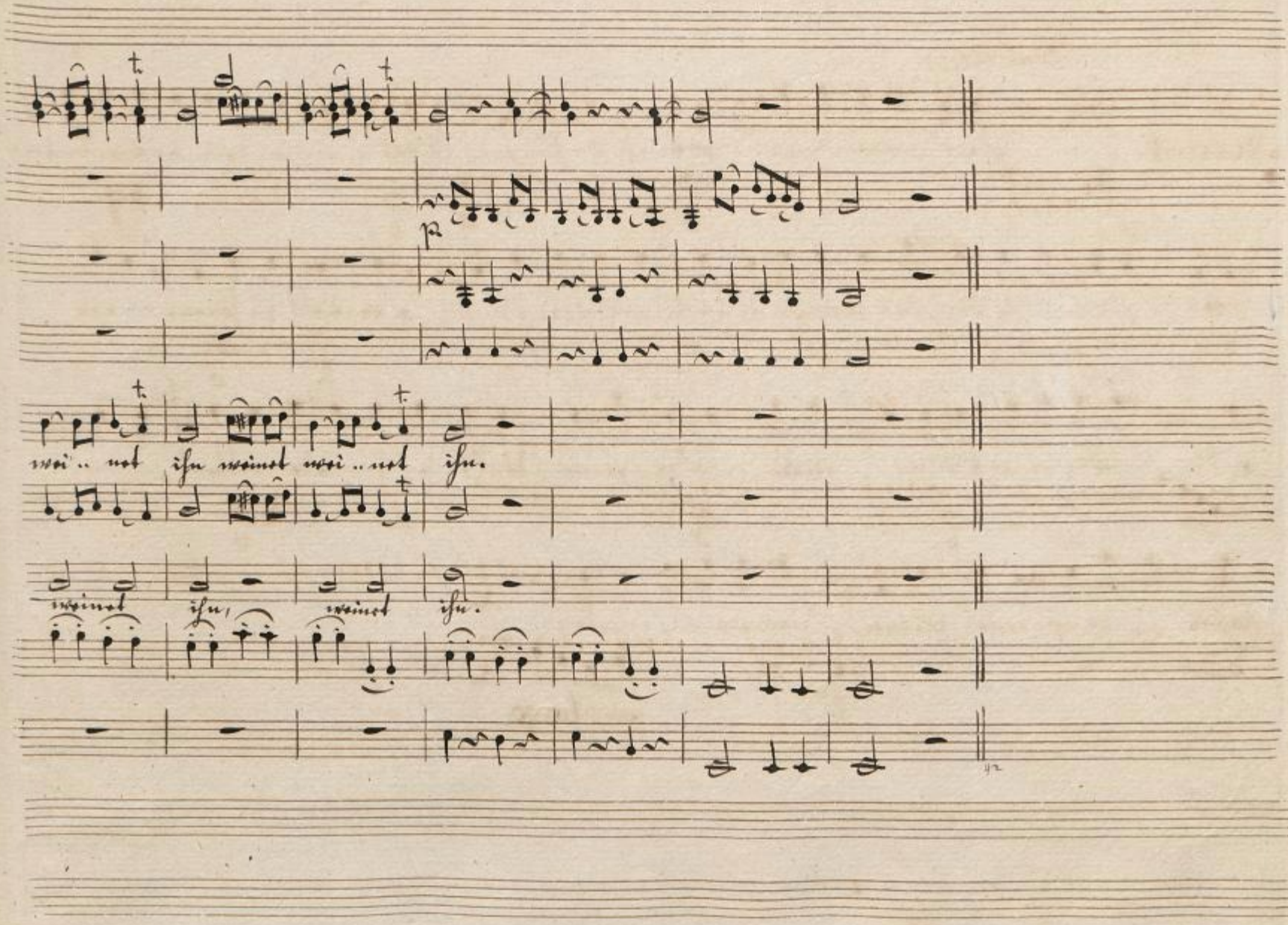

fr.
coll'arco.
p.
pizzic.
fr.
fr.
coll'arco.
pizzic.
ihn weinet wei..-net ihn!
Groß ist seine Qual
blutig sein Gesicht
ihn weinet weinet ihn!
Groß ist seine Qual
blutig sein Gesicht
fr.
coll'arco.
pizzic:

wie die Ross im Thal die der Sturmwind bricht sinkt der Ed.. le sinkt der Edle hin. Schwestern

sinkt der Ed.. – le, der Ed.. le hin.

wie die Ross im Thal die der Sturmwind bricht, sinkt der Ed.. – – le, sinkt der Edle hin. Schwestern




p
wei .. net ihn weinet wei .. net ihn.
weinet ihn, weinet ihn.

Blindgebohrne.

Recitat:

Jesus wendet sich hin zu denen die ihn klagen. Möcht ich von den Leidenden einen Laut noch

(lebhaft.)

hören! Eilen will ich durch die Haufen, einen Laut von seinen Lippen, eh er stirbt, zu hören. Wie er

Joseph

eilt! muthig ist der Redliche! sterben würd' er, sterben, könnt' er den Propheten retten: Ich ver-

Blindgeb:

nahms, was er gesprochen, Freunde! Schreckensvolle Worte:

poco largo.

Andante.

Violini.

Viola.

Blindgeb.

Weint nicht um mich! weint über euch, nicht um mich, weint über euch! es nahen sich angstvol-

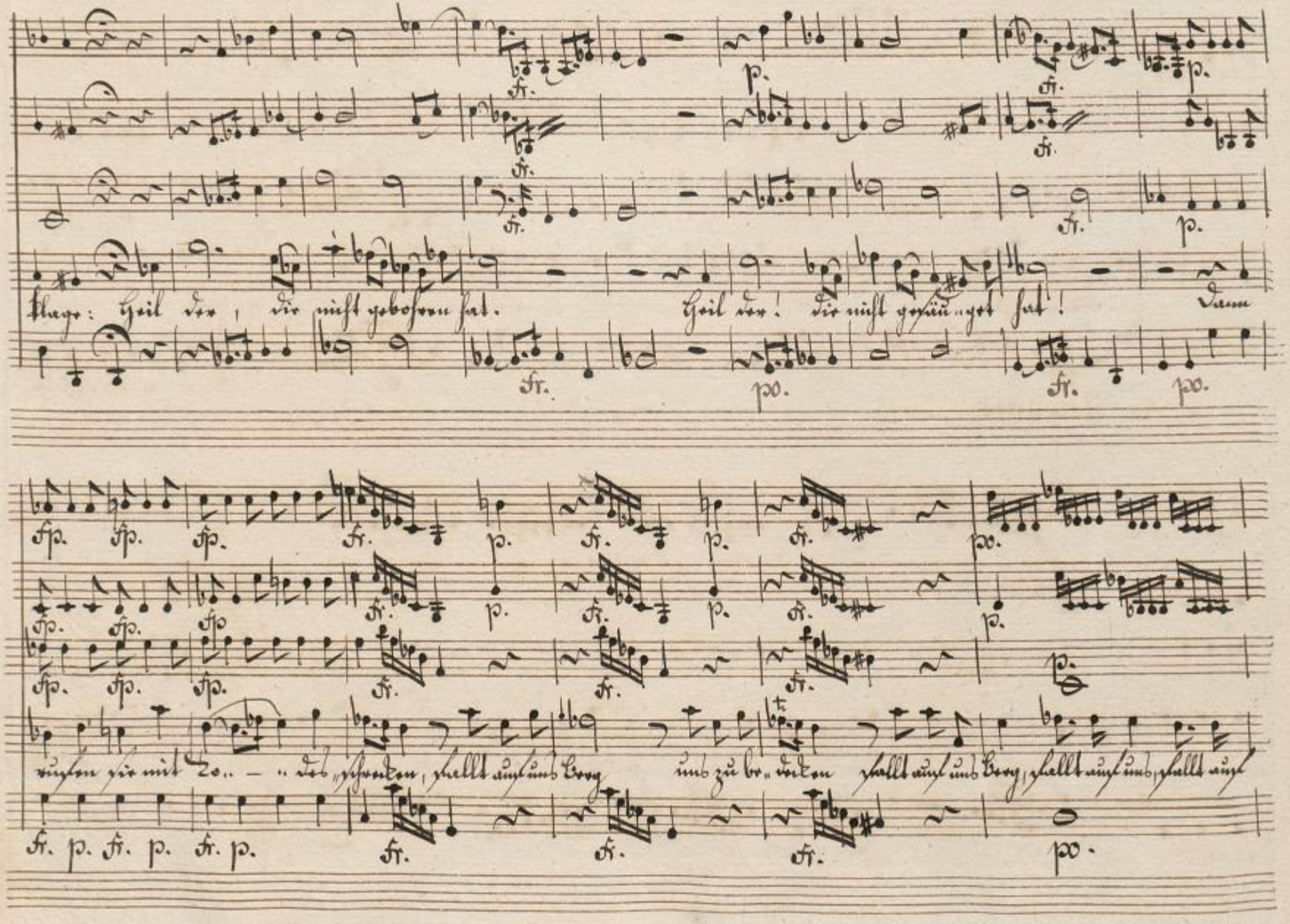
Fond:

Andante.

-le Tage von fern, Gewittern Gottes gleich, Gewittern Gottes gleich, dann hört man die ... se Jammer-

Klage: Heil der, die nicht geboren hat. Heil der! die nicht gesäu-get hat! Dann

rufen sie mit Ro- - des schrecken, fallt auf uns Berg uns zu be-decken fallt auf uns Berg, fallt auf uns, fallt auf



Fr.

bis c. B.

Nicodemus.

uns, uns zu bede.. – ken. O daß ich diese Tage des Jammers nicht erlebe! daß dieses Auge

Fr.

breche, eh dieser Schauplatz voller Greul sich öfnet! Sein Blut, ach, des Gerechten Blut wird Gottes Rache schnell beflügeln.

Joseph.

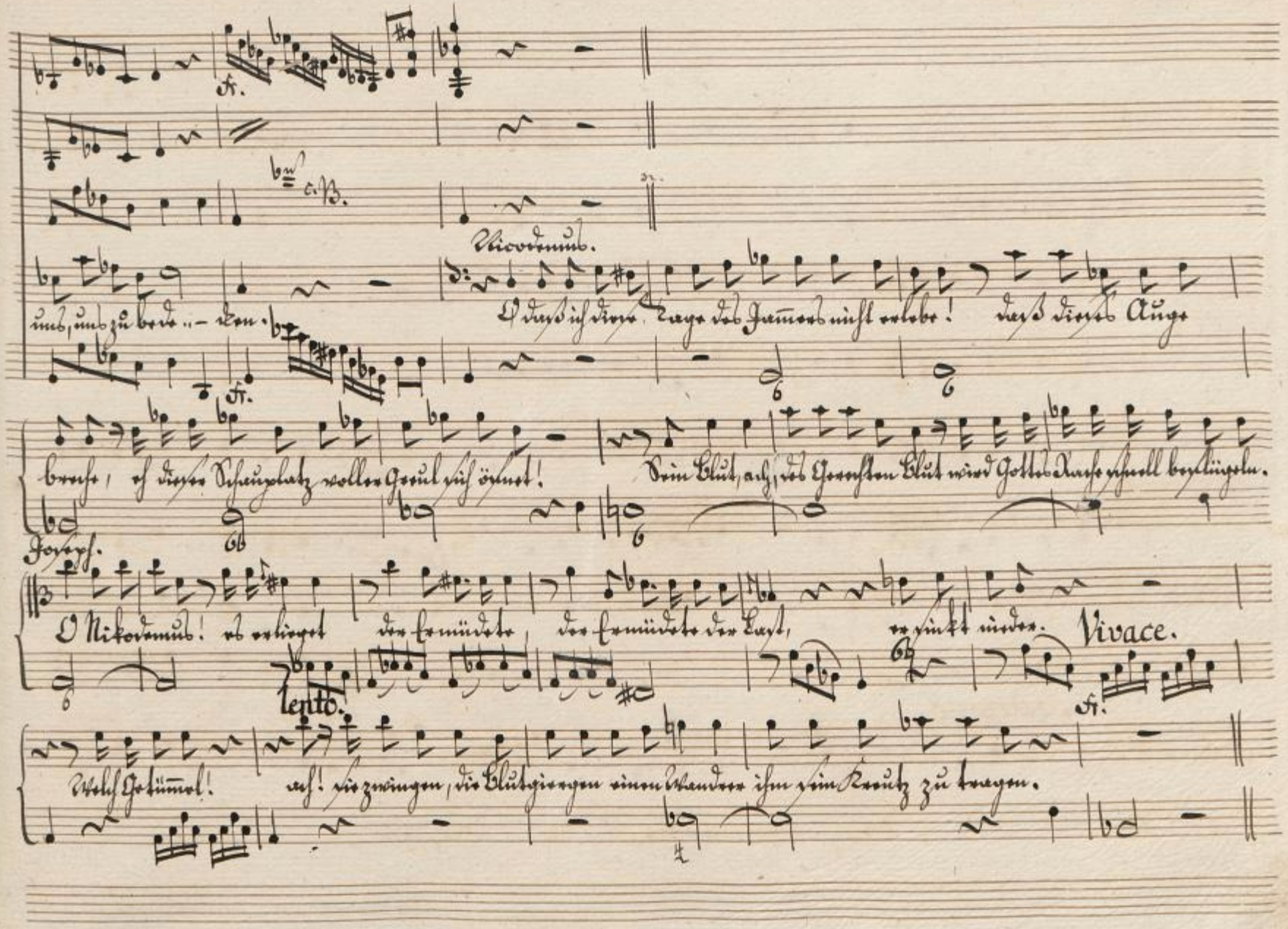
O Nikodemus! es erlieget der Ermüdete, der Ermüdete der Last, er sinkt nieder.

Vivace.

lento.

Fr.

Welch Getümmel! ach! sie zwingen, die Blutgiergen einen Wandrer ihm sein Kreutz zu tragen.



Corni. in Es.

Fagotti.

Violini.

Viola.

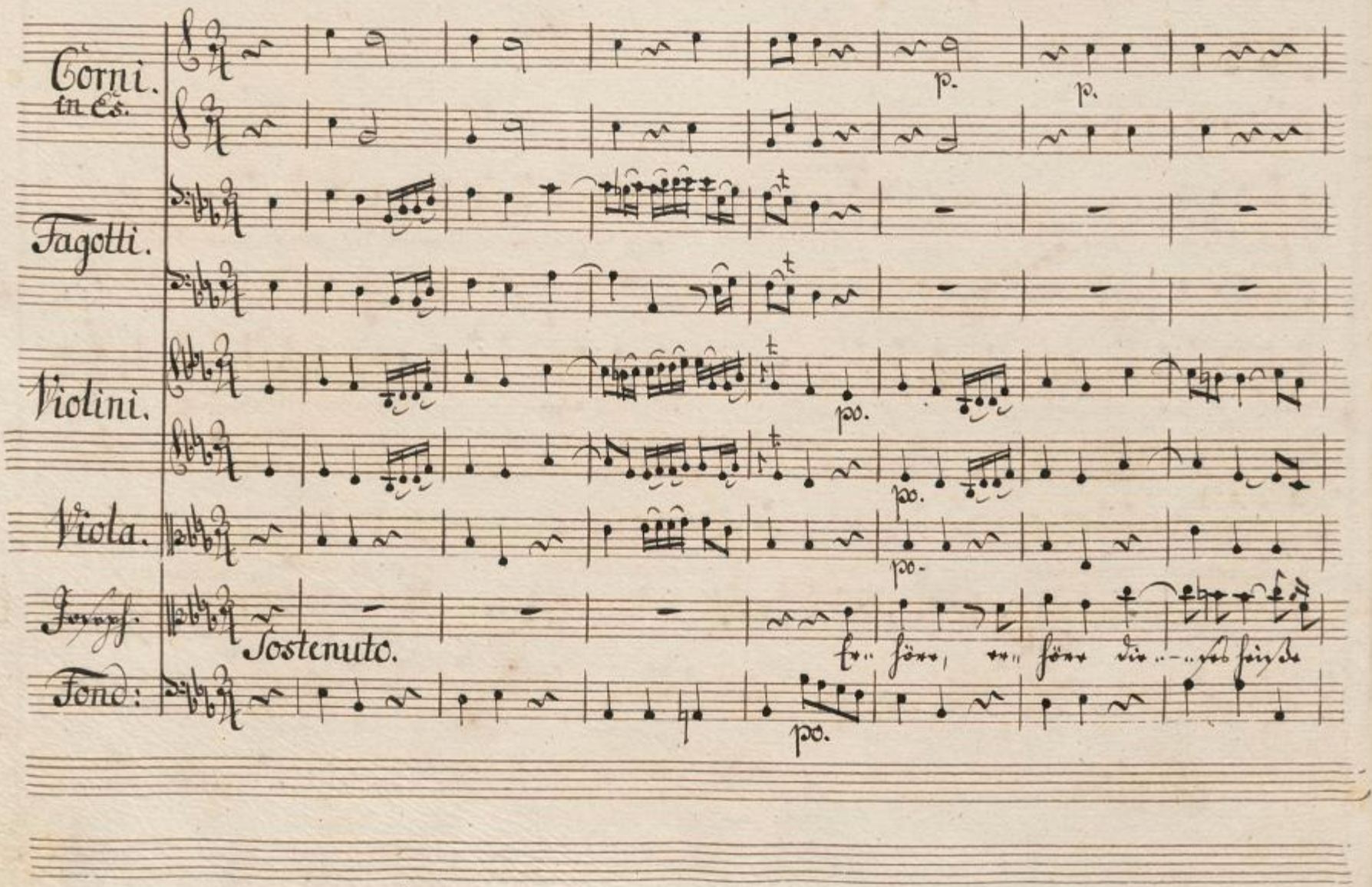
Joseph.

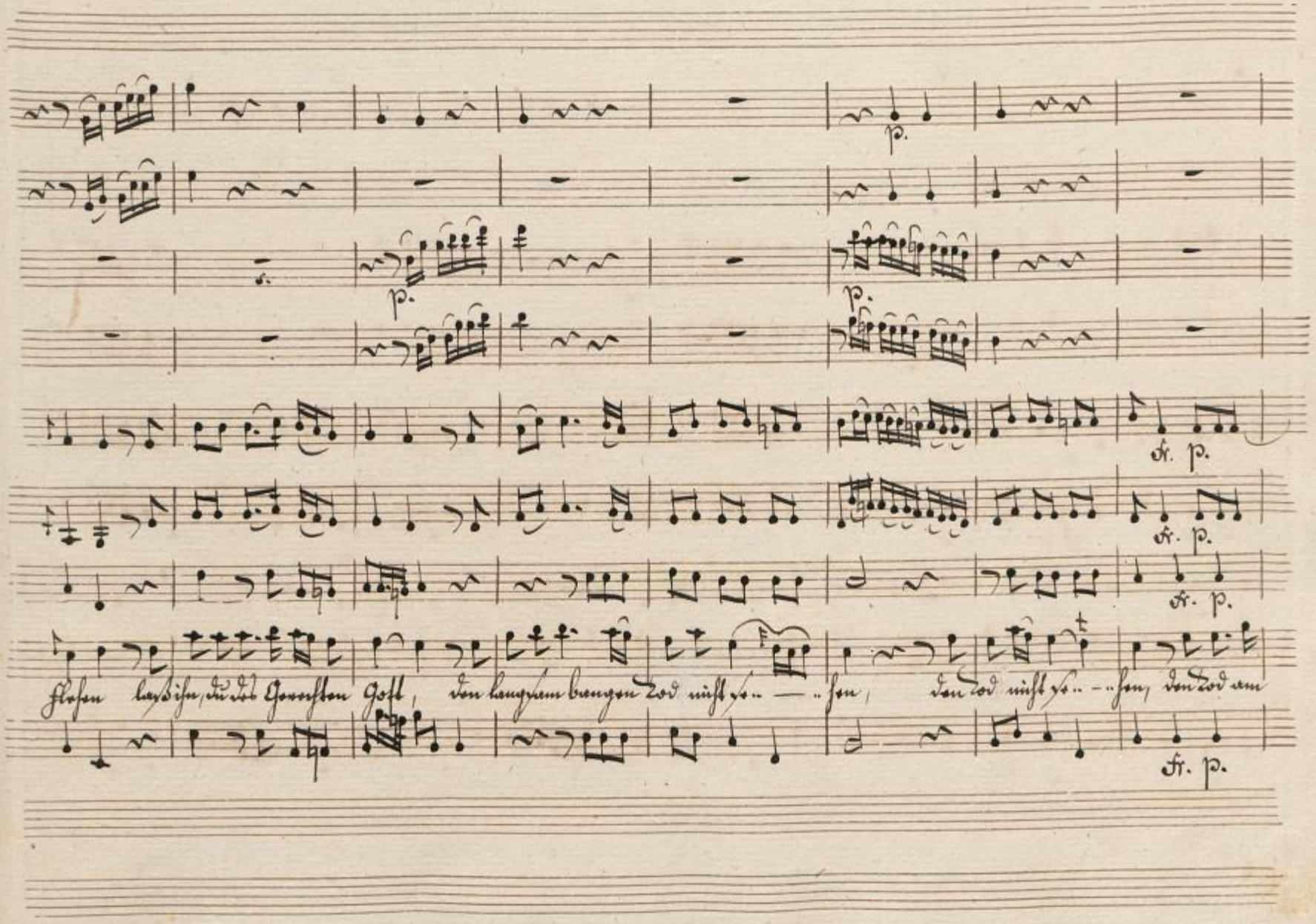
Fond:

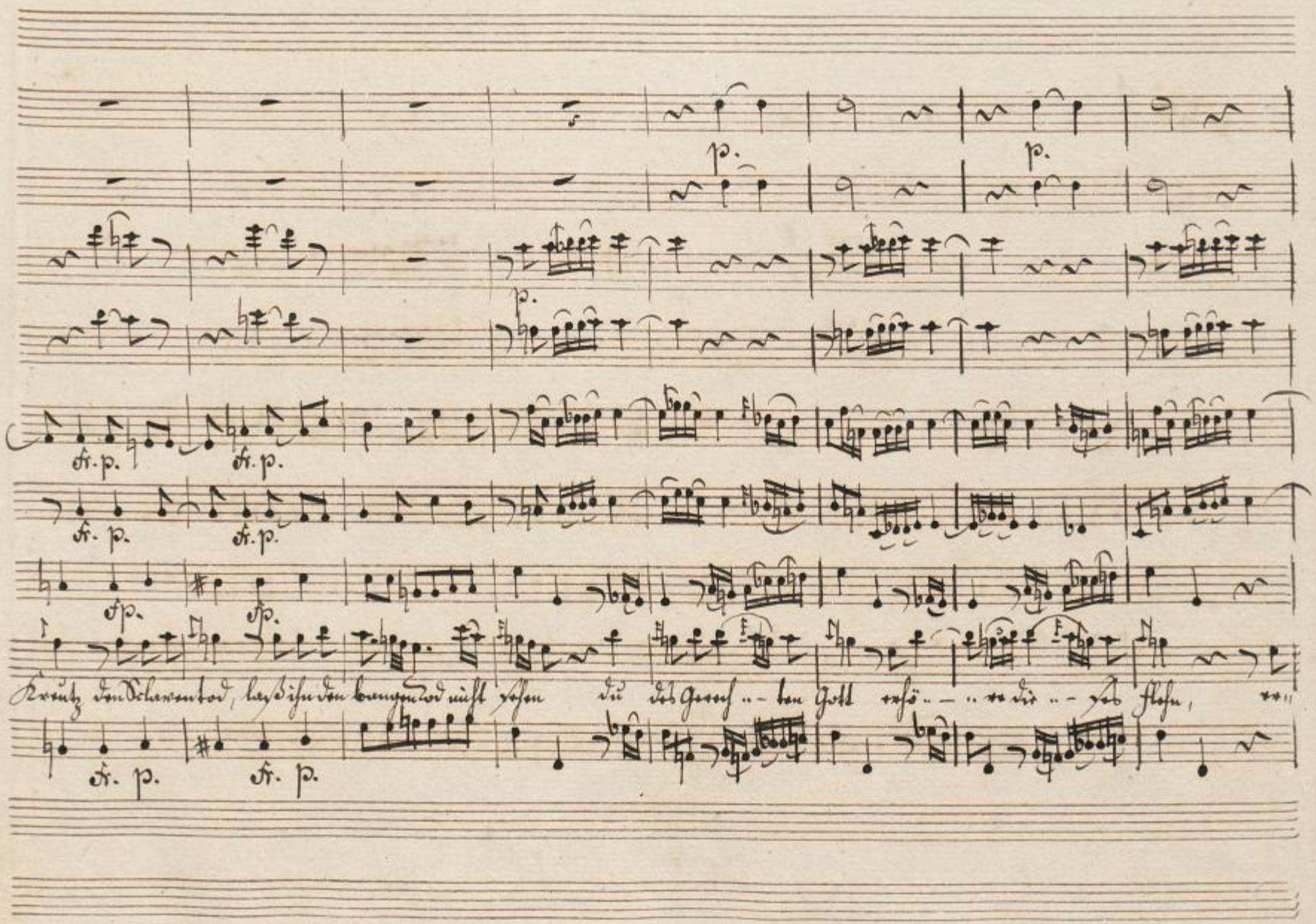
p. p. po. po. po. po.

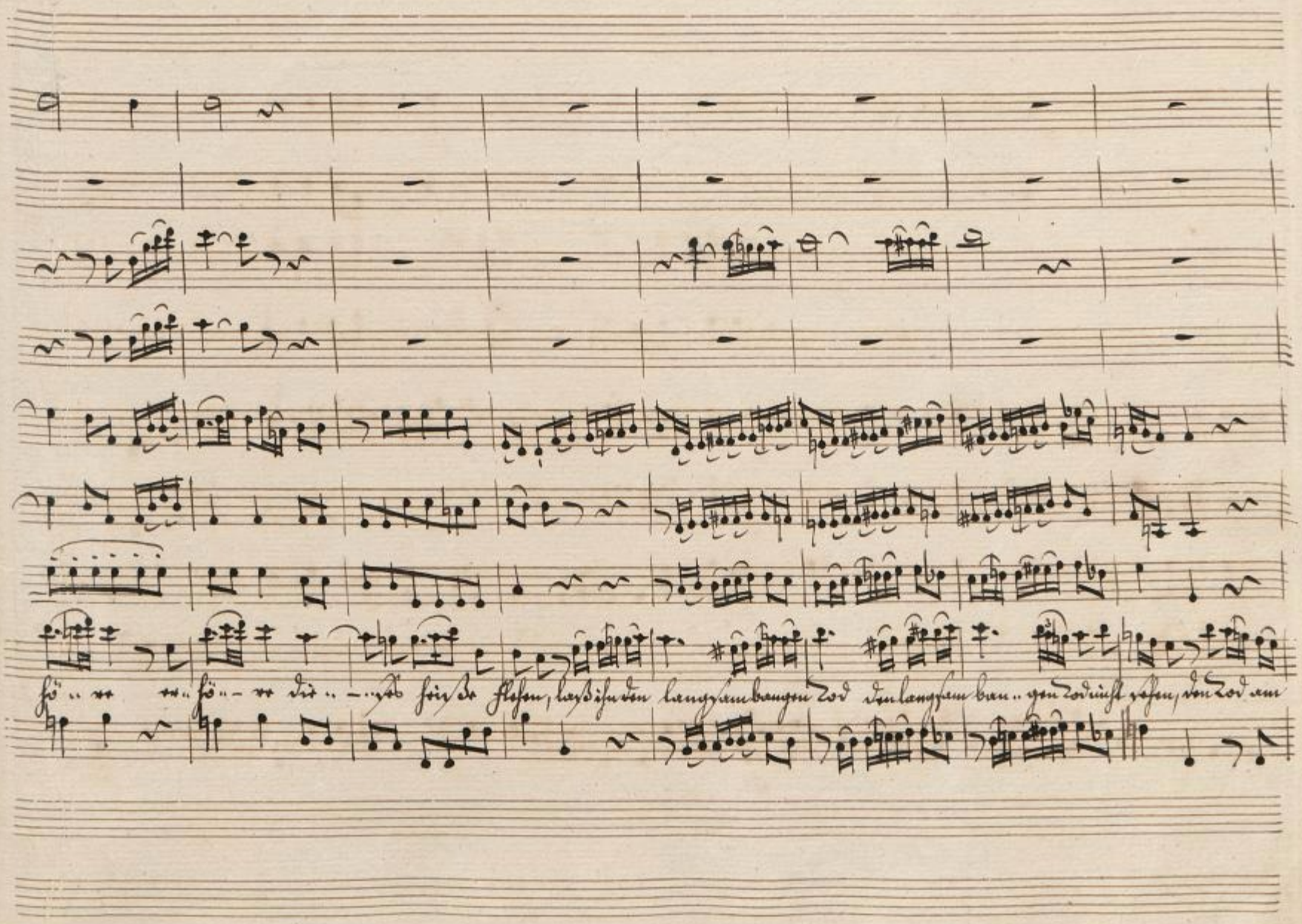
Sostenuto.

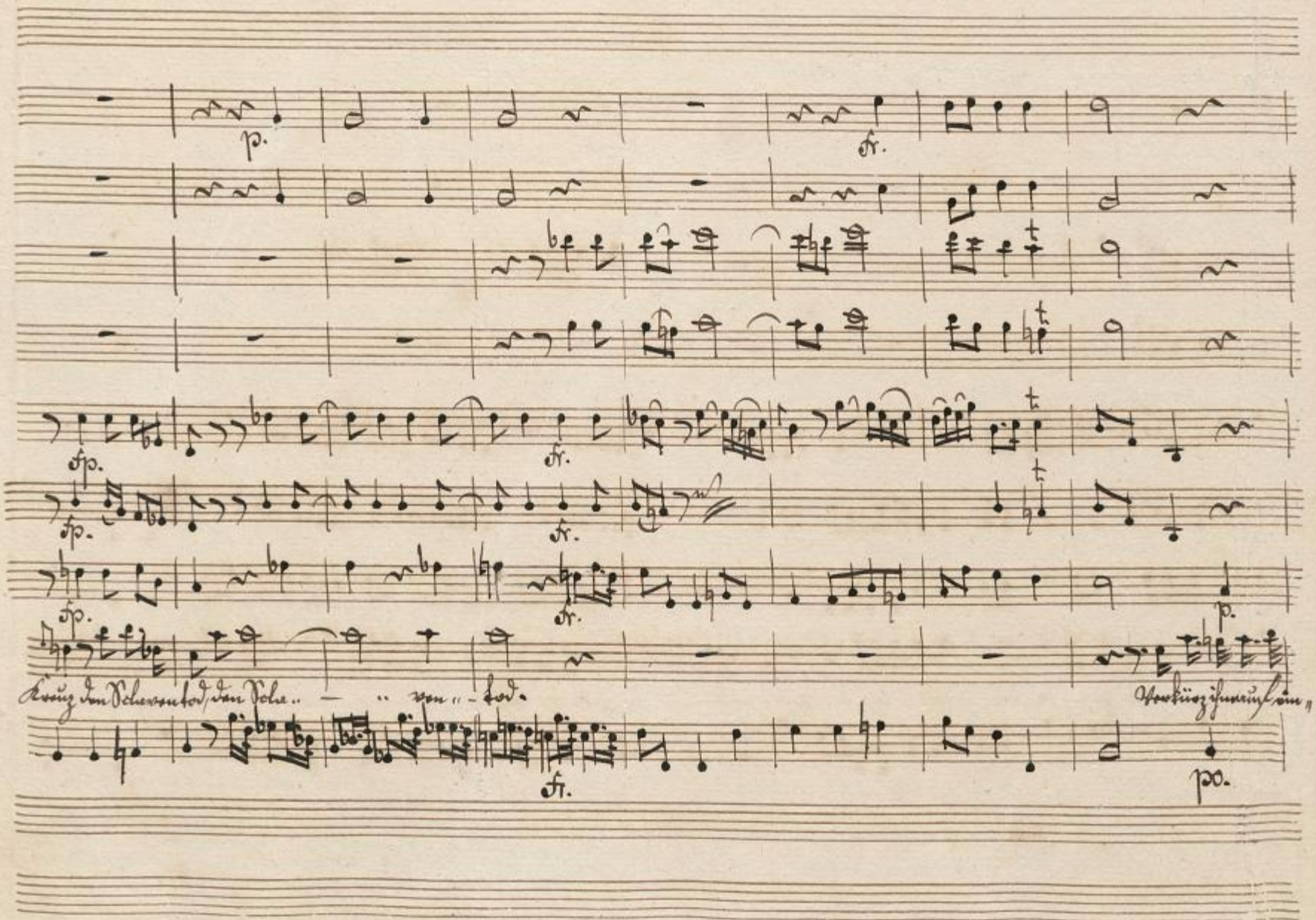
Er- hör, er- hör die- -ses heiße

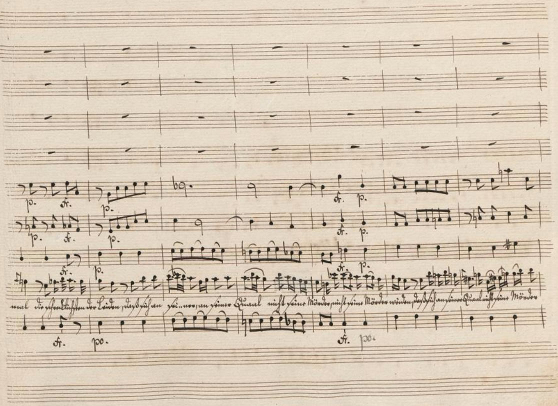


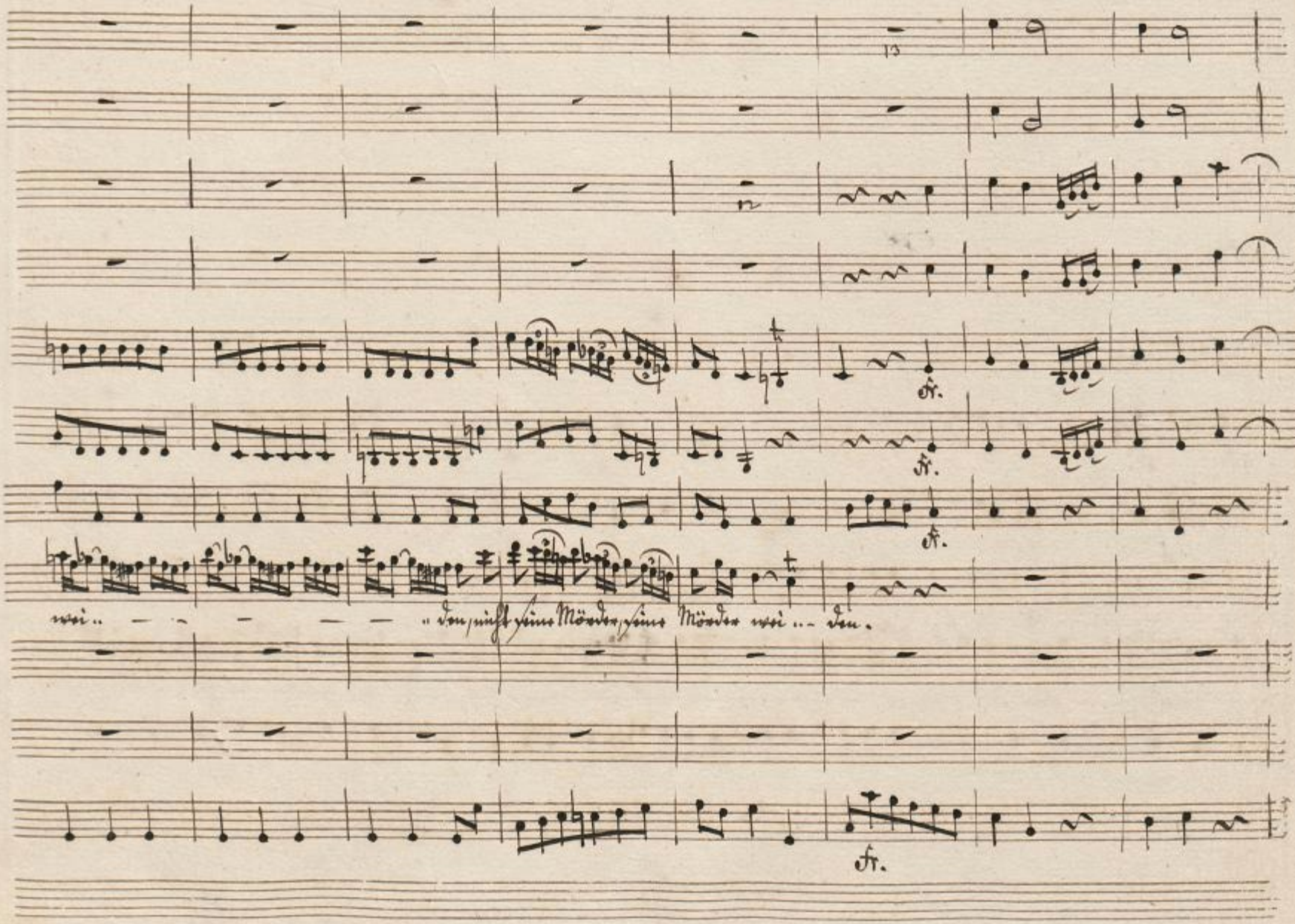

p.
p.
p.
Fr. p.
Fr. p.
Fr. p.
Flehen laß ihn, du des Gerechten Gott, den langsam bangen Tod nicht se.. — .. hen, den Tod nicht se.. — .. hen, den Tod am
Fr. p.


p.
p.
p.
fr. p.
fr. p.
fr. p.
fr. p.
fp.
fp.
Kreutz den Sclaven tod, laß ihn den bangen tod nicht sehen du des Gerech - - ten Gott erhö - - - re die - - ses Flehn, er-
fr. p.
fr. p.


hö .. re er .. hö .. re die .. .. ses heiße Flehen, laß ihn den langsam bangen Tod den langsam ban .. gen Tod nicht sehen, den Tod am


p.
fr.
fp.
fr.
fp.
fr.
fp.
fr.
p.
Kreuz den Sclaventod, den Scla.. — .. ven.. - tod.
Verkürz ihn auf ein
fr.
po.


und die schrecklichsten der Leiden, daß sich an sei-ner, an seiner Qual nicht seine Mörder, nicht seine Mörder weiden, daß sich an seiner Qual nicht seine Mörder


13
12
Fr.
Fr.
Fr.
wei.. — — — — — .. den, nicht seine Mörder, seine Mörder wei... den.
Fr.

p. p.

p.

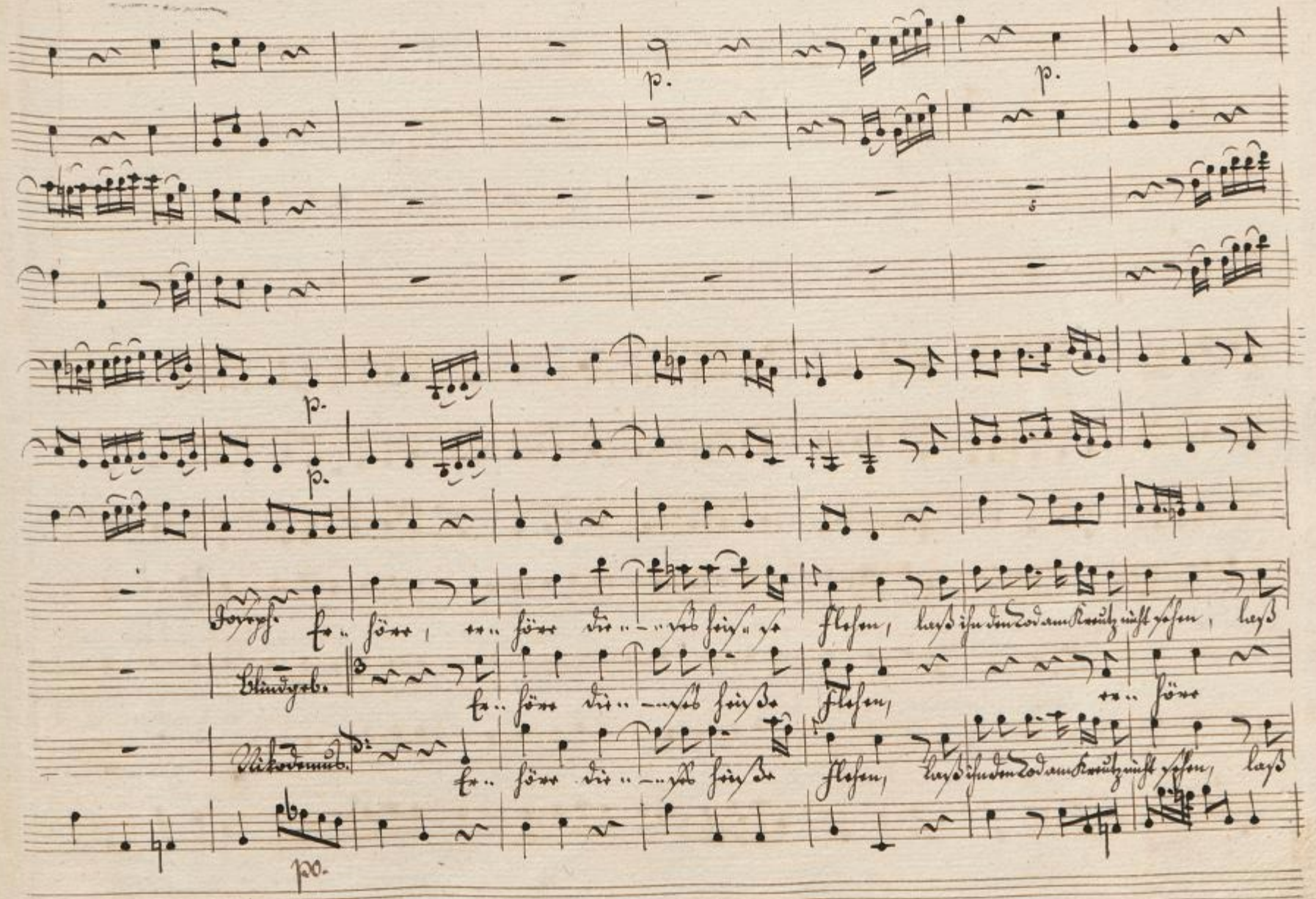
p.

Joseph. Er.. höre, er.. höre die.. ..ses heis.. se flehen, laß ihn den Tod am Kreutz nicht sehen, laß

Blindgeb. Er.. höre die.. ..ses heiße flehen, er.. höre

Nikodemus. Er.. höre die.. ..ses heiße flehen, laß ihn den Tod am Kreutz nicht sehen, laß

po.

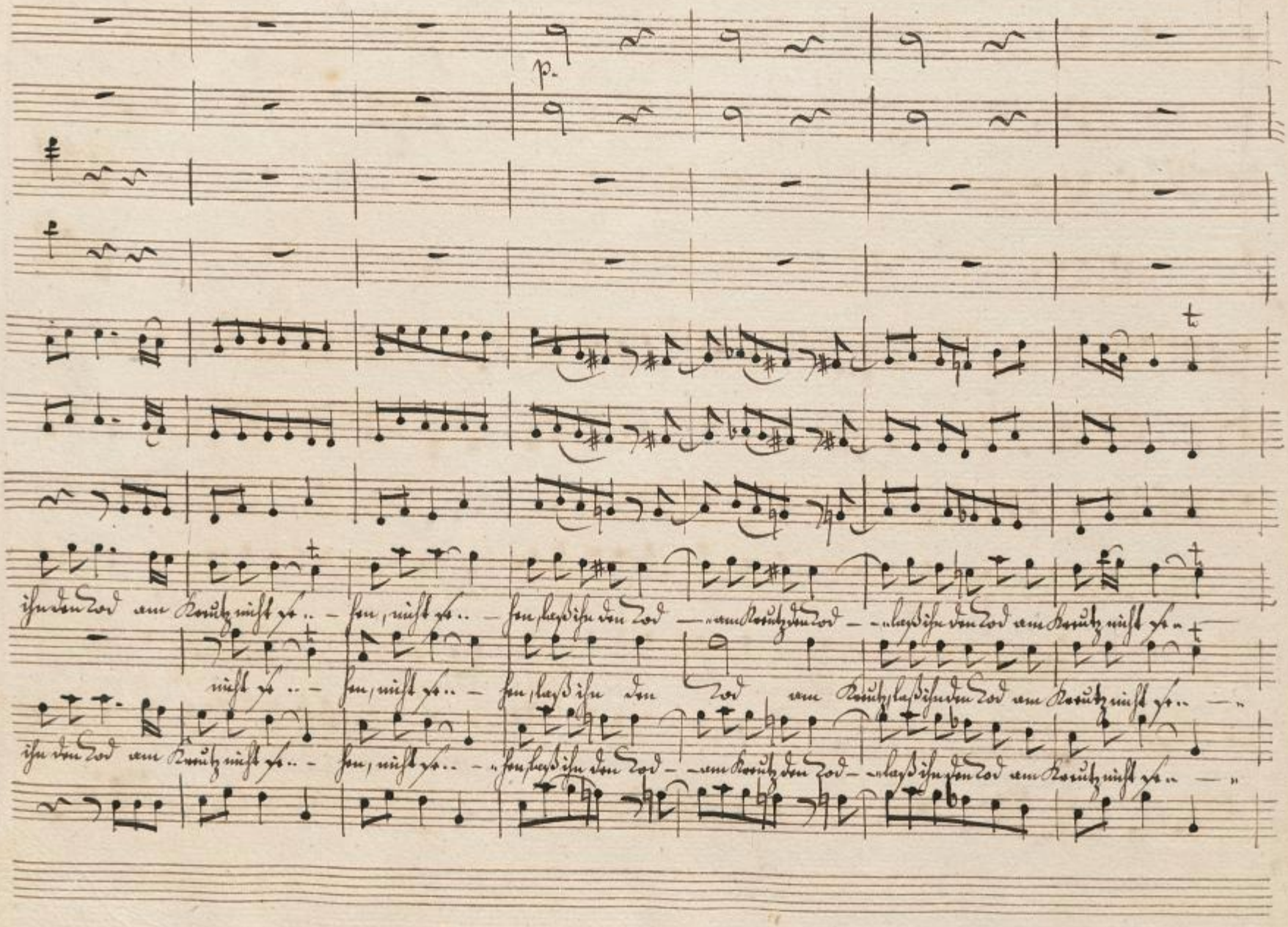


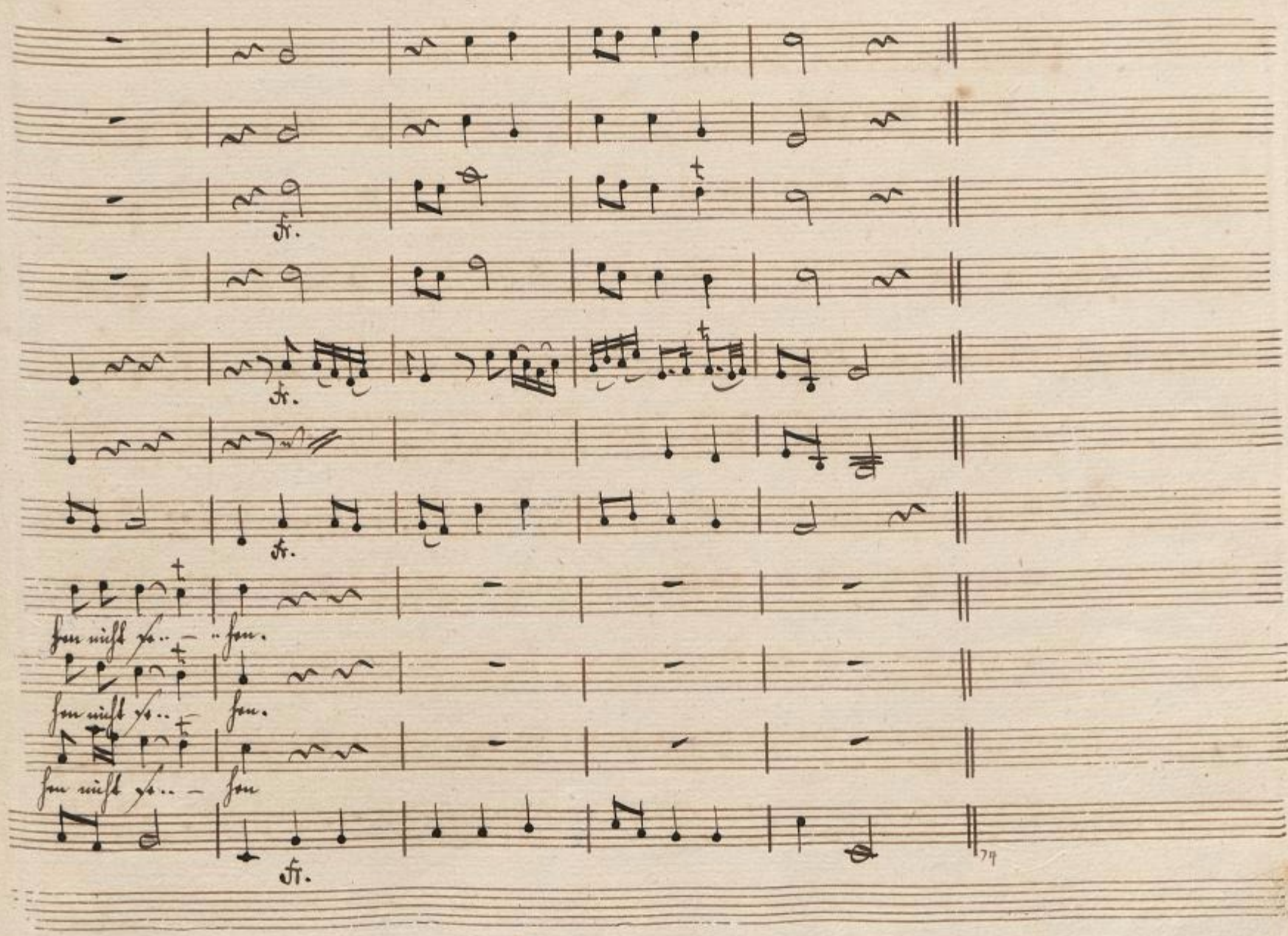
p.

ihn den Tod am Kreutz nicht se.. – hen, nicht se.. – hen, laß ihn den Tod – am Kreutz den Tod – laß ihn den Tod am Kreutz nicht se..

nicht se.. – hen, nicht se.. – hen, laß ihn den Tod am Kreutz, laß ihn den Tod am Kreutz nicht se.. –

ihn den Tod am Kreutz nicht se.. – hen, nicht se.. – hen, laß ihn den Tod – am Kreutz den Tod – laß ihn den Tod am Kreutz nicht se.. –




Fr.
Fr.
Fr.
hen nicht se.. – ..hen.
hen nicht se.. – hen.
hen nicht se.. – hen
Fr.
74

Choral. Die Oboen in der Melod:

Sopr:

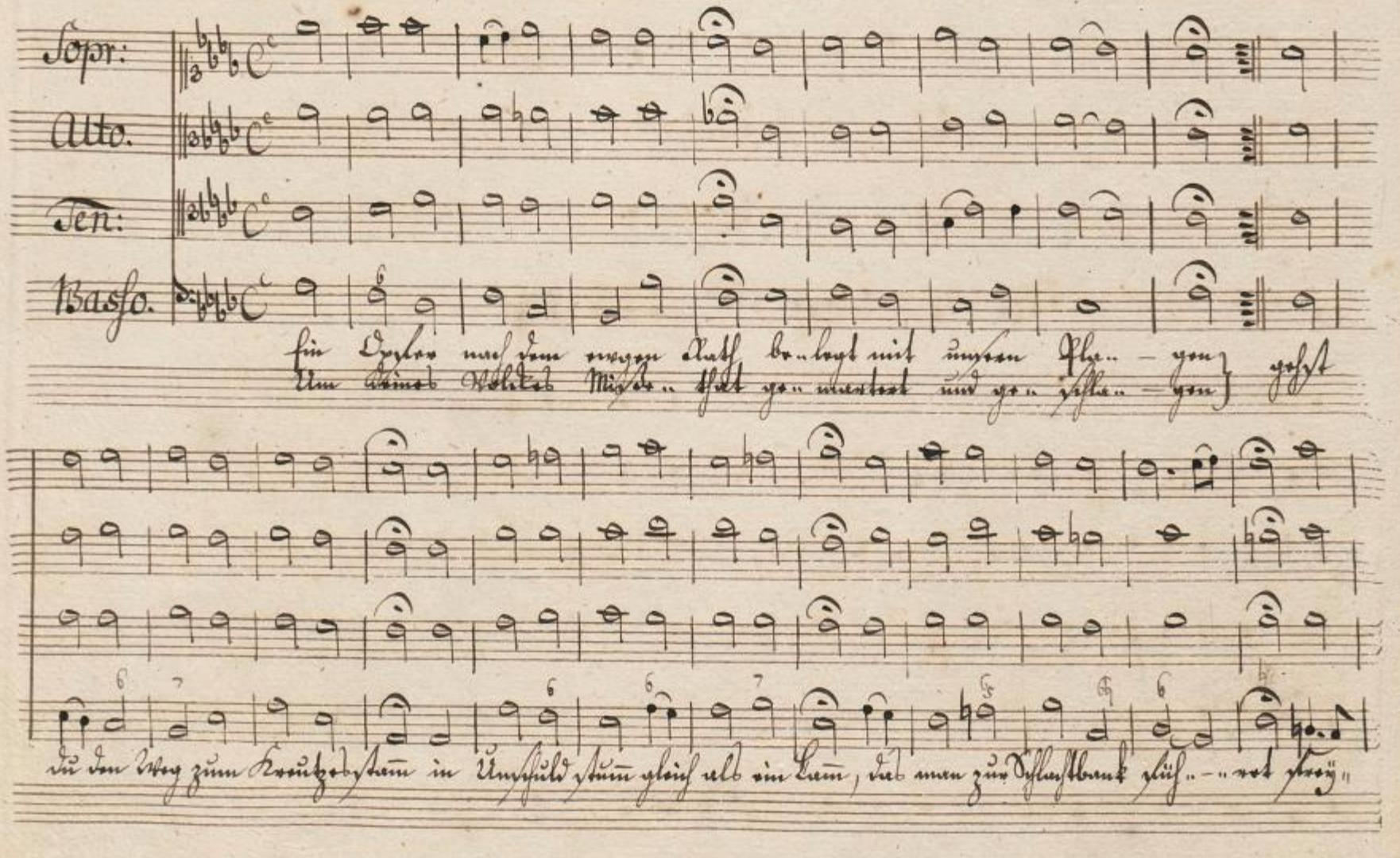
Alto.

Ten:

Basso.

Ein Opfer nach dem ewgen Rath be-legt mit unsern Pla-gen } gehst
Um deines Volckes Misse-that ge-martert und ge-schla-gen }

du den Weg zum Kreutzesstam in Unschuld stum gleich als ein Lam, das man zur Schlachtbank füh-ret frey-



Ende des ersten Theils.

willig als der Helden Held, trägst du aus Liebe für die Welt, den Tod, der uns ge-büh-ret.

Zweyter Theil. Act: 4. Choral. 93. v. 1.

Nikodemus.

Recitat: Poco largo. Heilig, heilig, heilig bist du Gott!

Recitat: Aber unerforschlich auch bluten soll er! der Gerechte sterben unter Missethätern!

a tempo.

Recit:

Wende dich von diesen Tiefen, Seele, die du schwindelst wende dich weg und bete schweigend

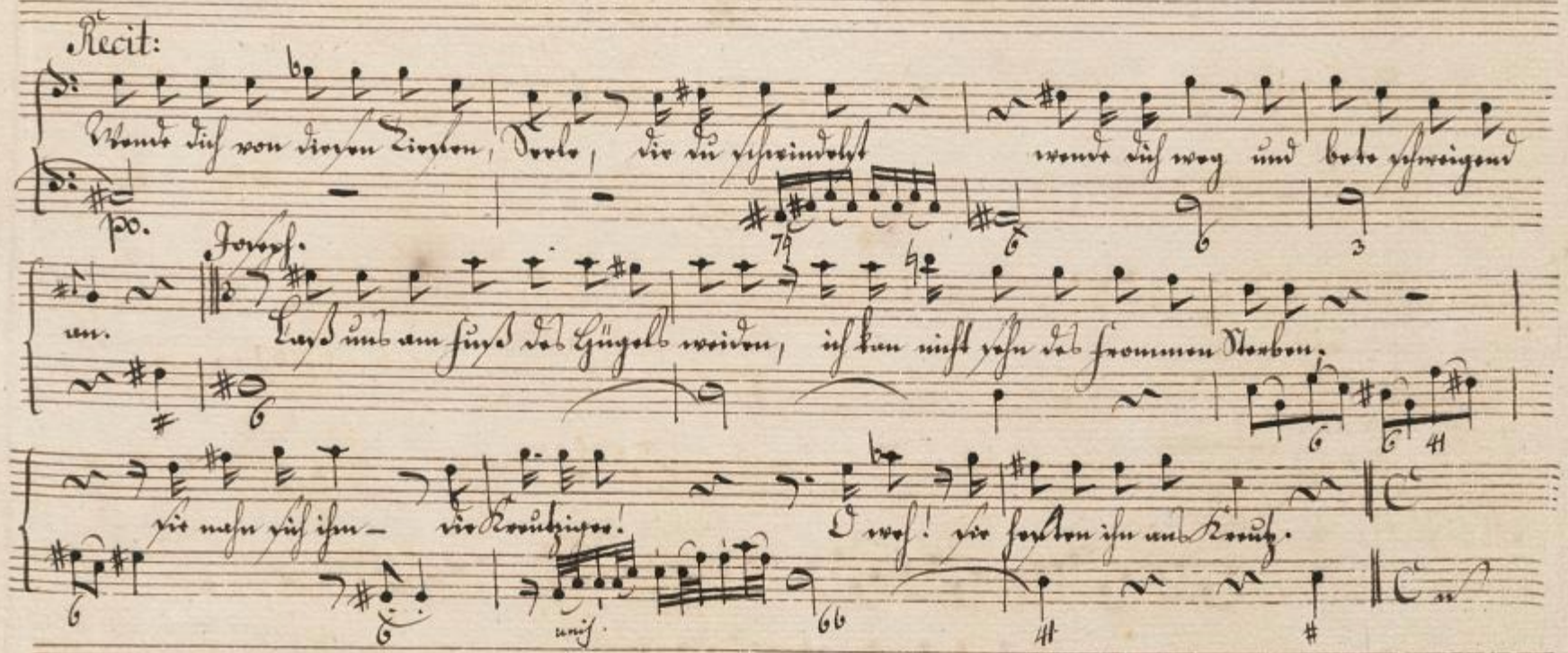
po.

Joseph.

an. Laß uns am Fuß des Hügels weiden, ich kan nicht sehn des Frommen Sterben.

sie nahn sich ihm — die Kreutziger! O weh! sie heften ihn ans Kreutz.

unis.



Flauti.

Violini.

fr. p.

fr. p.

Viola.

fr. p.

Fremdling.

All ihr Engel schauet nieder, schau-

Joseph.

Rächer schau — vom Himmel nieder

Blindgeb:

All ihr Engel schauet nieder, schau-et schauet

Nikodemus.

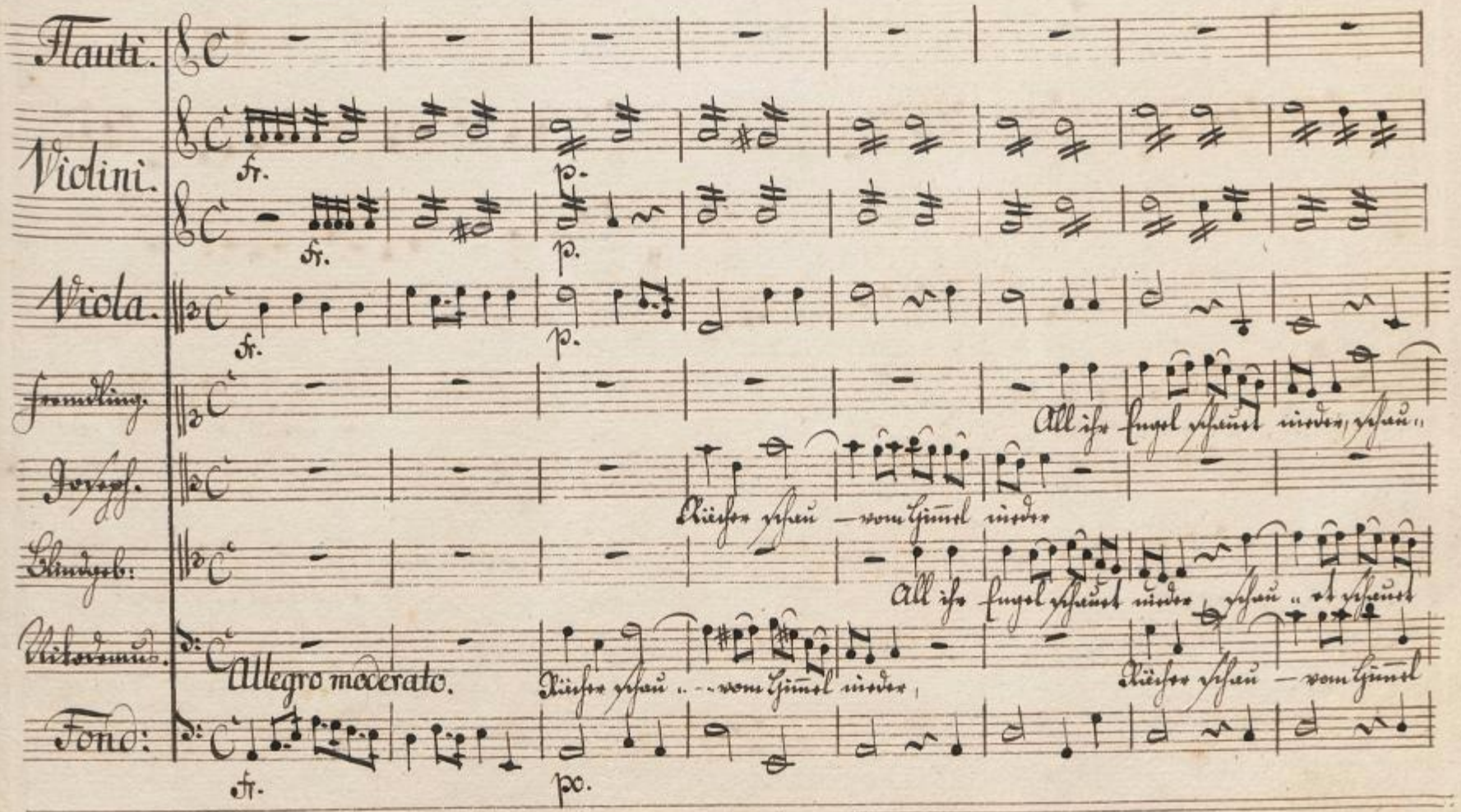
Allegro moderato.

Rächer schau - - vom Himmel nieder,

Rächer schau — vom Himmel

Fond:

fr. po.



p.

fr.

p

fr.

p.

-et schauet nieder schauet nieder

es fließt sein Blut sein

nieder ihr Engel schauet nieder

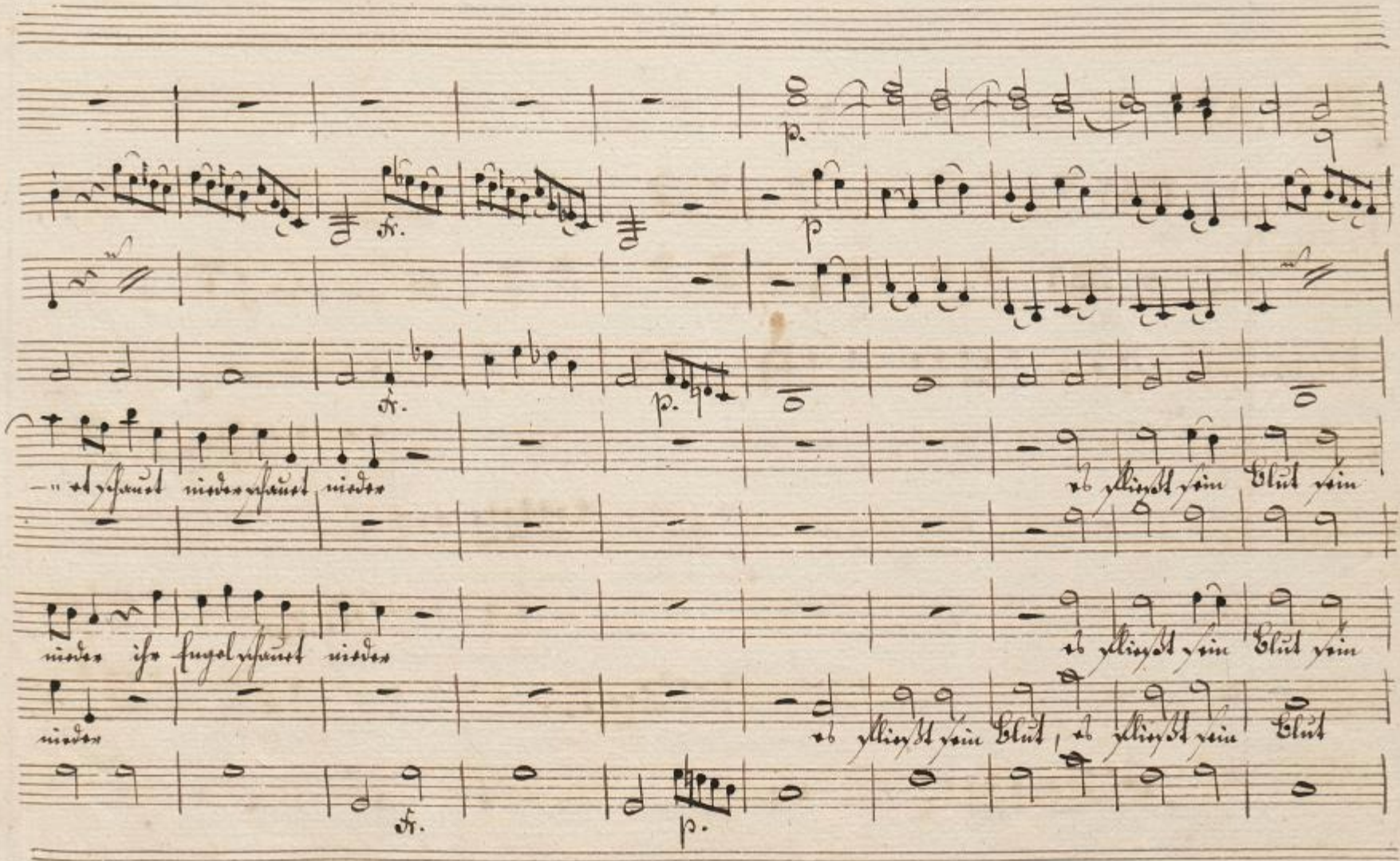
es fließt sein Blut sein

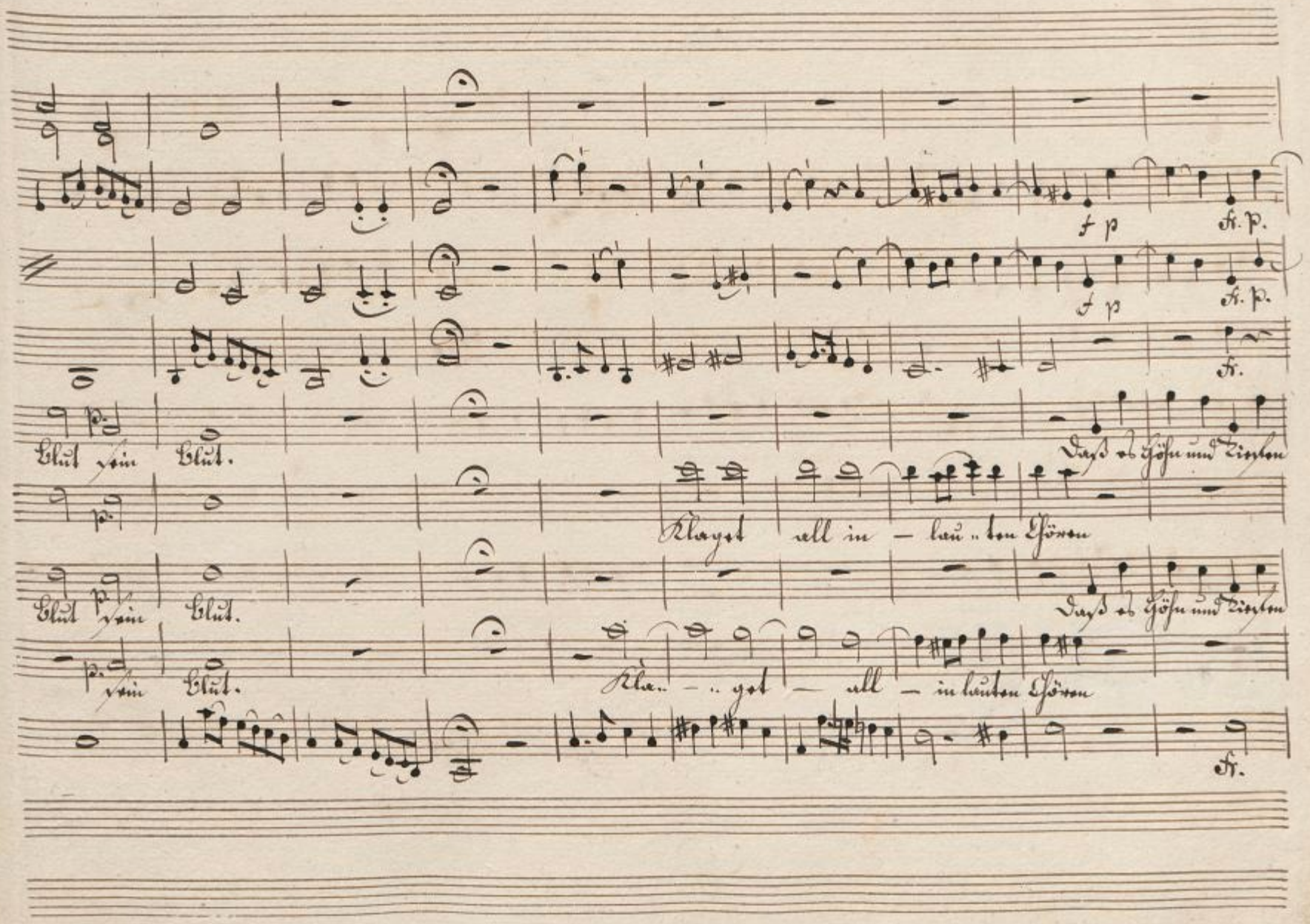
nieder

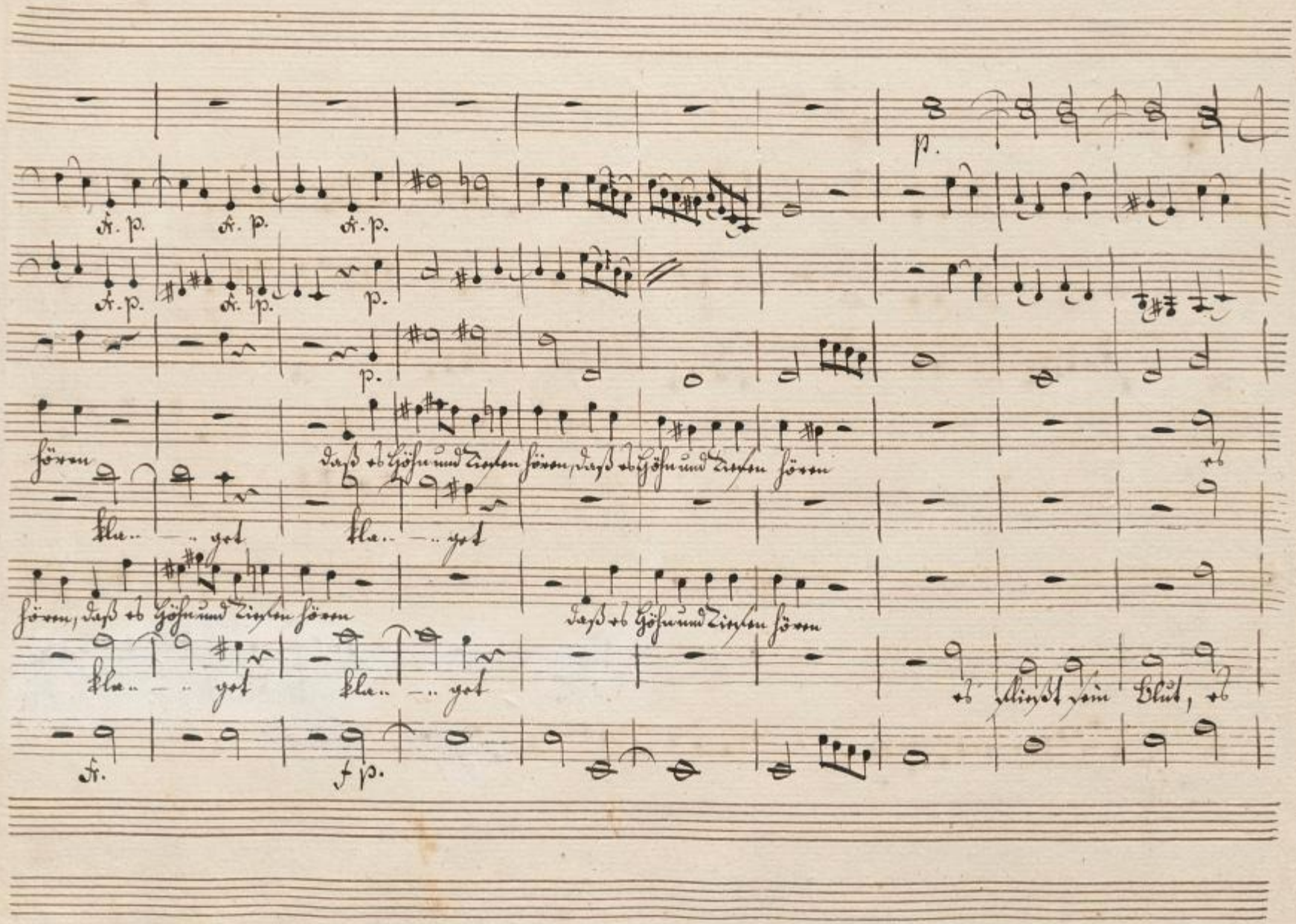
es fließt sein Blut, es fließt sein Blut

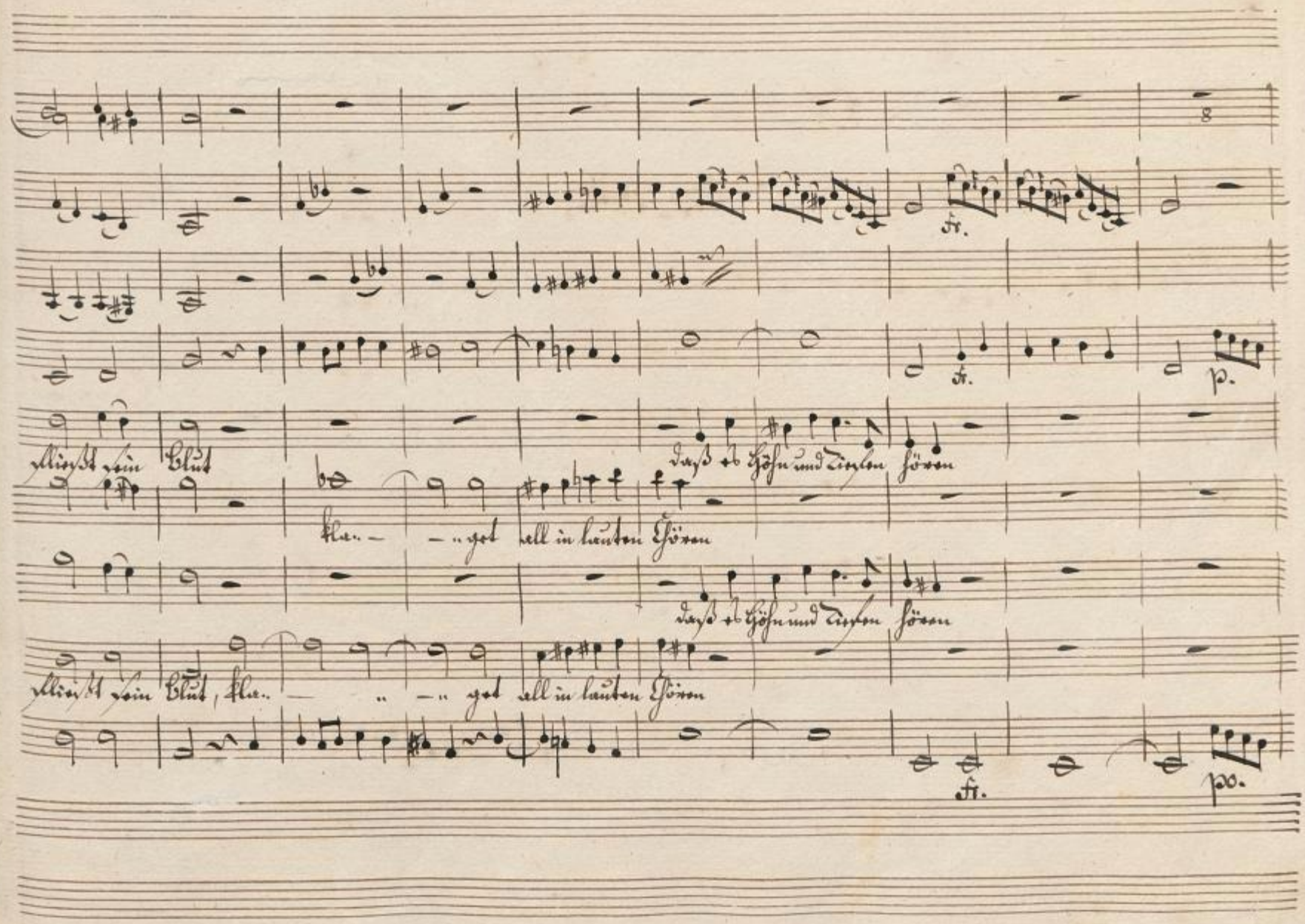
fr.

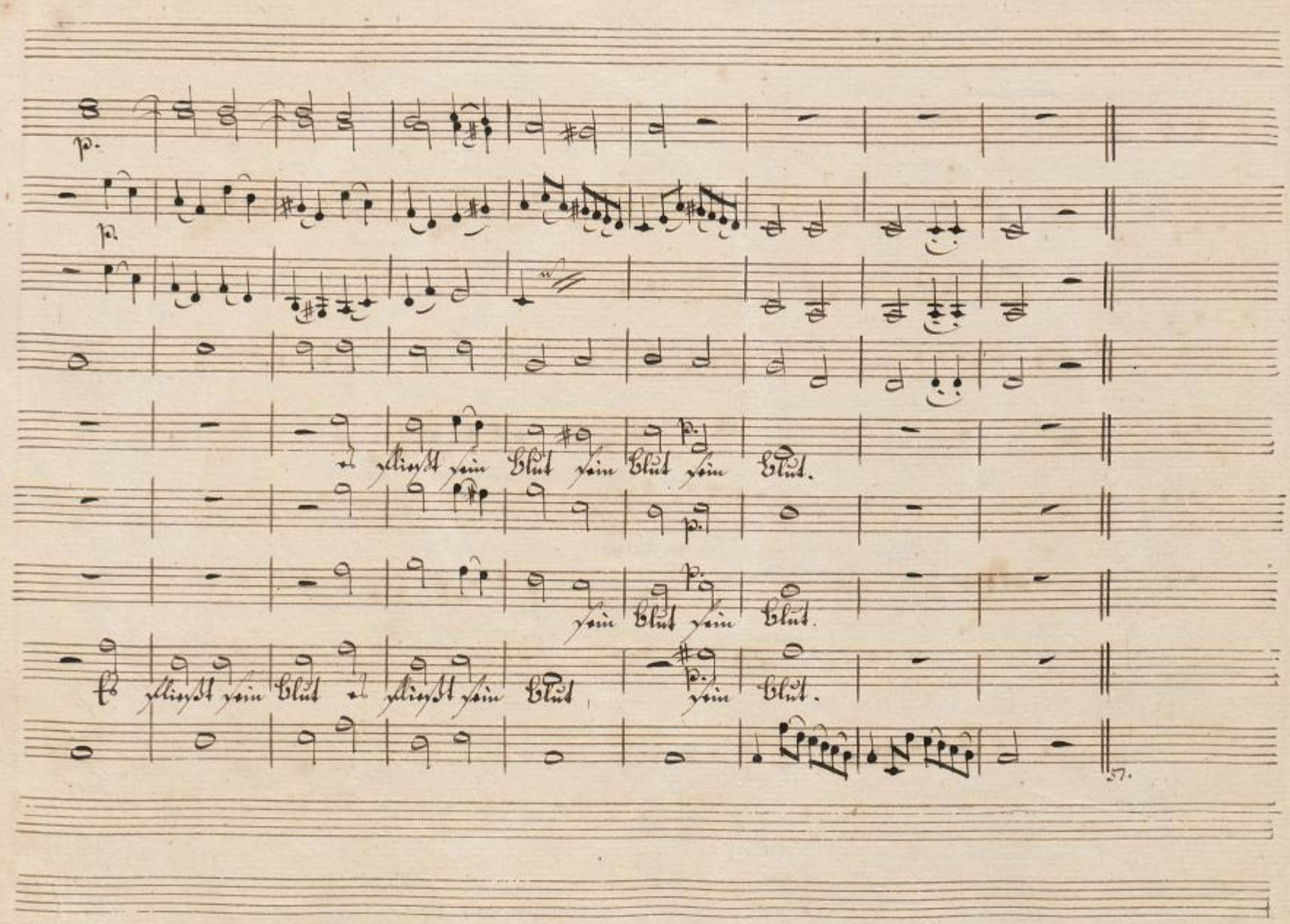
p.




f p
fr. p.
f p
fr. p.
fr.
Blut sein Blut.
Daß es Höhn und Tiefen
Klaget all in – lau – ten Chören
Blut sein Blut.
Daß es Höhn und Tiefen
sein Blut.
Kla – – get – all – in lauten Chören
fr.


p.
fr. p.
fr. p.
fr. p.
fr. p.
fr. p.
p.
p.
hören
daß es Höhn und Tiefen hören, daß es Höhn und Tiefen hören
es
kla.. .. get
kla.. .. get
hören, daß es Höhn und Tiefen hören
daß es Höhn und Tiefen hören
kla.. .. get
kla.. .. get
es fließt sein Blut, es
fr.
f p.


fr.
fr.
p.
fliesst sein Blut
daß es Höhn und Tiefen hören
kla- - -get all in lauten Chören
daß es Höhn und Tiefen hören
fliesst sein Blut, kla- - - -get all in lauten Chören
fr.
po.


p.
p.
fließt sein Blut sein Blut sein Blut.
p.
sein Blut sein Blut.
fließt sein Blut fließt sein Blut
p.
sein Blut.
57.

Recitat:

Joseph.

Empor gerichtet ist das Kreuz! und er blicket hernieder! Nikodemus! diese

Blicke stärken dich. Ach, — — sanfte Liebe! — — und Verzeihung reden sie.

Blindgeb.

Sieh, Johannes der Ge-

liebte dränget durch die dichten Haufen gegen uns sich her. Hier, Johannes stehen Freunde deines

Meisters des Gerechten. Warest du dem Kreuze nahe? sahst du ihn leiden?

Johannes.

Nahe war ich, sah ihn

leiden. Habet ihr den Blick gesehen, den er auf die Mörder warf?

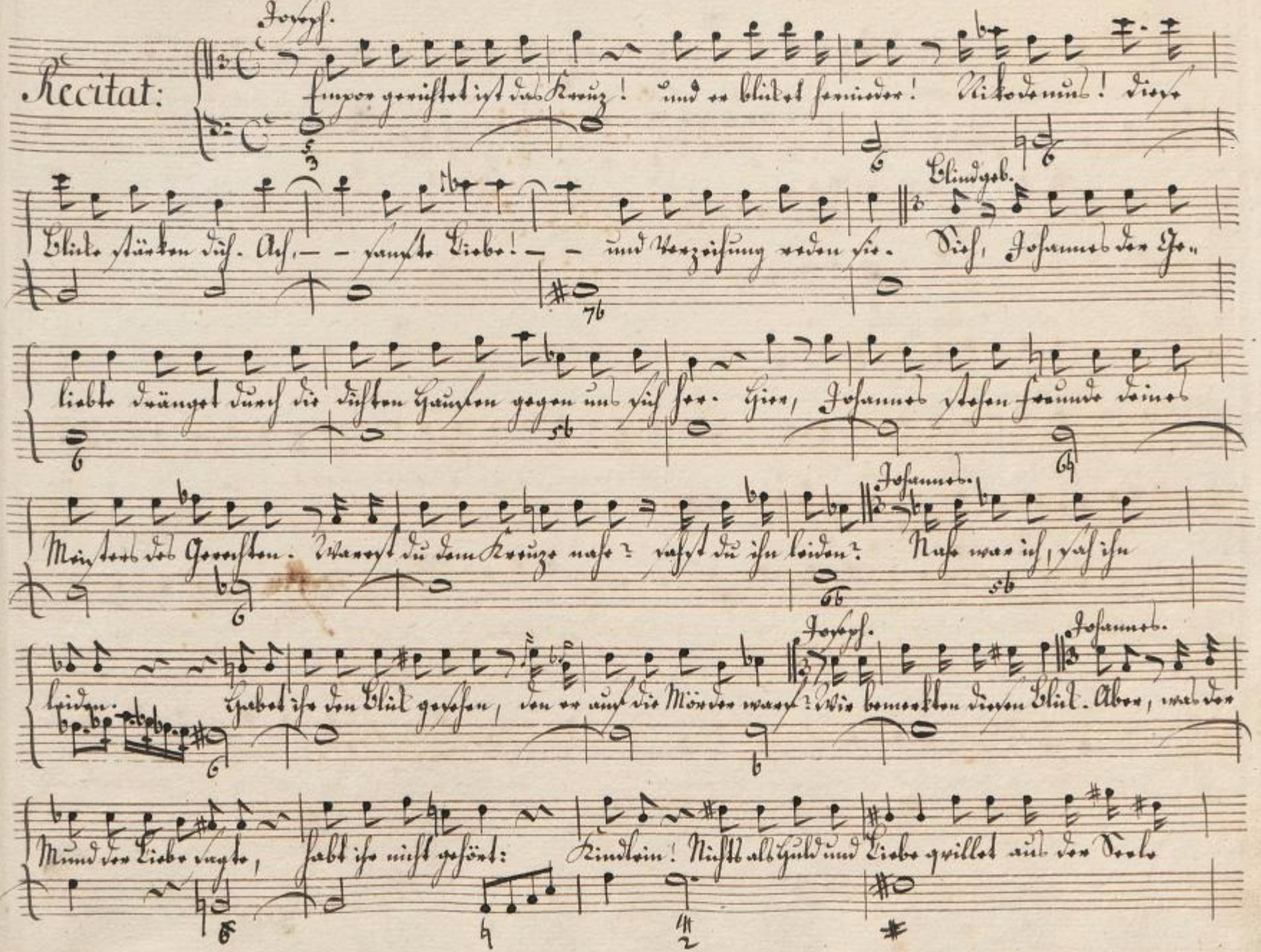
Joseph.

Wir bemerkten diesen Blick.

Johannes.

Aber, was der

Mund der Liebe sagte, habt ihr nicht gehört: Kindlein! Nichts als Huld und Liebe quillet aus der Seele



Jesu: Herab rief er: vergieb, o Vater ihnen, vergieb o Vater ihnen sie wissen nicht nicht was sie thun.

Fremdling.

Liebe! Liebe Gottes, Liebe!

Joseph.

Blindgeb. Liebe, Liebe Gottes, Gottes, Liebe!

Liebe! Liebe Gottes, Liebe!

Nikodemus.

Liebe, Liebe Gottes, Gottes, Liebe!

Johannes

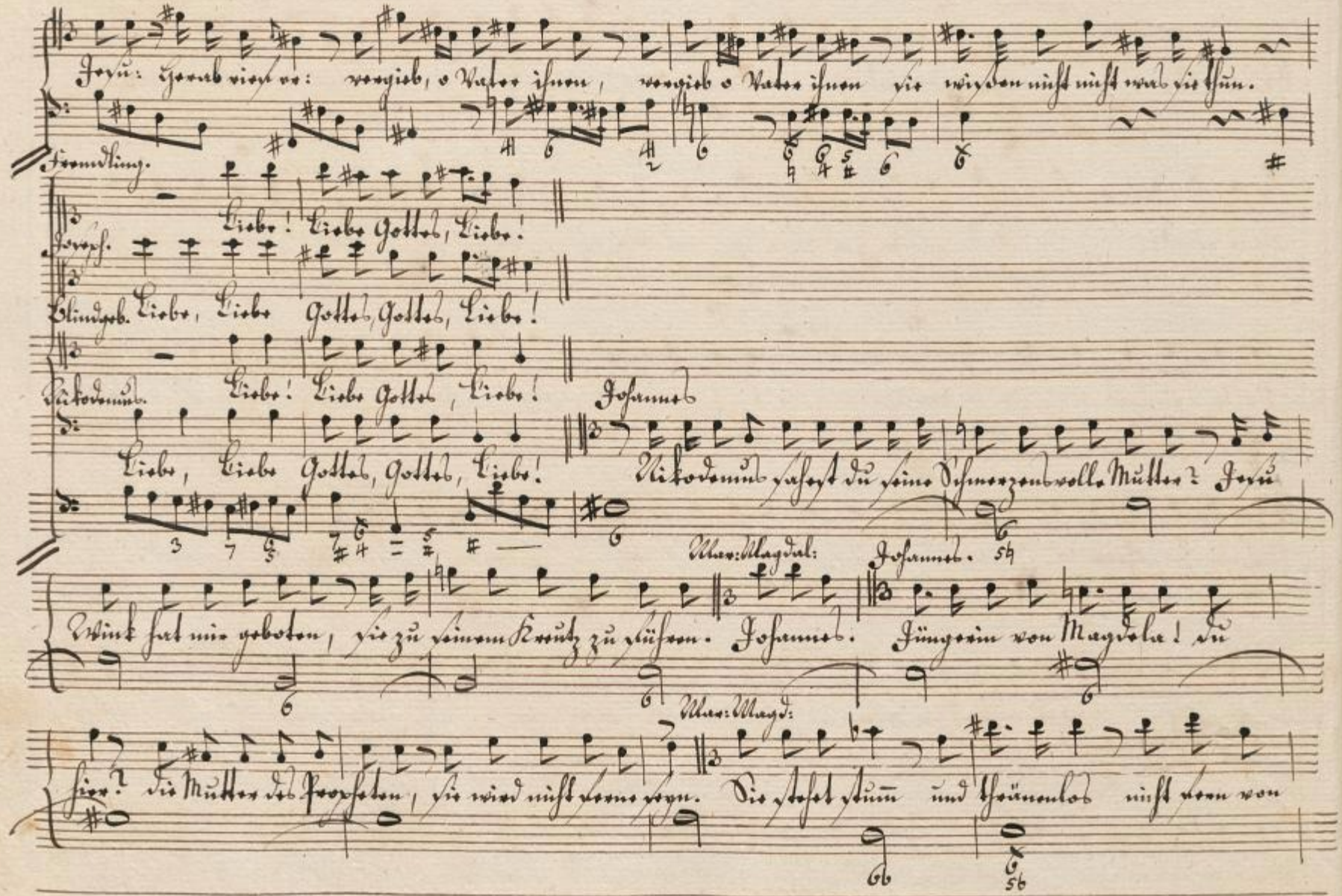
Nikodemus sahest du seine Schmerzensvolle Mutter? Jesu

Mar: Magdal: Johannes.

Wink hat mir geboten, sie zu seinem Kreutz zu führen. Johannes. Jüngerin von Magdala! du

Mar: Magd:

hier? die Mutter des Propheten, sie wird nicht ferne seyn. Sie stehet stumm und thränenlos nicht fern von



Johannes.

hier, ein Schwerdt geht ihr durch ihre Seele. Maria! Jesu Wink geboth zu seinem Kreuze dich zu

Maria.

führen. Ach stärke mich, stärke mich! Gott Israels!

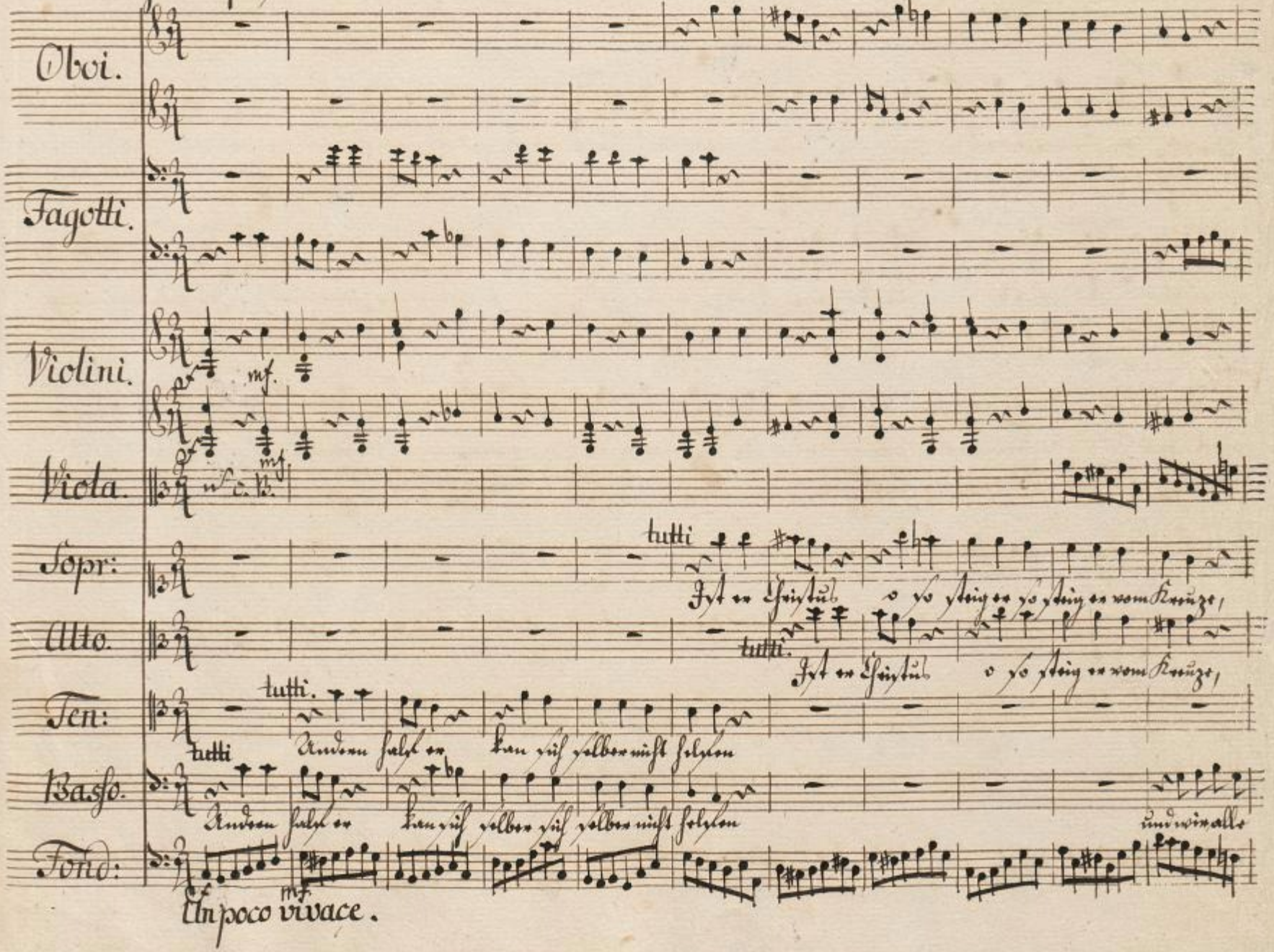
Ein Priester.

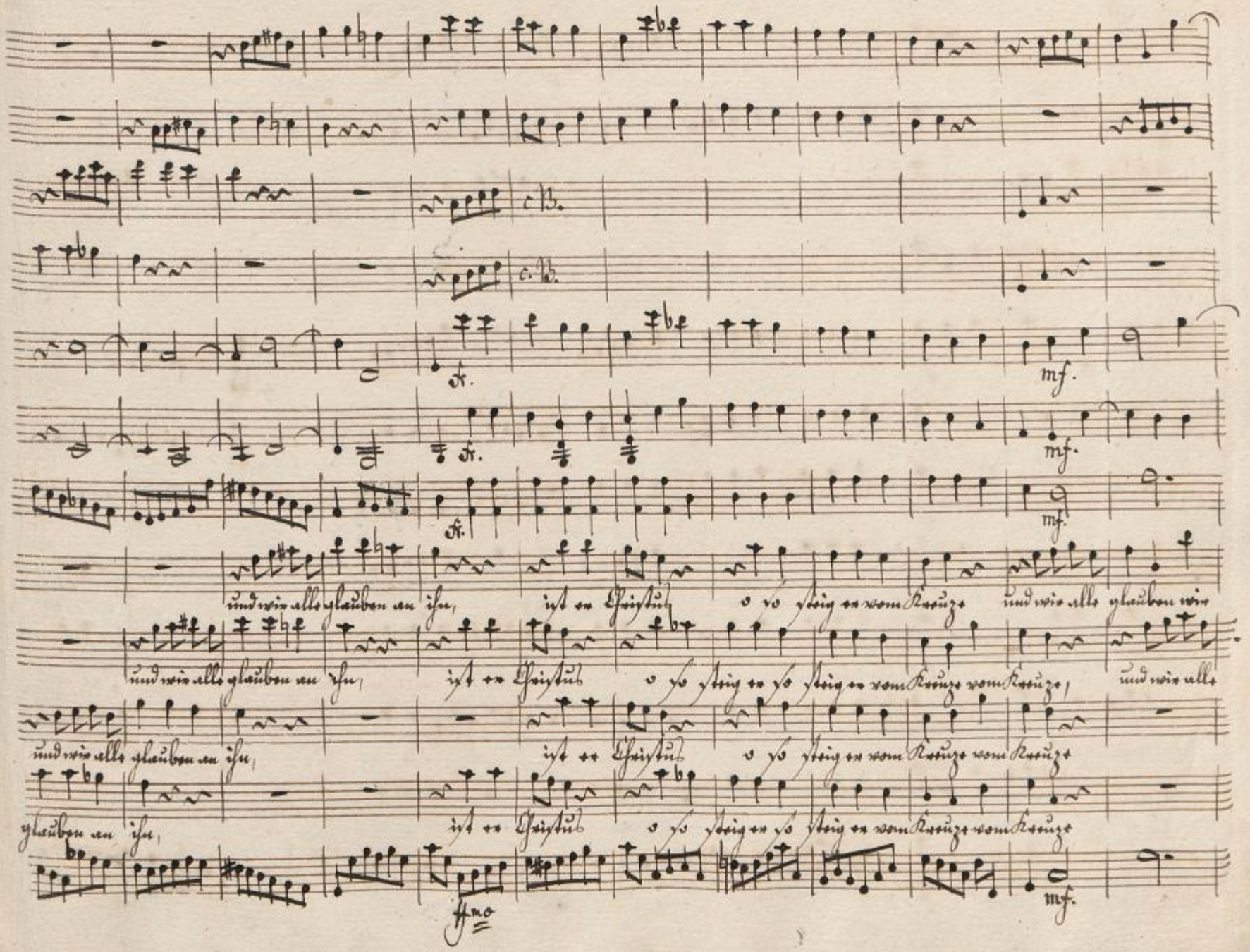
ich folge dir Johannes. Ja folg ihm, sieh ihn

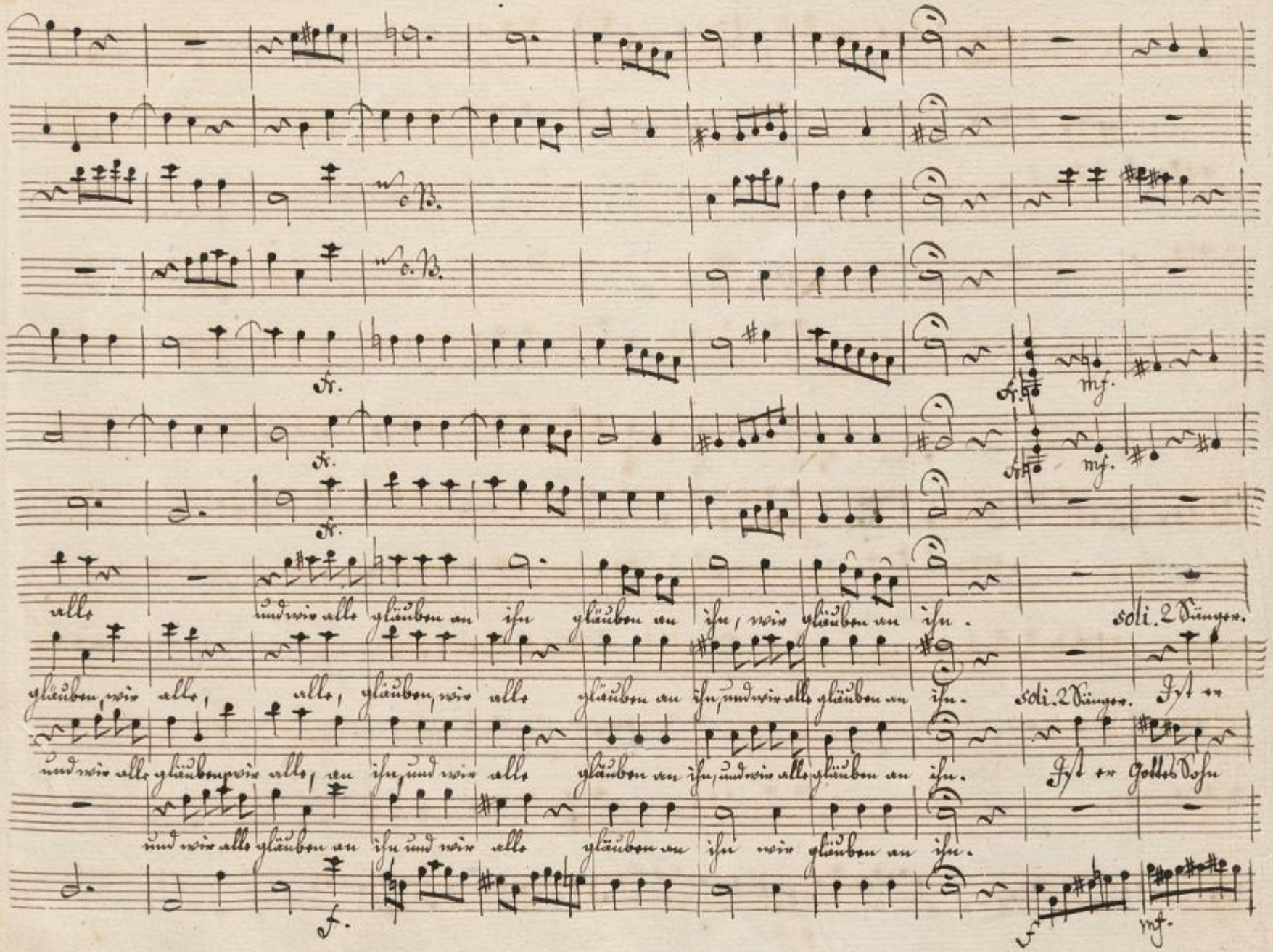
bluten! Todesblässe steiget auf die Wangen des Em-pörers glaubt ihr noch an

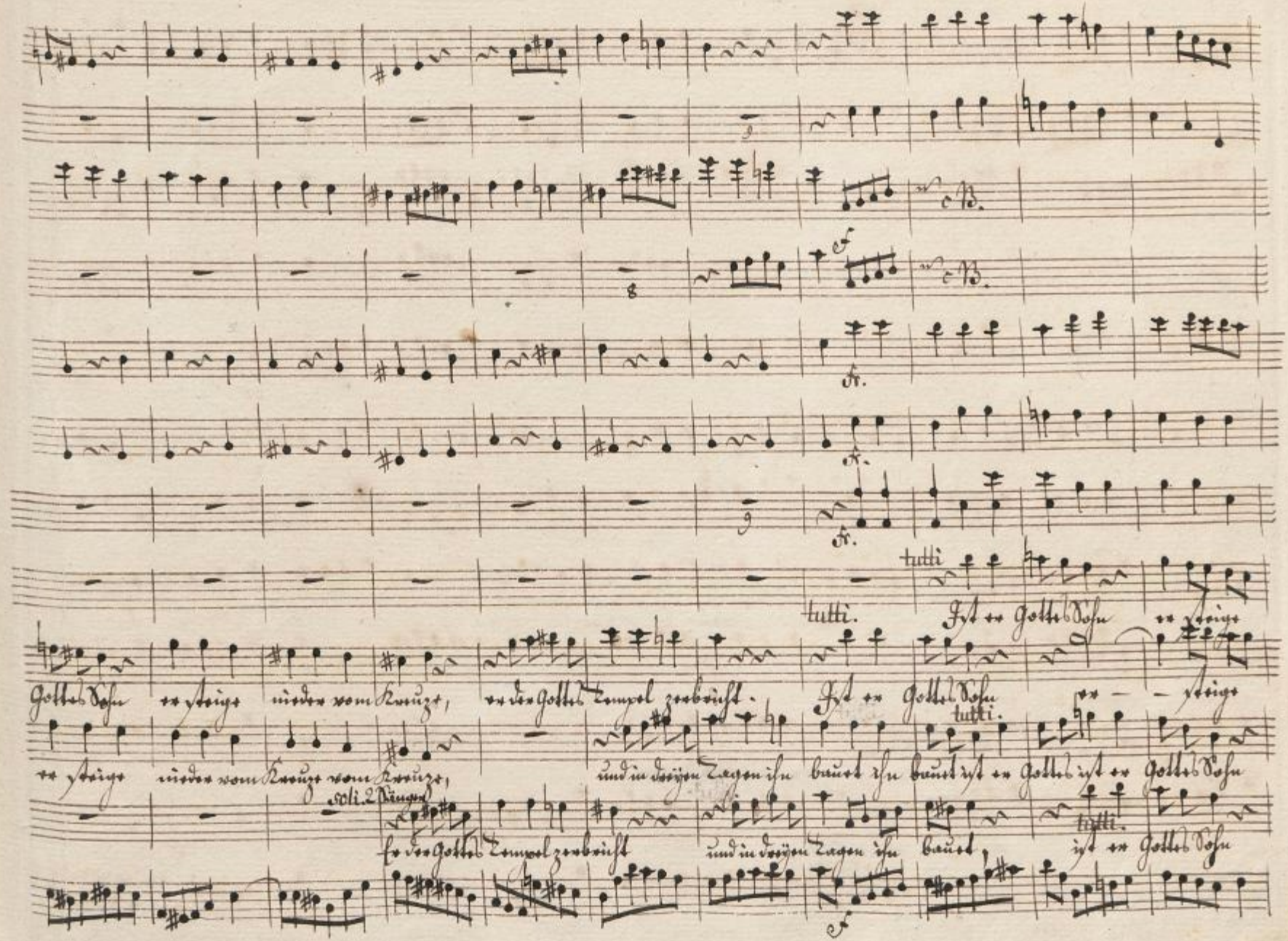
ihn?

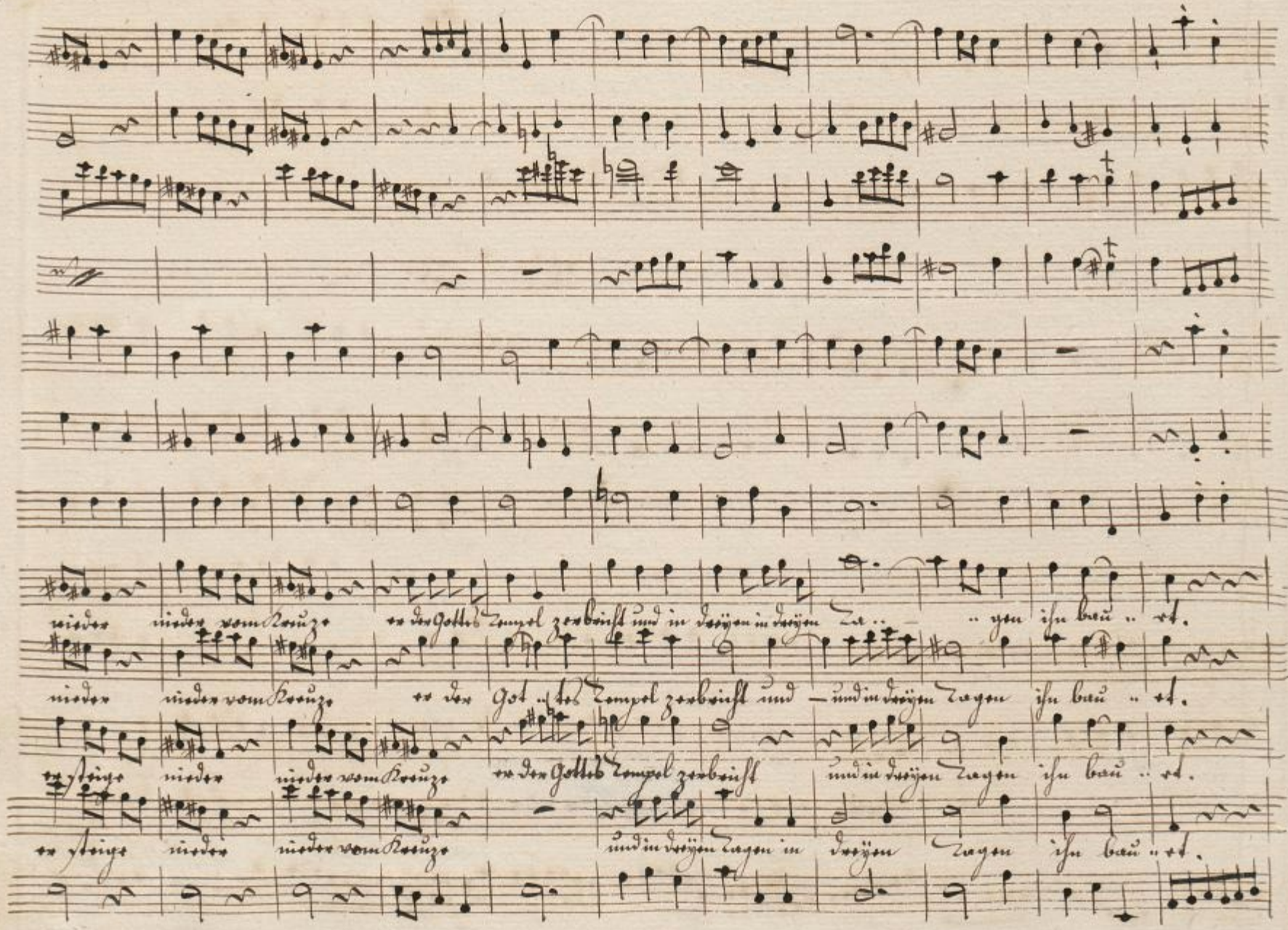
Chor der Priester.

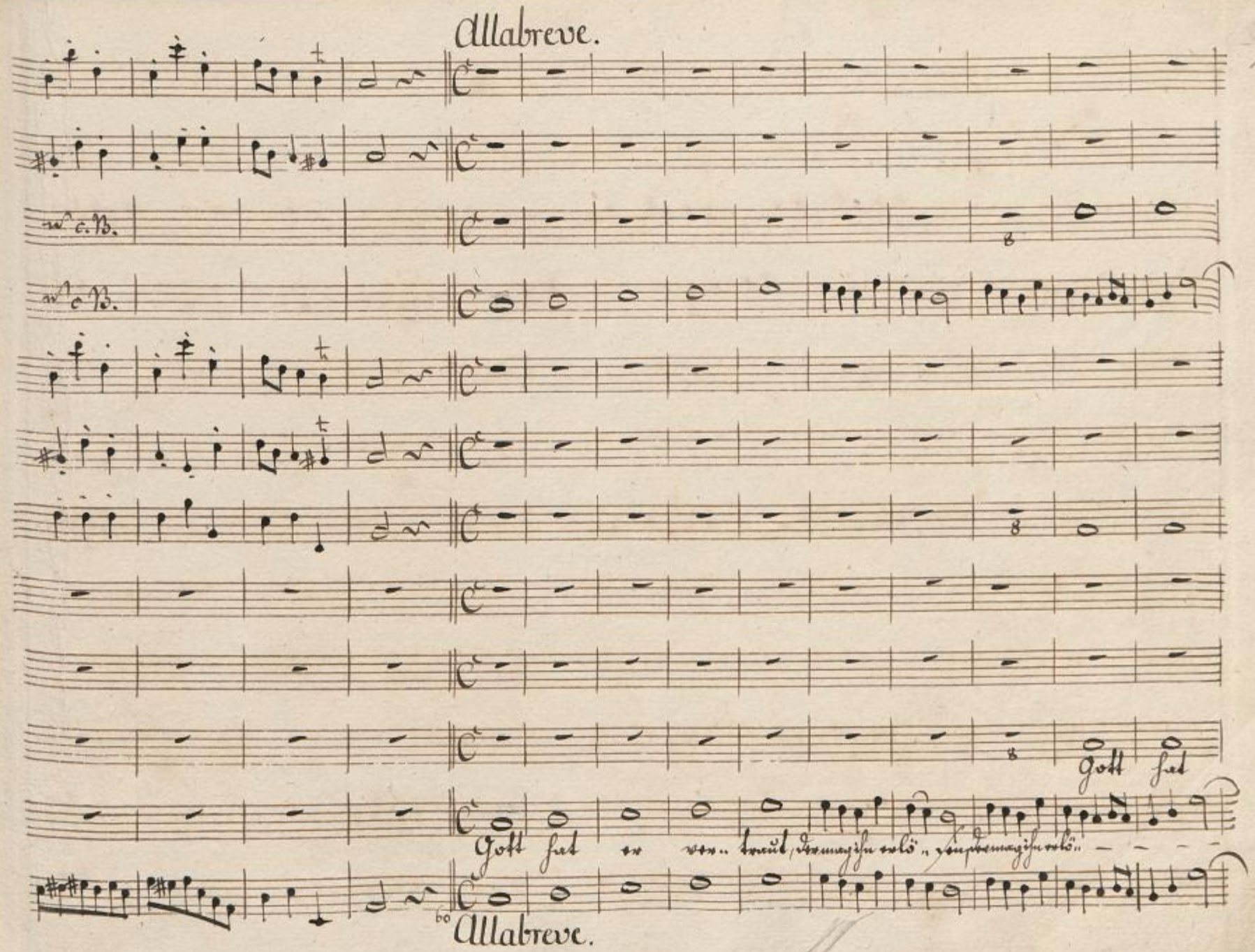


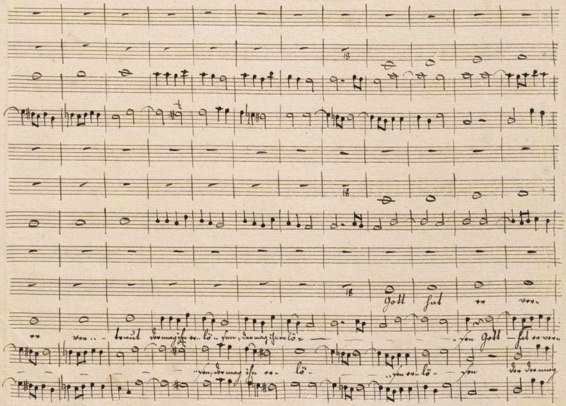

mf.
mf.
mf.
und wir alle glauben an ihn, ist er Christus o so stieg er vom Kreuze und wir alle glauben wir
und wir alle glauben an ihn, ist er Christus o so stieg er so stieg er vom Kreuze vom Kreuze, und wir alle
und wir alle glauben an ihn, ist er Christus o so stieg er vom Kreuze vom Kreuze
glauben an ihn, ist er Christus o so stieg er so stieg er vom Kreuze vom Kreuze
ffmo
mf.


c. B.
c. B.
fr.
fr.
fr.
fr.
mf.
fr.
mf.
alle und wir alle gläuben an ihn gläuben an ihn, wir gläuben an ihn.
soli. 2 Sänger.
gläuben, wir alle, alle, gläuben, wir alle gläuben an ihn, und wir alle gläuben an ihn.
soli. 2 Sänger.
Ist er
und wir alle gläuben, wir alle, an ihn, und wir alle gläuben an ihn, und wir alle gläuben an ihn.
Ist er Gottes Sohn
und wir alle gläuben an ihn und wir alle gläuben an ihn wir gläuben an ihn.
f.
f
mf.


tutti
tutti.
Ist er Gottes Sohn er steige
Gottes Sohn er steige nieder vom Kreuze, er der Gottes Tempel zerbricht. Ist er Gottes Sohn er – – steige
tutti.
er steige nieder vom Kreuze vom Kreuze, und in dreyen Tagen ihn bauet ihn bauet ist er Gottes ist er Gottes Sohn
soli. 2 Sänger
tutti.
Er der Gottes Tempel zerbricht und in dreyen Tagen ihn bauet, ist er Gottes Sohn


nieder nieder vom Kreuze er der Gottes Tempel zerbricht und in dreyen in dreyen Ta.. .. gen ihn bau .. et.
nieder nieder vom Kreuze er der Got .. tes Tempel zerbricht und — und in dreyen Tagen ihn bau .. et.
er steige nieder nieder vom Kreuze er der Gottes Tempel zerbricht und in dreyen Tagen ihn bau .. et.
er steige nieder nieder vom Kreuze und in dreyen Tagen in dreyen Tagen ihn bau .. et.


Allabreve.
Gott hat
Gott hat er ver.. traut, der mag ihn erlö.. sen, der mag ihn erlö..
Allabreve.


Gott hat er
Gott
18

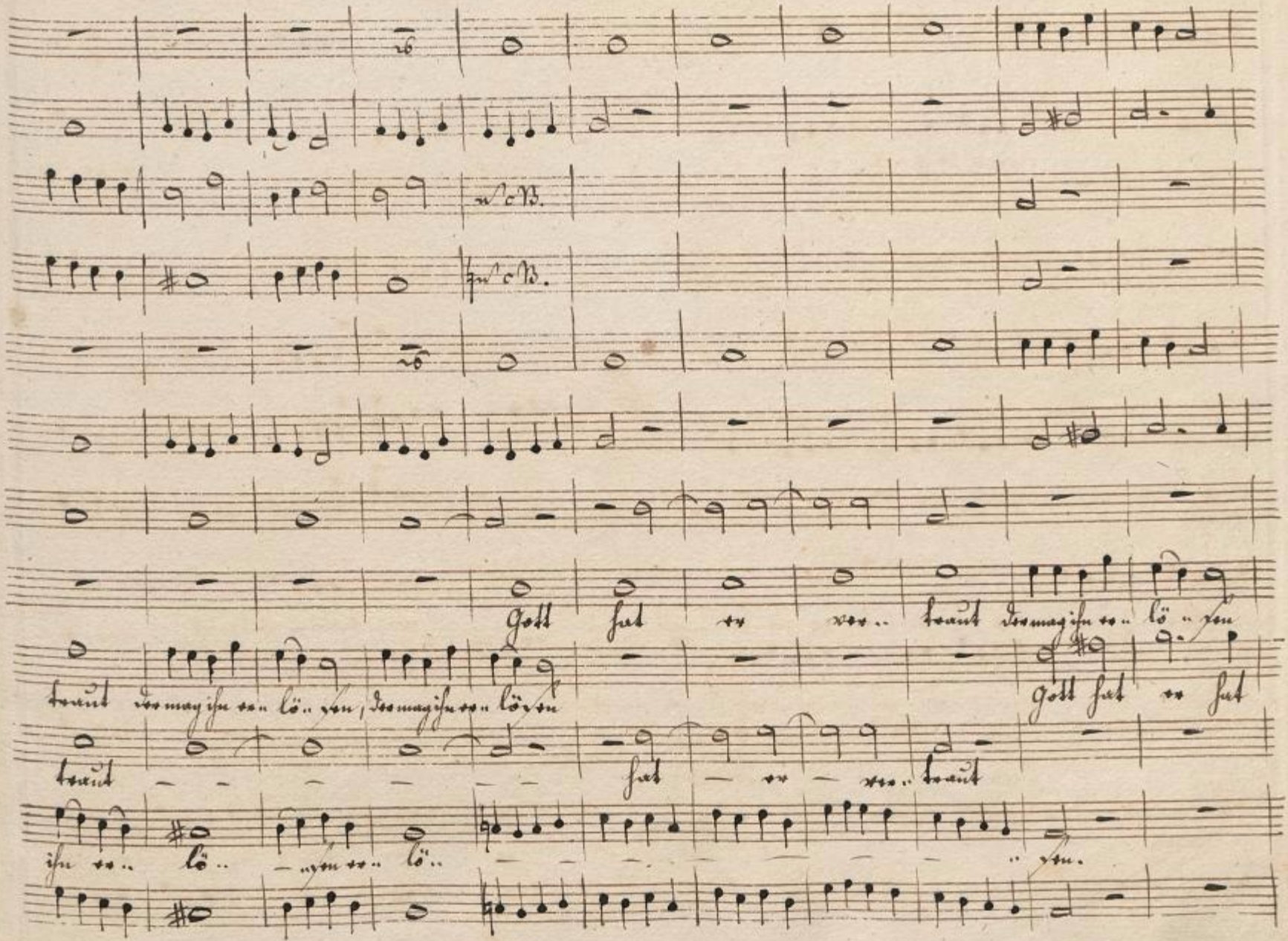
Gott hat er ver.. traut der mag ihn er.. lö.. sen

traut der mag ihn er.. lö.. sen, der mag ihn er.. lösen

Gott hat er hat

traut — — — — — — hat — er — ver.. traut

ihn er.. lö.. — sen er.. lö.. — — — — — — — — .. sen.

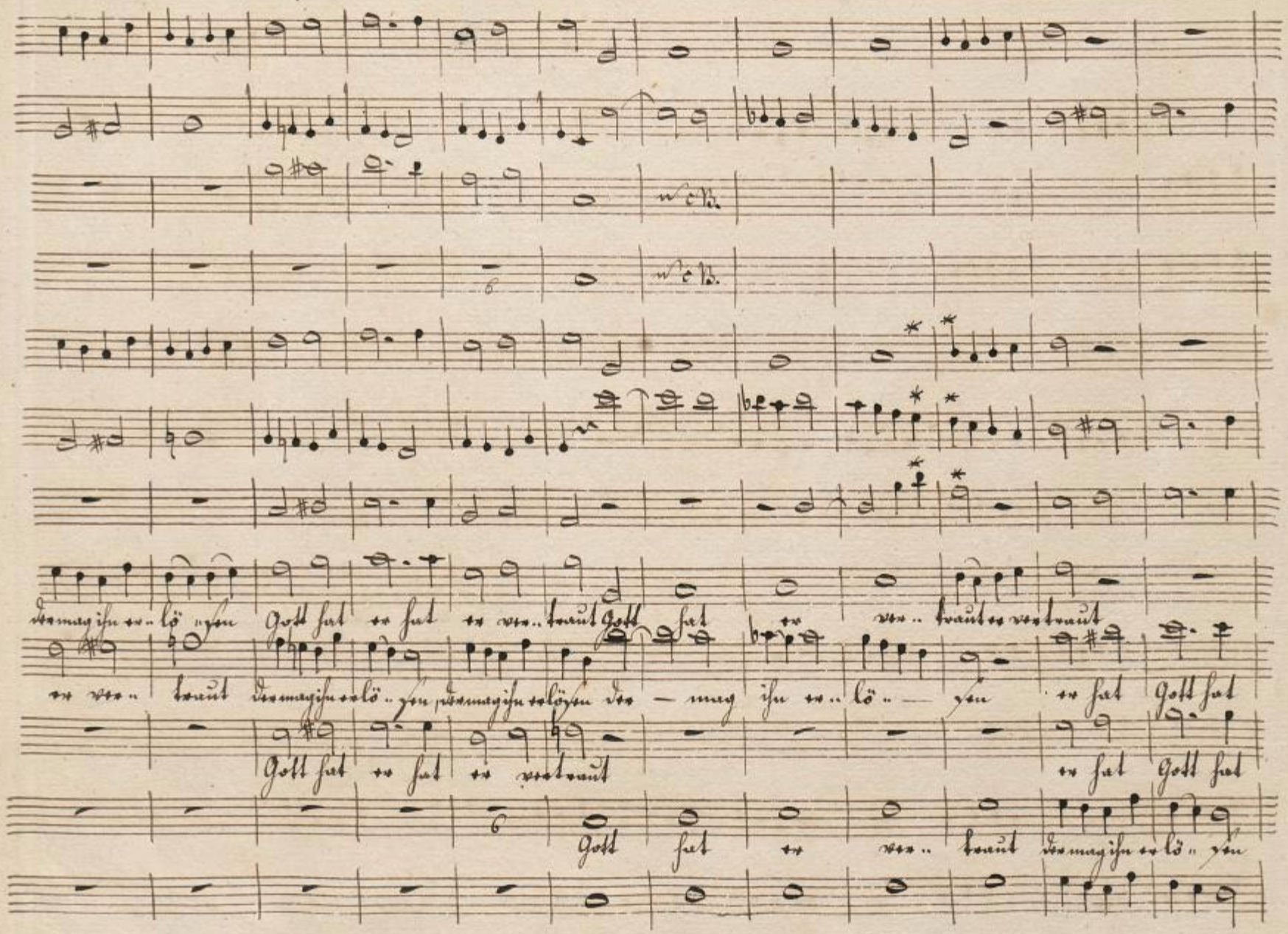


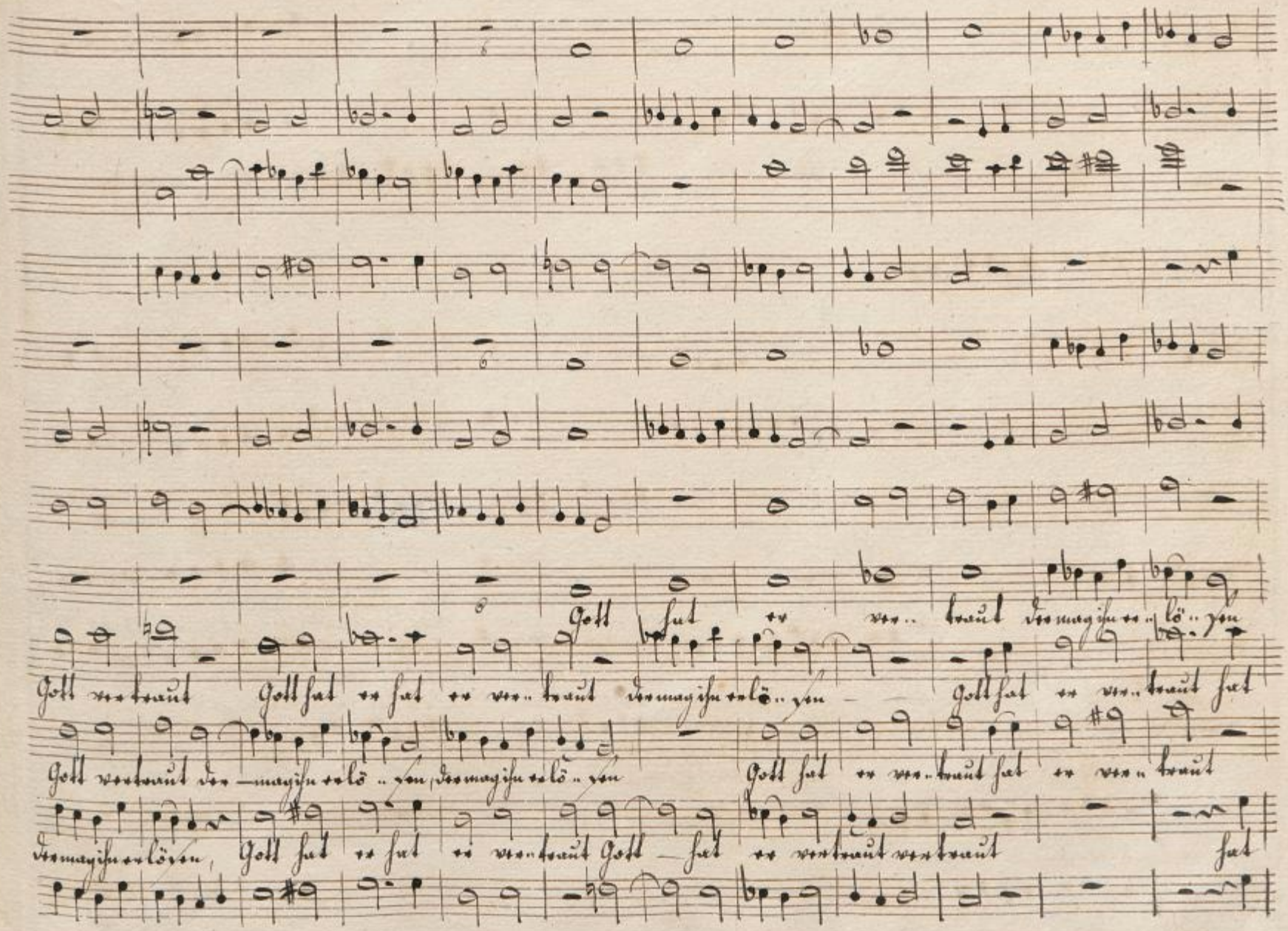
der mag ihn er-lö-sen Gott hat er hat er ver-traut Gott hat er ver-traut er vertraut

er ver-traut der mag ihn erlö-sen der mag ihn erlösen der — mag ihn er-lö-sen er hat Gott hat

Gott hat er hat er vertraut er hat Gott hat

Gott hat er ver-traut der mag ihn erlö-sen



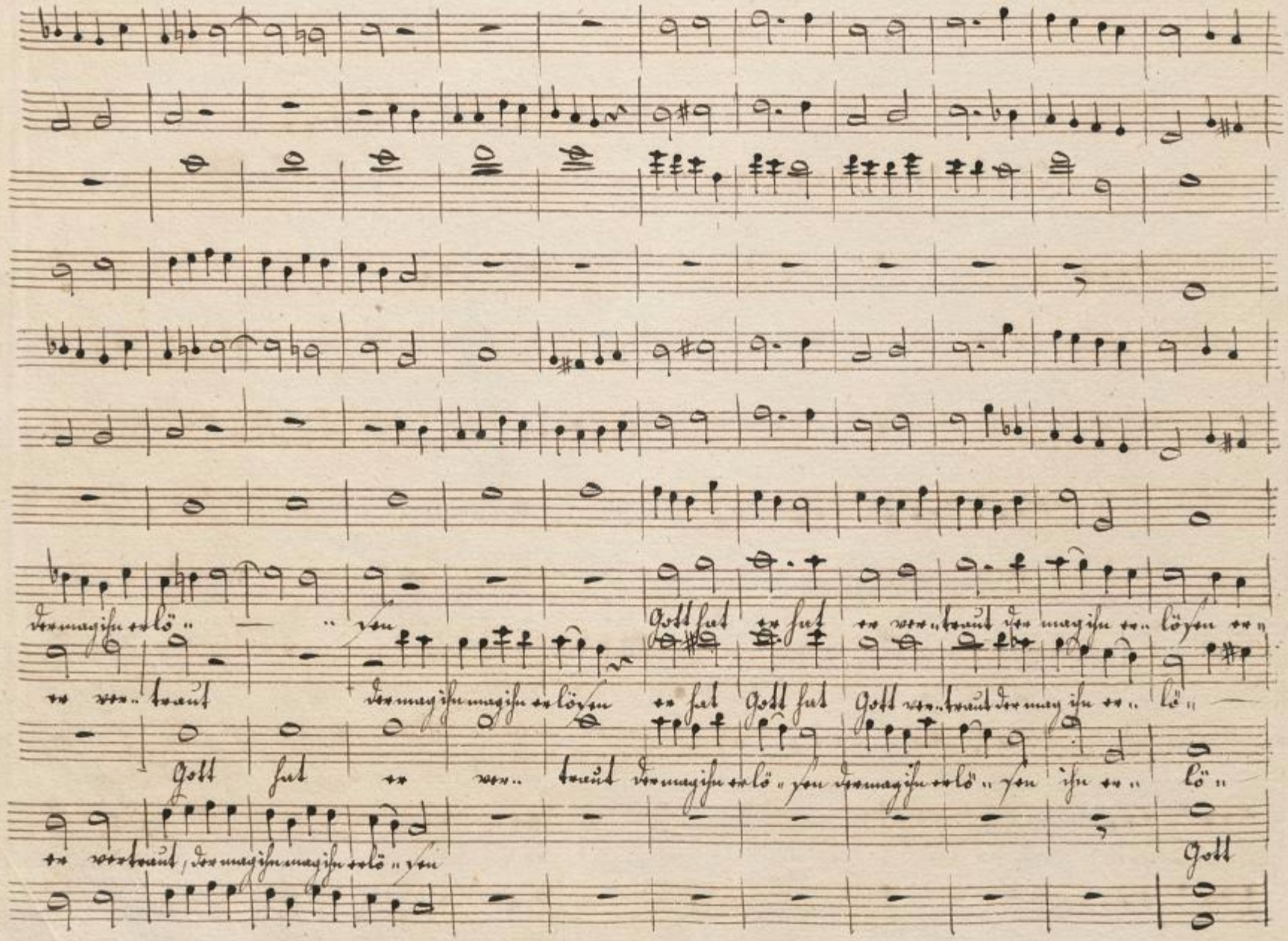

Gott hat er ver.. traut der mag ihn er.. lö.. sen
Gott vertraut Gott hat er hat er ver.. traut der mag ihn erlö.. sen — Gott hat er ver.. traut hat
Gott vertraut der — mag ihn erlö.. sen, der mag ihn erlö.. sen Gott hat er ver.. traut hat er ver.. traut
der mag ihn erlösen, Gott hat er hat er ver.. traut Gott — hat er vertraut vertraut hat

der mag ihn erlö - - sen Gott hat er hat er ver - traut der mag ihn er - lösen er -

er ver - traut der mag ihn mag ihn erlösen er hat Gott hat Gott ver - traut der mag ihn er - lö -

Gott hat er ver - traut der mag ihn erlö - sen der mag ihn erlö - sen ihn er - lö -

er vertraut, der mag ihn mag ihn erlö - sen Gott

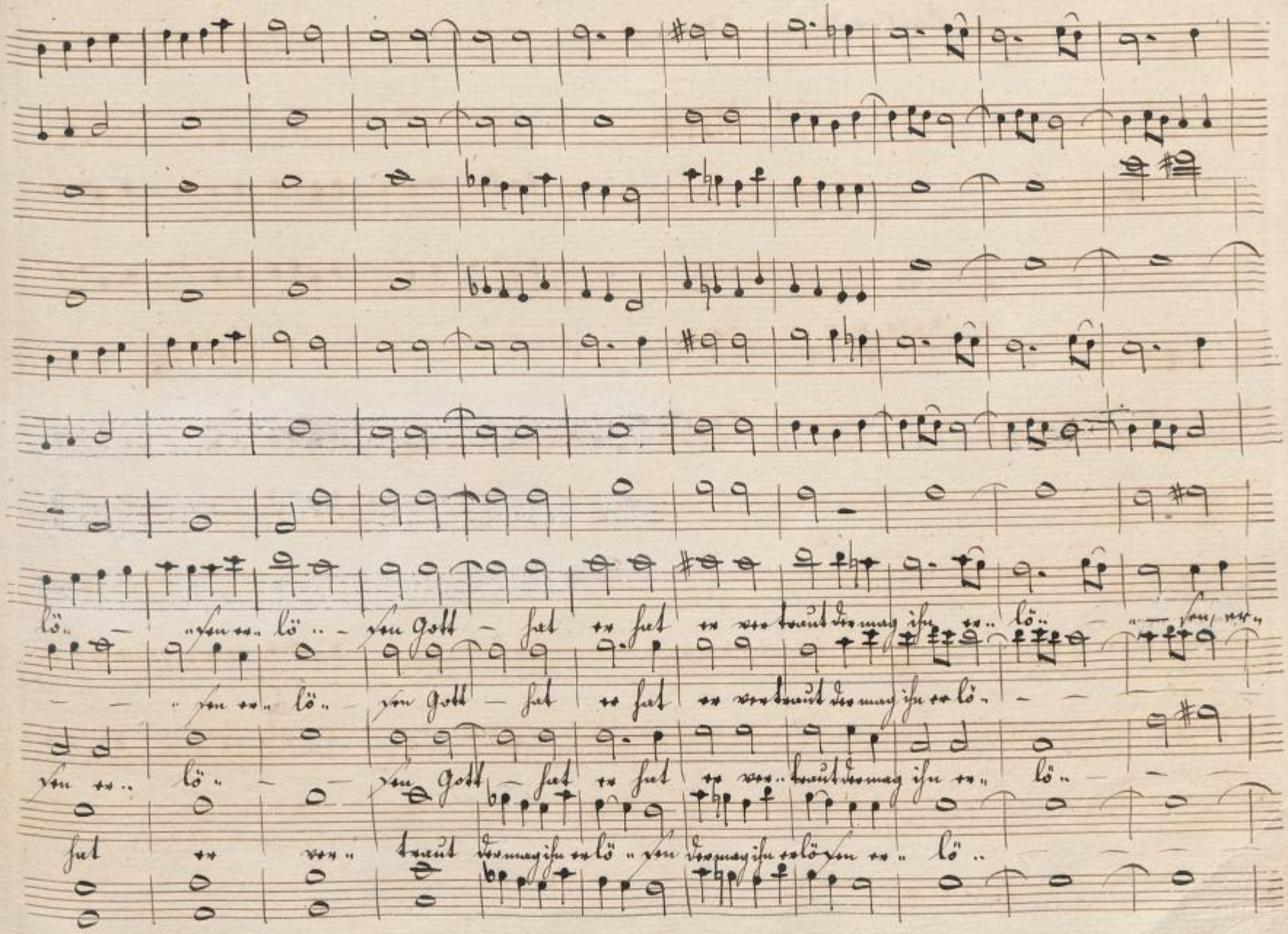


lö.. — ..sen er.. lö.. — sen Gott — hat er hat er ver traut der mag ihn er.. lö.. — ..— sen, er..

— — ..sen er.. lö.. — sen Gott — hat er hat er ver traut der mag ihn er lö.. — —

sen er.. lö.. — — sen Gott — hat er hat er ver.. traut der mag ihn er.. lö.. — —

hat er ver.. traut der mag ihn er lö.. sen der mag ihn er lö sen er.. lö..

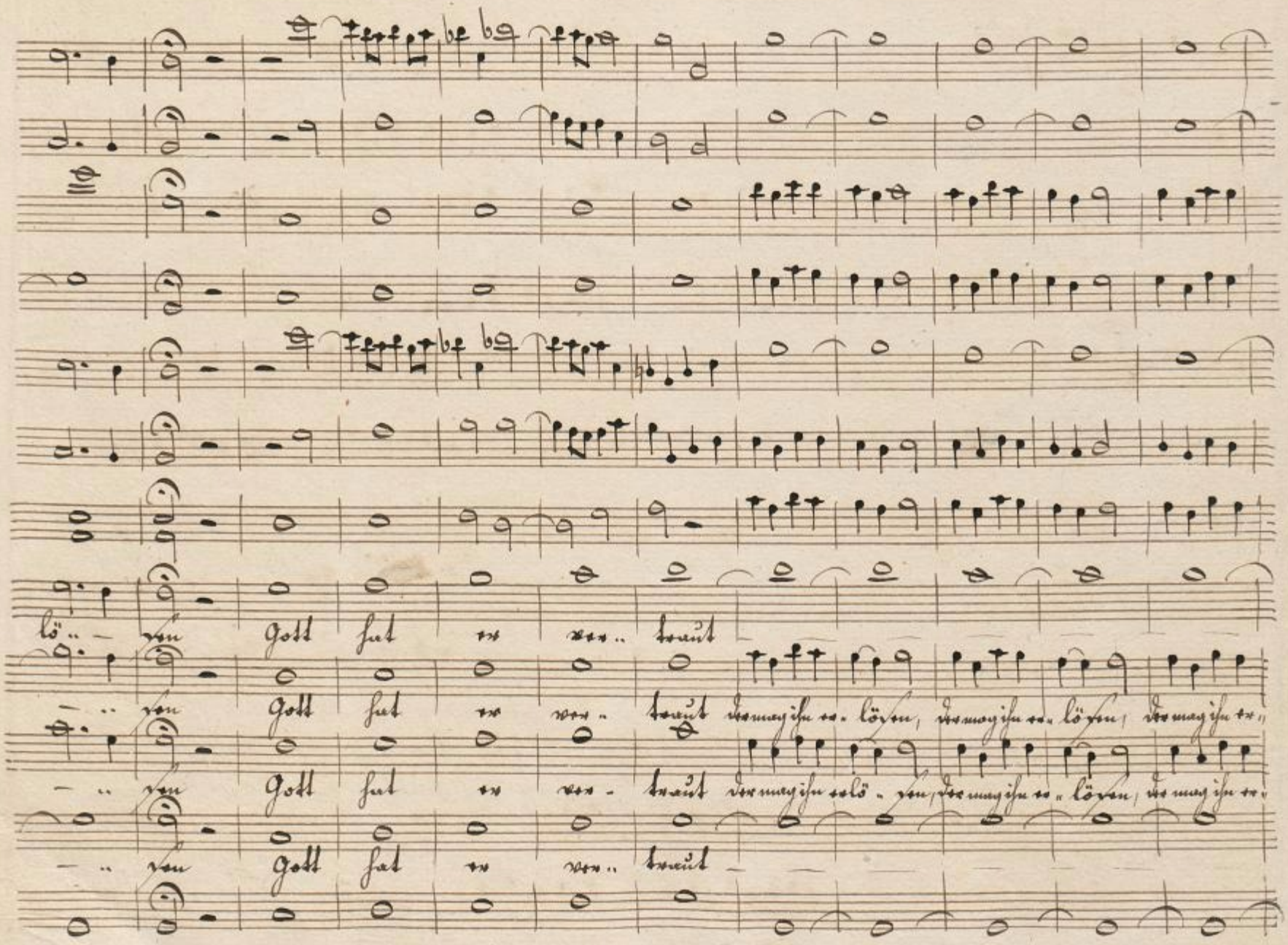


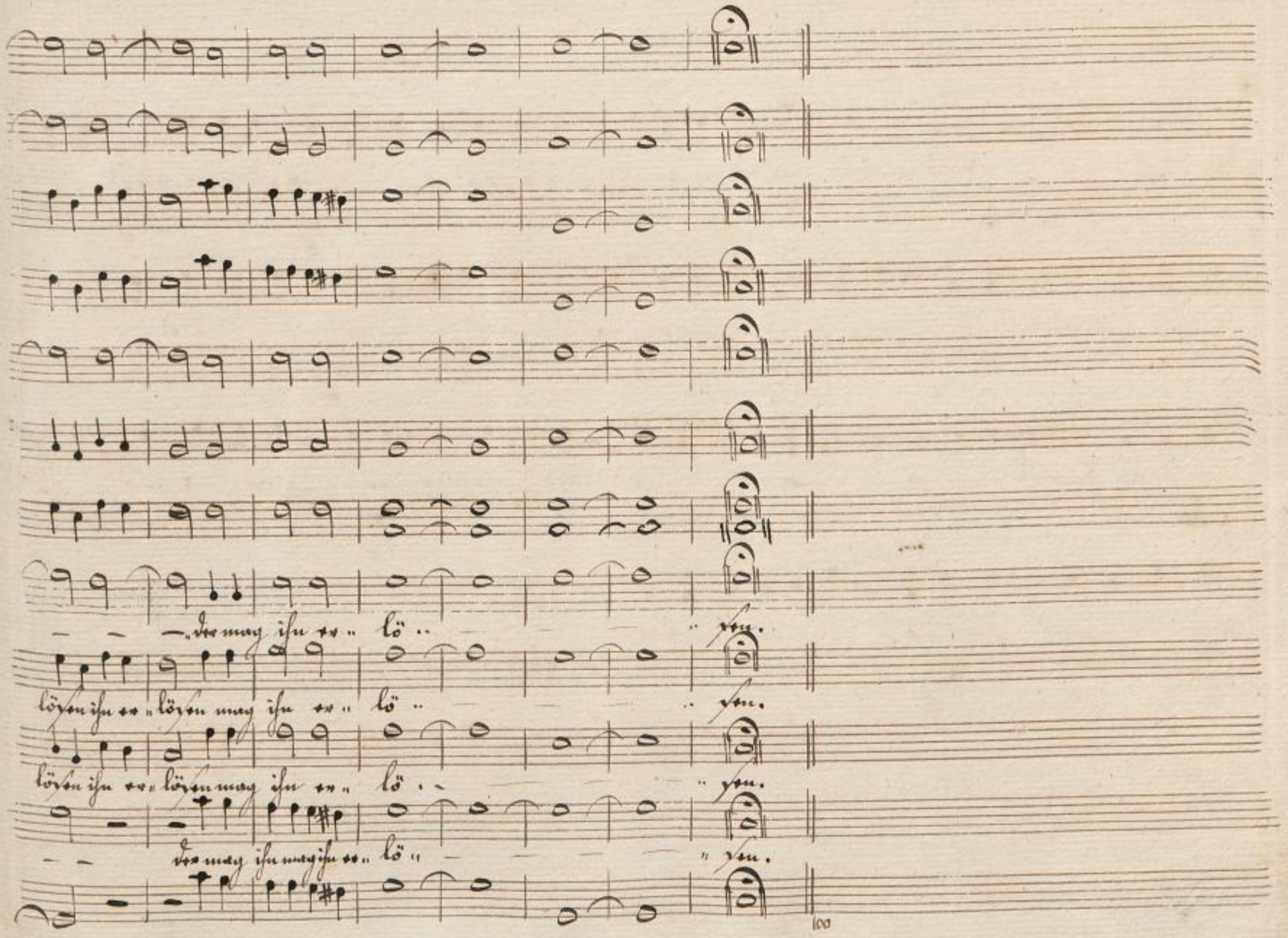
lö.. – sen Gott hat er ver.. traut

– .. sen Gott hat er ver.. traut der mag ihn er.. lösen, der mag ihn er.. lösen, der mag ihn er..

– .. sen Gott hat er ver.. traut der mag ihn erlö.. sen, der mag ihn er.. lösen, der mag ihn er..

– .. sen Gott hat er ver.. traut





Nikodemus.

Recitat:

Gelobt sey Gott! die Wüthenden, sie wenden sich von uns hinweg. Johannes führet sie zu-

rück, des Propheten Mutter! Ach Ma-ria! welchen Trost gab er dir, der Göttliche? Johannes. Liebend

neigte der Prophet gegen sie sein Angesicht. Meine Mutter! rief er nieder, dieser ist dein

Sohn! und zu mir: Johannes! diese, deine Mutter.

# Terzetto.

Violino obz:

Violini con Sord:

po.

Viola con Sord:

po.

po.

Maria.

O welche Wonne — welch Entzücken sich in mein leidend — Herz ergoß!

Maria Magd.

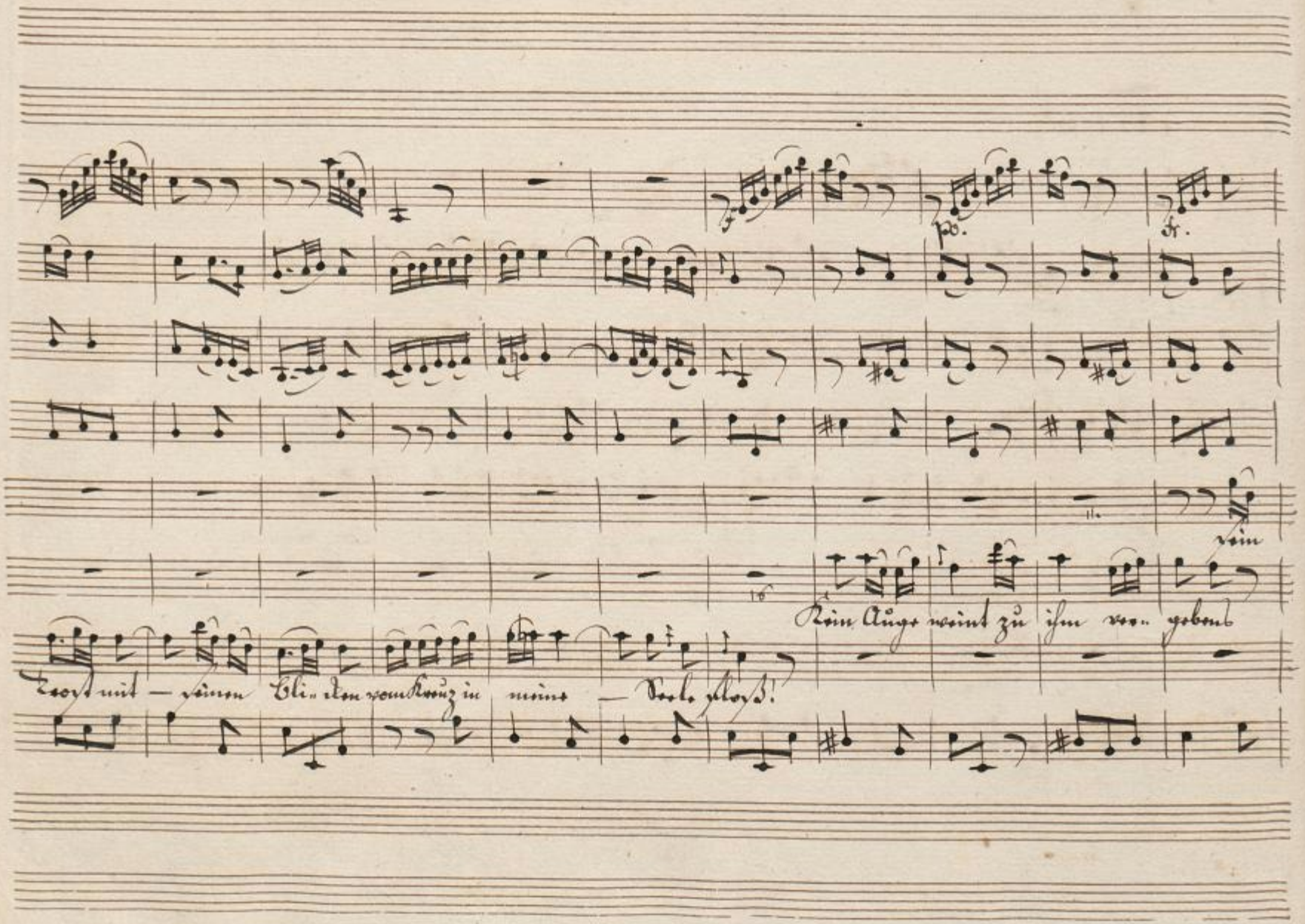
Johannes

Larghetto.

O welcher

Fond:

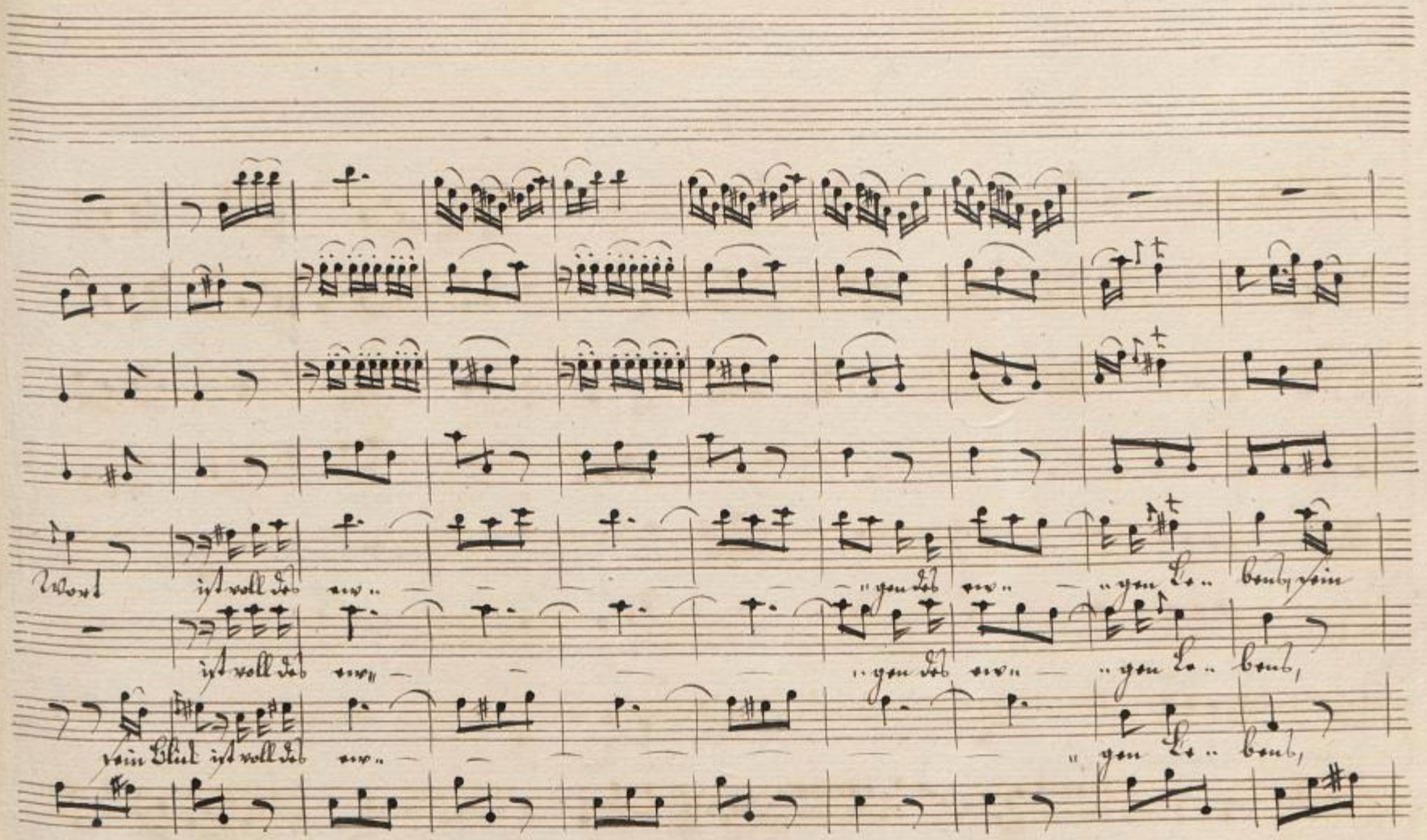
po.

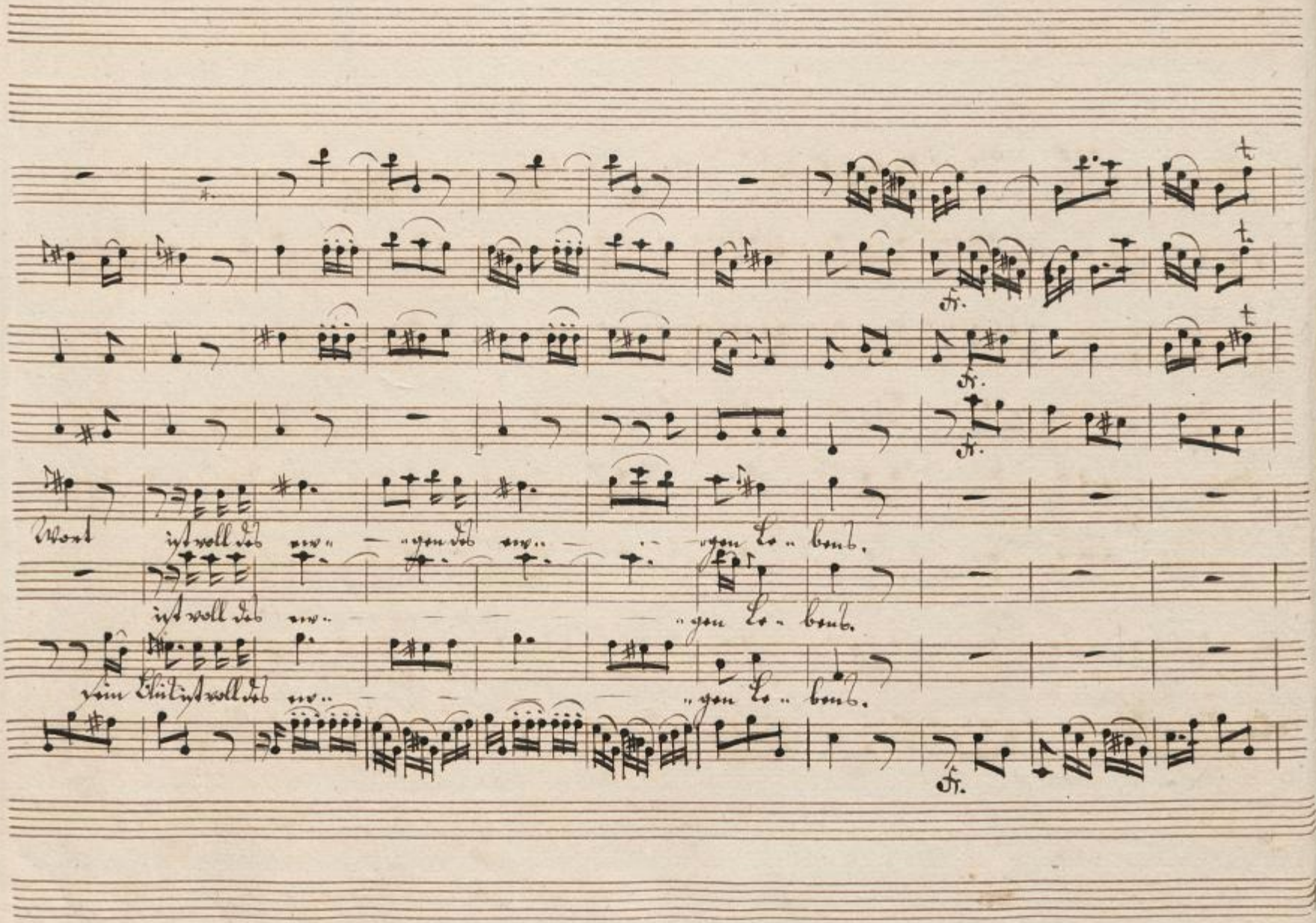

Kein Auge weint zu ihm ver- gebens
Trost mit — seinen Bli- den vom Kreuz in meine — Seele floß!

Wort ist voll des ew.. — — — — ..gen des ew.. — ..gen Le.. bens, sein

ist voll des ew.. — — — — ..gen des ew.. — ..gen Le.. bens,

sein Blut ist voll des ew.. — — — — — — ..gen Le.. bens,




Fr.
Fr.
Fr.
Wort ist voll des ew- -gen des ew- -gen Le- bens.
ist voll des ew- -gen Le- bens.
sein Blut ist voll des ew- -gen Le- bens.
Fr.

p.

p.

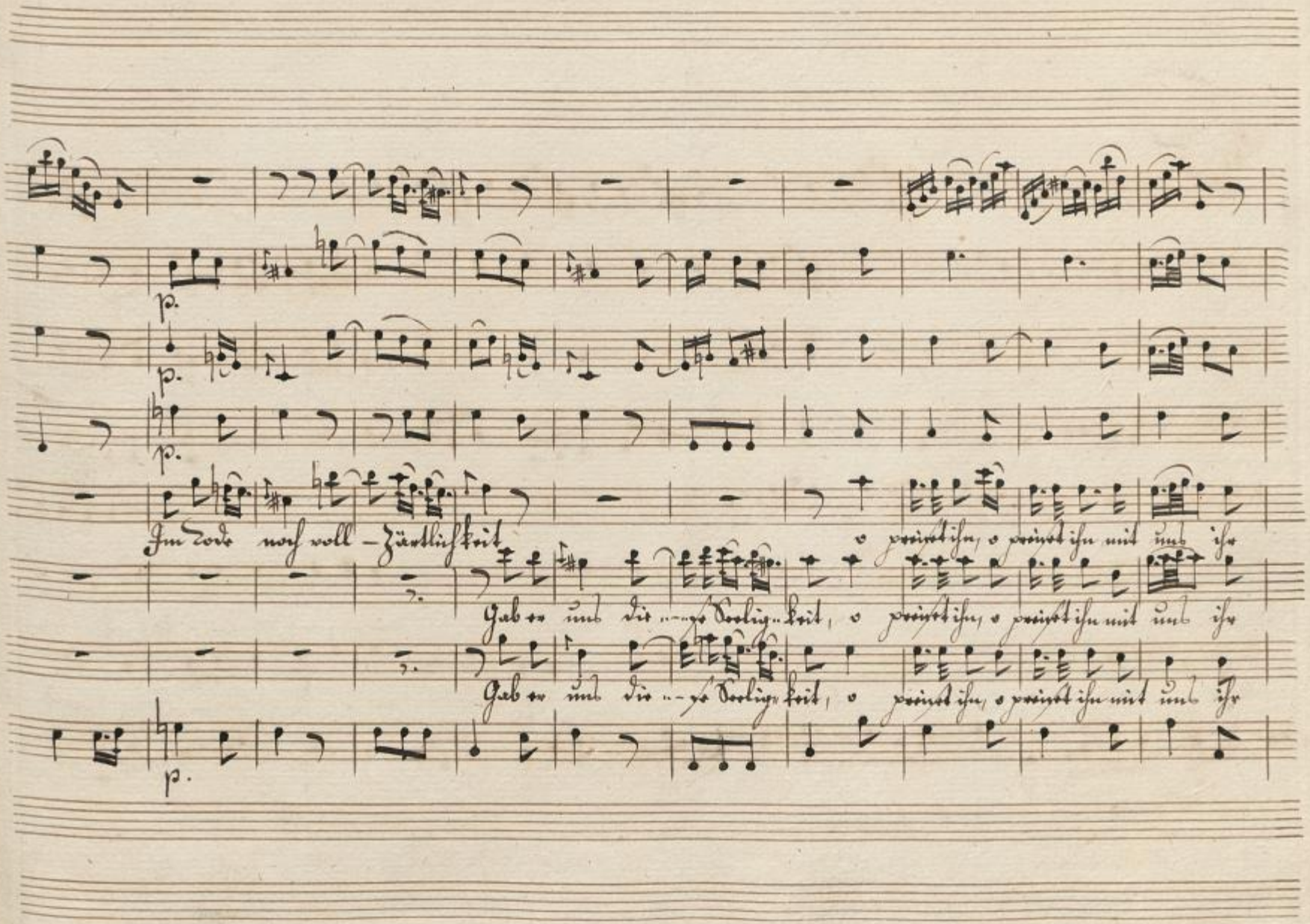
p.

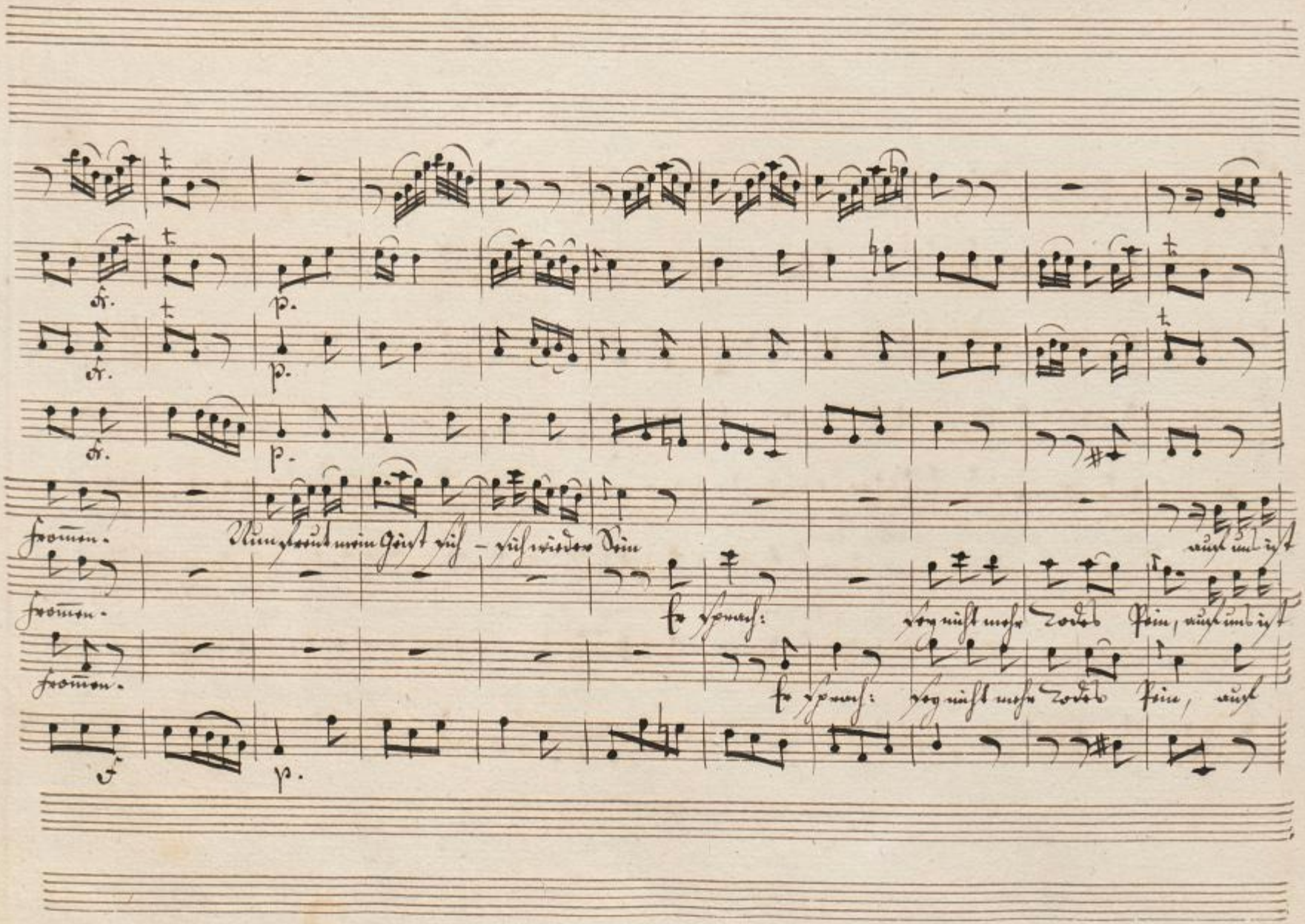
Im Tode noch voll – Zärtlichkeit o preiset ihn, o preiset ihn mit uns ihr

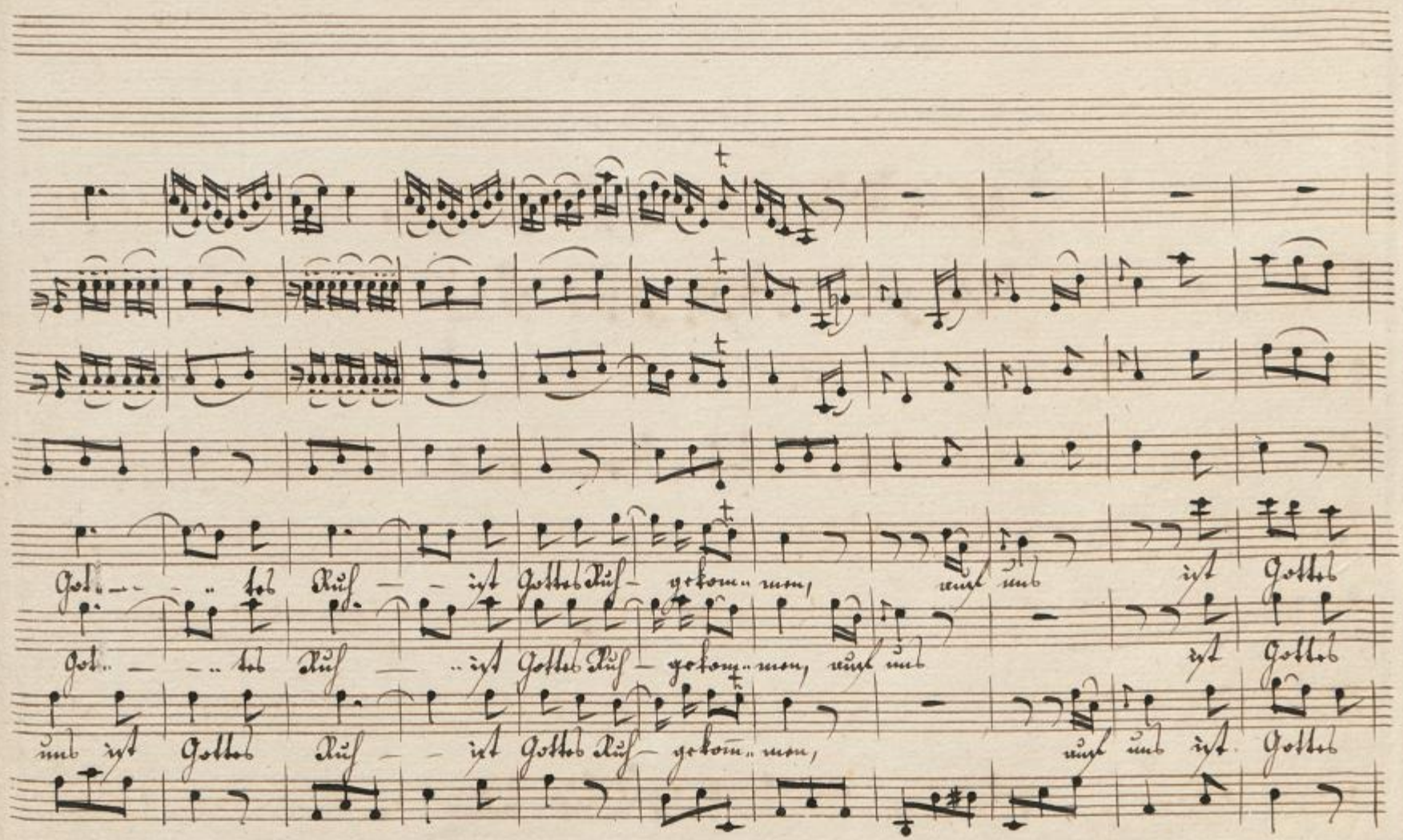
Gab er uns die – se Seelig – keit, o preiset ihn, o preiset ihn mit uns ihr

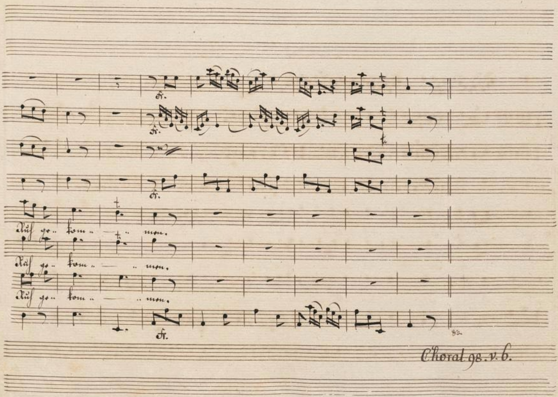
Gab er uns die – se Seelig – keit, o preiset ihn, o preiset ihn mit uns ihr

p.




fr.
p.
fr.
p.
fr.
p.
fromen.
Nun freut mein Geist sich – sich wieder Sein
auf uns ist
fromen.
Er sprach:
sey nicht mehr Todes Pein, auf uns ist
fromen.
Er sprach:
sey nicht mehr Todes Pein, auf
f
p.


Got - - tes Ruh - - ist Gottes Ruh - gekom - men, auf uns ist Gottes
Got - - tes Ruh - - ist Gottes Ruh - gekom - men, auf uns ist Gottes
uns ist Gottes Ruh - - ist Gottes Ruh - gekom - men, auf uns ist Gottes




Choral 98. v. 6.

Chor des Volks und der Priester. Act: 5. Choral 88. v. 20.

Corni in D.

Timp:

Oboi.

Violini.

Viola.

Sopr:

Alto.

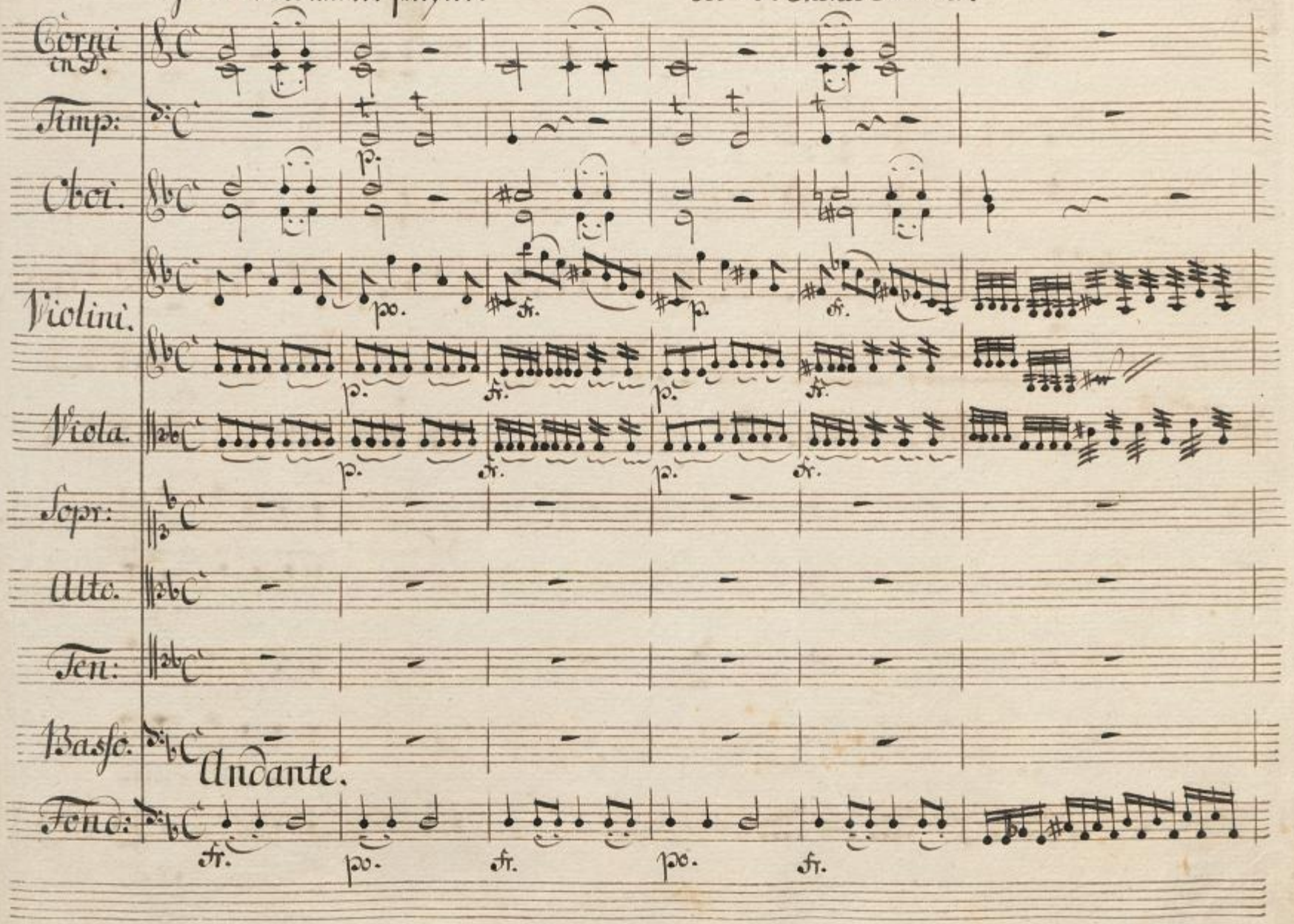
Ten:

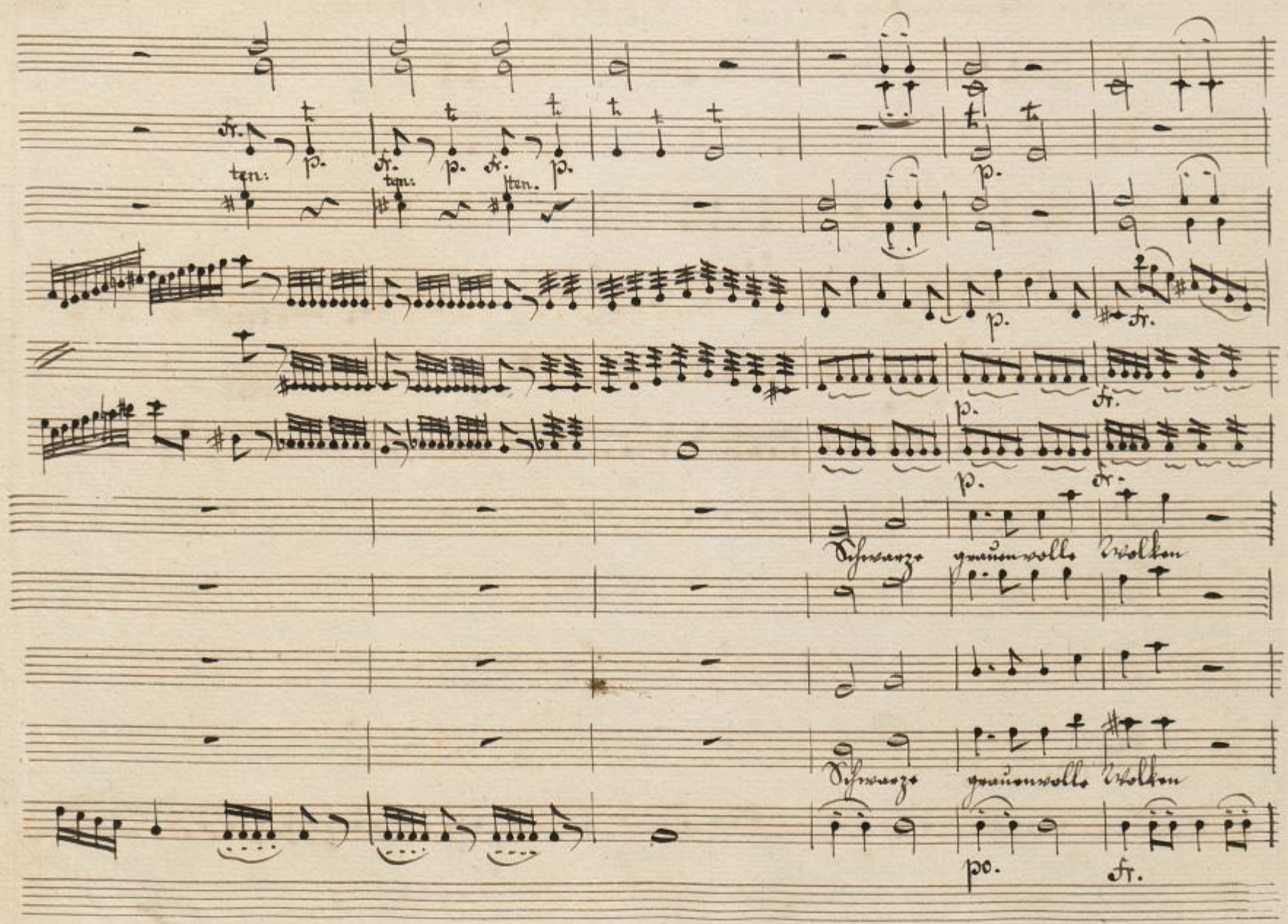
Basso.

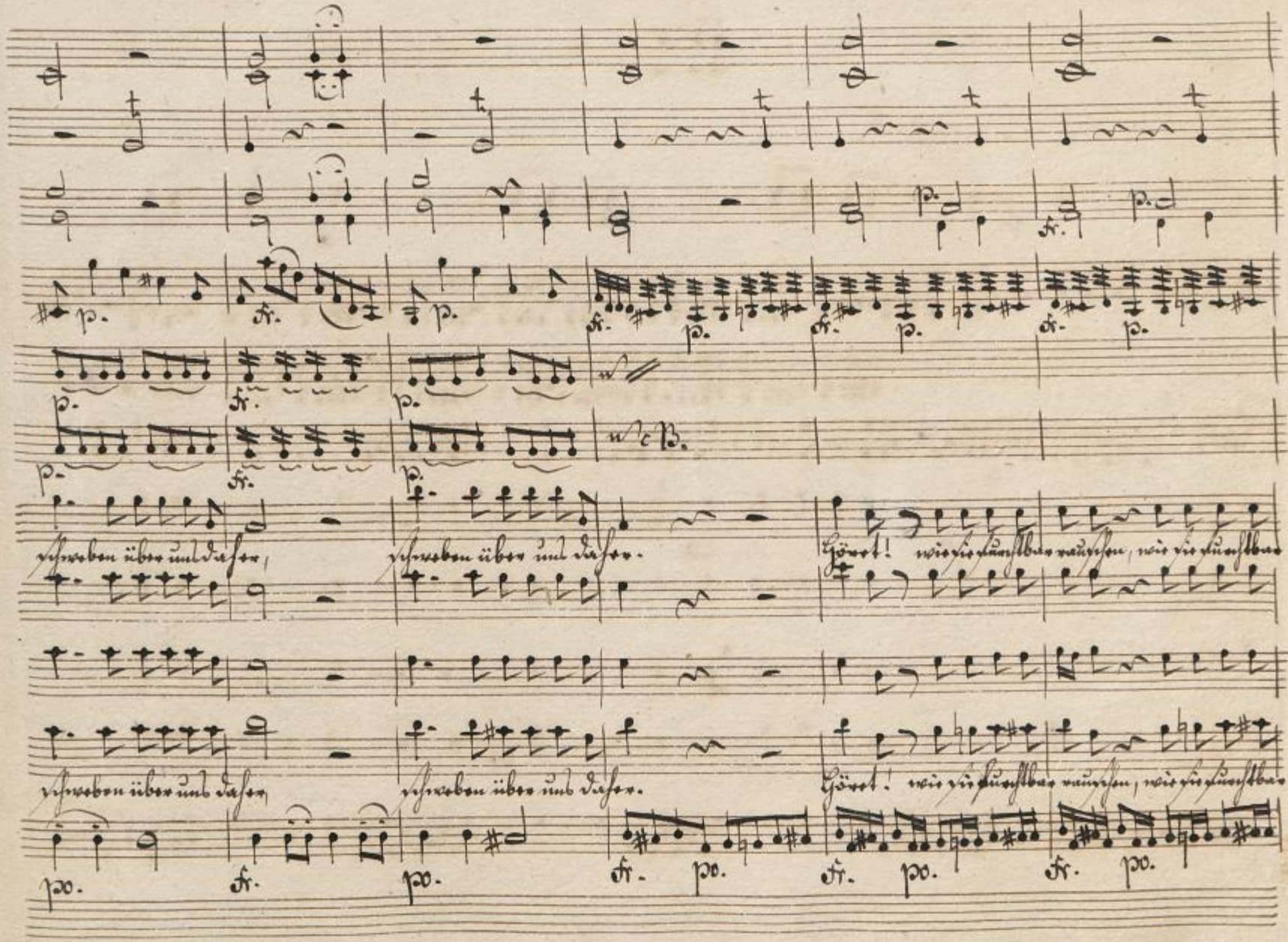
Andante.

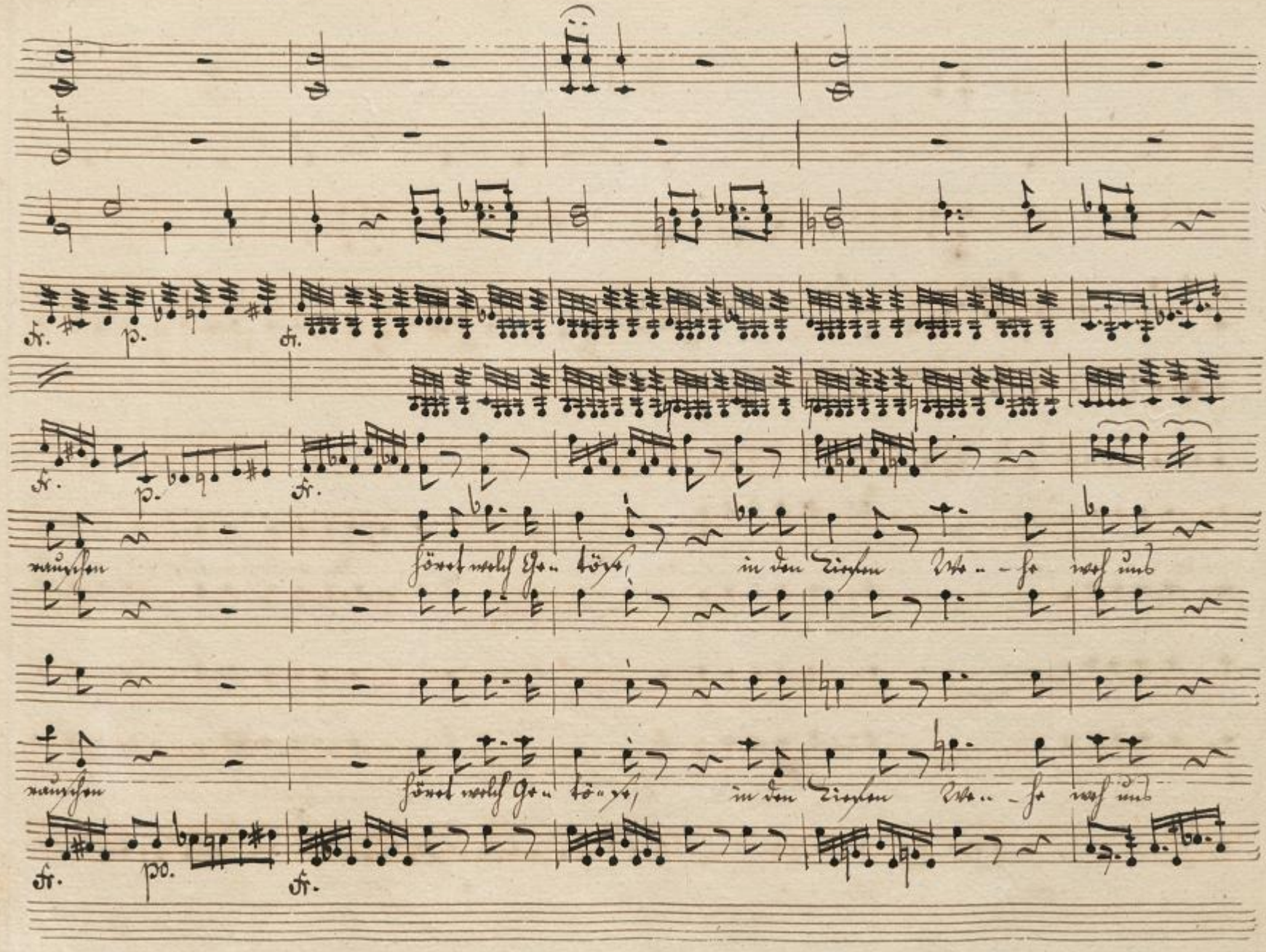
Fond:

p. po. fr. p. fr. p. fr. p. fr. p. fr. p. fr. p. fr. p. fr. p. fr.



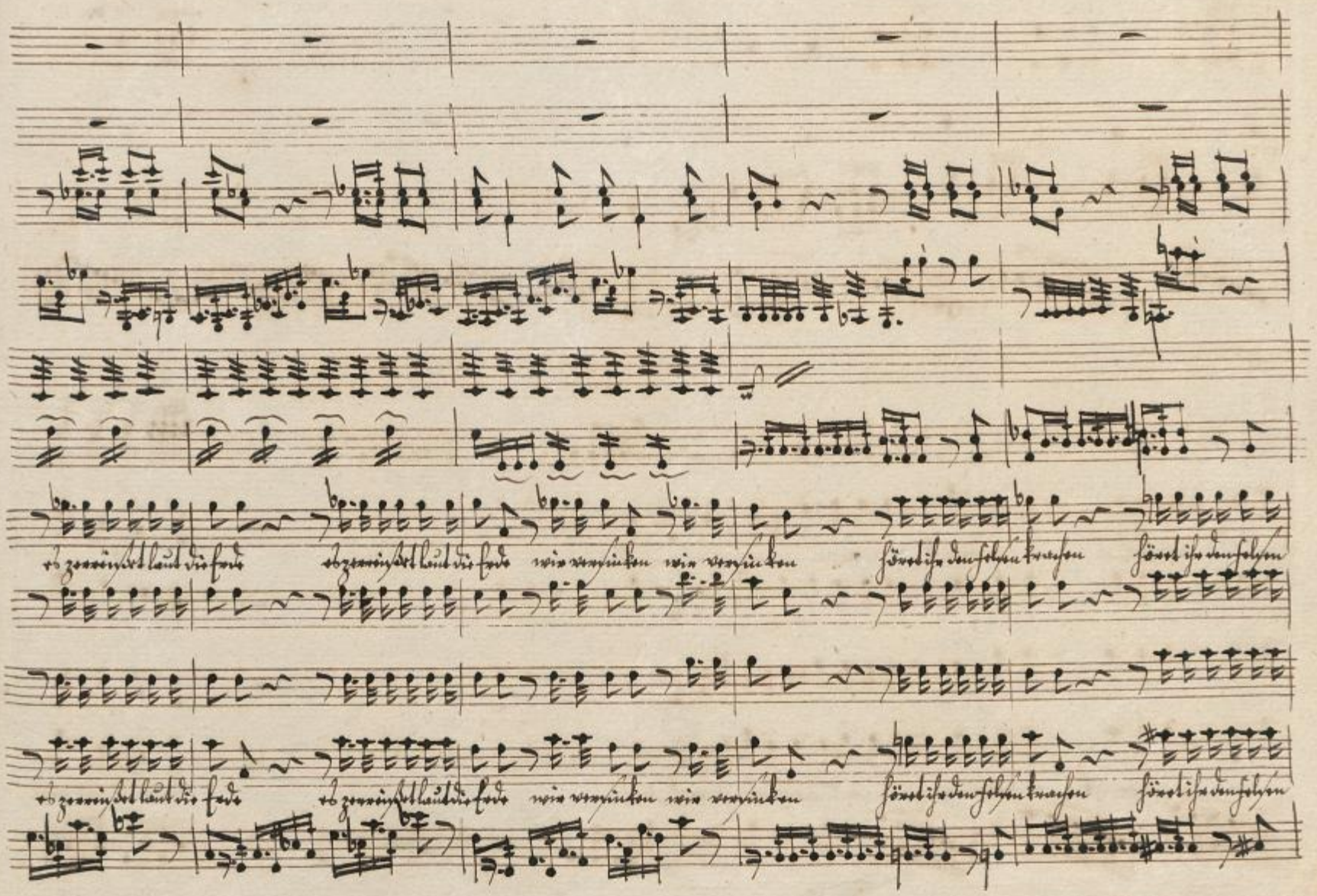

ten:
ten:
ten.
Schwarze grauenvolle Wolken
Schwarze grauenvolle Wolken

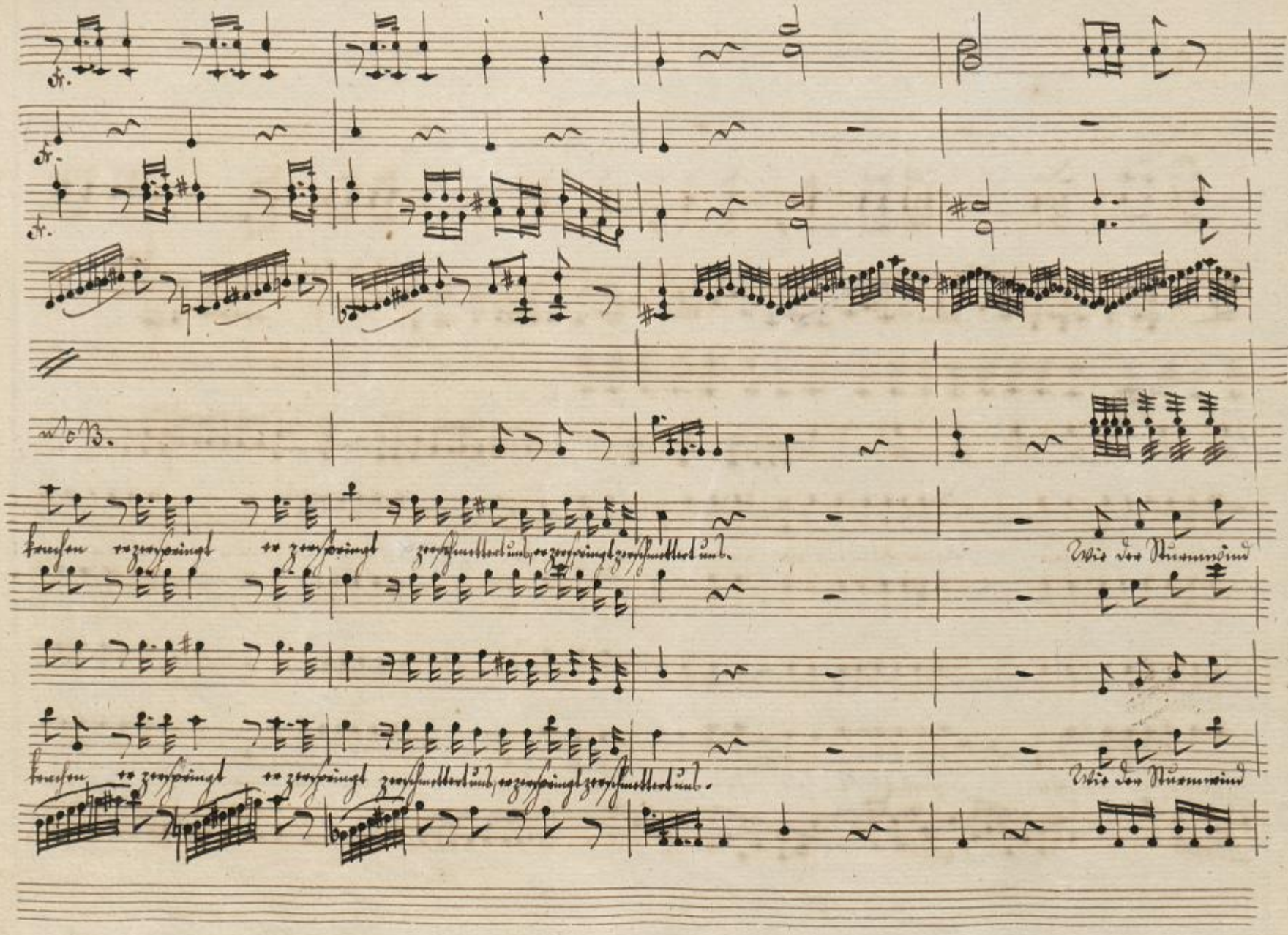

schweben über uns daher,
schweben über uns daher.
Höret! wie sie furchtbar rauschen, wie sie furchtbar
schweben über uns daher,
schweben über uns daher.
Höret! wie sie furchtbar rauschen, wie sie furchtbar


Fr.
p.
Fr.
rauschen
höret welch Ge- töse, in den Tiefen We- - he weh uns
rauschen
höret welch Ge- tö- se, in den Tiefen We- - he weh uns
Fr.
po.
Fr.

es zerreißet laut die Erde es zerreißet laut die Erde wir versinken wir versinken höret ihr den Felsen krachen höret ihr den Felsen

es zerreißet laut die Erde es zerreißet laut die Erde wir versinken wir versinken höret ihr den Felsen krachen höret ihr den Felsen




krachen er zerspringt er zerspringt zerschmettert uns, er zerspringt zerschmettert uns.
Wie der Sturmwind
krachen er zerspringt er zerspringt zerschmettert uns, er zerspringt zerschmettert uns.
Wie der Sturmwind

p. fr. p. fr. p. fr. p. fr.

ffmo

fr. p. fr. p.

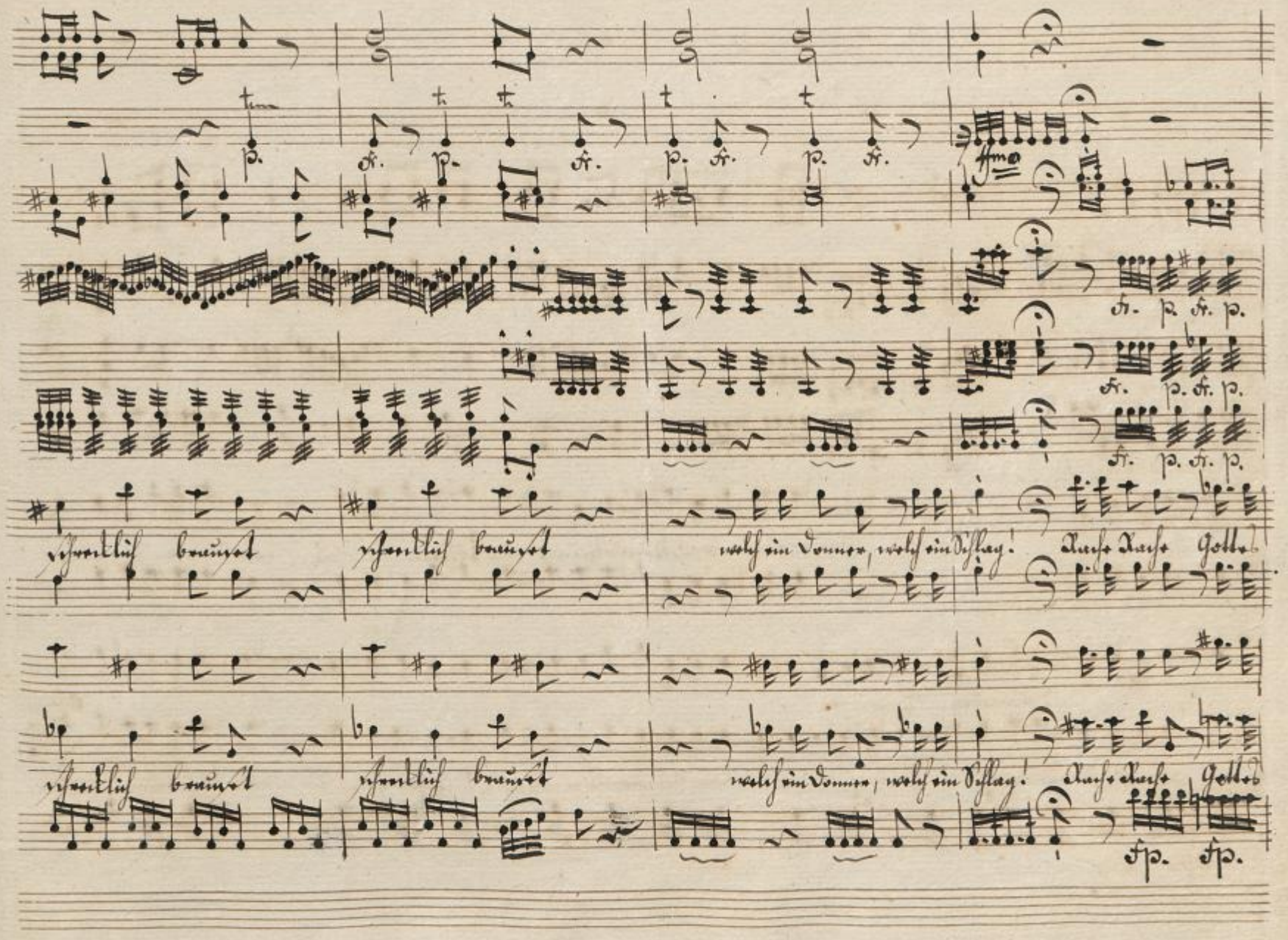
fr. p. fr. p.

fr. p. fr. p.

schrecklich brauset schrecklich brauset welch ein Donner, welch ein Schlag! Rache Rache Gottes

schrecklich brauset schrecklich brauset welch ein Donner, welch ein Schlag! Rache Rache Gottes

fp. fp.



ten. ten.

fr. p. fr. p. fr.

ten. ten.

fr. p. fr. p. fr.

ten. ten.

fr. p. fr. p. fr.

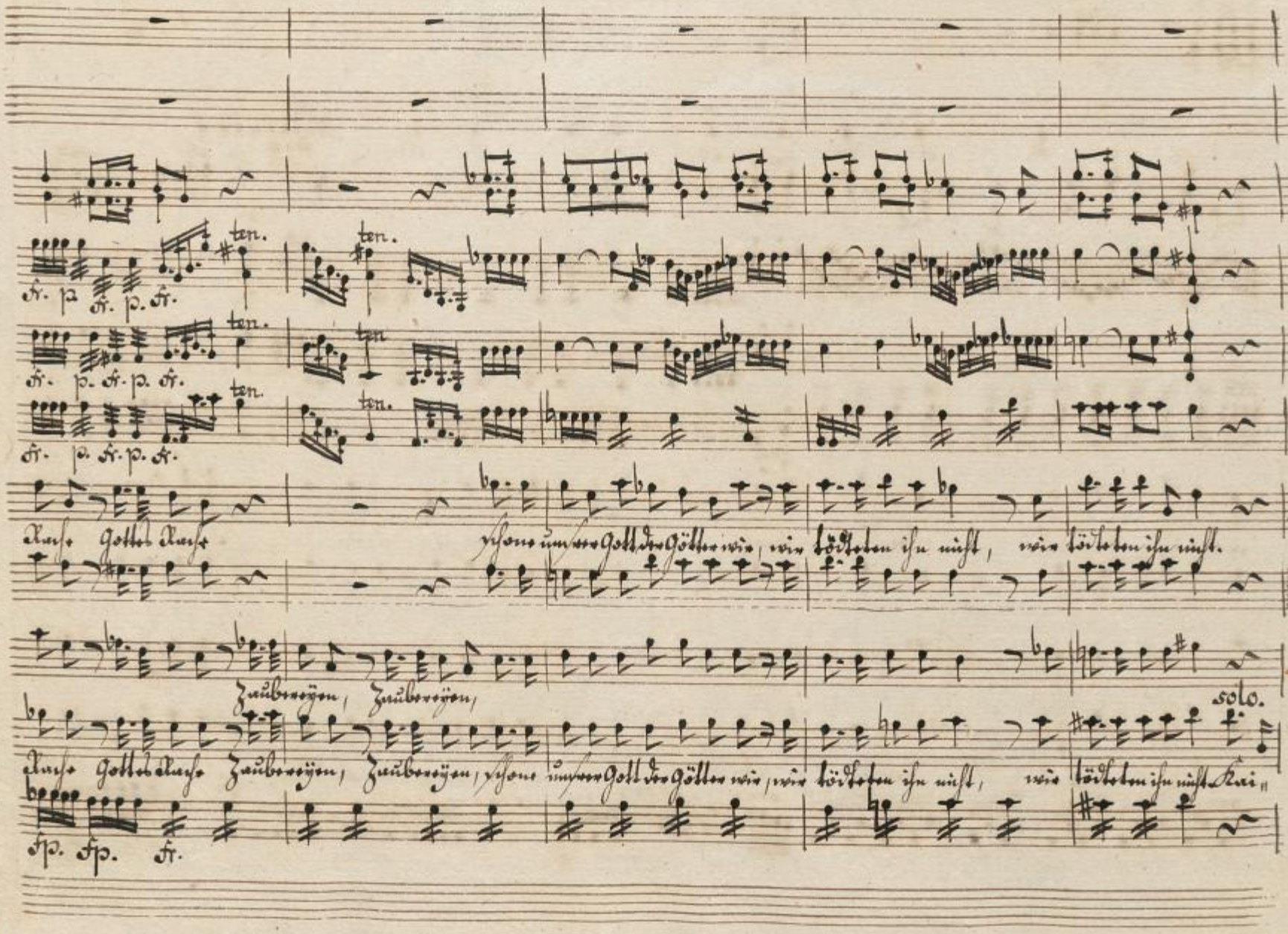
Rache Gottes Rache schone unsrer Gott der Götter wir, wir tödteten ihn nicht, wir tödteten ihn nicht.

Zaubereyen, Zaubereyen,

solo.

Rache Gottes Rache Zaubereyen, Zaubereyen, schone unsrer Gott der Götter wir, wir tödteten ihn nicht, wir tödteten ihn nicht. Kai-

fp. fp. fr.

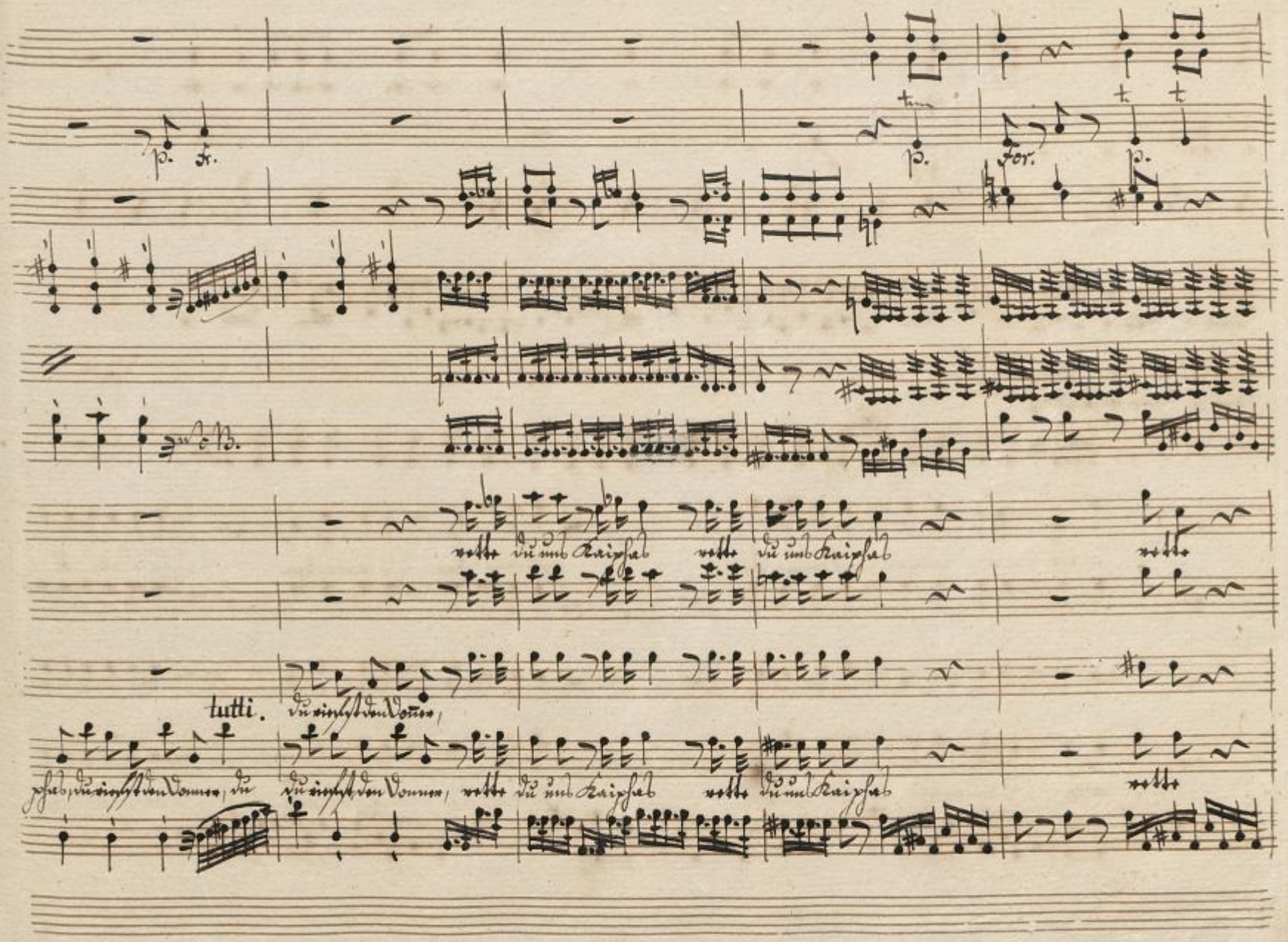


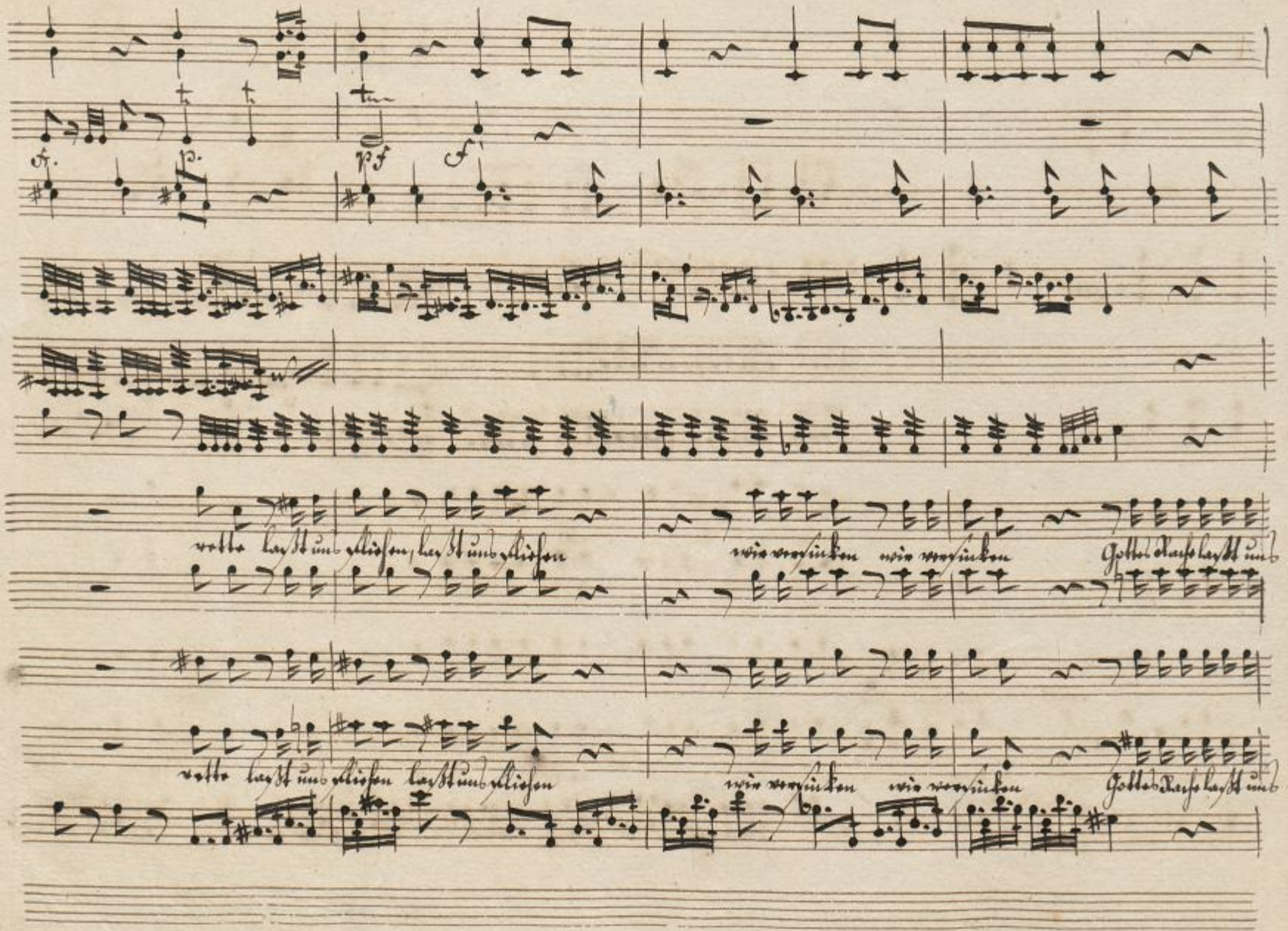
p. fr. p. for. p.

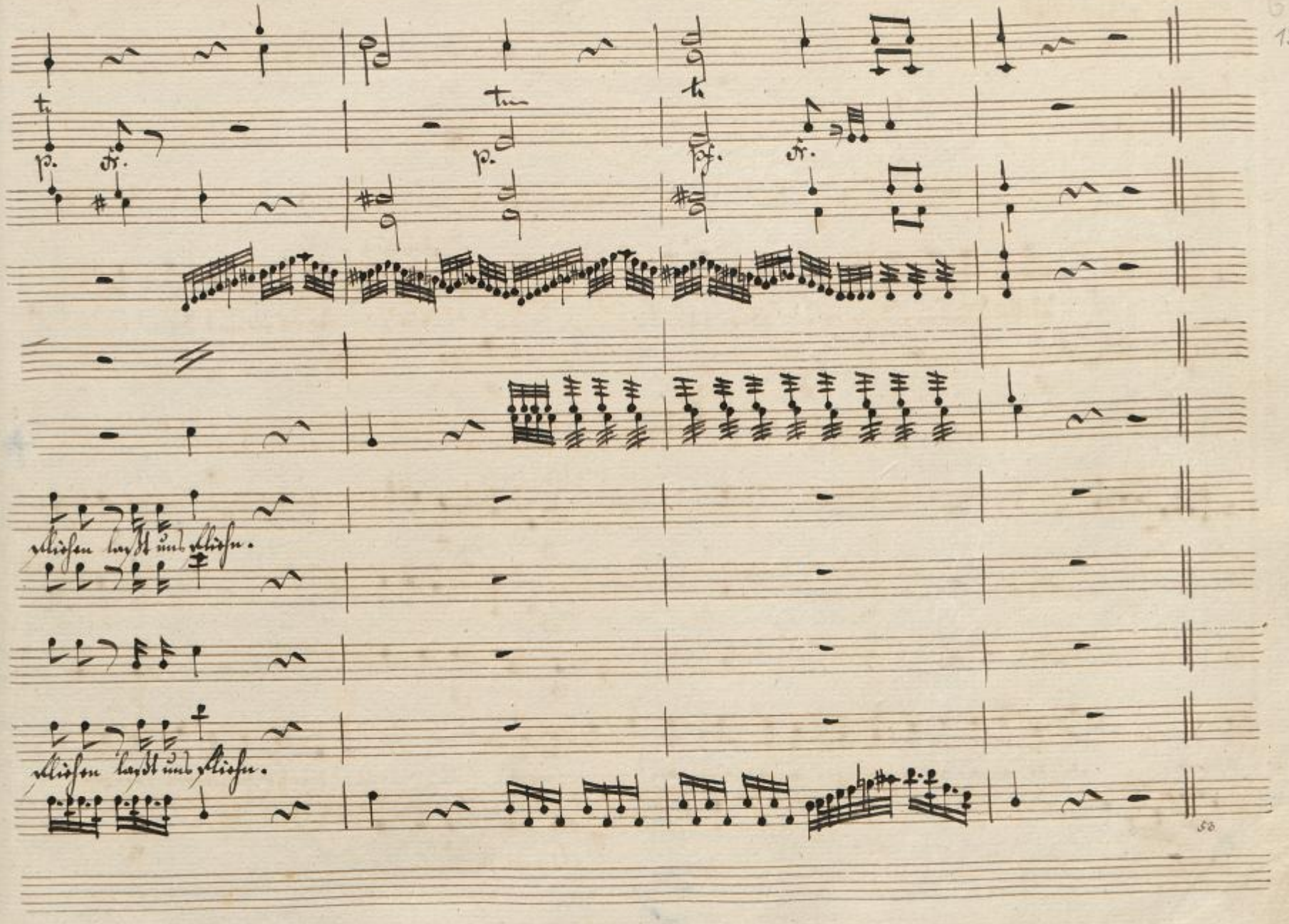
rette du uns Kaiphas rette du uns Kaiphas rette

tutti. du riefst den Donner,

phas, du riefst den Donner, du du riefst den Donner, rette du uns Kaiphas rette du uns Kaiphas rette




f.
p.
pf
f
rette laßt uns fliehen, laßt uns fliehen
wir versinken wir versinken
Gottes Rache laßt uns
rette laßt uns fliehen laßt uns fliehen
wir versinken wir versinken
Gottes Rache laßt uns


p.
fr.
p.
pf.
fr.
fliehen laßt uns fliehn.
fliehen laßt uns fliehn.

Recitat:

Violini.

Viola.

Nikodemus.

Fond:

Johannes.

Gottes Schrecken schlagen sie, über sie kommt schon sein Blut. Du, der du sie mit Schrecken

Andante.

schlägest stärke deines Sohnes Freunde, denn er stirbt, er stirbt am Kreuze schaut hinauf zu seinem Kreuze.

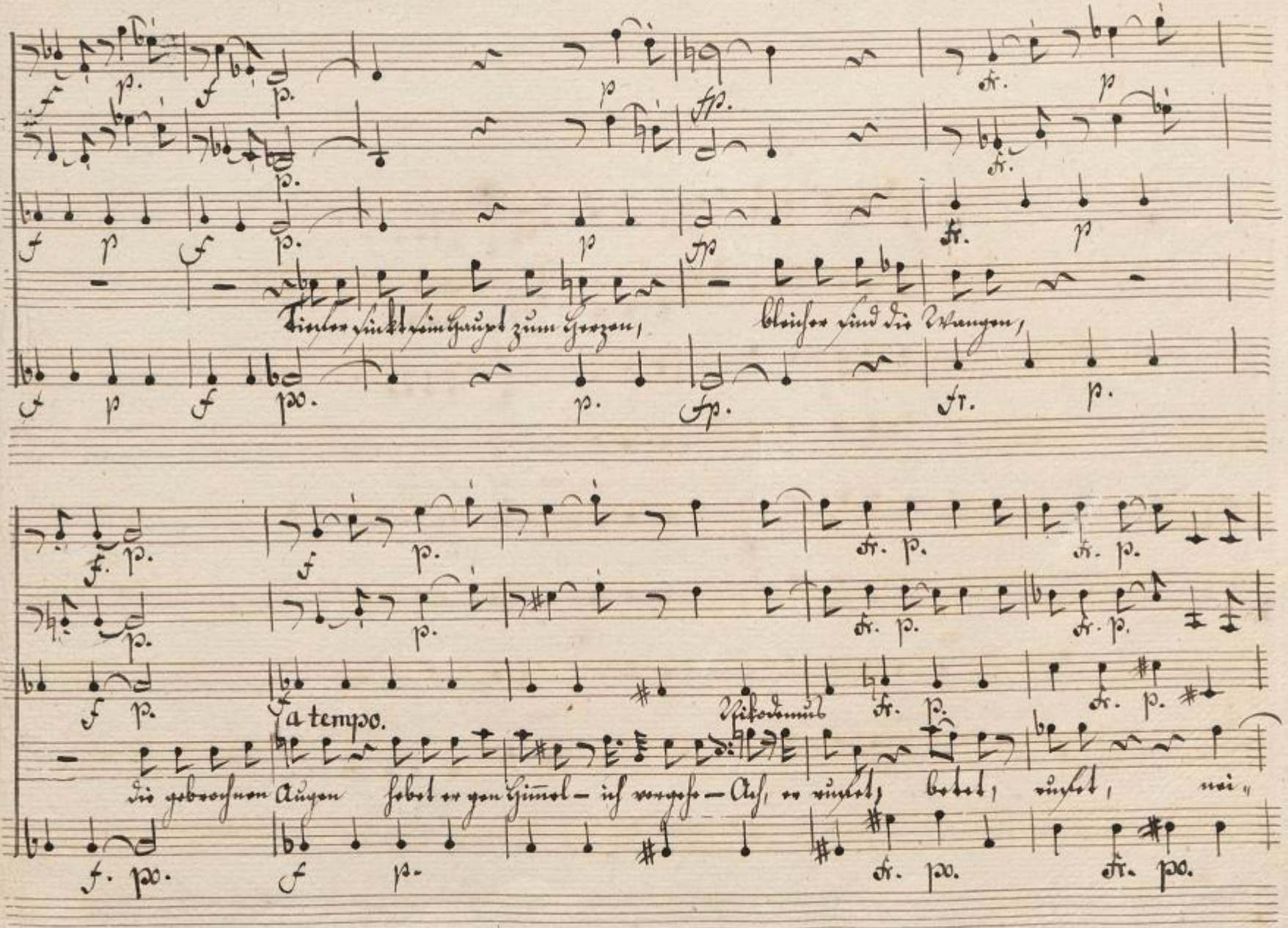
Andante.

Tiefer sinkt sein Haupt zum Herzen, bleicher sind die Wangen,

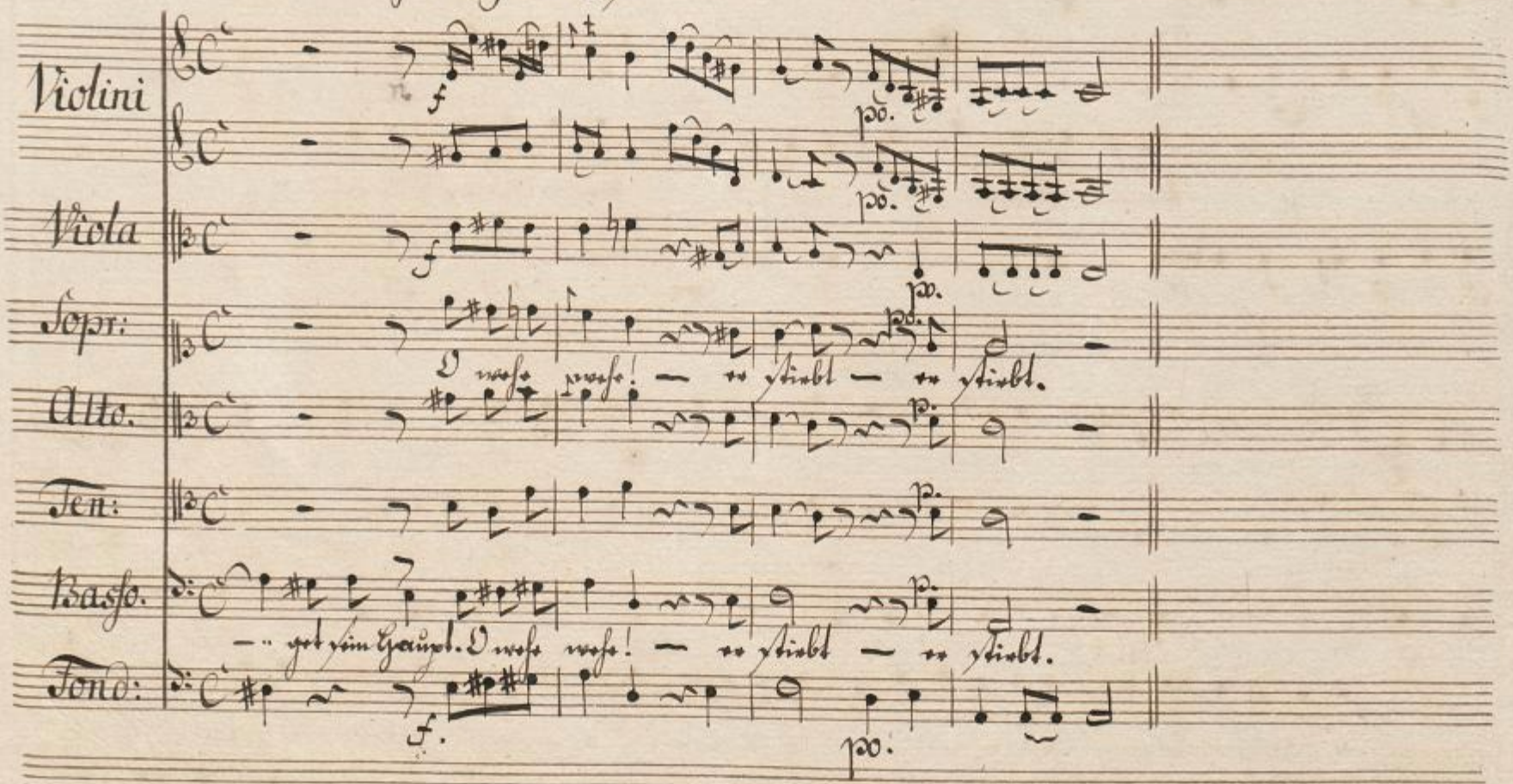
a tempo.

Nikodemus

die gebrochnen Augen hebet er gen Himmel – ich vergehe – Ach, er rufet, betet, rufet, nei-



Chor der fremden Juden.



Choral. Oboi col Soprano.

2. vers.

Sopr:

Alto.

Ten:

Basso.

1. Ihr Augen weint! der Menschen Freund, ließ dort für uns sich schla-- gen Jesu unsre

2. Er-- barme dich, er-- barme dich! Herr unsrer, wenn wir ster-- ben laß auf dich ent-

Wiße-- that wirkte deine Pla-- gen.

schlafen uns und dein Reich er-- er-- ben.

Der Hauptmann.

Recitat: Er, der am Kreuze starb, er war ein Heiliger, gerechter, frommer Mann, ihr Römer! das war er!

Andante.

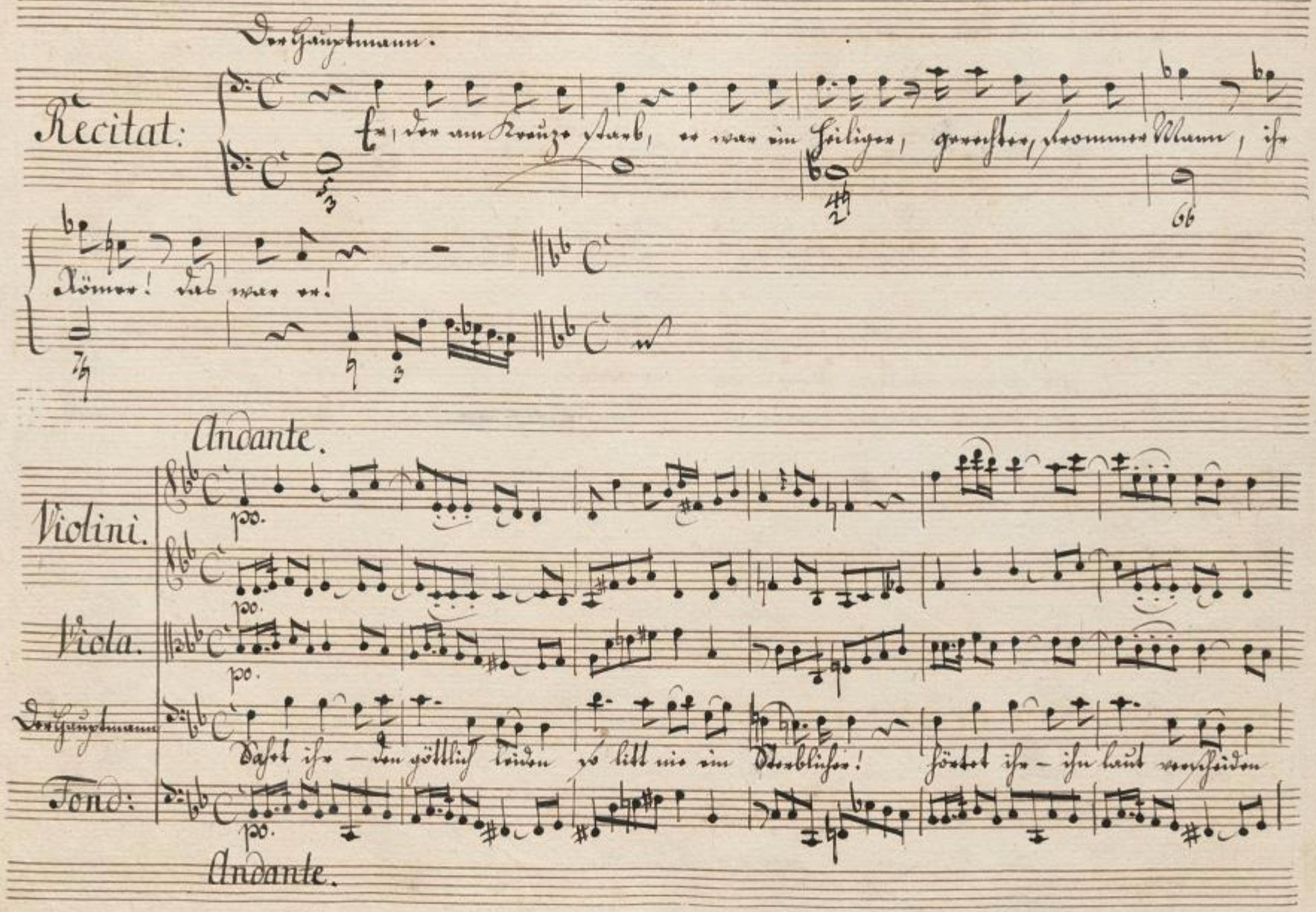
Violini. po.

Viola. po.

Der Hauptmann Sahet ihr – den göttlich leiden so litt nie ein Sterblicher! hörtet ihr – ihn laut verscheiden

Fond: po.

Andante.



fp. fp. fp.

fp. fp. fp.

so starb kein Ge- kreuzigter! fühltet ihr die Erde beben, die Er- de beben? Gott, sein Gott be- zeu- get schon er lebt' ei- nes

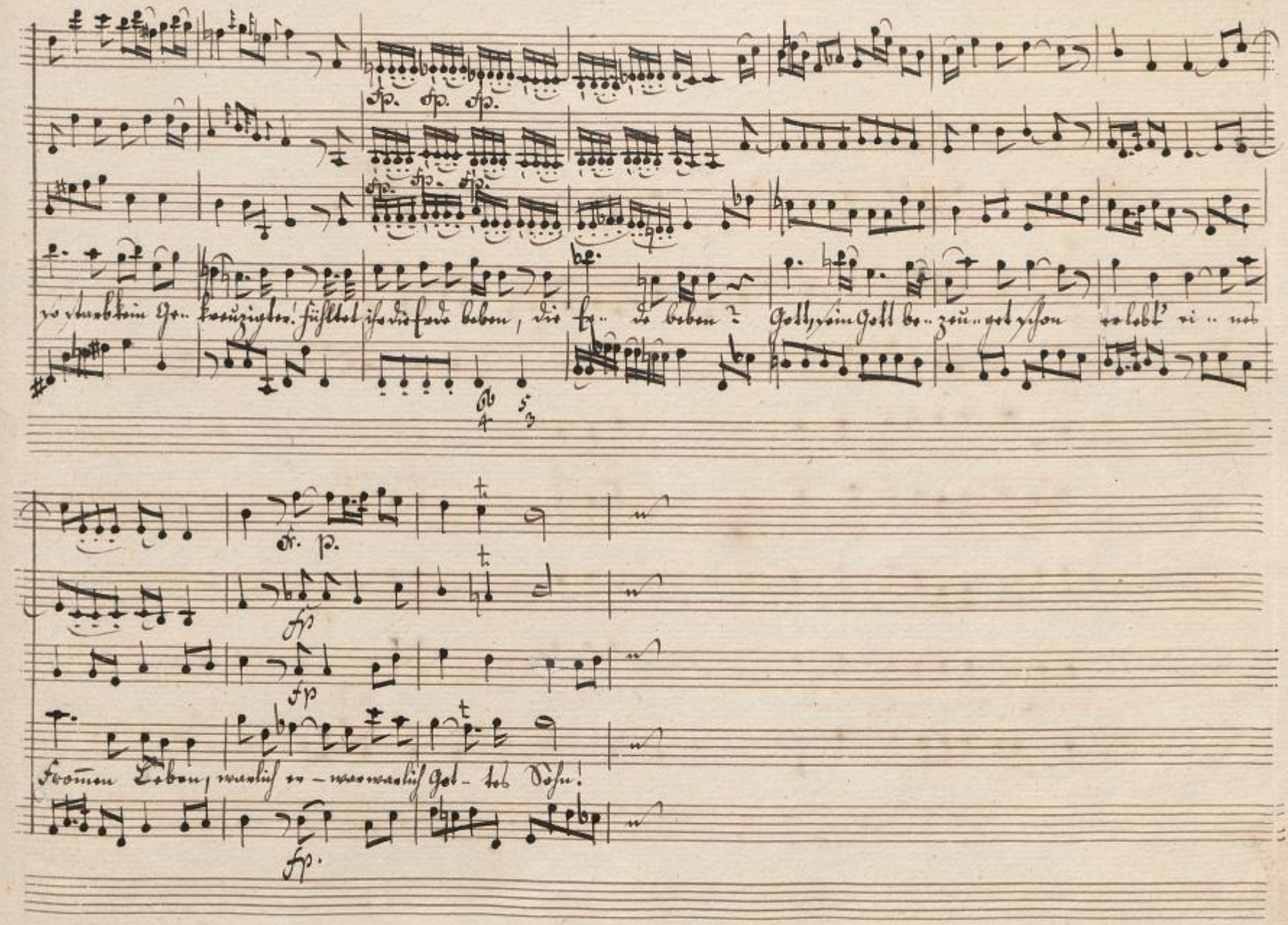
fr. p.

fp

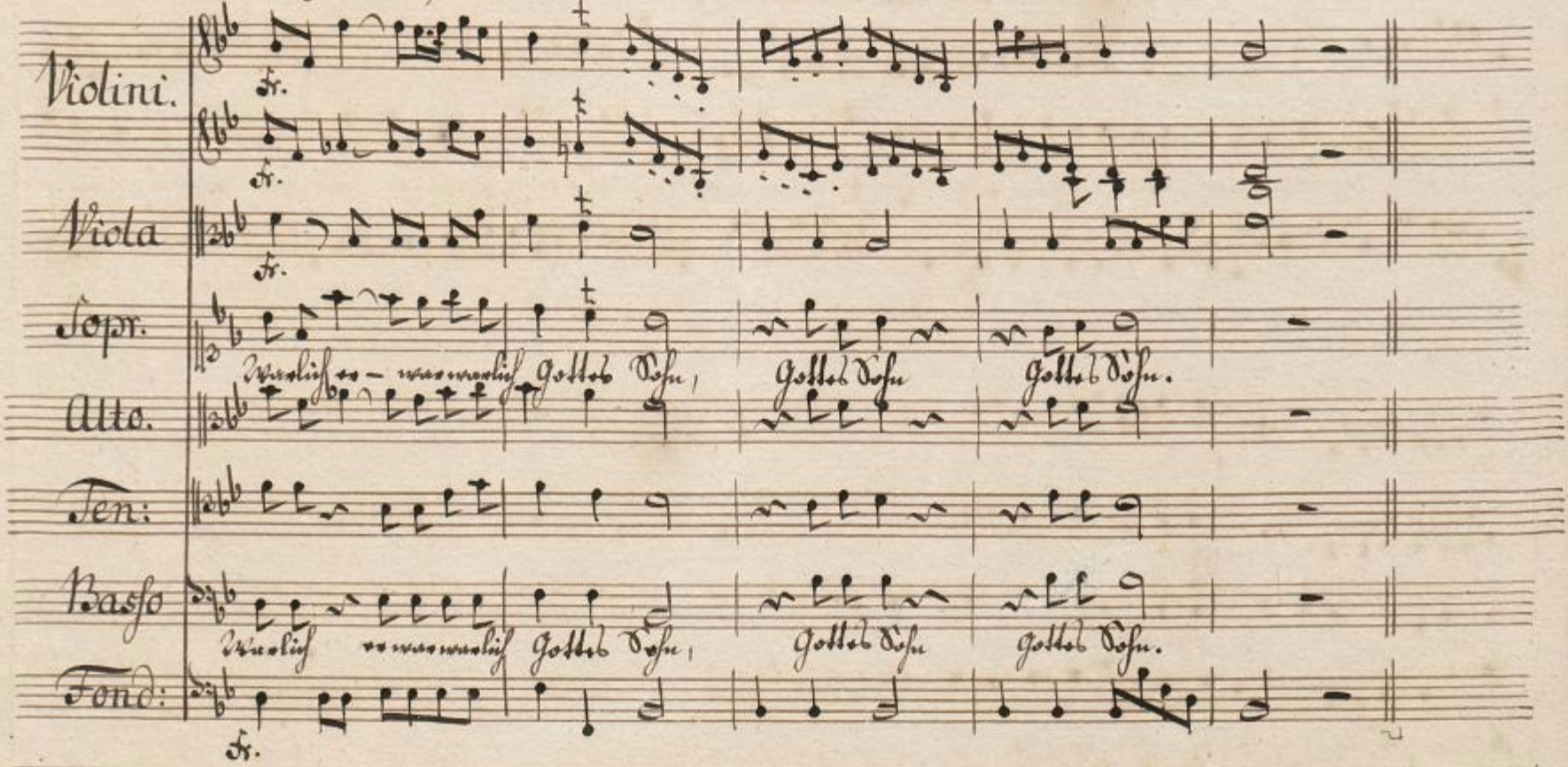
fp

Frommen Leben, warlich er - war warlich Got- tes Sohn!

fp.



Chor der fremde Jesu.



Chor der Freundinnen Jesu.

Oboi.

p.

p.

Sopr:

Weinet weinet ihr bange trauervolle Lieder ban-

Alto.

Weinet weinet ihr bange trauervolle Lieder ban-

Larghetto.

Fagotti.

Fagotti soli.

po.

-ge trauervolle Lieder! o wie sank sein Haupt wie sank sein Haupt hernieder wie hat ihn der Tod der Tod entstellt der

-ge trauervolle Lieder! o wie sank sein Haupt wie sank sein Haupt hernieder wie hat ihn der Tod ent-stellt der

Chor der Freunde Jesu.

Corni.

Oboi.

Fagotti.

Violini.

Viola.

Todt entstellt, wie hat ihn der Tod ent-stellt?

Todt entstellt, wie hat ihn der Tod ent-stellt?

Ten:

Singet singet ihm! ban-ge lei-dens-

Bass:

Singet singet ihm! ban-ge ban-ge lei-dens

Fond:

Violini f

mf.

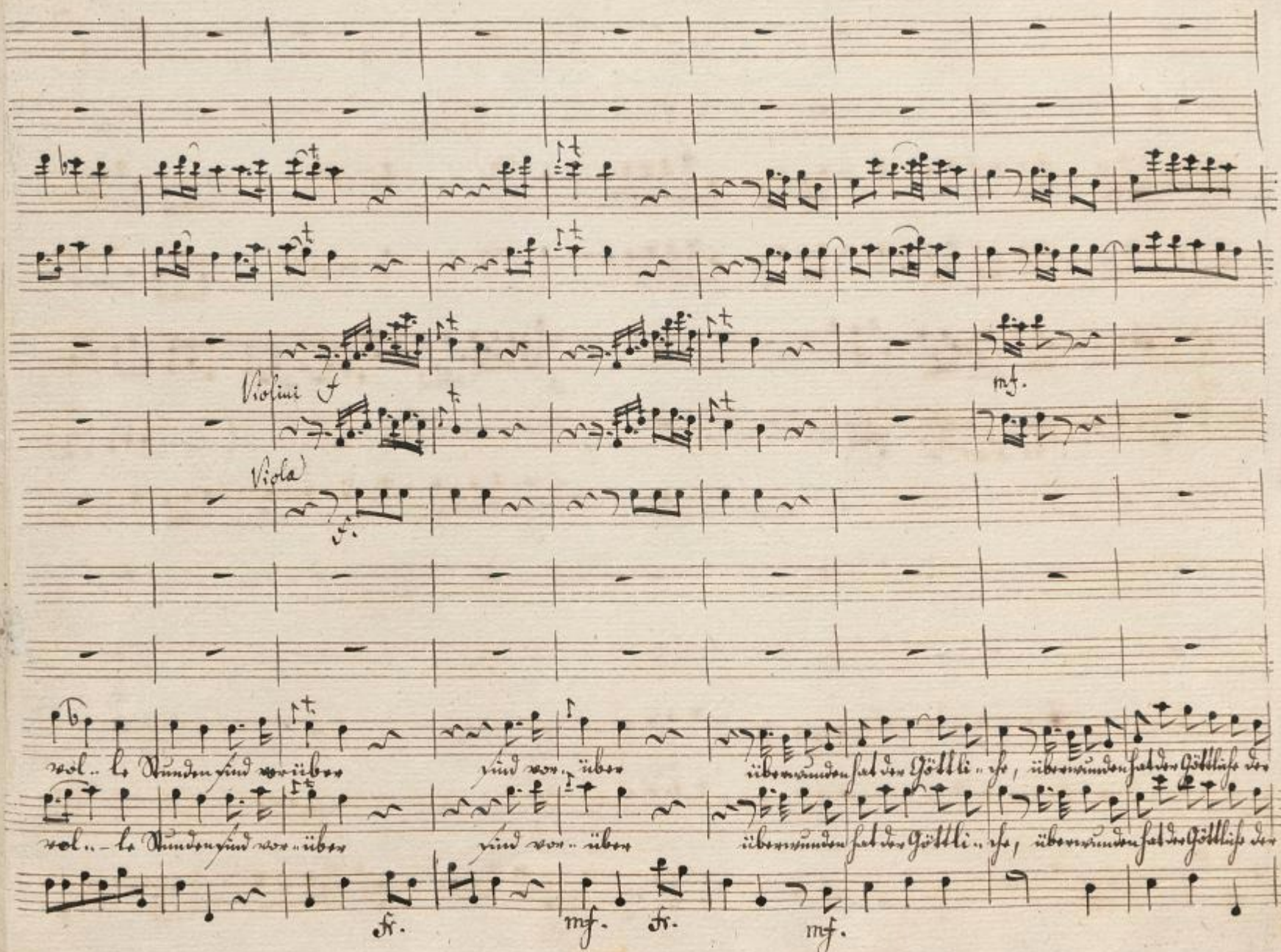
Viola

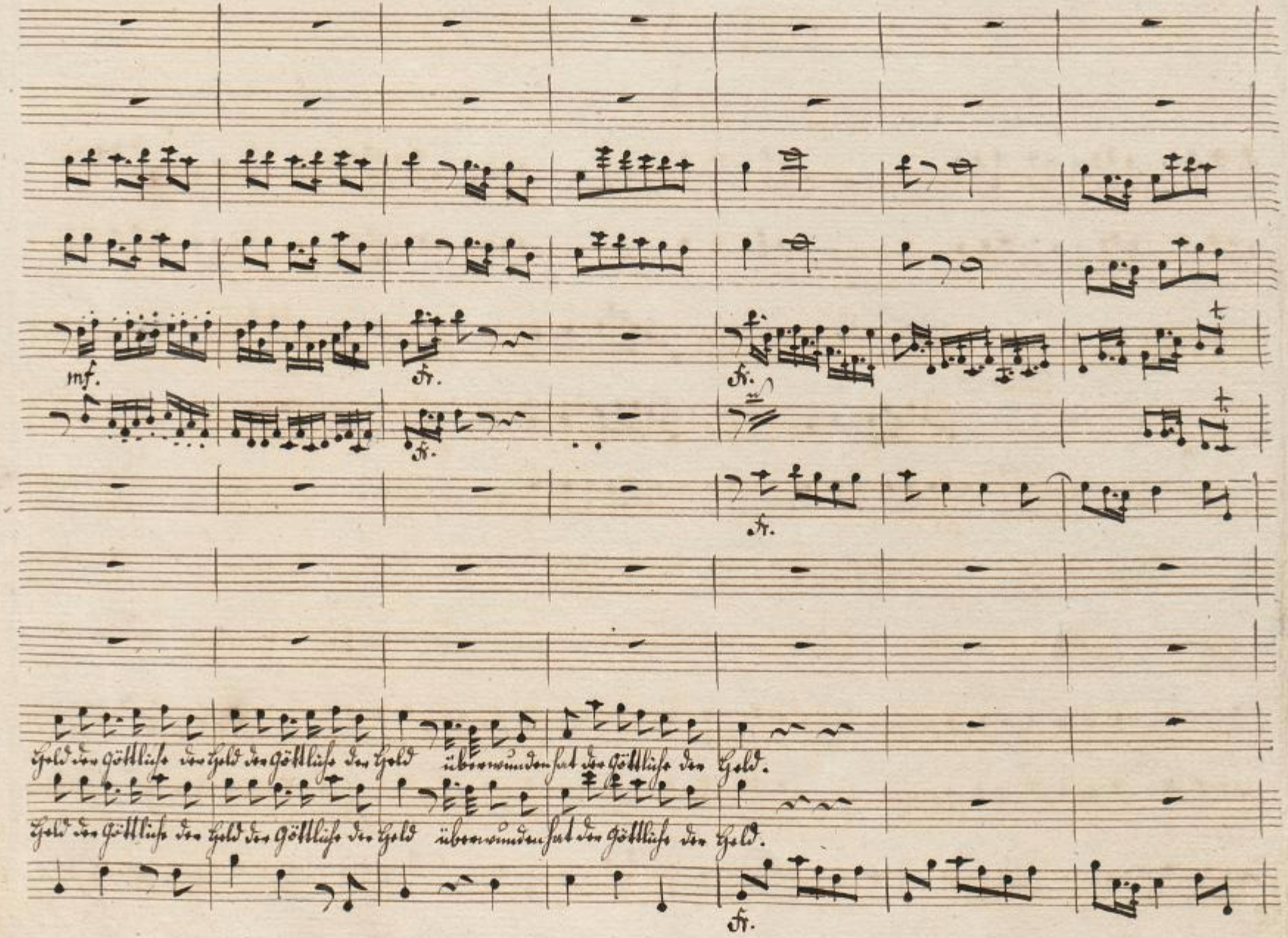
f.

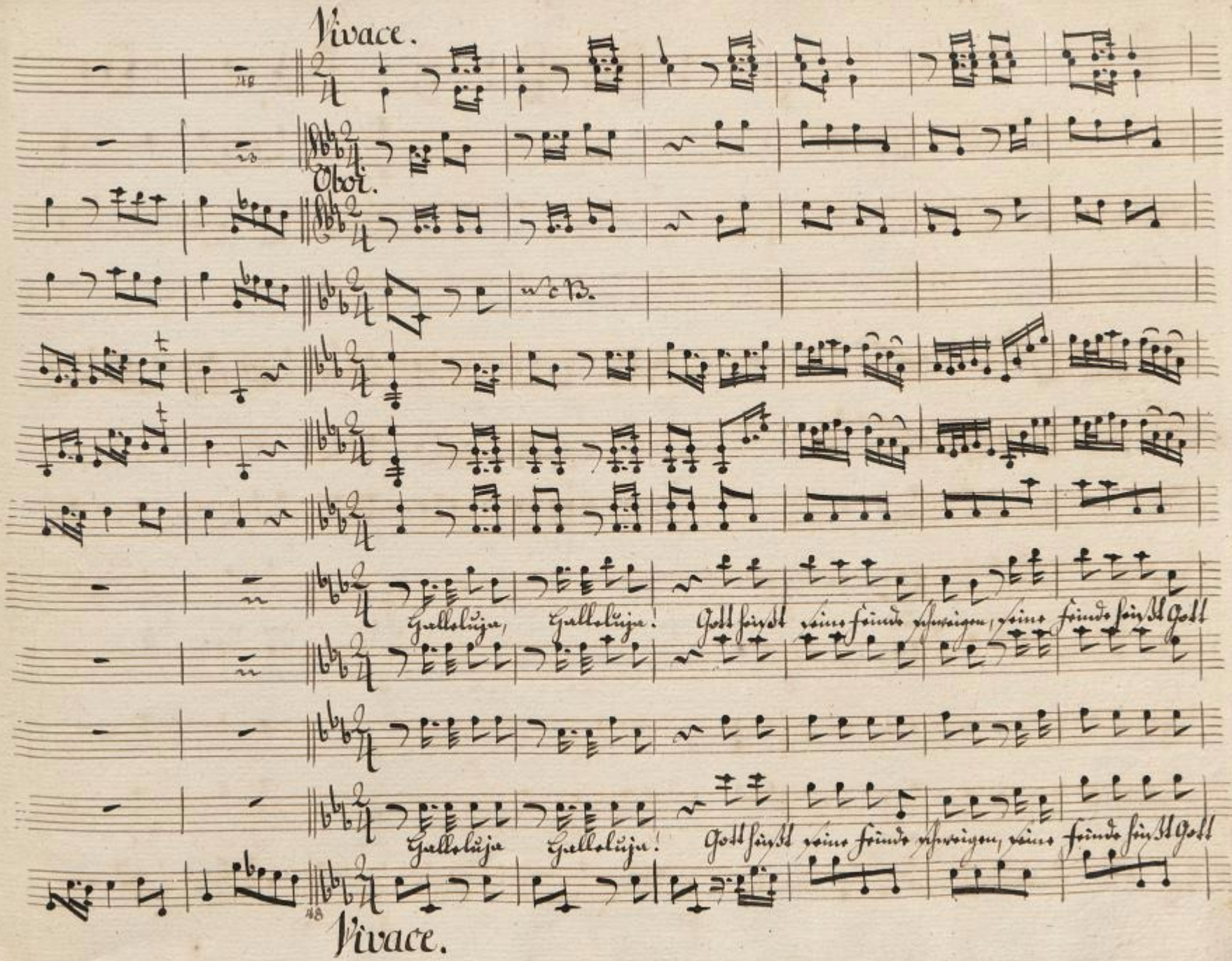
vol.. le Stunden sind vorüber sind vor.. über überwunden hat der Göttli.. che, überwunden hat der Göttliche der

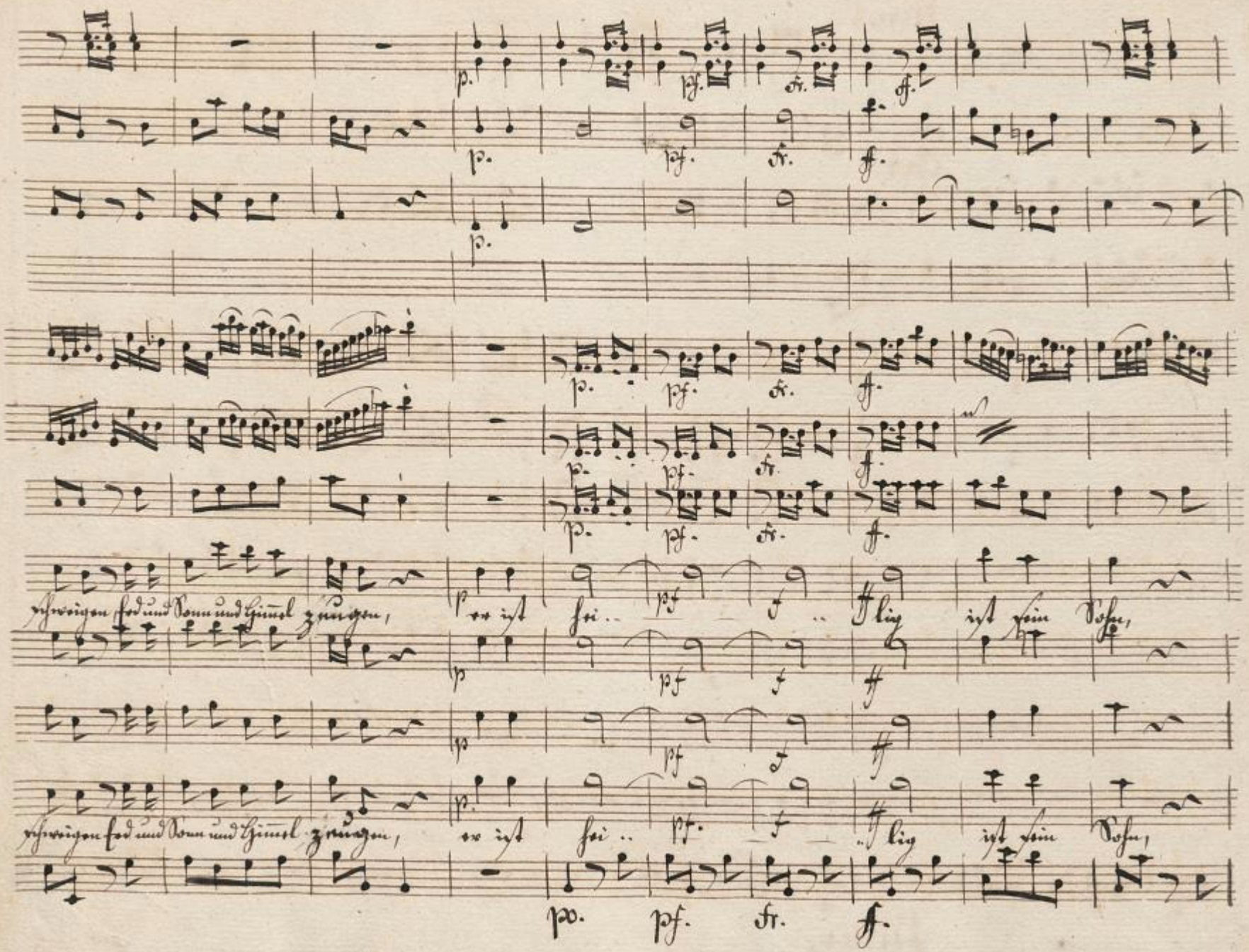
vol.. le Stunden sind vor.. über sind vor.. über überwunden hat der Göttli.. che, überwunden hat der Göttliche der

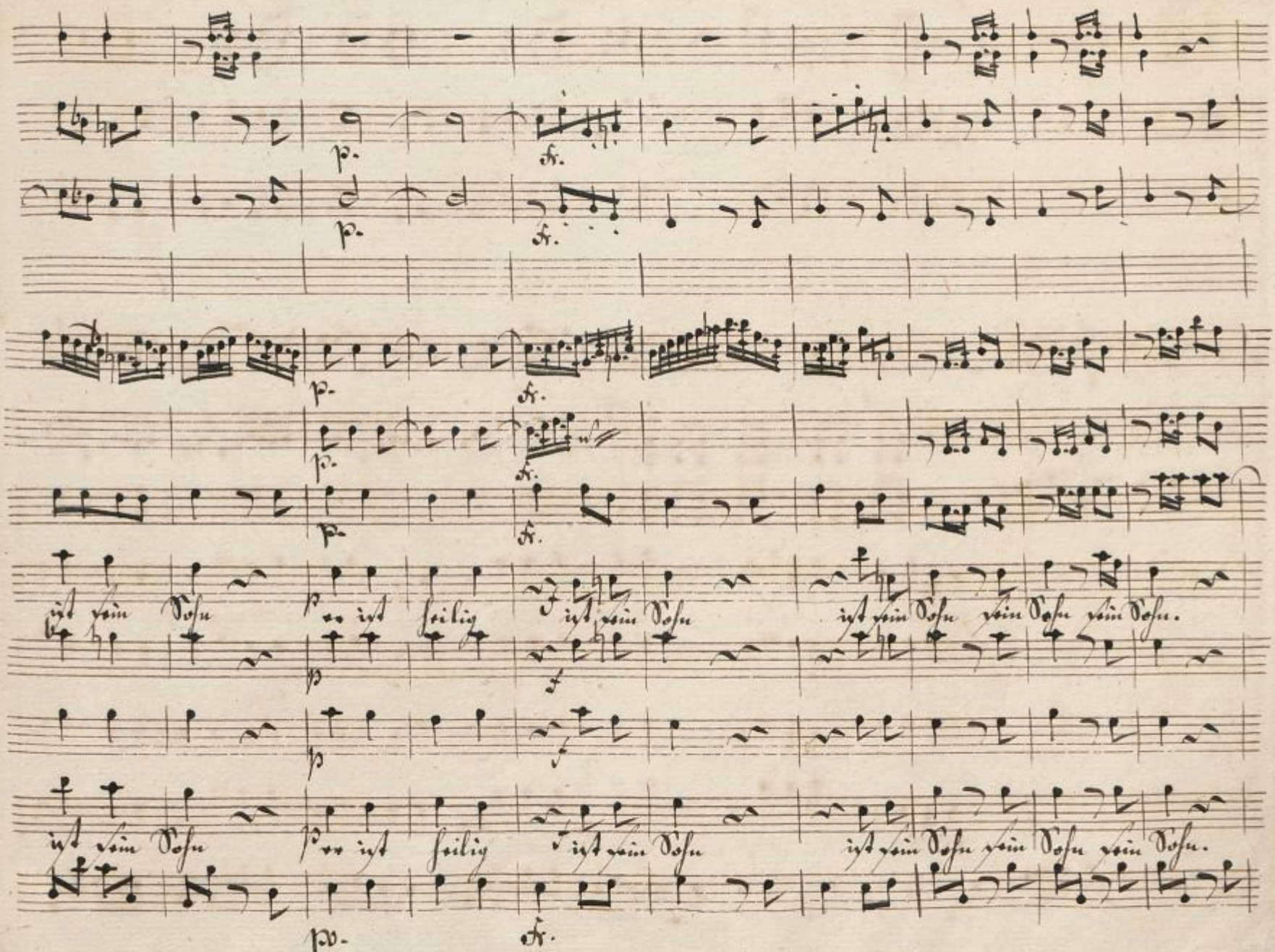
fr. mf. fr. mf.




mf.
fr.
fr.
fr.
fr.
Held der göttliche der Held der göttliche der Held überwinden sie der göttliche der Held.
Held der göttliche der Held der göttliche der Held überwinden sie der göttliche der Held.

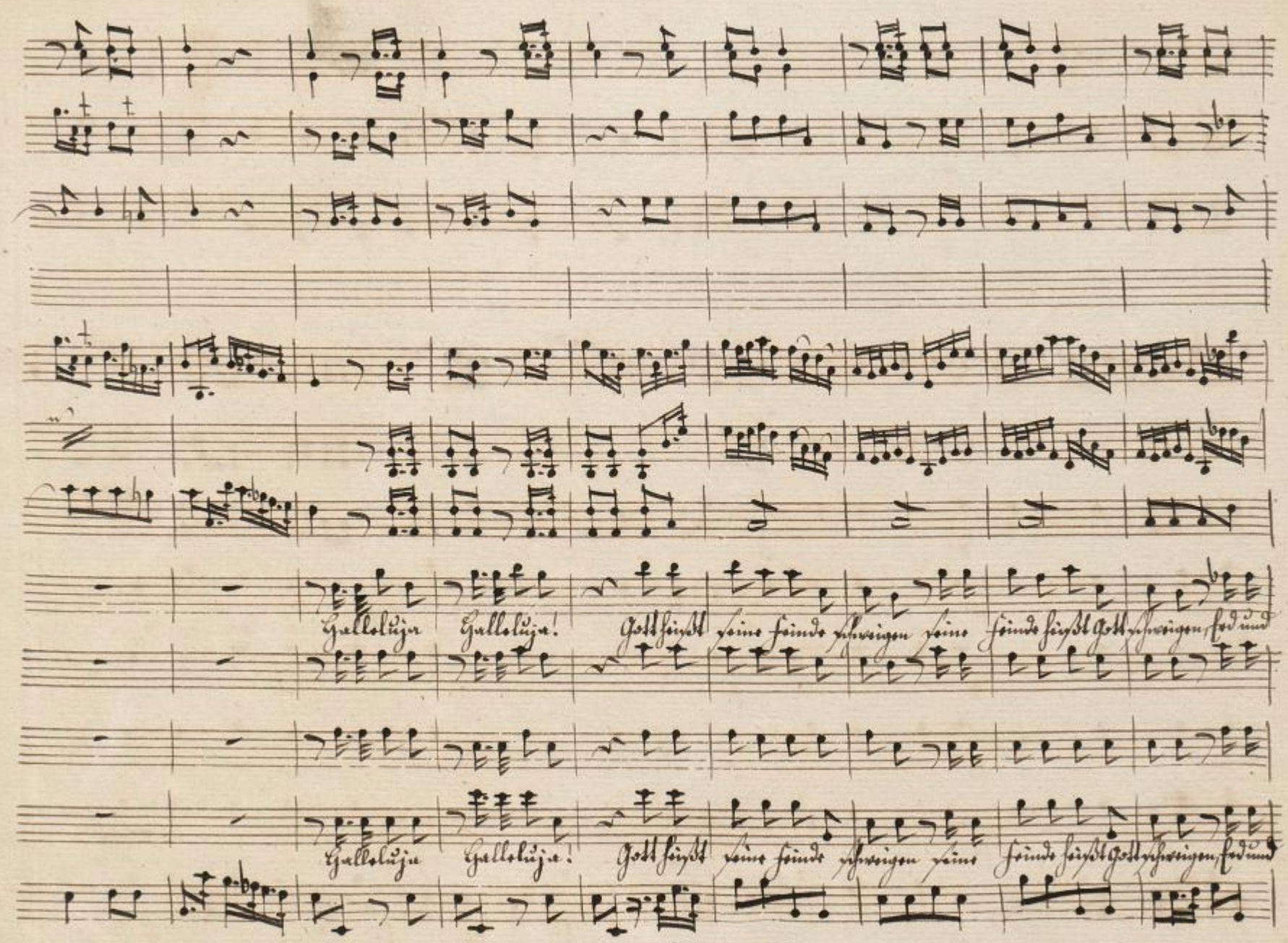

Vivace.
Oboi.
Halleluja, Halleluja! Gott heißt seine Feinde schweigen, seine Feinde heißt Gott
Halleluja Halleluja! Gott heißt seine Feinde schweigen, seine Feinde heißt Gott
Vivace.

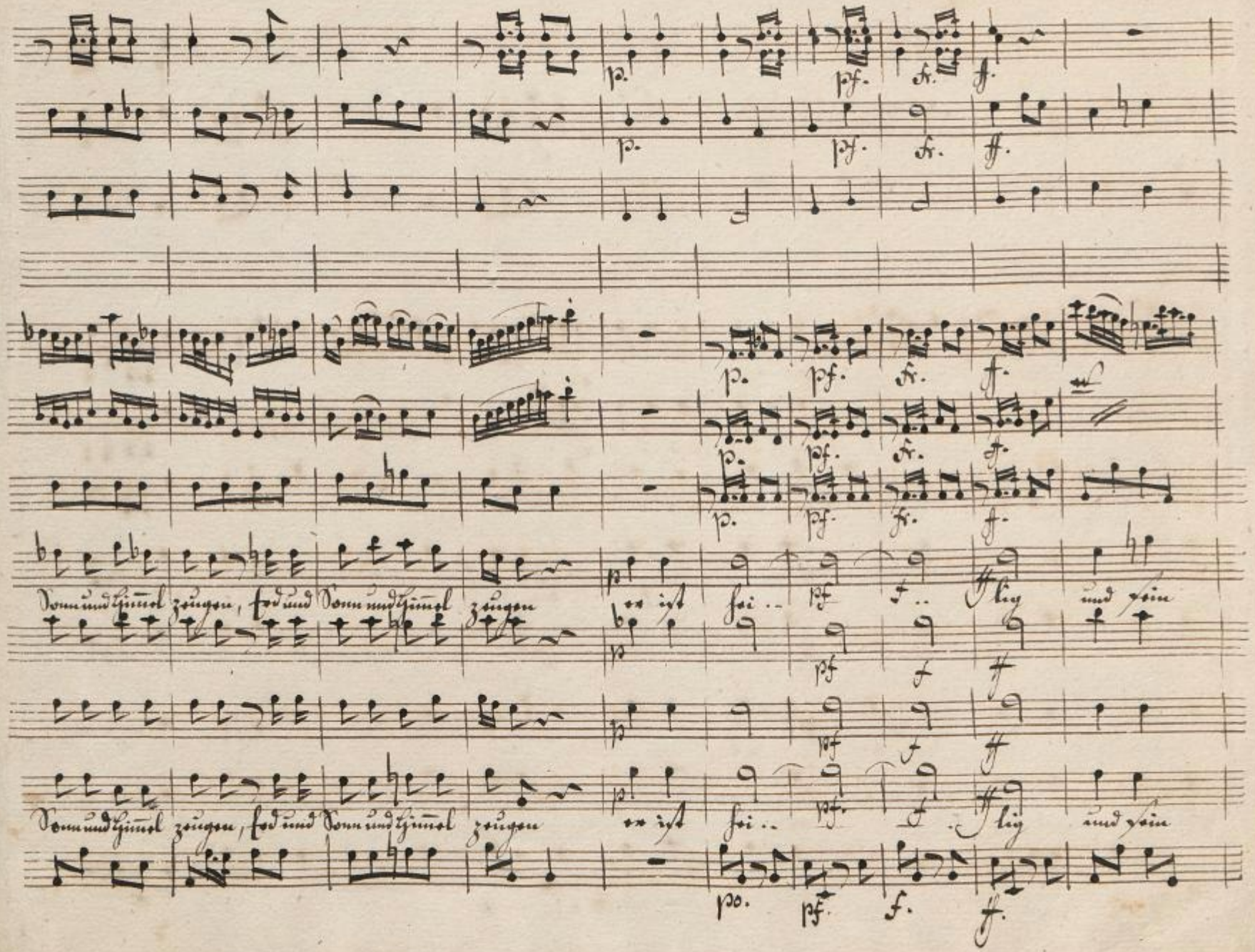

schweigen Erd und Sonn und Himmel zeugen, er ist hei.. lig ist sein Sohn,
schweigen Erd und Sonn und Himmel zeugen, er ist hei.. lig ist sein Sohn,

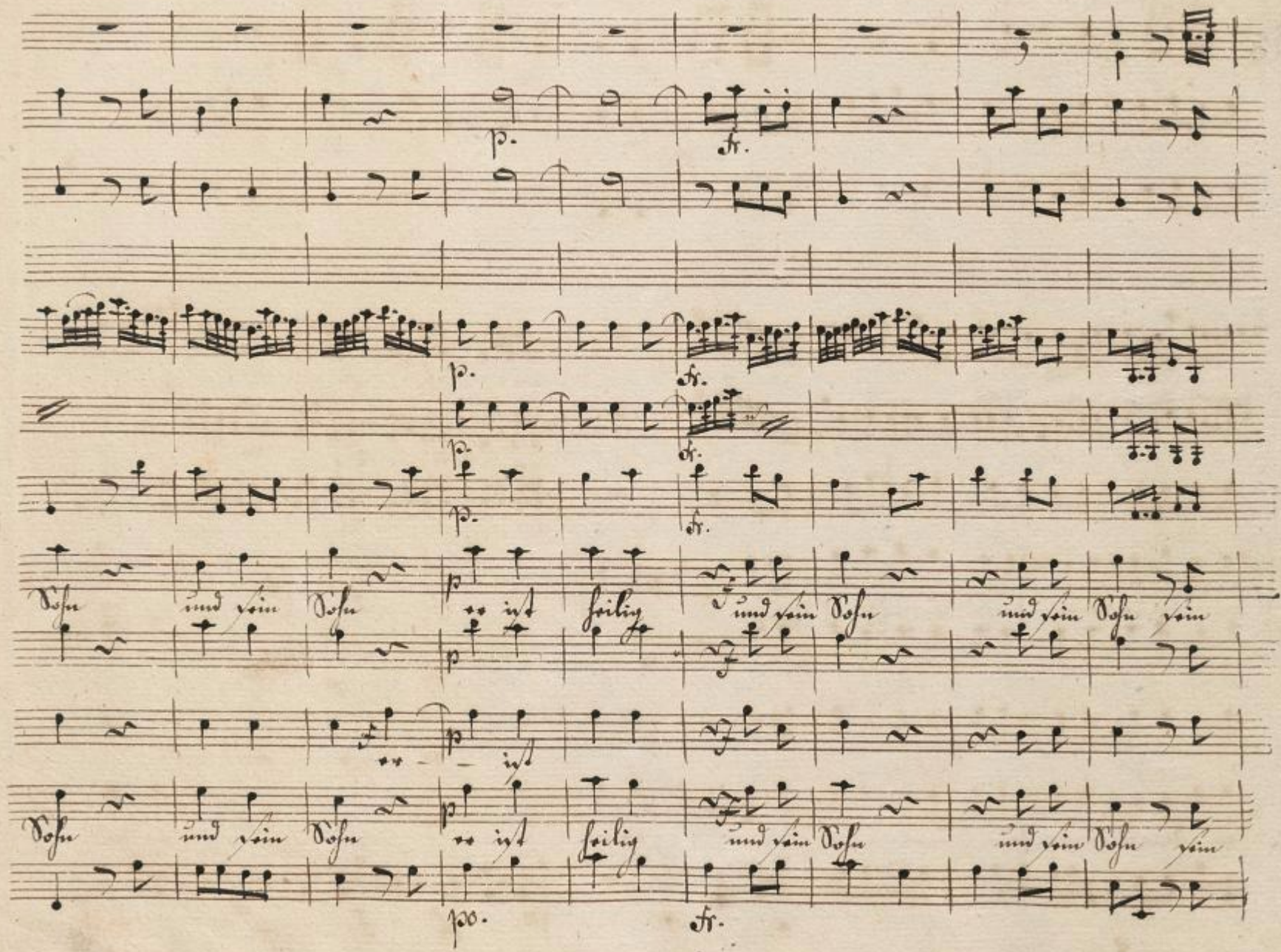

p.
fz.
p.
fz.
p.
fz.
p.
fz.
p.
fz.
ist rein Herz
Herr ist heilig
ist rein Herz
ist rein Herz rein Herz rein Herz.
p
f
p
f
ist rein Herz
Herr ist heilig
ist rein Herz
ist rein Herz rein Herz rein Herz.
pp.
fz.

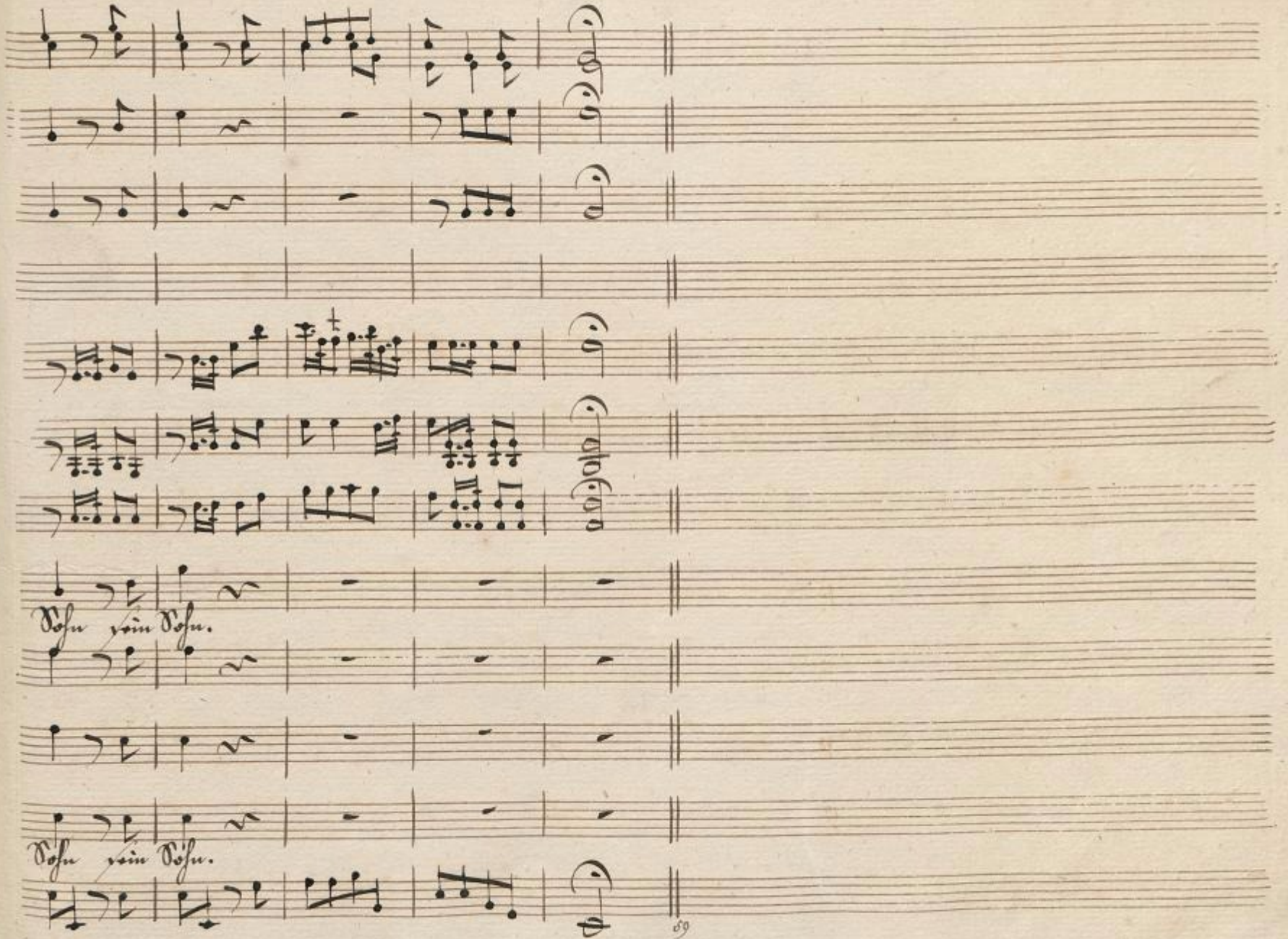
Halleluja Halleluja! Gott heißt seine Feinde schweigen seine Feinde heißt Gott schweigen, Erd und

Halleluja Halleluja! Gott heißt seine Feinde schweigen seine Feinde heißt Gott schweigen, Erd und




Sonn und Himmel zeugen, Erd und Sonn und Himmel zeugen er ist hei.. lig und sein
Sonn und Himmel zeugen, Erd und Sonn und Himmel zeugen er ist hei.. lig und sein


p.
fr.
p.
fr.
p.
fr.
p.
fr.
Vosu und vein Vosu ve ist feilig und vein Vosu und vein Vosu vein
p
fz
ve – – ist
Vosu und vein Vosu ve ist feilig und vein Vosu und vein Vosu vein
pp.
fr.


Posa vom Posa.
Posa vom Posa.

Choral.

Corni in Es.

Sopr:

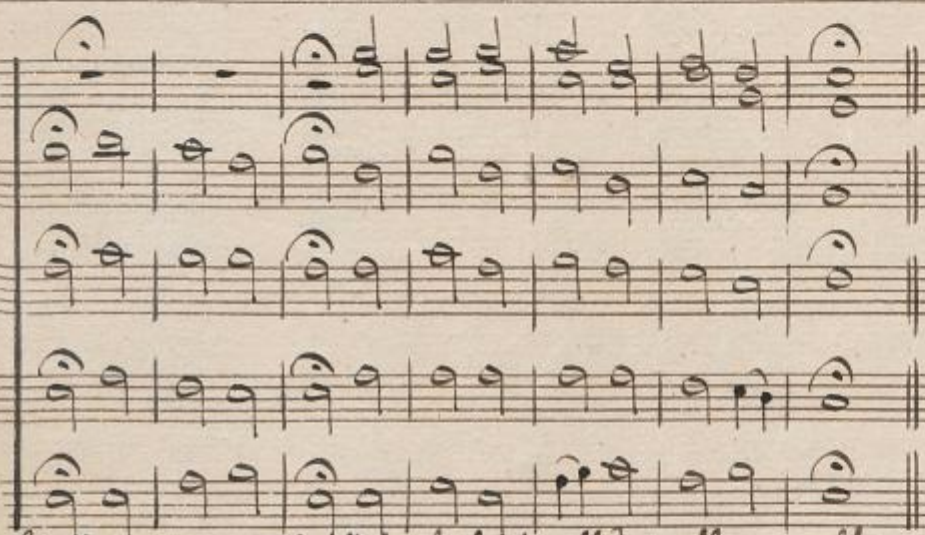
Alto.

Ten:

Basso.

Unsre Sünden Angst zu lin - dern, o Jesu! rede zu uns Sün - dern vom Segens
Ach laß Gott nicht mit uns re - den, es spricht dein Blut: Nun Heil uns Blö - den, Gott ist mit

vollen Golga - tha! } für uns zum Fluch gemacht, riefst du: Es ist vollbracht. Jauchzet, jauchzet, es ist voll-
Gnad uns wieder nah. }



bracht, nun ganz vollbracht, der starb hat alles wohl gemacht.

Ho terminato di corregger quest'Oratorio
nel Mese di Dicembre 1790.

Ex
Bibliath. Regia
Berolinensi.

B h. Part. 39 Bg. Stimm. 96 Bg. Leipzig 33

EX
BIBLIOTHECA
POELCHAVIANA.